Gantz neue Zuſätze
zu dem
Lünigiſchen
Staats-Titular-Buche
In welchen der
Chur-Sächſiſche Hof-Staat
und
Leipziger Collegia
enthalten.

Mit einer Vorrede
Von dem Rechte der erſten Bitte
einer Römiſchen Kayſerin

Herausgegeben
von
D. Gottlob Auguſt Jenichen.

Leipzig,
bey Friedrich Lanckiſchens Erben, 1744.

Dem

Hochehrwürdigen, Hochachtbaren

und Hochgelahrten Herrn,

HERRN

Romanus Tellern,

Der Philoſophie und der Heil. Schrift

Hochberühmten Doctorn, öffentlichen Lehrern

der Gottesgelahrheit, Beyſitzern der Theologiſchen Facultät, und Predigern an der

St. Petri-Kirchen zu

Leipzig.

Meinem Hochgeehrteſten Herrn.

Hochehrwürdiger, Hochachtbarer und Hochgelahrter
Herr,

Hochgeehrteſter Herr Doctor,
Vornehmer Patron.

Ew. Hochehrw. erlauben, daß ich Ihnen die freudigen Regungen, welche ich über Ihre glückliche Wiedergeneſung von einer höchſtgefährlichen Kranckheit in meiner Seele empfunden, in dem Angeſichte der gantzen Welt dar-

lege, und die wunderbare Güte des HErrn aller Herren demüthig verehre, der mein ſchwaches Gebet nicht verſchmähet, dem Würge-Engel gewehret, und Ihr unſchätzbares Leben zu einem unbeſchreiblichen Vergnügen aller dererjenigen, welche die wahre Gelehrſamkeit und Gottſeligkeit lieben, gefriſtet hat. Eine ſolche Freyheit iſt allemal unſchuldig. Mein Unternehmen darf ſich keines Vorwurfs befürchten. Wo man keine andere Abſicht hat, als ein Zeugniß ſeiner ehrerbietigen Hochachtung gegen einen wohlverdienten Mann der Welt abzulegen, und das Wort, ſo wir dem Höchſten geredet und gelobet haben, zu erfüllen, ſo brauchet man weder eine Menge Entſchuldigungen anzuführen, welche den gröſten Theil der Zuſchriften ausmachen, noch dieſelben in verdächtige Lob-Reden zu verwandeln.

deln. Wie leichte ſolte es mir ſonſt nicht fallen, Ew. Hochehrw. als einen ſcharfſinnigen Philoſophen und mächtigen Redner abzubilden? Mit was vor ſeltenen Lob-Sprüchen könnte ich nicht Ihre groſſe Wiſſenſchaft in der Heiligen Schrift und Gottesgelahrheit erheben? Mit was vor unbeweglichen Gründen würde ich nicht darthun, wie Dieſelben oft im Diſputiren die ſtärckſten Philoſophen eingetrieben? Wie ſehr würde ich Ihren deutlichen, angenehmen, lebhaften und überzeugenden Vortrag rühmen? Wie würde ich nicht freymüthig bekennen, daß durch den Ruf von Ihrer weitläuftigen Gelehrſamkeit unſere hohe Schule zu einem andern Abel worden ſey? Würde ich nicht bejahen müſſen, daß alle Ihre gelehrte Arbeiten die auserleſenen Eigenſchaften hätten, welche von

lehrreichen und erbaulichen Schriften erfordert werden? Vielleicht wendete ich dazu alle meine wenige Beredſamkeit an, wenn nur Ew. Hochehrw. nicht mit ſich ſelbſten allzu ſtrenge verführen, wenn Sie nicht die gerechteſten Lob-Sprüche mit unglaublicher Großmuth von ſich ablehnten, und wenn Sie nicht Ihren vollkommenſten Ruhm in der allernothwendigſten und allerſeligſten Wiſſenſchaft des gecreutzigten JEſu ſuchten? Doch eines kan ich unmöglich verſchweigen. Mein Gewiſſen zwinget mir das unleugbare Zeugniß ab, daß Ew. Hochehrw. ein Mann voll heiligen Glaubens, Weisheit und Eifers ſeyn, daß Dieſelben unter die kleine Anzahl der rechtſchaffenen Iſraeliten, in denen kein Falſch iſt, welche ſich in unſern Tagen ſo anſehnlich

ſehnlich vermindert, gehören, und daß Ew. Hochehrw. an untadelichem Wandel und gewiſſenhafter Verwaltung der Ihnen anvertraueten wichtigen Aemter, wenige Lehrer unſerer Kirchen gleich kommen. Was iſt mir demnach mehr übrig? als daß ich Ew. Hochehrw. mein Hertz, das von ungefärbter Liebe gegen Dieſelben entzündet iſt, öffne, mein Gelübde dem GOtt meiner Väter, auf dem allein mein Vertrauen ſtehet, bezahle, und denſelben in tiefſter Demuth bitte, daß er zu meinen andächtigen und ungekünſtelten Wünſchen, welche ich ihm vor Ihr dauerhaftes Wohlſeyn in dem Namen des gecreutzigten Heylandes, deſſen glorwürdigſtes Andencken Sie unter denen Menſchen mit ſo ſtandhaftigem und muthigem Eifer verherrlichen, opffere, ſein wir-

ckendes Ja und Amen ſagen wolle.

Der HErr laſſe Ew. Hochehrw. ſeiner gantz beſondern Vorſorge empfohlen ſeyn. Er laſſe die von Ihnen mit ſo nachahmungswürdigem Eifer vorgetragenen Göttlichen Wahrheiten in den Hertzen aller Ihrer Zuhörer tieffe Wurtzel faſſen. Er laſſe Ihre Seele vor ſeinen Augen theuer und werth erfunden werden. Er mache Ihr Haus zu einem Exempel ſeiner Gnade. Er gönne ſeiner Kirchen, unſerer hohen

Schule,

Schule, unſerer Stadt und unſerm Lande noch lange Jahre die Früchte des Gebets, welches Sie täglich vor den Thron ſeiner Allmacht bringen. Er laſſe Sie die vortreflichen Helden ſeiner Kirche, deren herrliche und ungemeine Gaben wir in Ihnen bewundern, an einem ruhigen Alter weit übertreffen.

Mein Hertze gehet hier vor Menge der reineſten und brünſtigſten Wünſche über. Meine Gedancken verirren ſich. Ich muß abbrechen, wenn ich Ew. Hochehrw. vorher verſichert habe,

daß

daß ich mit unverbrüchlicher Treue und einer gantz auſſerordentlichen Ergebenheit erſterbe

Ew. Hochehrw.

Leipzig,
den 10. Jenner
1744.

gehorſamſter Diener
Gottlob Auguſt Jenichen.

Abhandlung
Von dem Rechte der erſten Bitte einer Römiſchen Kayſerin.

§. 1.

Unter denen ausnehmenden und anſehnlichen Vorrechten, welche einer Römiſchen Kayſerin, als Kayſerin, zuſtehen, verdienet das Recht der erſten Bitte die oberſte und vornehmſte Stelle. Es iſt ſolches ein wahres Uberbleibſel derer ſonderbaren Hoheiten und Vorzüge, welche denen Käyſerinnen von ihren Gemahlen, dem Pabſte, fremden Potentaten, und dem geſamten Reiche in denen alten Zeiten freywillig zugeſtanden worden, (a) und welche nicht ſo wohl verlohren gegangen,

Das Recht der erſten Bitte gehöret unter die vornehmſten Vorrechte einer Römiſchen Kayſerin.

(a) Siehe Jacob Carl Speners Teutſches *Jus Publicum* P. VI. L. IV. C. XI. §. 1. not.

gangen, als durch die unverantwortliche und höchſt ſtrafbare Nachläßigkeit und Unwiſſenheit ihrer Staats-Bedienten unterlaſſen worden. Nur ſind die Staats-Lehrer in dieſer wichtigen Sache nicht einerley Meynung. Einige ſchreiben ihr dieſes Vorrecht gantz allein zu. Andere wollen ihr ſolches, ohne Vergünſtigung ihres Gemahls, nicht verſtatten. Viele leugnen es gantz und gar, und wollen dadurch den Ruhm ſcharfſinniger und witziger Köpffe erlangen. Und alle (b) ſchrencken ſolches nur auf die weiblichen Stifter, oder, wie einer von ihnen ſchreibet, auf die Aebtißinnen, ein. Bey ſo bewandten Umſtänden iſt es höchſt nöthig, daß dieſes vortrefliche und merckwürdige Vorrecht in mehrere und gröſſere Gewißheit geſetzet werde. Ich

not. (c) p. 206. und die vielen Exempel in des Hochgebohrnen Grafens, Herrn Rudolphs von Bünau, wohlgeſchriebenen Abhandlung *de ornamentis & honoribus Auguſtarum*, Disquiſ. III. C. XVIII - XXVII. p. 51-65. & Disqu. IV. C. XXX. p. 70.

(b) Alleine der gründlich gelehrte Herr Rath George Heinrich Ayrer, hat in Comment. *de jure primariarum precum* C. V. §. 3. p. 177. mit wenigen Worten das Gegentheil behauptet.

Ich will mich dannenhero bemühen, die bey ſolchem vorkommenden ſtreitigen Fragen deutlicher und gründlicher, als bisanhero geſchehen, (c) zu erörtern.

§. 2.

Ehe ich aber zu Erörterung derer zweifelhaften Fragen ſchreite, ſo will ich vorher eine richtige Beſchreibung des Rechts der erſten Bitte voranſetzen. Das Recht der erſten Bitte iſt ein beſonderes, und ſogleich durch die Vermählung erlangtes Recht einer Römiſchen Kayſerin, vermöge deſſen ſie aus eigener Macht und Gewalt befugt

Deſſen Beſchreibung.

(c) Niemand hat die Bemühung über ſich genommen, von dem Rechte der erſten Bitte einer Römiſchen Kayſerin eine eigene Abhandlung auszufertigen, als der ſcharfſinnige Herr D. George Friedrich Deinlin, welcher in Geſellſchaft Herrn Johann Jacob Hallers von Hallerſtein zu Altorf den 5. April. 1743. eine Abhandlung *de jure primariarum precum Imperatrici Auguſtæ competente* der öffentlichen Unterſuchung übergeben hat. Es iſt dieſe mit vielem rühmlichen Fleiſſe geſchrieben, doch nicht ſo beſchaffen, daß ſie mich von meinem Vorhaben, das Recht der erſten Bitte einer Kayſerin zu erläutern, abſchrecken können.

befugt iſt, tüchtigen und nach den Statuten jedes Capitels qualificirten Perſonen die Anwartſchaft auf das zuerſt verledigt werdende Beneficium, Pfründ oder Canonicat ſowol in männlichen als weiblichen Reichs-Stiftern und Klöſtern zu ertheilen.

§. 3.

Dieſes Recht kömmt der Kayſerin zu, und wird mit Exempeln bewieſen.

Daß der Kayſerin dieſes Recht zukomme, iſt eine unter denen Staats-Rechts-Lehrern beynahe ausgemachte Wahrheit. (d) Die aller-

(d) Siehe die von Herrn D. Deinlinen l. c. C. II. §. 3. und von Herrn Rath Ayrern l. c. C. V. §. 2. not. (e) p. 174. & 175. angeführten Schriftſteller. Wohin auch gehören der Herr Verfaſſer des Europäiſchen Herolds P. I. p. 149. Der Herr Verfaſſer des Teutſchen Reichs-Staats P. II. C. VI. §. 12. p. 244. & P. II. C. X. §. 2. p. 320. nach der neueſten Ausgabe GERARD. von STOEKKEN in Diſſ. *de precibus primariis Imperatoris* Quæſt. IV. §. 27. JO. ERN. OLYMPIUS de HEIN in *Jure publ. Imp. R. G.* L. II. Tit. VI. §. 5. p. 358. G. A. in *Examine juris publ. Imp. Germ.* p. 53. Herr Hof-Rath Johann Jacob Maſcov in *principiis juris publ. Imp.*

allermeiſten ſchreiben ihr dieſes Recht mit klaren und deutlichen Worten zu. (e) Die Exempel

Imp. R. G. L. V. C. I. §. 27. Herr Geheimde Rath Johann Jacob Moſer im Teutſchen Staats-Recht P. VII. L. II. Cap. CXXXVI. §. 52. p. 211. & 212. Jacob Carl Spener im Teutſchen *Jure publ.* P. VI. L. IV. C. XI. §. V. p. 260. Burc. Gotthelff Struv in *Syntagm juris publ. R. G.* C. XIV. §. 11. p. 697. Herr Hofrath Dietrich Hermann Kemmerich in *Introd. ad Jus publ. Imp. R. G.* L. III. C. VI. §. 6. p. 401. & L. V. C. IV. §. 39. p. 750. Herr D. Carl Friedr. Necker in dem Unterrichte in dem Staats-Rechte des H. R. R. Teutſcher Nation, P. II. L. III. C. III. §. 5. p. 144. und der Herr Regierungs-Rath Johann Maximilian von Günderrode in der Abhandlung des Teutſchen Staats-Rechts L. III. C. XI. §. 23. p. 461. Und wie viele andere könten wir mit leichter Mühe anführen? wenn es die Nothwendigkeit erforderte.

(e) Wir wollen aus der ungeheuren Menge nur einige wenige anführen. Burc. Gotthelff Struv ſchreibet l. c. *Utitur* (Auguſta) *jure primariarum precum erga Abbatiſſas.* Herr Hofrath Johann Jacob Maſcov bedienet ſich l. c. folgender Worte: *Auguſta idem* (jus primariarum precum) *exercet in cœnobiis & Sacris Virginum collegiis.*

empel der Kayſerin Eleonorä, (f) Friedrichs

legiis. Jacob Carl Spener läſſet ſich l. c. P. VI. L. IV. C. XI. §. 5. p. 260. alſo vernehmen: Unter den nach dem Herkommen der Kayſerin gegönneten Befugniſſen, zehle ich alſo das Recht Panis-Briefe und die erſtere Bitte an weibliche Reichs-Stiffter und Clöſter verleihen zu können, und beruffet ſich in der Anmerckung (b) auf Strauchens, Cocceji, von Heins, Beſolds, Strauſſens, Fritſchens, Böhmers, Horns, Schweders, Titii und Reinnerichs Beyfall. Und des Herrn Verfaſſers des Teutſchen Reichs-Staats *p. 244.* Worte lauten alſo: Es iſt auch dieſes denckwürdig, daß auch eine Römiſche Kayſerin bey weiblichen Stifftern nach ihrer Crönung dergleichen Recht ſich zu erfreuen hat.

(f) Die Kayſerin Eleonora hat Licentiaten Conrad Saeb eine Vorſchrifft an die Aebtiſſin und das Stifft Buchau ertheilet. Es verdienet ſolche hier eine Stelle. Und wir tragen kein Bedencken, ſolche aus Herrn Rath Ayrers *Appendice Documentorum ad jus primariarum precum ſpectantium*, N. LXXX. p. 267. und 268. wörtlich einzurücken:

Wir ELEONORA, von GOttes Gnaden Römiſche Kayſerin, zu allen Zeiten

ten Mehrerin des Reichs, in Hungarn, Dalmatien, Croatien ꝛc. Königin, Herzogin zu Oeſterreich und zu Steyer ꝛc. Entbieten der Ehrwürdigen Margarethen, Aebtißin, Unſerer Fürſtin, und den Ehrſamen, dem gemeinen Capitul des Gottes-Haus zu Buchau, im Coſtentzer Biſthum gelegen, Unſern lieben Andächtigen, Unſer Genad und alles Guts. Ehrwürdige Fürſtin, und Ehrſame liebe Andächtige. Wenn Wir aus Kayſerl. und angebohrner Güte Ehrbaren und wohlverdienten, und beſonders gelehrten Perſonen zu gnädiger Förderung geneigt ſeyn, und dann der Ehrſame, Meiſter Conrad Saeb, Licentiat in geiſtlichen Rechten, des Allerdurchl. Fürſten, Unſers gnädigſten lieben Herrn und Gemahls, des Röm. Kayſers ꝛc. Caplan, vor Unſer Kayſerl. Maj. um ſeiner Frömmigkeit, Kunſt, und ordentlichen Weſens willen gerühmet iſt, darum Wir ihm zu gnädiger Förderung geneigt ſeyn, und Wir nun zu euch ſonder Vertrauen haben, ihr ſeynd Uns Unſerer ziemlichen Bitte zu Ehren willig und geneigt davor. So begehren Wir an euer Andacht mit ſonderem Fleiß, ernſtlich bittende, daß ihr um dieſer erſten Unſerer Bitte willen, und Unſer Kayſerl. Maj. zu Ehren und Ge-

drichs des Dritten Gemahlin, (g) und der Kayſe-

fallen den benamten Meiſter Conraden eine Gottes-Gabe euer geiſtlichen Lehnſchafft, wenn die euch am nechſten ledig, und er, oder ſein Procurator von ſeinetwegen, die an euch begehren und erfordern würde, für männiglich verleihet, und in Unirrung darzu kommen laſſet, damit Wir erkennen mögen, daß diß Unſere erſtere Bitte bey euch würdige Statt empfangen, und der vorgenannte Meiſter Conrad der geiſtlichen Pfründe genoſſen habe. Daran thut euer Andacht ſonder Danckung und gut Wohlgefallen, und Wir werden das auch gegen euch und eurem Gottes-Haus gnädiglich erkennen, und in Gnaden nicht vergeſſen. Geben zu der Neuſtadt am Sambstag nach dem Heil. Pfingſt-Tag, Anno quinquageſimo nono, Unſers Kayſerthums im achten, und des Hungariſchen Königreichs in dem erſten Jahre.

(g) Es iſt alſo ein offenbarer Irrthum, wenn unſere Eleonora in Diſſ. *de ornamentis & honoribus Auguſtarum* Diſqu. V. C. XXXIII. p. 81. vor Kayſers ALBERTI, *Auſtriaci*, Gemahlin, und im Teutſchen Reichs-Staat pag. 244. not. (**) und p. 320.

Kayſerin Anna, (h) Carl des Vierdten,
b 3 Gemah-

p. 320. vor Kayſers Ferdinand des Dritten Gemahlin ausgegeben wird.

(h) Die Kayſerin Anna bediente ſich ihres herrlichen Vorrechts mit ſolchen Worten, welche daſſelbe ungemein deutlich beſtärcken. Johann Burcard Mencke hat dieſe wichtige Urkunde T. III. *Scriptor. rerum Germanic.* N. XXVII. N. IV. p. 2011. zuerſt bekannt gemachet, aus welchen Herr Rath Ayrer ſolche entlehnet, und dem *Append. Documentorum* N. LXXXI. p. 269. einverleibet hat. Und wir glauben gleichfalls berechtiget zu ſeyn, ſolche hier abdrucken zu laſſen, zumal da ſolche zu Beſtärckung unſerer Lehr-Sätze ein groſſes beyträget. Und hier iſt ſie:

ANNA Dei gratia &c. Religioſo ordini Sancti Johannis hoſpitalis Ieroſolymitani Præceptori per Alemaniam generali, devoto noſtro dilecto gratiam regiam & omne bonum. Quia pridem recolendæ memoriæ divæ Rom. Imperatrices & reginæ circa aſſumtæ regiæ dignitatis primordia tam ex jure, quam approbata conſuetudine & laudabiliter diutius obſervata, ad quævis religioſa & dedicata loca preces ſuas primarias pro una perſona, ut ad habitum religionis admitteretur, dirigere conſueverunt. Nos ipſarum veſtigia juris ordine

Gemahlin, geben dieſem Satze ein ungemein ſtarckes Gewichte, und ſetzen ſolchen auſſer allen Zweifel. Zwar ſind uns die Einwürffe gelehrter und berühmter Männer nicht unbekannt, welche ſie wider die Urkunde der Kayſerin Eleonorä vorbringen. Die Worte: Allezeit

dine & ritu obſervari conſueto imitari volentes, ut earum utamur juribus, conſuetudinibus & privilegiis, quibus diſponente Dei gratia paribus inceſſibus coæquamur, devotioni tuæ primarias noſtras preces hujusmodi pro dilecto nobis Clerico, nato N. fidelis noſtri dilecti accurate dirigimus, eandem devotionem tuam affectuoſo ſtudio requirentes, quatenus tu non ſolum conſideratione talium precum, vel juris, nobis circa conſecutionem talium competentis, verum etiam ob noſtræ Majeſtatis reverentiam ſingularem, dictum, ſicut alias te rogaſſe meminimus ſpiraculo vivæ vocis, in aliqua ex domibus Alman. tuæ ditioni & præceptorio ſubjectis, recipi, conſtituas ei in confratrem ſibi facientes de præbenda juxta ordinis tui ritum & obſervantiam provideri, jus noſtrum & conſuetudinem conſervaturus totaliter, & ſic noſtris precibus obtemperans, ſicut te in quibuscunque tuis juribus, gratiis & libertatibus, tibi & ordini conceſſis, ibidem diligent a regia celſitudine gratioſius confoveri. Datum &c.

Allezeit Mehrerin des Reichs, Unſers Kayſerthums, ſcheinen ihnen ungemein verdächtig. Sie verwerffen alſo die gantze Urkunde mit unglaublicher Großmuth, und verweiſen ſolche unter die unglücklichen Hirn-Geſpenſter und Mißgeburthen einer verkehrten Einbildung mit einer ſolchen unbarmhertzigen Strenge, welche wenig ihres gleichen hat. Mein werther Freund, Herr D. Deinlin, hat dieſen Zweiflern gründlich begegnet, (i) doch alſo, daß ich noch nöthig habe, dieſe unverwerffliche Urkunde etwas weitläufftiger zu retten.

§. 4.

Mich wundert nicht wenig, wie meinen Gegnern die Formel: Allezeit Mehrerin des Reichs, deren ſich die Kayſerin Eleonora im Anfange unſerer Urkunde gebrauchet, ſo fremd und ungewöhnlich vorkommen kan. Solte man nicht auf die verhaßten Gedancken gerathen, die Gegner hätten in denen Wiſſenſchafften, welche unmöglich von dem Teutſchen Staats-Rechte getrennet werden können, ſich noch keine genugſame Erkänntniß zuwege gebracht? Kömmt etwa der Titel: Allezeit Mehrerin des Reichs nur in dieſer einzigen Urkunde vor? oder ſind noch mehrere vorhanden, welche eben dieſe Benennung denen Kayſerinnen beyle-

Die Gründe der Gegner werden unterſuchet, und die Formel: Allezeit Mehrerin des Reichs, wider alle Einwendungen gerechtfertiget.

(i) l. c. Cap. II. §. 5.

beylegen? Nennet nicht Kayſer Otto der Erſte ſeine Mutter Mathilden in einer Urkunde vom Jahr 968. welche wir dem fleißigen Johann Chriſtian Lünigen (k) zu dancken haben, SEMPER AUGUSTAM? bekömmt nicht Maria, Kayſers Ottens des Vierdten Gemahlin, auf dem raren Inſiegel, mit dem Joh. Michael Heineccius (l) die gelehrte Welt bereichert, dieſe Uberſchrifft? MARIA DEI GRACIA ROMANOR. IMPERATRIX SEMPER AUGUSTA. Hat nicht Eliſabeth, Kayſers Alberts Gemahlin, ſich nachfolgenden Titel beygeleget? (m) DIVINA FAVENTE CLEMENTIA ROMANORUM IMPERATRIX, SEMPER AUGUSTA, ET BOEMIÆ REGINA. Giebt nicht ſelbſt der erleuchtete Kayſer Carl der Vierdte ſeiner Gemahlin, Annen, in einer an Heinrichen, Abten zu Fulda, im 1361. Jahre ausgeſtellten Urkunde das Beywort? Zu allen Zeiten Mehrerin des Reichs. (n) Hat nicht Blanca Maria, Kayſers

(k) in *Spicil. Eccleſ.* T. III. p. 184.

(l) in Syntagm. *de Sigillis* Tab. IIX. n. 6. & P. I. C. IX. §. 74. p. 115.

(m) Herr Rudolph, Graf von Bünau l. c. Diſquiſ. IV. Cap. XXIX. p. 69.

(n) Es iſt dieſe Urkunde in Herrn Hofraths Philipp Adam Ulrici Diſſ. *de archicancellariatu & primatu S. R. J. Principis Abbatis Fuldenſis* (ed. *Lipſ.* de A. 1733.) p. 61. anzutreffen.

Kayſers Maximilian des Erſten Gemahlin beſtändig die Titulatur geführet? BLANCA MARIA D. G. ROMAN. REGINA, SEMPER AUGUSTA. (o) Würde dieſes nicht der höchſte Grad einer gantz unerträglichen Verwegenheit ſeyn, wenn man alle dieſe Urkunden vor unächt und untergeſchoben halten wolte? da längſt kluge, vernünfftige und erfahrne Männer das Gegentheil behauptet haben. (p)

§. 5.

Eben ſo wenig kan die andere Formel: Unſers Kayſerthums, mit zureichenden Grunde angefochten werden. Denn daß wircklich die Kayſerinnen in ihren Urkunden die Jahre ihres Kayſerthums angemercket haben, wollen wir mit einem alten unleugbaren Exempel, wie Herr Spener, (q) der ſonſt mit denen Teutſchen Kayſerinnen nicht eben allzumilde verfähret, ſich ausdrücket, darthun. Es iſt ſolches die Kayſerin Theophania, Ottens des Andern Gemahlin, welche eine von ihr gegebene Urkunde (r) alſo beſchlieſſet: *Datum Kal. Apr. An.* DCCCCXC.

Die Formel: Unſers Kayſerthums, iſt unanſtößig.

b 5

(o) Herr Rudolph, Graf von Bünau l. c.

(p) JO. NIC. HERTIUS in Comm. de *fide diplomatum Germ. Imp. & Regum* Sect. I. §. 11. p. 23. (ed. *Lipſ.* de anno 1736.)

(q) l. c. P. VI. L. IV. C. XI. §. 3. not. (d) p. 242.

(r) MABILLONIUS T. IV. *Annal. Ord. S. Bened.* p. 69.

DCCCCXC. IMPERII Domnæ THEOPHANU Imperatricis XVIII. Indictione III. Actum Ravennæ feliciter.

§. 6.

Fortſetzung dieſes Beweiſes.

Worzu noch hinzu kömmt, daß ſich die Kayſerin Eleonora eben dieſer Titulatur in zwey Schreiben bedienet, worinnen ſie die Geburth ihrer beyden Printzen, Maximilian und Johannis, dem Rathe der Reichs-Stadt Augſpurg zu wiſſen gethan. Es finden ſich beyde in dem unvergleichlichen Juggeriſchen Wercke, welches Sigismund von Bircken auf ausdrückl. Befehl Kayſers Leopolds aus dem Wiener Bücher-Saal unter dem Titel: Oeſterreichiſcher Spiegel der Ehren, herausgegeben, (s) und deren Richtigkeit noch niemand in Zweifel zu ziehen ſich unterfangen hat. Die eine Urkunde fänget ſich alſo an: Leonora, von GOttes Gnaden Römiſche Kayſerin, zu allen Zeiten Mehrerin des Reichs, Hertzogin zu Oeſterreich und zu Steyer ꝛc. Und zum Beſchluſſe leſen wir die Worte: Geben zu Neuſtadt am Sonntag vor Eliſabeth, *Anno Dom. 1455.* Unſers Kayſerthums in vierden Jahren.

§. 7.

p. 69. Sim. Friedr. Hahn in der Reichs-Hiſt. P.II.C.V. §.8. not.(x) p.155. Spener l.c. not.(c)

(s) p. 659. & 743.

§. 7.

Dieſes vorzügliche Recht erlanget eine Röm. Kayſerin ſofort nach ihrer Vermählung, (r) und beruhet auf ihrem Willkühr, ob und wenn ſie ſolches ausüben will. Sie darff ſich nicht um die Ubertragung ſothanen Rechts von ihrem Gemahl bekümmern. Sie darff ſeine Einwilligung dazu nicht einholen. Sie kan ſolches vor ſich, aus eigner Macht und Gewalt, oder wie die Kayſerin Anna in der §. 3. angeführten Urkunde ſchreibet, *tam ex jure, quam approbata conſuetudine & laudabiliter diutius obſervata* bewerckſtelligen. Es gehöret dannenhero abermals unter die ſeltſamen Träume einiger Staats-Lehrer, wenn ſie zur Ausübung der erſten Bitte einer Röm. Kayſerin eine ausdrückliche oder ſtillſchweigende Ceßion oder Einwilligung ihres Gemahls erfordern. Wäre eine dergleichen vermeintliche Ceßion, oder doch wenigſtens Einwilligung des Kayſers vonnöthen, ſo würden gewiß die Kayſerin Eleonora und Anna ſolcher in ihren Urkunden gedacht haben, da ſonſt die Kayſerinnen iedesmal gewohnt ſind, ſich in Sachen, welche bloß auf die Vergünſtigung ihrer Gemahle ankommen, auf deren Bewilligung und Genehmhaltung mit klaren und unzweifel-

Die Kay[ſ]erin hat bey Aus[ü]bung de[s] Rechts der erſte[n] Bitte kei[-]ne Ceßio[n] oder Ei[n-]willigun[g] ihres G[e-]mahls vonnöthen.

(r) Eben dieſe Meynung äuſſert Herr Spener l. c. P. VI. L. IV. C. XI. §. 1. p. 204.

zweifelhafften Worten zu beruffen. Ein herrliches Exempel treffen wir in der Urkunde der Kayſerin Eliſabeth, Albrecht des Erſten Gemahlin, vom Jahre 1299. an. In dieſer nimmt ſie die Cloſter-Frauen des Gottes-Hauſes zu Steinen in ihren beſondern Schutz und Schirm, *de beneplacito Domini & Mariti noſtri Chariſſimi, Domini ALBERTI, inclyti Romanorum Regis,* (u) oder wie die Worte in der Teutſchen Überſetzung lauten: uß Bewilligung unſers allerliebſten Herrn und Ehegemahls, Herrn Albrechten, des fürtreflichen Röm. Künigs. (x) Wo ſtehen aber ſolche oder gleichlautende Worte in denen von uns beygebrachten Urkunden?

§. 8.

Sie übet ſolches in männlichen und weiblichen Stifftern aus.

Sie kan ſolches in allen Reichs-Stifftern und Clöſtern männlichen und weiblichen ausüben. Das letztere bejahen alle Staats-Lehrer mit einem Munde. Und das erſtere beweiſet nicht allein das Exempel der Kayſerin Anná, ſondern es bekräfftigen auch ſolches die deutlichen Worte, mit denen ſie ſolches in der §. 3. eingerückten Urkunde ſich zueignet: AD QUÆVIS RELIGIOSA ET DEDICATA LOCA.

§. 9.

(u) Herr Rath Ayrer in *Append. Document.* p. 271.

(x) Eben derſelbe p. 272.

§. 9.

Nur muß ſie bey Ausübung dieſes Rechts ſich nach denen Statuten und wohlhergebrachten Gewohnheiten desjenigen Stifftes oder Cloſters richten, an welches ſie das Recht der erſten Bitte ergehen läſſet. Die Kayſerin Anna erkennet ſothane Wahrheit in der mehrmals erwehnten Urkunde, wenn ſie die Erfüllung ihrer erſten Bitte nicht anders verlanget, als *juxta ordinis ritum & obſervantiam.*

Sie muß ſich nach denen Statute eines ie= den Stif tes

§. 10.

Ferner muß ſie dasjenige auf das genaueſte beobachten, was denen Kayſern in Anſehung der erſten Bitte in denen Reichs-Grund-Geſetzen, und beſonders in dem Weſtphäliſchen Friedens-Inſtrumente vorgeſchrieben worden. (y) Auch dieſes zeigen die Worte der Kayſerin Annä an: *juris ordine & ritu obſervari conſueto imitari volentes.*

und nach denen Reichs= Grund= Geſetzen richten.

§. 11.

Und weil ſie dieſes ausnehmende Recht durch ihre Vermählung erlanget, (z) ſo gehet ſolches ſo wenig

Eine Ka ſerl. Wi we, und durch

(y) Siehe das Weſtphäl. Friedens-Inſtrum. Art. V. §. 18. & 26. p. 26. & 30. nach der Ausgabe des redlichen Herrn Prof. Joh. Rudolph Engauens, und leſe dabey nach das gantze andere Capitel in Herrn Rath Ayrers Comm. de *jure primariarum precum.*

(z) Siehe oben §. 7.

Procuration vermählte Kayſerin kan ſich dieſes Recht anmaſſen.

wenig als andere durch ihre Vermählung überkommene Hoheiten, Rechte und Vorzüge (aa) durch den Tod ihres Gemahls verlohren, ſondern ſie kan ſich deſſelben auch als Wittwe in denenjenigen Reichs-Stifftern und Clöſtern ohne einige Widerrede gebrauchen, welchen ſie bey Lebzeiten ihres Gemahls noch keine Candidaten zu verledigten Pfründen vorgeſchlagen hat. (bb) Ja ſie kan ſolches ungeſcheut ausüben, wenn ihre Vermählung nur durch Procuration zur Richtigkeit gediehen, wenn gleich durch das unvermuthete Ableben ihres Gemahls das wirckliche Beylager nicht erfolgen ſolte.

§. 12.

Wo die Ausfertigung der Kayſerl. Bittſchrifften geſchiehet.

Die Ausfertigung ſothaner Bittſchrifften, oder vielmehr ernſtlichen Kayſerl. Befehle (cc) gehöret entweder vor den Abt zu Fulda, als Ertz-Cantzlern der Kayſerin, wenn ſich ſolcher am Kayſerl.

(aa) Burc. Gotthelff Struv l. c. p. 698.

(bb) Der Herr Verfaſſer des Teutſchen Reichs-Staats p. 244. und 320.

(cc) Die Kayſerinnen richten ihre Vorſchrifften vor andere an die Stifter und Clöſter nur bloß aus überflüßiger Höflichkeit Bittweiſe ein, ungeachtet ſie wircklich nichts anders als ernſtliche Befehle ſind, denen die Stiffter ohne Widerrede gehorchen müſſen. Und was wollen wohl die Worte der Kayſerin Annä in der §. 3. angezogenen Urkunde: & ſic noſtris precibus *obtemperans* anders ſagen?

ſerl. Hofe aufhält, (dd) oder vor den Vice-Cantzler der Kayſerin, ſo ferne einer vorhanden, (ee) oder, welches mir am glaubwürdigſten vorkömmt, vor die Reichs-Cantzley. (ff)

§. 13.

Da endlich die Ausübung dieſes Rechts in dem freyen Willkühr einer Kayſerin beruhet, ob ſie ſolches ausüben will, oder nicht, ſo kan ſolches, wie andere res meræ facultatis, (gg) niemals verjähret werden, geſetzt auch, daß denen Kayſerinnen belieben ſolte, die Stiffter in vielen Jahrhunderten mit dem Rechte der erſten Bitte zu verſchonen, welches dieſelben mehr als ein koſtbares Kennzeichen einer gantz auſſerordentlichen Kayſerl. Huld, als vor eine gäntzliche Unterlaſſung ihres Rechts zu betrachten haben. Dieſes Recht kan niemals verjähret werden.

§. 14.

Wie ſehnlich wünſchen nicht dannenhero nebſt mir alle wohlgeſinnte und redliche Patrioten, daß es Unſe- Wunſch vor deſſen Erneuerung.

(dd) Daß die Aebte zu Fulda ſich öffters an dem Kayſerl. Hofe in Dienſten der Röm. Kayſerinnen befunden, lernen wir aus denen Worten der von Hrn. Hofr. Phil. Ad. Ulrici in Diſſ. *de archicancellar. & primatu S. R. J. Principis Abbatis Fuld p. 60.* eingerückten Urkunde: Wann Unſer Meynunge iſt, das er kürtzlich wider zu Uns küme in Unſerm und der Keiſerinne Dienſt zu bleiben.

(ee) JO. WILH. WALDSCHMIDT in Diſſ. *de Auguſtæ Imp. Archicancellario* §. 20.

(ff) Jac. Carl Spener l. c. P. VI. L. IV. C. XI. §. 4. p. 251. & 252.

(gg) S. Hrn. Regier. Rath Joh. Georg. Eſtors ſchöne Abhandlung *de abuſu rer. meræ facult. in foro Germ. præſertim feudali* C. I. §. 11. ſqq.

Unſerer Allerdurchl. Kayſerin, der mit denen aller-edelſten Leibes- und Gemüths-Gaben reichlich ausgezierten, und GOtt und Menſchen angenehmen **Marien Amalien** allergnädigſt gefallen möchte, dieſes herrliche und ungemeine Vorrecht einer Röm. Kayſerin wiederum beglückt herzuſtellen, und dadurch den Eyfer, die Treue und Standhafftigkeit ſo vieler um Dero allerhöchſte Perſon, und Dero allertheuerſten Gemahl, dem allerglorwürdigſten und unvergleichlichſten **Carl VII.** wohlverdienter Bedienten allerhuldreichſt zu belohnen.

§. 15.

Schluß der Vorrede.

Mit dieſem wohlgemeynten Wunſche beſchlieſſe ich meine Vorrede zu denen gantz neuen Zuſätzen zu dem Lünigiſchen Staats-Titular-Buche, welche mit nicht wenigerern Fleiſſe, Vorſichtigkeit und guten Wahl ausgefertiget worden, als das Werck ſelbſt. Und da die beyden erſtern Theile das Glücke gehabt, von wahrhafftig gelehrten, klugen und vernünfftigen Männern (hh) gebilliget zu werden, ſo habe ich das gegründete Vertrauen, es werde auch dieſem Theile nicht an einer gütigen Aufnahme fehlen, zumal ich bey ſolchem die gröſten und wichtigſten Bücher und Urkunden, welche viele nicht einmal den Namen nach kennen, und welche doch bey dergleichen Arbeit unentbehrlich ſind, zu Rathe gezogen, und zu dem Nutzen meiner Leſer gebrauchet habe.

(hh) S. *Biblioth. jur. ſelectam STRUVIO-BUDERIANAM* C. XIIX. §. 7. p. 881. **Regenſp. Nachr. von gel. Sachen** de A. 1743. N. XXXVII. p. 231. & 232. **Franckf. gel. Zeit.** de A. 1743. N. XLVI. p. 265. und 366.

Chur-

Chur-Sächſiſcher Hof-Staat.

a) Appellations-Räthe.

a) Appellations-Räthe.

1) Adeliche.

1.

Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Eberhard Hartmann von Erffa, Jhro Königl. Majeſt. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbetrautem wircklichen Geheimbden Rath und Appellations-Gerichts-Präſidenten. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Everhard Hartmann* d' *Erffa*, Conſeiller privé, & Preſident à la Cour des Appels de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

2. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Otto Heinrich von Berlepſch, auf Gröbitz, Seebach und Heinrichsleben, Jhro Königl. Majeſt. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtalltem Appellations-Rathe, Creyß-Steuer-Einnehmern in Thüringen, Beyſitzern des Ober-Hof-Gerichts und Amts-Hauptmann zu Leipzig. Meinem ꝛc.

 A Mon-

A Monſieur

Monſieur *Otto Henry* de *Berlepſch*, Seigneur de Gröbiz, Seebach & Henrichleben, Conſeiller à la Cour des Appels, Grand-Receveur des Steures en Cercle de Thuringue, Aſſeſſeur à la Cour de Juſtice à Leipzic, & Intendant du Baillage de Leipzic de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

3. **Carl Gottlob von Hopfgarten.** Siehe den *XII* General-Titel *P. II. p. 12.*

4. **Otto Moritz von Thielau**, auf Hirſchfeld, Lamperswalda, wircklicher Creyß-Hauptmann.

5. **Cajus Rudolph von Spor**, auf Wiettenitz und Rabenau. Siehe angef. T.

Nota: Es hat dieſer ungemein geſchickte Cavalier, ſeiner hohen Geburth ungeachtet, ſich nicht geſchämet, bey der Juriſten-Facultät zu Franckfurth an der Oder um Mittheilung der Doctor-Würde anzuhalten, in denen gewöhnlichen Prüfungen *l. 12. C. qui potiores in pignore, & Cap. VII. X. de jure patronatus* zu erklären, eine von ihm ſelbſt fleißig ausgearbeitete Abhandlung, *de natura Vaſallagii & Subjectionis in Territoriis S. R. I.* ohne iemandes Beyſtand, den 17. Sept. 1723. öffentlich zu vertheidigen, und hierauf den 21. Sept. den Titel, die Vorrechte und Vorzüge eines Doctors beyder Rechten anzunehmen. Er war vordem Stifts-Rath zu Wurtzen.

6. **Johann Friedrich von Lindenau.** Siehe *a.* T.

7. **Friedrich Carl Auguſt von Trützſchler**, auf Falckenſtein. Siehe *a.* T.

8. **Carl Gotthelff, Edler von Planitz.** Siehe a. T.

Nota:

Nota: Beyde letztere werden in dieſem Collegio als Supernumerarii betrachtet.

2) Bürgerliche Räthe.

1. *D.* Gottfried Wilhelm Küſtner. Siehe *P. II. p. 133.*

2. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn Paul Chriſtian Schrötern, auf Walda ꝛc. hochberühmten Rechts-Gelehrten, Jhro Königl. Majeſt. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Appellations- und Ober-Conſiſtorial-Rath. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Paul Chretien Schrœter*, Seigneur de Walda &c. JCte trés-renommé, Conſeiller à la Cour des Appels & du Premier-Conſiſtoire de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

3. Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn Chriſtian Ludwig Stiglitzen, vornehmen Rechts-Gelehrten, Jhro Königl. Majeſt. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Geheimbden Kriegs- und Appellations-Rath, des Königl. Pohln. und Churfürſtl. Sächſiſchen Schöppenſtuhls zu Leipzig Beyſitzern, Bürgermeiſtern und Vorſtehern der Kirche zu St. Petri daſelbſt. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Chretien Louis Stiglitz*, JCte trés-excellent, Conſeiller privé de Guerre & des Appels de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c. comme auſſi Bourguemaitre de la ville de Leipſic &c.

4. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn Gottfried Ludewig Mencken, hochanſehnlichen Rechts-Gelehrten, Ihro Königl. Majeſt. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Hof-Juſtitien- und Appellations-Rath, der Rechts-Gelehrſamkeit öffentlichen Lehrern zu Wittenberg, wie auch des daſigen Hof-Gerichts, Conſiſtorii, Schöppenſtuhls und Juriſten-Facultät, ingleichen des Land-Gerichts in der Nieder-Lauſitz wohlverordneten Beyſitzern. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Godefroy Louis Mencke*, JCte très-celebre, Conſeiller à la Cour de Juſtice & des Appels de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c. comme auſſi Profeſſeur en Droits de l'Academie Wittenberg &c.

5. *D.* Gottlob Heinrich Heydenreich, Appellations- und Ober-Conſiſtorial-Rath.

Nota: Er bekömmt mit dem ſub Num. 2. bemerckten Herrn Appellations- und Ober-Conſiſtorial-Rath Schrötern einerley Titulatur.

6. *D.* Chriſtian Gottlob Wabſt. Siehe den *XII.* General-Titel *P. II. p. 12.*

7. *D.* Carl Wilhelm Gärtner. Siehe a. T.

8. *D.* Chriſtian Heinrich Drewer. Siehe a. T.

9. *D.* Juſt Georg Chladenius. Siehe a. T.

10. *D.* Johann Polycarp Leyſer. Siehe a. T.

3) Appel-

3) Appellations-Räthe ohne Seßion.

1. Caſpar Sigismund von Berbisdorff. Siehe *P. II. p. 129.*

2. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Friedrich Auguſt von Watzdorff, auf Kauſchwitz, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Appellations-Rath, und Ober-Steuer-Einnehmern. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Frederic Auguſt* de *Watzdorff*, Seigneur de Kauſchwitz, Conſeiller à la Cour des Appels, & Grand-Receveur des Steures de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

3. Heinrich Gottlob von Miltitz, auf Eſchdorff. Siehe den *XII.* General-Titel *P. II. pag. 12.*

4. Adam Wilhelm von Ziegler und Klipphauſen, auf Belgern. Siehe *a.* T.

5. Carl Gottlob von Kieſewetter, auf Leippa. Siehe *a.* T.

6. Otto Bernhard von Borck. Siehe *a.* T.

7. Hans Rudolph von Tempski. Siehe *a.* T.

Nota: Dieſes hohe Collegium, welches nebſt dem Hochpreißlichen Hof-Raths-Collegio das Haupt der Chur-Sächſiſchen Juſtitz ausmachet, hat durch die neue Appellation-Gerichts-Ordnung de dato Dreßden den 24. April 1734. ein gantz neues und vortrefliches Anſehen bekommen. Es ſoll ordentlicher Weiſe aus einem Präſidenten, und ſechs Adelichen, desgleichen ſechs Bürgerlichen Räthen, welche derer Rechte wohl-

erfahren, geübt, aufrichtig und verſtändig ſind, beſtehen. Wöchentlich werden ſo Sommers als Winters über drey Seßiones, als Dienſtags, Donnerſtags und Sonnabends früh von 7. an bis um 12. Uhr gehalten. Nur ſind die Meß- und Zahl-Wochen in der Leipziger Oſter- und Michaelis-Meſſe, ingleichen die beyden Wochen vor Oſtern und dem Chriſt-Feſte von Haltung der Seßionen ausgenommen.

b) Beicht-Väter.

b) Beicht-Väter.

1) Bey Ihro Majeſt. dem König.

1. Dem Hochwürdigen, in GOtt Andächtigen und Hochgelahrten Herrn, Herrn **Ludwig Liegeritzen**, der Heil. Schrifft und der Welt-Weißheit hochberühmten Doctorn, e Societate Jeſu, Ihro Königl. Majeſt. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen Hochverordneten Beicht-Vater und Hof-Predigern. Meinem ꝛc.

A Son Magnificence

Monſieur *Louis Liegeriz*, Docteur en Theologie & Philoſophie trés-celebre, de la Societé, de Jeſu, Pere Confeſſeur & Predicateur à la Cour de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

2. Dem Hochehrwürdigen, Hochachtbaren und Hochgelahrten Herrn, Herrn Rev. Patri **Causcke**, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochverordneten Hof- und Capell-Predigern. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur le Pere Reverend, *Causcke*, Predicateur à la Cour de la Chapelle de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

3. Dem

3. Dem Hochehrwürdigen, Hochachtbaren und Hochgelahrten Herrn, Herrn Johann Chriſtian Götzen, der Heil. Schrifft weitberühmten Doctorn, e Societate Jeſu, Ihro Königl. Majeſt. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen Hochverordneten älteſten Hof-Capellan und Ober-Inſpectorn aller Bibliothecken. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Chretien Göze*, Docteur en Theologie trés-renommé, de la Societé de Jeſu, Chapellain de la Cour & Inſpecteur Premier des toutes Bibliotheques de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

4. R. P. Chriſtoph Ganſer, Capellan; Chapellain de la Cour.

2) Bey Ihro Majeſt. der Königin.

1. Dem Hochwürdigen, in GOtt Andächtigen und Hochgelahrten Herrn, Herrn Anton Hermann, der Heil. Schrifft vornehmen Doctorn, e Societate Jeſu, Ihro Majeſt. der Königin in Pohlen und Churfürſtin zu Sachſen Hochverordneten Ober-Predigern und Beicht-Vatern. Meinem ꝛc.

A Son Magnificence

Monſieur *Antoine Hermann*, Docteur en Theologie trés-celebre, de la Societé de Jeſu, Pere Confeſſeur & premier Predicateur de Sa Majeſté la Reine de Pologne, l'Electrice de Saxe &c.

2. R. P. Frantz Creutzkampf, e Societate Jeſu und Hof-Capellan.

3. R. P. Breunich, e S. J. und Hof-Capellan.

3) Bey Jhro Königl. Hoheit dem Chur-Printzen.

1. Dem Hochehrwürdigen, Hochachtbaren und Hochgelahrten Herrn, Herrn *Wunibald Breinl*, e Societate Jeſu, Jhro Königl. Hoheit des Chur-Printzens zu Sachſen, Hochverordneten Hof-Predigern, Beicht-Vatern und Inſtructori. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Wunibald Breinl*, de la Societé de Jeſu, Confeſſeur & Inſtructeur de Son Alteſſe Royale le Prince Electoral de Saxe &c.

2. Don *Balthaſar* dell *Era*, Hof-Capellan.

4) Bey Jhro Königl. Hoheit Printz *Xaverio*.

R. P. *Wunibald Breinl*, S. J. Siehe oben.

5) Bey Jhro Königl. Hoheit Printz Carln.

R. P. *Franciſcus Xaverius Maillardo*, S. J.

6) Bey ſämtlichen Königl. jungen Herrſchaften.

R. P. Joſeph Reichenau, S. J. Beicht-Vater und Hof-Capellan.

c) Berg-Commiſſions-Räthe.

c) Berg-Commißions-Räthe.

1. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Adam Friedrichen von Ponickau, Jhro Königl. Majeſt.

Majeſt. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Berg-Commißion-Rath. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Adam Frederic* de *Ponickau*, Conſeiller des Commiſſions des Minieres de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

2. Adam Rudolph von Schönberg.

3. Johann George von Wichmannshauſen.

4. Friedrich Wilhelm von Oppel.

Nota: Alle drey bekommen eben die ſub Num. 1. angemerckte Titulatur, und ſind gleich dem erſten Ober-Berg-Amts-Beyſitzere.

5. Dem Hochedlen Herrn, Herrn Johann Heinrich Jahn, Ihro Königl. Majeſt. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Berg-Commißion-Rath. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Henry Jahn*, Conſeiller des Commiſſions des Minieres de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

6. Johann Ludwig Valerian Fiſcher, Berg-Commißions-Rath und Ober-Zehndner im Ober-Gebürge.

7. Balthaſar Friedrich Hartung.

8. Johann Meßdorff.

Nota: Dieſe vier letztern führen bloß den Titel: Berg-Commißions-Räthe, und haben weder Sitz noch Stimme im Berg-Gemach.

d) Berg-Haupt-mann.

d) Berg-Hauptmann.

Hanß Carl von Kirchbach. Siehe den XV. General-Titel P. II. p. 12.

e) Berg-Räthe.

e) Berg-Räthe.

1. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn Philipp Friedrich Triern, vornehmen Rechts-Gelehrten, Jhro Königl. Majeſt. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Hof-Juſtitien- und Berg-Rath. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Philippe Frederic Trier*, JCte trés-celebre, Conſeiller à la Cour de Juſtice & des Minieres de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

2. Johann Friedrich Henckel, Doctor der Artzney-Kunſt, Berg-Rath und Ober-Berg-Amts-Beyſitzer, Land- Berg- und Stadt-Phyſicus zu Freyberg, wie auch der Kayſerlichen Academie Naturæ Curioſorum, und der Königl. Preuſſiſchen Societät der Wiſſenſchaften Mitglied.

3. Chriſtian Philipp von Blunberg.

4. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn Frantz Friedrich Tittmannen, hochberühmten Doctor der Artzney-Kunſt, Jhro Königl. Majeſt. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Hof- und Berg-Rath, wie auch Leib-Medico. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean François Tittmann*, Docteur en Medecine trés-celebre, Conſeiller à la Cour de Juſtice & des Minieres, comme auſſi Medecin ordinaire de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

5. Gott-

5. Gottlob Lebrecht von Heynitz.

6. Gottfried Heinrich Duckewitz, Doctor der Artzney-Kunſt, wircklicher Berg-Rath, Kunſt-Kämmerer, wie auch Inſpector derer Mathematiſchen und Phyſicaliſchen Inſtrumenten.

Titular-Berg-Räthe.

1. *D.* Chriſtian Gottlieb Troppaneger, Berg-Rath und Hof-Medicus.

2. Johann Bernhard Blum. Siehe den *XVI.* General-Titel *P. II. p. 12.*

3. Carl Heinrich Schwabe. Siehe *a.* T.

4. *D.* Johann Gottlieb Bauer. Siehe *a.* T.

5. *D.* Johann Weichard Kühnemann. Siehe *a.* T.

6. *D.* Johann Chriſtfried Weidler, Berg-Rath und Hof-Medicus.

7. *D.* Johann Gottfried Arnold, Berg-Rath und Hof-Medicus.

8. *D.* Heinrich Kölhölffel von Löwenſprung. Siehe *a.* T.

9. *D.* Martin Simon Starcke. Siehe *a.* T.

f) Bibliothecarii.

f) Bibliothecarii.

1. R. P. *D.* Johann Chriſtian Götze, Ober-Inſpector aller Königlichen Bibliothecken. Siehe *p. 7.*

2. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Johann Ulrich von König, Ihro Königl. Majeſt. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu

Sachſen hochbeſtallten Hof- und Ceremonien-Rath, Introducteur derer Geſandten, auch Inſpectorn der Königl. Hand-Bibliotheck und Ceremoniel-Handſchrifften. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Ulric* de *König*, Conſeiller de la Cour & des Ceremonies, Introducteur des Ambaſſadeurs, comme auſſi Inſpecteur de la Bibliotheque à main de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

3. Dem Hochwohledlen, Großachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn Sigismund Gottlieb Seebiſch, Ihro Königl. Majeſt. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Bibliothecario. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Sigismound Gottlieb Seebiſch*, Bibliothecaire de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

g) Cämmerer.

g) Cämmerer.

Heinrich, des Heil. Römiſchen Reichs Graf von Brühl. Siehe *P. I. p. 200.*

h) Cammer-Commiſſarii.

h) Cammer-Commiſſarii.

1. Dem Hochedlen Herrn, Herrn Johann George Heegewald, Ihro Königl. Majeſt. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Cammer-Commiſſario. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean George Heegewald*, Commiſſaire de la Chambre des Finances de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

2. Johann Friedrich Morgner.
3. Ernſt Chriſtoph Riſch.
4. Gottlieb Freund.
5. Carl Chriſtian Eger.
6. Johann Chriſtian Metzger.
7. Auguſt Wilhelm Haubold.
8. George Gottlieb Tiſcher, Amtmann zu Zeitz.
9. Chriſtoph Heinrich Köhler.
10. Johann Gottlob Camentz.
11. Friedrich Engelbert Mylius.
12. George Heinrich Rauderbach.
13. Matthäus Bode.
14. Carl Gottlob Candler.
15. Johann Andreas Schultze.
16. Gottfried Samuel Seyfried.
17. Carl Friedrich Promnitz.
18. Johann Gottlob Weller.
19. Friedrich Heinrich Meyer, auch Gleitsmann zu Leipzig.
20. Johann Ernſt Langguth.
21. Martin Theodoſius Rheſa.
22. Johann George Jeremias.
23. Heinrich Gottlob Killer.
24. Johann Backſtroh.
25. Ignatius Leopold Tempis.
26. Johann Friedrich Autenrith, beyder Rechten Licentiat, Hof-Gerichts-Fiſcal und Conſiſtorial-Advocat zu Wittenberg.

i) Cam-

i) Cam̃er-Commiſſion-Räthe.

i) Cammer-Commißions-Räthe.

1. Dem Hochedelgebohrnen, Hochachtbaren und Hochgelahrten Herrn, Herrn Ludwig Gregorius Nitſchken, Jhro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Cammer-Commißions-Rath. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Louis Gregoire Nitſchke*, Conſeiller des Commiſſions de la Chambre des Finances de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

2. Heinrich Jacob Spindler, Amtmann zu Schul-Pforta.

3. *D.* Chriſtian Wilhelm Pöpelmann, Ober-Poſtmeiſter zu Budißin.

4. Johann Gottfried Bennemann.

5. Daniel Chriſenius.

6. Johann Wilhelm Höpner.

7. Chriſtian Friedrich Cruſius.

8. Chriſtian Börner, Ober-Poſtmeiſter zu Dreßden.

k) Cam̃er-Herren.

k) Cammer-Herren.

Nach dem Alphabeth.

1. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Carl Sigismund von Arnimb, Jhro Königl. Majeſt. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Cammer-Herrn und General-Major von der Cavallerie. Meinem ꝛc.

A Son

A Son Excellence.

Monſieur *Charles Sigismond* d' *Arnimb*, Chambellan & Major General de la Cavallerie de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

2. Chriſtoph Ehrenreich von Arnimb, auf Neu-Sorga, Franckenau, Erlau, Thalhayn. Siehe den *XXIV*. General-Titel *P. II. p. 15.*

3. Sigismund Auguſt von Arnimb, zu Döben. Siehe *a.* T.

4. Joachim Otto, Graf von Baſſewitz, Siehe *P. I. p. 192.*

5. Auguſt Gottfried Dietrich, Graf von Beichling. Siehe *P. I. p. 193.*

6. Claudius Maria, Graf von Bellegarde. Siehe *P. I. p. 193.*

7. Johann Frantz, Graf von Bellegarde. Siehe *P. I. p. 194.*

8. Caſpar Ernſt, Graf von Blumenthal. Siehe *P. I. p. 198.*

9. Chriſtoph von Börner. Siehe den *XXIV*. General-Titul *P. II. p. 15.*

10. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Hiob Friedrich von Bomsdorff, Ihro Königl. Majeſt. in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Cammer-Herrn wie auch Ober-Forſt- und Wildmeiſtern zu Elbenau. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſieur *Hiob Frederic* de *Bomsdorff*, Chambellan & Grand-Maitre des Forêts & de la Venaiſon

naiſon d' Elbenau de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

11. Joachim Friedrich Boſe. Siehe den *XXIV.* General-Titel *P. II. p. 15.*

12. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Wilhelm Auguſt von Brandenſtein, Ihro Königl. Majeſt. in Pohlen und Churfürſtlichen Durchlaucht. zu Sachſen hochbeſtallten Cammer-Herrn und Hof-Stallmeiſtern ꝛc. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſieur *Guillaume Auguſt* de *Brandenſtein*, Chambellan & Ecuyer de la Cour de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

13. Heinrich Auguſt von Breitenbauch, Erb-Herr auf und zu St. Ulrich, Cammer-Herr und Directeur des Plaiſirs. Siehe den *XXIV.* General-Titel *P. II. p. 15.*

14. Chriſtian Detlef von Brockdorff. Siehe *a.* T.

15. Heinrich von Bünau, Cammer-Herr, wie auch Ober-Forſt- und Wildmeiſter zu Bährenfels.

Nota: Seine Titulatur iſt eben diejenige, welche wir ſub Num. 10. bemercket haben.

16. Rudolph Graf von Bünau. Siehe *P. I. p. 204.*

17. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Rudolph von Bünau, auf Loſſa, Ihro Königl. Majeſt. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Cammer-Herrn und Stiffts-Hauptmann zu Wurtzen. Meinem ꝛc.

A Son

A Son Excellence

Monſieur *Rudolphe* de *Bünau*, Seigneur de Loſſa, Chambellan, & Intendant du territoire de l' Egliſe de Wourzen, de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

18. Rudolph von Bünau, auf Lauenſtein, Weſſenſtein, Neuſegaſt und Kottwitz. Siehe den *XXIV.* General-Titel *P. II. p. 15.*

19. Heinrich Friedrich, Graf von Callenberg. Siehe *P. I. p. 205.*

20. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Carl Adolphen von Carlowitz, Ihro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Cammer-Herrn, auch Ober-Aufſehern der Elb- und Weiſeritz-Blumenau- Görsdorff- wie auch Freyberger Mulden- und Neu-Graben-Flöſſen. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſieur *Charles Adolphe* de *Carlowitz*, Chambellan & Intendant des Radeaux ſur les Rivieres d' Elbe, Weiſeriz & de Moulde de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

21. Hanß George von Carlowitz, auf Stöſitz. Siehe den *XXIV.* General-Titel *P. II. p. 15.*

22. *Alfonſo Filomarino*, Duca di *Controſiano*, Prencipe di Sugliano. Siehe *a.* T.

23. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Carl Heinrich von Dießkau, Erb-Lehn- und Gerichts-Herrn auf Knauthayn, Hagendorff, Schönau und Olbersdorff, Ihro Königl. Maj.

in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Cammer-Herrn, Creyß-Hauptmann und Creyß-Steuer-Einnehmern des Leipzigiſchen Creyſes. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſieur *Charles Henry* de *Dieskau*, Seigneur de Knauthayn, Hagendorf, Schönau & Olbersdorff, Chambellan, Intendant & Receveur des Steures au Cercle de Leipſic pour Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

24. Hannß von Dießkau, auf Zſcheplin. Siehe den *XXIV.* General-Titel *P. II. p. 15.*

25. Ernſt Friedrich, Graf von Eberſtein. Siehe *P. I. p. 220.*

26. Detlev Heinrich von Einſiedel. Siehe den *XXIV.* General-Titel *P. II. p. 15.*

27. Albrecht Ernſt von Erffa. Siehe a. T.

28. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Frantz Joſeph, Freyherrn von Feulner, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Cammer-Herrn und Commendanten der Par Force-Jagd, wie auch Rittern des St. Huberti-Ordens. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſeigneur *François Joſeph* Baron de *Feulner*, Chevalier de l' Ordre de S. Hubert, Chambellan & Commendant de la Chaſſe par force de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

29. Adam

29. Adam Friedrich, Graf von Flemming. Siehe *P. I. p. 224.*

30. Carl George Friedrich, Graf von Flemming. Siehe *P. I. p. 225.*

31. Joſeph Frantz, Freyherr von Forell, Cammer-Herr und Unter-Hofmeiſter Ihro Königl. Hoheit, Printz Xaverii. Siehe den *XXIV.* General-Titel *P. II. p. 15.*

32. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Statz Hilmarn von Fullen, Erb- Lehn- und Gerichts-Herrn auf Störmenthal, Marck-Cleberg, Liebert-Wolckwitz, Göltzſchen, Cröbern, des H. Röm. Reichs Rittern, Ihro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Cammer-Herrn, Ober-Steuer-Einnehmern und Beyſitzern des hochlöblichen Ober-Hof-Gerichts zu Leipzig. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſieur *Euſtache Hilmar* de *Fullen*, Seigneur de Störmenthal, Marck-Cleberg, Liebert-Wolckwiz, Gölzſchen, Cröbern &c. Chevalier du S. Empire, Chambellan, Grand-Receveur des Tailles, & Aſſeſſeur du Jugement de la Cour a Leipzic de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

33. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn George Ernſten von Gersdorff, auf Reichenbach, Ober- und Niederdorff, Oeliſch, Groß-Krauſcha, Kuppritz, Hohkirche und Wuyſchke, Ihro Königl. Majeſt. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Cammer-Herrn, Rath und Amts-Hauptmann zu Görlitz. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſieur *George Erneſt* de *Gersdorff*, Seigneur de Reichenbach &c. Chambellan, Conſeiller & Sur-Intendant du Baillage de Görliz pour Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

34. Friedrich von Götze, Cammer-Herr und Amts-Hauptmann zu Senfftenberg.

Nota: Er bekömmt mit dem vorigen gleiche Titulatur.

35. Johann George von Güntherodt. Siehe den *XXIV.* General-Titel *Part. II. p. 15.*

36. Melchior Gurowski. Siehe *a.* T.

37. Joachim Philipp von Guſtedt. Siehe *a.* T.

38. Anton Auguſt, Graf von Haagen. Siehe *P. I. p. 242.*

39. Friedrich Hermann von Haagen, Geiſt genannt. Siehe den *XXIV.* General-Titel *P. II. p. 15.*

40. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Hannß Heinrich von Heringen, Erb-Lehn- und Gerichts-Herrn auf Ottenhauſen, Ihro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Cammer-Herrn, Ober-Steuer-Einnehmern und General-Accis-Rath. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſieur *Jean Henry* de *Heringen*, Seigneur d' Ottenhauſen, Chambellan, Premier-Receveur des Tailles, & Conſeiller de l' Acciſe General de Sa

Majeſté

Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

41. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Carl Ferdinand von der Heyde, auf Guttenfürſt, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Cammer-Herrn, und Ober-Aufſehern der Elſter-Flöſſen. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſieur *Charles Ferdinand* de *Heyde*, Seigneur de Guttenfürſt, Chambellan, & Premier-Intendant des Radeaux ſur la Riviere d' Elſter de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

42. Johann George, Freyherr von Hohberg. Siehe den *XXIV*. General-Titel *P. II. p.* 15.

43. Dem Hochwürdigen und Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Friedrich Abraham von Hopffgarten, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Cammer-Herrn, Ober-Aufſehern der Grafſchafft Mannsfeld, Stiffts-Rath zu Naumburg, und Dom-Herrn des Hoch-Stiffts daſelbſt, wie auch Beyſitzern des hochlöbl. Ober-Hof-Gerichts zu Leipzig. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſieur *Frederic Abraham* d' *Hopffgarten*, Chambellan, Grand-Intendant de la Comté de Mannsfeld, Aſſeſſeur du Jugement de la Cour à Leipſic, & Conſeiller du territoire de l' Egliſe de

Naumbourg de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe, comme auſſi Chanoine du Chapitre de Naumbourg &c.

44. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Ernſt Ferdinand von Knoch, Erb-Lehn- und Gerichts-Herrn auf Elſtra, Reichenbach, Reichenau, Rammenau, Nauſchwitz, Küntſch, Kunau, Dillnitz, Wendiſch-Oßig, Koytſch und Goedelau, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Cammer-Herrn, und Gegenhändlern des Marggrafthums Ober-Lauſitz. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſieur *Erneſt Ferdinand* de *Knoch*, Seigneur d' Elſtra, Reichenau, Reichenbach, Rammenau, Nauſchwitz, Küntſch, Kunau, Dillnitz, Wendiſch-Oſſig, Koytſch, Goedelau &c. Chambellan & Geguehändler du Marggraviat d' Haute Luſace de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

45. Johann Joſeph Hyacinth, Graf von Kollowrath. Siehe *P. I. p.* 282.

46. Weyher, Freyherr von Langfuhr. Siehe den *XXIV.* General-Titel *P. II. p.* 15.

47. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Chriſtoph Heinrich von Leipziger, Ihro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Cammer-Herrn, Stallmeiſtern und Amts-Hauptmann in Torgau. Meinem ꝛc.

A Son

A Son Excellence
Monſieur *Chriſtofle Henry* de *Leipziger*, Chambellan, Ecuyer & Capitaine du Baillage de Torgau de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

48. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Wolff Chriſtian Albert von Löben, auf Mengelsdorff, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Cammer-Herrn und Lands-Hauptmann in der Ober-Lauſitz. Meinem ꝛc.

A Son Excellence
Monſieur *Wolff Chretien Albert* de *Læben*, Seigneur de Mengelsdorff, Chambellan & Intendant Provincial du Marggraviat d' Haute Luſace de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

49. Ulrich Friedrich, Freyherr von Löwendahl. Siehe den *XXIV*. General-Titel *P. II. p. 15*.

50. Carl Gottlob von Lüttichau, auf Groß-Kmehlen. Siehe a. T.

51. Carl Leonhard Marſchall von Bieberſtein, Cammer-Herr, auch General-Poſtmeiſter in Litthauen. Siehe a. T.

52. Wilhelm Buſſov, Marſchall von Bieberſtein. Siehe *P. II. p. 130*.

53. Wolff Friedrich von Marſchall. Siehe den *XXIV*. General-Titel *P. II. p. 15*.

54. Friedrich Gottlob von Maxen, auf Biſchheim und Heßlig. Siehe a. T.

55. Johann Carl Metzeradt. Siehe a. T.

56. Adam von Mieczinski. Siehe a. Theil.

57. Carl von Miltitz. Siehe a. T.

58. Eberhard Chriſtoph, Freyherr von Mirbach. Siehe a. T.

59. Gottfried Wilhelm von Nordeiſen, auf Koſelitz. Siehe a. T.

60. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Carl von Nimptſch, auf Peſterwitz und Roßla, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Cammer-Herrn, wie auch wircklichen Cammer- und Berg-Rath. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſieur *Charles* de *Nimptſch*, Seigneur de Peſterwitz & Roſsla, Chambellan & Conſeiller de la Chambre des Finances & des Minieres de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

61. Carl Gottlieb, Freyherr von Noſtitz, auf Holtz-Kirchen. Siehe den *XXIV*. General-Titel *P. II. p. 15*,

62. Heinrich Adolph Ferdinand von Oberland. Siehe a. T.

63. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Carl Ludewig von Oſterhauſen, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Cammer-Herrn, Land-Jägermeiſtern und Ober-Forſt- und Wild-meiſtern

meiſtern der Graffſchafft Henneberg. Meinem ꝛc.

A Son Excellence
Monſieur *Charles Louis* d' *Oſterhauſen*, Chambellan, Grand-Maitre des Chaſſes & Grand-Maitre des Forêts de la Comté d' Henneberg pour Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

64. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn George Pflugen, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Cammer-Herrn, auch Cammer-Rath und Stiffts-Directorn des Stiffts Naumburg. Meinem ꝛc.

A Son Excellence
Monſieur *George Pflugk*, Chambellan, Directeur & Conſeiller de la Chambre des Finances du territoire de l' Egliſe Cathedrale de Naumbourg &c.

65. Johann Auguſt von Ponigkau, auf Hirſchfeld und Baalsdorff. Siehe den *XXIV*. General-Titel *P. II. p.* 15.

66. Andreas Poninski. Siehe *a.* T.

67. Felix Ladislaus, Freyherr Przichowski. Siehe *a.* T.

68. Dem Hochwürdigen und Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Gallo Maximilian, Freyherrn von Rackenitz, auf Lockwitz, Rittern des St. Johanniter-Ordens, Ihro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Cammer-Herrn, wie

auch Hof- und Juſtitien-Rath. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſieur *Gall Maximilien*, Baron de *Rackenitz*, Seigneur de Lockwitz, Chambellan & Conſeiller à la Cour de Juſtice de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe, Chevalier de l' Ordre de S. Jean &c.

69. Heinrich Reinhard, Freyherr Röder von Schwende. Siehe *P. II. p. 369.*

70. Joſeph, Graf Salvatico, Cammer-Herr, auch Ober-Hof-Jägermeiſter in Parma. Siehe den *XXIV.* und *CXLI.* General-Titel *P. II. p. 15. & 52.*

71. Hannibal Auguſt, Freyherr von Schmertzingen, auf Reuſſen. Siehe den *XXIV.* General-Titel *P. II. p. 15.*

72. George Rudolph von Schmertzing, auf Gablentz. Siehe a. T.

73. Caſpar von Schönberg, Cammer-Herr und Land-Cammer-Rath. Siehe a. T.

74. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Curt Alexander von Schönberg, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Cammer-Herrn und Ober-Berg-Hauptmann, wie auch General-Berg-Directorn in Rußland, und Rittern des Alexander Newsky-Ordens. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſieur *Court Alexandre* de *Schœnberg*, Chambellan, Grand-Juge, & Intendant des Mines de Sa Ma-

Sa Maieſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c. comme auſſi Directeur General des Mines de Sa Majeſté l' Imperatrice de Ruſſie &c. Chevalier de l' Ordre Alexandre Newsky &c.

75. Friedrich Auguſt von Schönberg, auf Wingendorff. Siehe den *XXIV.* General-Titel *P. II. p. 15.*

76. Gotthelff Friedrich von Schönberg. Siehe *a.* T.

77. Heinrich Rudolph von Schönfeld, auf Löbnitz, Schloßthiel und Golpa. Siehe *a.* T.

78. Adolph Ludewig, Graf von Solms. Siehe *a.* T.

79. Raban Heinrich Spiegel, auf Pickelsheim. Siehe *P. II. p. 130.*

80. Bartelemi Stecki, Comthur von Poſen. Siehe den *XXIV.* General-Titel *P. II. p. 15.*

81. Ernſt Ludewig, Freyherr von Stein, zu Altenſtein auf Kriſchau. Siehe *a.* T.

82. Stanislaus Alexander Joſeph, Graf von Sulkowski. Siehe *P. I. p. 396.*

83. Nicolaus von Swizinski. Siehe den *XXIV.* General-Titel *P. II. p. 15.*

84. Chriſtian Lebrecht von Tümpling. Siehe *a.* T.

85. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Chriſtoph Levin von Trotta, genannt Treyden, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Cammer-

mer-

mer-Herrn, Obriſten und General-Adjutanten. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſieur *Chriſtofle Levin* de *Trotta*, dit *Treyden*, Chambellan, Colonel, & Ayde de Camp General de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

86. *Æmilius*, Graf Villio. Siehe den *XXIV*. General-Titel *P. II. p. 15*.

87. Peter von Vittinghof, genannt Scheel.

88. Johann Friedrich, Graf von Vitzthum. Siehe *P. I. p. 407*.

89. Ludewig Siegfried, Graf von Vitzthum. Siehe *P. I p. 407*.

90. Chriſtoph Ludewig von Unruhe. Siehe den *XXIV*. General-Titel *P. II. p. 15*.

91. Conſtantin von Unruhe, auf Karga. Siehe *a*. T.

92. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Ferdinand Gotthard von Wehlen, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Cammer-Herrn, Stallmeiſtern und Unter-Commendanten der Parforce-Jagd. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſieur *Ferdinand Gotthard* de *Wehlen*, Chambellan, Ecuyer de la Cour, & Vice-Commendant de la Chaſſe par force de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

93. Fried-

93. Friedmann, Graf von Werther. Siehe *P. I. p. 423.*

94. George Wilhelm, Graf von Werther. Siehe *P. I. p. 422.*

95. Printz Ladislaus Korybuth Woroniecki. Siehe den *XXIV.* General-Titel *P. II. p. 15.*

96. Moritz Chriſtoph von Zehmen, auf Marckersdorff. Siehe *a.* T.

97. Chriſtian Ferdinand von Zettwitz. Siehe *a.* T.

l) Cammer-Juncker.

l) Cam̃er-Juncker.

Nach dem Alphabeth.

1) Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Heinrich Otto, Freyherrn von Albendyl, Ihro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Cammer-Juncker. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Henry Otte*, Baron d' *Albendyl*, Gentil-homme de la Chambre de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

2. Gebhard Johann von Alvensleben. Siehe den *XXXVI.* General-Titel *Part. II. p. 19.*

3. Johann George von Altenſtein. Siehe *a.* T.

4. Chriſtoph Heinrich von Arnimb, auf Gröba. Siehe *a.* T.

5. Adolph

5. Adolph Siegfried, Graf von Beichling. Siehe *P. I. p. 193.*

6. Auguſt Adolph von Belov. Siehe a. T.

7. Friedrich von Bentz. Siehe a. T.

8. Wolff Heinrich Gottlob von Berlepſch. Siehe a. T.

9. Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn Rudolph von Bölzig, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Cammer-Junckern, auch Ober-Forſt- und Wildmeiſtern zu Merſeburg. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Rudolph* de *Bœltzig*, Gentil-homme & Grand-Maitre des Forets & de la Venaiſon de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

10. Carl Alexander Boſe, auf Breitungen und Frohburg. Siehe den *XXXVI.* General-Titel *P. II. p. 19.*

11. Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn Carl Sigismund Boſe, Ihro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtalltem Cammer- und Jagd-Junckern. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Charles Sigismond Boſe*, Gentil-homme de la Chambre & de la Chaſſe de Sa Majeſté

Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

12. Ludewig Bratkowski. Siehe den *XXXVI.* General-Titel *P. II. p. 19.*

13. Carl Friedrich Wilhelm, Freyherr von Braun. Siehe oben *Num. 1.*

14. Melchior Heinrich von Breitenbauch. Siehe a. T.

15. Friedrich Gottlob von Döhlau. Siehe den *XXXVI.* General-Titel *P. II. p. 19.*

16. Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn Hannß Sigismund von Ende, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Land-Jägermeiſtern des Chur-Meißniſchen und Leipziger Creyſes, Cammer-Junckern, wie auch Ober-Forſt- und Wildmeiſtern zu Annaburg. Meinem 2c.

A Monſieur

Monſieur *Jean Sigismond* d' *Ende*, Grand-Maitre des Chaſſes au Cercles d' Electorat, de Miſnie & de Leipzig, Gentil-homme, comme auſſi Grand-Maitre des Forêts & de la Venaiſon d' Annebourg de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

17. Chriſtian Ludewig von Gablentz, Cammer-Juncker, auch Ober-Forſt- und Wildmeiſter in Pohlen. Siehe oben *Num. 9.*

18. Hartmann von Geiſſau, Cammer- und Jagd-Juncker, wie auch Ober-Forſt- und Wildmeiſter zu Torgau. Siehe oben *Num 9.*

19. Gott-

19. Gottlob Sigismund von Gersdorff, auf Pratau. Siehe den *XXXVI.* General-Titel *P. II. p. 19.*

20. Heinrich Ernſt von Gersdorff. Siehe a. T.

21. Johann Ehrenreich von Gersdorff, auf Hermsdorff, Cammer-Juncker, auch Ober-Forſt- und Wildmeiſter zu Senfftenberg und Hoyerswerda. Siehe oben *Num. 9.*

22. George Grabowski. Siehe a. T.

23. Alexander Gurowski. Siehe a. T.

24. Julius Moritz von Hartitzſch. Siehe a. T.

25. Hannß Friedrich von Haubitz, Cammer- und Jagd-Juncker, wie auch Ober-Forſt- und Wildmeiſter zu Dobrilugk. Siehe oben *Num. 9.*

26. Johann Wilhelm von Heerdegen, Cammer- und Jagd-Juncker, auch Ober-Forſt- und Wildmeiſter zu Grillenburg, Freyberg und Noſſen. Siehe oben *Num. 9.*

27. Adam Chriſtoph von Hollſten. Siehe den *XXXVI.* General-Titel *P. II. p. 19.*

28. Johann Hermann, Graf von der Horſt. Siehe *P. I. p. 261.*

29. Carl Friedrich von Jordan. Siehe den *XXXVI.* General-Titel *P. II. p. 19.*

30. Hannß Ernſt von Knoche. Siehe a. T.

31. Johann Gotthold von Körbitz, Land-Jägermeiſter des Ertz-Gebürgiſchen Creyſes,

Cammer-Juncker, auch Ober-Forſt- und Wild-meiſter zu Cunnersdorff. Siehe oben *Num 16.*

32. Peter Andreas von Lacy. Siehe den *XXXVI.* General-Titel *P. II. p. 19.*

33. Carl Gottlob von Leubnitz, Cammer-Juncker, auch Ober-Forſt- und Wildmeiſter zu Colditz. Siehe oben *Num. 9.*

34. Joachim Ernſt von Lichtenhayn, Cammer-Juncker, auch Ober-Forſt- und Wild-meiſter im Stifft Naumburg. Siehe oben *Num. 9.*

35. George von Lüttichau, auf Falcken-hayn. Siehe den *XXXVI.* General-Titel *P. II. p. 19.*

36. Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn Caſpar Sigismund Marſchall von Bieber-ſtein, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Chur-fürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Cam-mer-Junckern, wie auch Ober-Aufſehern der Wiltzſch- und Mulden- ingleichen Schwartzen-berg- oder Schwartz-Waſſer-Flöſſe. Mei-nem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Caſpar Sigismond Marſchall* de *Bie-berſtein*, Gentil-homme & Intendant des Rade-aux ſur les Rivieres de Wilzſch, & Moulde, & de Schwartzenberg de Sa Majeſté le Roy de Po-logne, l' Electeur de Saxe &c.

37. Chriſtian Gottlob Marſchall von Bieberſtein, Cammer-Juncker, auch Ober-

Forſt- und Wildmeiſter zu Auma. Siehe oben *Num. 9.*

38. Rudolph Chriſtian von Metzeradt. Siehe den *XXXVI.* General-Titel *P. II. p. 19.*

39. Carl Gottlob von Neitſchütz, Cammer- und Jagd-Juncker, auch adjungirter Ober-Forſt- und Wildmeiſter zu Elbenau. Siehe oben *Num. 9.*

40. Johann Heinrich von Niebelſchütz. Siehe den *XXXVI.* General-Titel *P. II. p. 19.*

41. Rudolph Sigismund von Noſtitz, Cammer- und Jagd-Juncker, auch Ober-Forſt-meiſter zu Dreßden, und Wildmeiſter zu Laußnitz. Siehe oben *Num. 9.*

42. Wolff Friedrich von Noſtitz, auf Malſchwitz. Siehe den *XXXVI.* General-Titel *P. II. p. 19.*

43. Alexander Oſſolinski. Siehe a. T.

44. Dietrich von Pflug, Cammer-Juncker, auch Ober-Forſt- und Wildmeiſter zu Weyda. Siehe oben *Num. 9.*

45. Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn Chriſtoph Sigismund von Preuß, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Cammer-Junckern und Falcknerey-Hauptmann. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Chriſtofle Sigismond* de *Preuß*, Gentil-homme & Capitaine de la Fauconnerie de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

46. Thimo

46. Thimo Heinrich von Preuß, Cammer-Juncker, auch Ober-Forſt- und Wildmeiſter zu Liebenwerda. Siehe oben *Num.* 9.

47. Frantz Ludewig von Reibold, Cammer- und Jagd-Juncker, auch Ober-Forſt- und Wildmeiſter derer Auerbach- und Schöneckiſchen Wälder. Siehe oben *Num.* 9.

48. Frantz Roſtworowski. Siehe den *XXXVI.* General-Titel *P. II p.* 19.

49. Joſeph David, Freyherr von Rohr, Cammer-Juncker und Capitain von Ihro Majeſtät, der Königin, Regiment Infanterie. Siehe *a.* T.

50. Carl Siegmund von Schirnding, Cammer- und Jagd-Juncker. Siehe oben *Num.* 11.

51. Hannibal Rudolph von Schmertzing, Cammer-Juncker, auch Ober-Forſt- und Wildmeiſter zu Schlettau. Siehe oben *Num.* 9.

52. Carl Friedrich von Schönberg. Siehe den *XXXVI.* General-Titel *P. II. p.* 19.

53. Johann Damm von Schönberg. Siehe *a.* T.

54. Johann Heinrich von Schönfeld, Cammer-Juncker und Ober-Aufſeher der Saalen-Flöſſe. Siehe oben *Num.* 36.

55. George Siegmund von Schütz, Cammer- und Jagd-Juncker. Siehe oben *N.* 11.

56. Hannß Adolph von Seebach. Siehe den *XXXVI.* General-Titel *P. II. p.* 19.

57. Hannibal, Freyherr von Stein. Siehe oben *Num.* 1.

58. Gottlieb Lebrecht von Stammer. Siehe a. T.

59. Carl, Freyherr von Stöcken. Siehe oben *Num. 1.*

60. Adolph Wilhelm, Herr von Stubenberg. Siehe a. T.

61. Albrecht Andreas, Freyherr von Tanner, auf Ilckendorff. Siehe oben *Num. 1.*

62. Joſeph Adam, Graf Teleki von Szeck. Siehe *P. I. p. 397.*

63. Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn Hannß George Wilhelm von Troyff, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Cammer-Junckern, wie auch Ihro Hochfürſtl. Durchl. zu Sachſen-Weymar wohlverordneten Stallmeiſtern. Meinem &c.

A Monſieur

Monſieur *Jean George Guillaume* de *Troyff*, Gentil-homme de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe, comme auſſi Ecuyer de la Cour de S. A. S. Monſeigneur le Duc de Saxe-Weimar &c.

64. Heinrich Ernſt von Trütſchler. Siehe den *XXXVI.* General-Titel *P. II. p. 19.*

65. Chriſtian Gottlob von Tümpling, Cammer-Juncker, auch adjungirter Ober-Forſt- und Wildmeiſter im Stifft Naumburg. Siehe oben *Num. 9.*

66. Jo-

66. Joſias von Veldtheim, auf Oſtra, Aderſtadt, Groppendorff, Ding-Eiba, Ritter des Johanniter-Ordens. Siehe a. T.

67. Joſeph Gabaleon, Graf von Wackerbarth-Salmour. Siehe *P. I. p. 409.*

68. Philipp Carl von Weſſenberg, Freyherr von Ampringen, des H. Röm. Reichs Ritter. Siehe den *XXXVI.* General-Titel *P. II. p. 19.*

69. Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn Carl Ludewig von Wilcke, Jhro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Cammer-Junckern und Hauptmann. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Charles Louis* de *Wilcke*, Gentilhomme & Capitaine d' Infanterie de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

70. Moritz Carl von Wolfframsdorff, Cammer-Juncker und Ober-Aufſeher der Pleiſſen-Flöſſe. Siehe oben *Num. 36.*

71. Anton Ludewig von Wurmb. Siehe den *XXXVI.* General-Titel *P. II. p. 19.*

72. Adam Erdmann von Zedwitz. Siehe a. T.

73. Chriſtian Auguſt von Ziegler. Siehe a. T.

74. Chriſtoph von Zweymen. Siehe a. T.

n) Cammer-Räthe.

m) Cammer-Räthe.

1. Heinrich, Graf von Brühl, Cammer-Präſident. Siehe *P. I. p. 200.*

2. Dem Hochgebohrnen Herrn, Herrn Johann Chriſtian, Freyherrn von Hennigken, Erb-Lehn- und Gerichts-Herrn auf Marſchwitz, Wiederau, Storckwitz, Rüſen und Döhlen, ꝛc. Rittern des Rußiſchen St. Andreas-Ordens, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbetrautem Geheimden Conferentz-Miniſtern, wircklichen Geheimden Rath, Vice-Cammer- und Berg-Präſidenten, wie auch Stifft-Naumburg- und Merſeburgiſchen Cammer-Directorn. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſeigneur *Jean Chretien*, Baron de *Hennigke*, Seigneur de Marſchwitz, Wiederau, Storckwitz, Rüſen & Döhlen &c. Miniſtre des Conferences, Conſeiller privé, Vice-Preſident à la Chambre des Finances & des Minieres, comme auſſi Directeur de la Chambre Epiſcopale de Naumbourg & Merſebourg de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c. Chevalier de l' Ordre Ruſſien de S. André &c.

3. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Johann George, des Heil. Röm. Reichs Rittern und Herrn von Wichmannshauſen, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Geheimden Cammer- wie auch wircklichen Cammer- und Berg-Rath. Meinem ꝛc.

A Mon-

A Monſieur

Monſieur *Jean George* de *Wichmannshauſen*, Chevalier du Saint Empire, Seigneur de Tauſcha, Conſeiller privé des Finances & des Mines de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

4. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Carl Heinrich von Biebra, Jhro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Geheimden Cammer- wie auch wircklichen Cammer- und Berg-Rath. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Charles Henry* de *Biebra*, Conſeiller privé des Finances & des Mines de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

5. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Otto Friedrich von Zanthier, auf Wünſchendorff, Jägerhof, Hohenfichte und Grünberg ꝛc. Jhro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Geheimden Cammer- auch wircklichen Cammer- und Berg-Rath, ingleichen Ober-Creyß-Hauptmann des Ertzgebürgiſchen Creyſes. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Otto Frederic* de *Zanthier*, Seigneur de Wünſchendorff, Jägerhof, Hohenfichte, Grünberg &c. Conſeiller privé de la Chambre des Finances & des Minieres, comme auſſi Grand-Intendant du Cercle des Montagnes de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

6. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Hannß Chriſtoph von Poigk, auf Ringenthal, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Geheimden Cammer- auch wircklichen Cammer- und Berg-Rath, ingleichen Creyß-Steuer-Einnehmern des Ertzgebürgiſchen Creyſes. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Chriſtofle* de *Poigk*, Seigneur de Ringenthal, Conſeiller privé de la Chambre des Finances & des Mines, comme auſſi Receveur des Tailles au Cercle des Montagnes de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

7. Carl von Nimptſch, Cammer-Herr, auch Cammer- und Berg-Rath. Siehe unter denen Cammer-Herren, *p. 24*.

8. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Johann Jacob von Brawe, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Geheimden Cammer- auch Cammer- und Berg-Rath, ingleichen Ihro Hochfürſtl. Durchl. zu Sachſen-Weiſſenfels hochverordneten Vice-Cantzlern und Geheimden Aßiſtentz-Rath. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Jacques* de *Brawe*, Conſeiller privé de la Chambre des Finances & des Mines de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c. comme auſſi Vice Chancelier & Conſeiller privé d' Aſſiſtence de S. A. S. Monſeigneur le Duc de Saxe-Weiſſenfels &c.

Cam-

Cammer-Räthe ohne Seßion.

1. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Rudolph Auguſt von Lüttichau, auf Potſchappel und Klein-Kmehlen, Ihro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Cammer- und Berg-Rath. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Rudolphe Auguſt* de *Lütticbau*, Seigneur de Potſchappel & Kleinkmelen, Conſeiller de la Chambre des Finances & des Minieres de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

2. Hermann Heinrich von Schleunitz.

Nota: Er bekömmt mit vorigen gleiche Titulatur.

3. Paul Dietrich von Gottberg.

Nota: Seine Titulatur iſt mit der ſub Num. 1. angemerckten einerley.

Titular-Cammer- und Berg-Räthe.

1. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn George Peter Steinhäuſern, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Cammer- und Berg-Rath. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *George Pierre Steinhäuſer*, Conſeiller de la Chambre des Finances & des Minieres de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

2. Johann Chriſtian, Edler von Loſſa.

Nota: Er erhält mit vorherſtehenden einerley Titulatur, nur daß das Beywort Hochebelgebohren in Hochwohlgebohren verwandelt wird.

3. Dem Hochedelgebohrnen, Veſt- und Hochgelahrten Herrn, Herrn Johann Chriſtoph Richtern, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Cammer- und Berg-Rath, wie auch Vornehmen des Raths und Baumeiſtern zu Leipzig. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Chriſtofle Richter*, Conſeiller de la Chambre des Finances & des Minieres de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c. comme auſſi Senateur & Edile de la ville de Leipſic &c.

n) Capellane.

n) Königliche Capellane.

1. R. P. Michael Gruber, S. J. Superior.
2. R. P. Anton Schuſter, S. J.
3. R. P. Carl Wallhofen, S. J.
4. R. P. Franz Kirſten, S. J.
5. R. P. Heinrich Keßler, S. J.
6. R. P. Johann Bierner, S. J.
7. R. P. Johann Salveter, S. J.
8. R. P. Franz Feſſel, S. J.
9. R. P. Carl Haan, S. J.

Nota: Dieſe beyde vorherſtehenden befinden ſich zu Leipzig.

10. R. P.

10. R. P. Anton Schubert, S. J.

Nota: Er hält ſich zu Hubertsburg auf.

o) Commercien-Räthe.

o) Commercien-Räthe.

1. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn Johann Chriſtian Steinhauern, Jhro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Commercien-Rath. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Chretien Steinhauer*, Conſeiller des Commerces de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

2. Johann Bernhard Blume.
3. Conrad Gottlieb von Rader.
4. Johann Caſpar Henrici.
5. Johann Wilhelm Kühn.
6. Johann Chriſtian Thomä.
7. Johann Heinrich Jockiſch.

Nota: Deren aller ihre Titulatur iſt mit der ſub Num. 1. bemerckten einerley, auſſer daß der dritte das Prädicat **Wohlgebohren** bekömmt.

p) Commißions-Räthe.

p) Commißions-Räthe.

1. Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn Ludewig Rudolph von Braun, Jhro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Commißions-Rath und Amtmann zu Annaburg. Meinem ꝛc.

A Mon-

A Monſieur

Monſieur *Louis Rudolphe* de *Braun*, Conſeiller des Commiſſions & Baillif du Baillage d' Annabourg de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

2. Chriſtian Friedrich von Fromberg. Siehe vorherſtehende Titulatur.

3. Dem Hochedelgebohrnen und hochgelahrten Herrn, Herrn Johann Heinrich Rothern, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Commißions-Rath. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Henry Rother*, Conſeiller des Commiſſions de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

4. Johann Gottfried Bucher. Siehe vorherſtehende Titulatur.

5. Chriſtian Gregorius Quant. Siehe oben *Num. 3*.

6. Gottlob Friedrich Gröbe. Siehe oben *Num. 3*.

7. Dem Hochedelgebohrnen und hochgelahrten Herrn, Herrn Chriſtian Friedrich Schallern, Ihro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Commißions-Rath, Cammer-Commiſſario, General-Accis-Inſpectorn, Quatember-Caßirer des gantzen Thüringiſchen Creyſes, und Pfennig-Steuer-Einnehmern der Grafſchafft Stollberg, wie auch Ober-Bürgermeiſtern zu Tennſtädt. Meinem ꝛc.

A Mon-

A Monſieur

Monſieur *Chretien Frederic Schaller*, Conſeiller des Commiſſions, Commiſſaire de la Chambre des Finances, Premier-Inſpecteur des Acciſes Generales, Receveur des Quatembre-Steures dans tout le Cercle de Thuringue, comme auſſi des Steures de la Comté de Stolberg de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c. comme auſſi Premier-Bourgemaitre de la ville de Tennſtädt &c.

8. *D.* Johann Gottfried Pfützner. Siehe oben *Num. 3.*

9. Chriſtian Ehrenfried Bock. Siehe oben *Num. 3.*

10. Dem Hochedelgebohrnen und hochgelahrten Herrn, Herrn Johann Friedrich Seyfried, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Commißions-Rath und Amtmann zu Leißnig. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Frederic Seyfried*, Conſeiller des Commiſſions, & Baillif du Baillage de Leisnic de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

11. Adolph Wilhelm Rotſchier. Siehe oben *Num. 3.*

12. Carl Chriſtian Weiß, Commißions-Rath und Bürgermeiſter zu Zwickau. Siehe oben *Num. 10.*

13. Johann Carl Conradi. Siehe oben *Num. 3.*

14. Johann Friedrich Fleuter, Commiſſions-Rath und Creyß-Amtmann zu Meiſſen. Siehe oben *Num. 10.*

15. *D.* Johann Gottfried Steinhäuſer. Siehe oben *Num. 3.*

16. Gottfried Grützner. Siehe oben *Num. 3.*

17. Johann David Wendler, Commißions-Rath und Amtmann zu Dobrilugk. Siehe oben *Num. 10*

18. Gottfried Gantzmann. Siehe oben *Num. 3.*

19. Johann Paul Ellenberger, Commiſſions-Rath und Amts-Verwalter zu Treffurth. Conſeiller des Commiſſions & Adminiſtrateur du Baillage de Treffourth.

20. Johann Samuel Lehmann, Siehe oben *Num. 3.*

21. Chriſtian Friedrich Wendler. Siehe oben *Num. 3.*

22. Chriſtoph Thoelden, Commißions-Rath und Creyß-Amtmann zu Tennſtädt. Siehe oben *Num 10.*

23. *D.* Johann Caſpar Heydelmann, Commißions-Rath und Creyß-Amtmann zu Wittenberg. Siehe oben *Num. 10.*

24. *D.* Johann Gottlieb Herrmann. Siehe oben *Num. 3.*

25. Jo-

25. Johann Chriſtoph Jacobi. Siehe oben *Num. 3.*

26. Johann Chriſtian Schede. Siehe oben *Num. 3.*

27. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn Johann Heinrich Heintzen, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Commißions-Rath, und bey Dero Ober-Rechnungs-Deputation wohlverordneten Inſpectorn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Henry Heintze*, Conſeiller des Commiſſions, & Inſpecteur de la Superieure Deputation des Comptes de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

28. Johann Philipp Bünting. Siehe oben *Num.* 3.

29. Johann Valerius Fiſcher. Siehe oben *Num. 3.*

30. *Lic.* Anton Volckmar Schuchart. Siehe oben *Num. 3.*

31. Johann Chriſtian Dietze. Siehe oben *Num. 3.*

32. Chriſtian Friedrich Petzoldt. Siehe oben *Num. 3*,

33. Johann Chriſtian Steinbrück, Commißions-Rath und Amtmann zu Gommern. Siehe oben *Num. 10.*

34. Chriſtian Oeltz, Commißions-Rath und Ober-Rechnungs-Inſpector. Siehe oben *Num. 27.*

35. Chri-

35. Chriſtian Wilhelm Heyl, Commißions-Rath und Amtmann zu Dölitſch. Siehe oben *Num. 10.*

36. Chriſtian Friedrich Reinhardt, Commißions-Rath und Amtmann in Seyda. Siehe oben *Num. 10.*

37. Auguſt Friedrich Rannenberg, Commißions-Rath und Amtmann zu Bitterfeld. Siehe oben *Num. 10.*

38. Conrad Chriſtian Beſſer. Siehe oben *Num. 3.*

39. Chriſtian Friedrich Cruſius. Siehe oben *Num. 3.*

40. Wilhelm George Marſchall. Siehe oben *Num. 3.*

41. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Carl Adolph von Carlowitz, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Commißions-Rath. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Charles Adolphe* de *Carlowitz*, Conſeiller des Commiſſions de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

42. Johann Sigismund Beiche, Commiſſions-Rath und Amtmann zu Pegau. Siehe oben *Num 10.*

43. Johann Adolph Hofmann. Siehe oben *Num. 10.*

44. Theodor Thamm. Siehe oben *Num. 10.*

45. Dem

45. Dem Hochedelgebohrnen, hochachtbaren und hochgelahrten Herrn, Herrn Peter Georgiſch, weitberühmten Rechtsgelehrten, Ihro Königl. Mai. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Commißions-Rath und Geheimden Archivario. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Pierre Georgiſch*, JCte trés-celebre, Conſeiller des Commiſſions & Archivaire privé de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

46. Chriſtian Gottlieb Behrnauer. Siehe oben *Num. 3.*

47. Johann Ludewig Höpner. Siehe oben *Num. 3.*

48. Johann Friedrich Hauſius, Commiſſions-Rath und Geheimder Cammer-Secretair. Conſeiller des Commiſſions & Secretaire privé de la Chambre des Finances.

49. Jeremias Auguſt Stech, Commißions-Rath und Amtmann zu Beltzig. Siehe oben *Num. 10.*

50. Carl Auguſt Juſt. Siehe oben *Num. 3.*

51. George Friedrich Spitzner, Commiſſions-Rath und Creyß-Amtmann zu Schwartzenberg. Siehe oben *Num. 10.*

52. Gottfried Richter. Siehe oben *Num. 3.*

53. Johann Gottlob Schubert. Siehe oben *Num. 3.*

54. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Chriſtian Wilhelm von Nitzſchwitz, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Commißions-Rath, und Ober-Steuer-Rechnungs-Secretair. Meinem rc.

A Monſieur

Monſieur *Chretien Guillaume* de *Nitzſchwitz*, Conſeiller des Commiſſions & Premier-Secretaire des Tailles de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

55. *M.* Johann Gottlieb Waltz, Commiſſions-Rath, wie auch Mathematicus und Geographus Regius. Siehe oben *Num. 3.*

56. Johann Andreas Vater, Commißions-Rath und Creyß-Amtmann zu Leipzig. Siehe oben *Num. 10.*

57. Chriſtian Bube. Siehe oben *N. 3.*

58. Samuel Weiſſenſee. Siehe oben *Num. 3.*

59. Friedrich Erdmann Freyſtein. Siehe oben *Num. 3.*

60. Johann Friedrich Thielmann. Siehe oben *Num. 3.*

61. *L.* Carl Gottfried Engelſchall. Siehe oben *Num. 3.*

q) Creyß-Steuer-Einnehmere.

1) Im Chur-Creyſe.

Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Raban Heinrich von Witzleben, auf Ra-

ckith,

ckith, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl zu Sachſen hochbeſtallten Creyß-Steuer-Einnehmern des Chur-Creyſes. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Raban Henry* de *Witzleben*, Seigneur de Rakith &c. Receveur des Steures au Cercle Electoral de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

2) Im Ertzgebürgiſchen Creyſe.

Hanns Chriſtoph von Poigk. Siehe unter denen Cammer-Räthen *p. 40.*

3) Im Leipziger Creyſe.

Carl Heinrich von Dieskau. Siehe unter denen Cammer-Herren *p. 17.*

4) Im Meißniſchen Creyſe.

Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Carl Adolph von Carlowitz, Erb- Lehn- und Gerichts-Herrn auf Ottendorff, Reutmannsdorff und Fichten, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Land-Cammer-Rath, Creyß-Steuer-Einnehmern des Meißniſchen Creyſes, und Amts-Hauptmann in Lohmen und Hohnſtein ꝛc. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Charles Adolphe* de *Carlowitz*, Seigneur d' Ottendorf, Reutmannsdorf & Fichten, Conſeiller de la Chambre des Finances du Pais,

Receveur des Steures au Cercle de Miſnie, & Intendant du Baillage de Lohmen & Hohnſtein, de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

5) Im Neuſtädtiſchen Creyſe.

Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Carl Auguſt von Brandenſtein, Erb- Lehn- und Gerichts-Herrn auf Crölpa und Rockendorff, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Creyß-Hauptmann und Creyß-Steuer-Einnehmern des Neuſtädtiſchen Creyſes. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Charles Auguſte* de *Brandenſtein*, Seigneur de Cröl pa & Rockendorff, Intendant & Receveur des Tailles dans le Cercle de Neuſtadt, de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

6) Im Thüringiſchen Creyſe.

1. Otto Heinrich von Berlepſch. Siehe unter denen Appellation-Räthen *p. 1.*

2. Caſpar von Berlepſch, auf Hennigsleben, Vice-Creyß-Steuer-Einnehmer des Thüringiſchen Creyſes. Vice-Receveur des Tailles au Cercle de Thuringue.

7) Im Voigtländiſchen Creyſe.

Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Rudolph von Bünau, auf Klein-Gera und Cunßdorff,

dorff, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Creyß-Steuer-Einnehmern im Voigtländiſchen Creyſe. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Rudolphe* de *Bünau*, Seigneur de Klein-Gera & Cunsdorff, Receveur des Tailles du Cercle de Voigtlande de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

r) Falcknerey-Hauptmann.

r) Falcknerey-Hauptmann.

Chriſtoph Sigismund von Preuß. Siehe unter denen Cammer-Junckern *p.34.*

s) Geheimde Archivarii.

s) Geheimde Archivarii.

1. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn Adam Friedrich *Glafey*, hochberühmten Rechtsgelehrten, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Hof- und Juſtitien-Rath, wie auch Geheimden Archivario. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Adam Frederic Glafey*, JCte très-celebre, Conſeiller à la Cour de Juſtice, comme auſſi Archivaire privé de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

2. *D.* Peter Georgiſch. Siehe unter denen Commißion-Räthen *p. 49.*

t) Geheimde Cabinets-Miniſtres.

) Ge-
eimde
Cabinets-
Miniſtres

1. Ernſt Chriſtoph, Graf von Manteufel. Siehe *P. I. p. 310.*

2. Erdmann, Graf von Promnitz. Siehe *P. I. p. 335.*

3. Joſeph Anton Gabaleon, Graf von Wackerbarth-Salmour. Siehe *P. I. p. 408.*

4. Alexander Joſeph, Graf von Sulkowski. Siehe *P. I. p. 396.*

5) Heinrich, Graf von Brühl. Siehe *P. I. p. 200.*

u) Geheimde Cämmerierer.

) Ge-
eimde
Cämme-
ierer.

1. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Friedrich Chriſtian von Starcken, Jhro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Accis-Rath und Geheimden Cämmerierer. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Frederic Chretien* de *Starcke*, Conſeiller des Acciſes, & Chambrier Secret de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

Nota: Er iſt nebſt dem Herrn Accis-Rath und Geheimden Cämmerierer Frantz Joſeph von Hoffmann, und dem Geheimden Cämmerierer Chriſtian Friedrich Schlöttern, Jnſpector bey dem grünen Gewölbe.

2. Frantz Joſeph von Hoffmann. Er hat mit vorherſtehenden einerley Titulatur.

3. Dem Hochedlen Herrn, Herrn Johann Adam Steinhäuſern, Jhro Königl. Majeſt. in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen

ſen hochwohlbeſtallten Geheimden Cämmerierer.
Meinem ꝛc.

A Monſieur
Monſieur *Jean Adam Steinhäuſer*, Chambrier Secret de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

Nota: Er iſt Inſpector über die Bilder-Gallerien.

4. Chriſtian Friedrich Schlötter. Siehe *Num. 3.*

Nota: Er iſt Inſpector über das grüne Gewölbe.

5. Ferdinand Zenckher. Siehe *Num. 3.*

Nota: Er iſt zugleich Cammer-Diener und Leib-Schneider.

6. Jean Baptiſte Leger. Siehe *N. 3.*

7. Pantaleon Hebenſtreit. Siehe *N. 3.*

Nota: Er iſt zugleich Ober-Capell-Director.

8. Frantz Bureſch. Siehe *Num. 3.*

9. Johann Adam Schindler. Siehe *Num. 3.*

Nota: Er führet zugleich nebſt denen ſub Num. 1. angemerckten die Inſpection über das grüne Gewölbe.

10. Gotthold Chriſtian Meyer, Geheimder Cämmerierer und Reiſe-Hof-Apothecker. Siehe *Num. 3.*

x) Geheimde Conferentz-Miniſtres.

x) Geheimde Conferentz-Miniſtres.

1. Joſeph Anton Gabaleon, Graf von Wackerbarth-Salmour. Siehe *P. I. p. 408.*

2. Dem Hochgebohrnen Herrn, Herrn Gottlob Friedrichen, Edlen Banner- und Freyherrn von Gersdorff, auf Baruth, Hennersdorff,

Buchwalda, Crumietz und Rackel, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbetrauten Geheimden Conferentz-Miniſtern und wircklichen Geheimden Rath. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſeigneur *Gottlob Frederic*, Baron de *Gersdorff*, Seigneur de Baruth, Hennersdorff, Buchwalda, Crumietz & Rackel, Miniſtre des Conferences & Conſeiller privé de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

3. **Bernhard, Freyherr von Zech.** Siehe *P. II. p. 132.*

4. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn **Friedrich Gotthardẽn von Bülow**, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbetrauten Geheimden Conferentz-Miniſtern, auch Gevollmächtigten Miniſtern an dem Königl. Preußiſchen Hofe. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſeigneur *Frederic Gotthard* de *Bülow*, Miniſtre des Conferences & Ambaſſadeur de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe à la Cour Royale de Berlin &c.

5. Dem Hochgebohrnen Herrn, Herrn **Rupert Florian von Weſſenberg**, Freyherrn von Ampringen Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbetrauten Geheimden Conferentz-Miniſtern, wie auch hochverordneten Ober-Hofmeiſtern Ihro Königlichen Hoheit des Printzen Xaverii. Meinem ꝛc.

A Son

A Son Excellence

Monſeigneur *Robert Florien* de *Weſſenberg*, Baron d' *Ampringen*, Miniſtre des Conferences de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe, comme auſſi Grand-Maitre d' Hotel de Son Alteſſe Royale le Prince Xaver de Saxe &c.

Nota: Ihro Excellentz bedienen zugleich die Ober-Hofmeiſter-Stelle bey Ihro Königl. Hoheit Printz Carln, wie auch bey Ihro Königl. Hoheit Printz Albrechten zu Sachſen.

6. Johann Friedrich, Graf von Schönberg. Siehe *P. I. p.* 363.

7. Chriſtian, Graf von Loß. Siehe *P. I. p.* 304.

8. Johann Chriſtian, Freyherr von Hennicke. Siehe oben *p.* 38.

9. Carl Auguſt, Graf von Rex. Siehe *P. I. p.* 348.

y) Geheimde Krieges-Räthe.

y) Geheimde Krieges-Räthe.

1. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Hannß Chriſtian von Kieſewetter, Erb-Lehn- und Gerichts-Herrn auf Dittersbach, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbetrauten Geheimden Kriegs-Raths-Präſidenten und General-Kriegs-Commiſſario. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſieur *Jean Chretien* de *Kieſewetter*, Seigneur de Dittersbach, Preſident du Conſeil privé de Guerre, & Commiſſaire General de Sa Ma-

jeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

Nota: Er hat zwar wegen ſeines hohen Alters die geſuchte Erlaſſung ſeiner Dienſte, jedoch mit Beybehaltung ſeines Rangs und aller Prärogativen erhalten.

2. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Chriſtoph von Unruhe, Jhro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbetrauten Geheimden Rath, Vice-Präſidenten und Directorn des Geheimden Kriegs-Raths-Collegii, wie auch General-Kriegs-Commiſſario und General-Majorn. Meinem ꝛc.

A Son Excellence.

Monſieur *Chriſtofle* d' *Unruh*, Conſeiller privé, Vice-Préſident & Directeur du Conſeil privé de Guerre, comme auſſi Commiſſaire General, & Major-General de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

3. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Johann von Bretſchneider, Jhro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Geheimden Kriegs-Raths-Vice-Präſidenten. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſieur *Jean* de *Bretſchneider*, Vice-Preſident du Conſeil privé de Guerre de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

4. Carl Friedrich von Teuber. Siehe den *LXXVIII.* General-Titel *p. 32.*

5. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Johann Albrecht von Arnet, Jhro Königl.

Maj.

Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Geheimden Kriegs-Rath, und bey Dero Geheimden Cabinet in Militair-Sachen hochverordneten Geheimden Cabinet-Secretair. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Albert* d' *Arnet*, Conſeiller privé de Guerre, & Secretaire privé au Cabinet en Affaires militaires de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

6. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Peter von Suhm, Jhro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Geheimden Kriegs-Rath und Obriſten über ein Regiment zu Fuß. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Pierre* de *Suhm*, Conſeiller privé de Guerre, & Colonel d' un Regiment d' Infanterie de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

7. Auguſt Friedrich von Leipziger. Siehe den *LXXVIII.* General-Titel *p. 32.*

8. Johann Auguſt Döbner. Siehe *a.* T.

9. Barnabas o Dempſie. Siehe *a.* T.

10. Johann Heinrich Simonis. Siehe *a.* T.

11. Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn Johann Paul Vockeln, vornehmen Rechtsgelehrten, Jhro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten wircklichen Geheimden Kriegs-Rath und General-Auditeur bey Dero geſamten Armee. Meinem ꝛc.

A Mon-

A Monſieur

Monſieur *Jean Paul Vockel*, JCte trés-celebre, Conſeiller privé de Guerre & Auditeur General de la Juſtice Militaire de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

Nota: Herr Vice-Präſident von Bretſchneider, ingleichen die Herren Geheimde Kriegs-Räthe Simonis und Vockel haben keine Seßion im Hochpreißlichen Geheimden Kriegs-Raths-Collegio.

Titular-Geheimde Kriegs-Räthe.

1. Jacob *le Coq*, auf Solchwitz. Siehe den *LXXVIII.* General-Titel *P. II. p. 32.*

2. Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn Gottfried Langen, vornehmen Rechtsgelehrten, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Geheimden Kriegs-Rath, des Königl. Pohlniſchen und Churfürſtl. Sächſiſchen Conſiſtorii zu Leipzig Directorn, des Ober-Hof-Gerichts Beyſitzern, des Schöppen-ſtuhls dermaligen Directorn, des Groſſen Fürſten-Collegii Collegiaten, älteſten und ietziger Zeit regierenden Bürgermeiſtern, wie auch Vorſtehern der Kirche zu St. Thomas daſelbſt. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Godefroy Lange*, JCte trés-excellent, Conſeiller privé de Guerre de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c. Directeur du Conſiſtoire, Aſſeſſeur de la ſupreme Juſtice de la Cour &c. comme auſſi Bourguemaitre de la ville de Leipſic &c.

3. Frie-

3. Friedrich Auguſt von Kühlewein. Siehe den *LXXVIII.* General-Titel *Part. II. p.* 32.

4. Wolff Rudolph von Schönberg. Siehe a. T.

5. Peter Hohmann, Freyherr von Hohenthal. Siehe a. T.

6. Peter von Waſt. Siehe a. T.

7. Gottfried von Schnurbein. Siehe a. T.

8. Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn Anton Bildſtein, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Geheimden Kriegs-Rath, und Ober-Kriegs-Commiſſario. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Antoine Bildſtein*, Conſeiller privé & Premier-Commiſſaire de Guerre de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

9. Caſpar Frantz de *Fontenay*. Siehe den *LXXVIII.* General-Titel *P. II. p.* 32.

10. Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Johann Caſimir, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Dallwitz, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Geheimden Kriegs-Rath. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſeigneur *Jean Caſimir*, Comte de *Dallwitz*, Conſeiller privé de Guerre de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

11. *D.* Chriſtian Ludewig Stieglitz. Siehe oben unter denen Appellation-Räthen *p. 3.*

12. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Ulrich von Spenner, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Geheimden Kriegs-Rath und hochanſehnlichen Geſandten am Königl. Däniſchen Hofe. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſieur *Ulric* de *Spenner*, Conſeiller privé de Guerre, & Ambaſſadeur de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe à la Cour de Coppenhague &c.

13. Jac. Maria Stephan, Freyherr von Lignieres. Siehe den *LXXVIII.* General-Titel *P. II. p. 32.*

z) Geheimde Räthe.

z) Geheimde Räthe.

1. Heinrich, Graf von Brühl. Siehe *P. I. p. 200.*

2. Gottlob Friedrich, Freyherr von Gersdorff. Siehe oben *p. 53.*

3. Bernhard, Freyherr von Zech. Siehe *P. II. p. 132.*

4. Johann Friedrich, Graf von Schönberg. Siehe *P. I. p. 363.*

5. Chriſtian, Graf von Loß. Siehe *P. I. p. 304.*

6. Johann Chriſtian, Freyherr von Hennicke. Siehe oben *p. 38.*

7. Carl

7. Carl Auguſt, Graf von Rex. Siehe *P. I. p. 348.*

Wirckliche Geheimde Räthe, ſo keine Seßion haben.

1. Dem Hochgebohrnen Herrn, Herrn Johann Ludewig Wilhelm, Freyherrn von Haagen, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbetrauten wircklichen Geheimden Rath. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſeigneur *Jean Louis Guillaume*, Baron de *Haagen*, Conſeiller privé de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

2. Heinrich, Graf von Bünau. Siehe *P. I. p. 203.*

3. Johann Adolph, Graf von Loß. Siehe *P. I. p. 305.*

4. Ludewig Adolph, Freyherr von Zech. Siehe *P. II. p. 121.*

5. Friedrich Eberhard, Graf von Solms, zu Sonnewalde. Siehe *P. I. p. 380.*

6. George Siegmund, Graf von Noſtiz. Siehe *P. I. p. 323.*

7. Eberhard Hartmann von Erffa. Siehe oben *p. 1.*

8. Heinrich, Graf von Bünau. Siehe *P. I. p. 204.*

9. Moriz Carl, Graf zu Lynar. Siehe *P. I. p. 305.*

10. Hannß Moriz, Graf von Brühl. Siehe *P. I. p. 201.*

11. Frie-

11. Friedrich Carl, Graf von Watzdorff. Siehe *P. I. p. 418.*

12. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Adam Friedrich von Schönberg auf Börnichen, Jhro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten wircklichen Geheimden Rath und Ober-Steuer-Einnehmern. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſeigneur *Adam Frederic* de *Schœnberg*, Seigneur de Börnichen, Conſeiller privé & Grand-Receveur des Tailles de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

13. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Chriſtian Gottlieb von Holtzendorff, auf Bährenſtein, Ober- und Nieder-Lichtenau, Jhro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbetrauten wircklichen Geheimden Rath, Ober-Conſiſtorial-Präſidenten und Ober-Steuer-Einnehmern. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſeigneur *Chretien Gottlieb* d' *Holtzendorff*, Seigneur de Bährenſtein, Haute- & Baſſe-Lichtenau, Conſeiller privé, Preſident du Conſiſtoire Premier & Grand-Receveur des Tailles de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

14. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Hannß Löſer, auf Reinhartz und Clöden, der Chur-Sachſen Erb-Marſchalln, Jhro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu

Sachſen

Sachſen hochbeſtallten wircklichen Geheimden Rath und Ober-Steuer-Einnehmern. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſeigneur *Jean Læſer*, Seigneur de Reinhartz & Clœden, Marechal Hereditaire Electoral, Conſeiller privé & Grand-Receveur des tailles de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

Titular-Geheimde Räthe.

Nach dem Alphabeth.

1. Joſeph Raymund von Accoramboni. Siehe den *LXXVI.* General-Titel *P. II. p. 31.*

2. Friedrich Wilhelm, Graf von Brühl. Siehe *P. I. p. 202.*

3. Heinrich von Bünau. Siehe den *LXXVI.* General-Titel *P. II. p. 31.*

4. Johann Alexander, Graf von Callenberg. Siehe *P. I. p. 207.*

5. Johann Friedrich von Erdmannsdorff, auf Rennersdorff. Siehe den *LXXVI.* General-Titel *P. II. p. 31.*

6. Maximilian, Freyherr von Freyberg. Siehe *a. T.*

7. Friedrich Caſpar, Graf von Gersdorff. Siehe *P. I. p. 238.*

8. Dem Hochgebohrnen Herrn, Herrn Nicolaus Wilibald, des Heil. Röm. Reichs Edlen Panner- und Freyherrn von Gersdorff,

Jhro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochanſehnlichen Geheimden, wie auch Hof- und Juſtitien-Rath, und Geſandten am Rußiſch. Kayſerl. Hofe, Rittern des Rußiſchen St. Alexander-Ordens. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſeigneur *Nicolaus Wilibald*, Baron de *Gersdorff*, Conſeiller privé & à la Cour de Juſtice, comme auſſi Ambaſſadeur de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe à la Cour Imperiale de Petersbourg, Chevalier de l' Ordre Ruſſien de S. Alexandre &c.

9. **Johann George von Grünrodt.** Siehe den *LXXVI.* General-Titel *P. II. p. 31.*

10. **Johann Friedrich von Heyniz.** Siehe a. T.

11. **Chriſtoph Heinrich, Freyherr von Byau.** Siehe den *LXXVI.* General-Titel *P. II. p. 31.*

12. **Hanns Caſpar, Graf von Lesgewang,** Siehe *P. I. p. 296.*

13. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn **George Carl Pflugk,** Jhro Königl. Majeſt. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Geheimden Rath und Stiffts-Cantzlern zu Merſeburg. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſeigneur *George Charles Pflugk*, Conſeiller privé & Chancelier du territoire de l' Egliſe Cathedrale de Merſebourg de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

14. Hel-

14. Helmuth, Graf von Pleſſen. Siehe *P. I. p. 333.*

15. Johann Andreas, Freyherr von Schellersheim. Siehe den *LXXVI.* General-Titel *P. II. p. 31.*

16. Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Albrecht Siegmund, Grafen von Seeguth Stanislawski, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Geheimden Rath. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſeigneur *Albert Sigismond*, Comte de *Seeguth Stanislawski*, Conſeiller privé de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

17. Chriſtoph von Unruh. Siehe oben *pag. 58.*

18. Adam Adolph von Utterodt. Siehe den *LXXVI.* General-Titel *P. II. p. 31.*

19. George, Graf von Werthern. Siehe *P. I. p. 423.*

20. Friedrich Chriſtian, Graf von Zintzendorff und Pottendorff. Siehe *P. I. p. 431.*

aa) Geheimde Referendarii.

aa) Geheimde Referendarii.

1. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn Traugott Dietrichen, Ihro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Hof- und Juſtitien-Rath, und Geheimden Referendario. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Traugott Dietrich*, Conſeiller à la Cour de Juſtice & Referendaire privé de Sa

Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

2. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Frantz Adolphen von Rechenberg, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Hof- und Juſtitien-Rath, auch Geheimden Referendario. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *François Adolphe* de *Rechenberg*, Conſeiller à la Cour de Juſtice & Referendaire privé de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

3. Heinrich Siegmund von Wengler.
Nota: Er bekommt mit vorigen einerley Titulatur.

4. *D.* George Lebrecht Wilcke. Siehe oben *Num 1.*

5. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn Johann Gottlob Schubardten, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochwohlbeſtallten Commißions-Rath und Geheimden Referendario. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Gottlob Schubardt*, Conſeiller des Commiſſions & Referendaire privé de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

bb) General-Accis-Räthe.

bb) General-Accis-Räthe.

1. Heinrich, Graf von Brühl, Director. Siehe *P. I. p. 200.*

2. Jo-

2. Johann Heinrich von Heringen. Siehe oben unter denen Cammer-Herren, *p. 20.*

3. Wilhelm Chriſtian von Sterniekel. Siehe den *LXXXV.* General-Titel *P. II. p. 34.*

4. Ulrich Conrad von Broitzem. Siehe a. T.

5. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn Johann Chriſtoph Pfrezſchnern, vornehmen Rechtsgelehrten, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Hof- und Juſtitien- auch General-Accis-Rath. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Chriſtofle Pfrezſchner,* JCte trés-renommé, Conſeiller à la Cour de Juſtice, & au Grand Conſeil de l' Acciſe de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

6. Gottlob Ehrenfried Grubl. Siehe den *LXXXV.* General-Titel *P. II. p. 34.*

7. Chriſtian Friedrich von Döring, auf Kreyſchau. Siehe a. T.

8. Chriſtian Wilhelm aus dem Winckel. Siehe a. T.

9. Chriſtian Gottlieb Klinckigt von Clingenau. Siehe a. T.

10. Johann George Stöckel. Siehe a. T.

Titular-Accis-Räthe.

1. Friedrich Chriſtian von Starcke. Siehe unter denen Geheimd. Cämmerierern *p. 54.*

2. Frantz Joſeph von Hofmann. Siehe oben *p. 54.*

3. Alexander Heinrich Sippmann. Siehe den *VI.* General-Titel *p. 10.*

4. *D.* Johann Hieronymus Dathe. Siehe a. T.

5. Johann Theodor Boch. Siehe a. T.

c) Generalität.

cc) Generalität.

1) General-Feld-Marſchall.

Johann Adolph, Hertzog zu Sachſen-Weiſſenfels. Siehe *P. I. p. 254.*

2) Generals.

1. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Adam Heinrich Boſen, auf Mölbis, Nickern ꝛc. Jhro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten General en chef der Jnfanterie, wie auch Gouverneur der Chur-Stadt und Veſtung Wittenberg ꝛc. Rittern des St. Heinrichs-Ordens. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſieur *Adam Henry Boſe*, Seigneur de Mölbis, Nickern &c. General en Chef des Armées de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c. comme auſſi Gouverneur de la ville Electorale & Fortereſſe de Vittemberg, Chevalier de l'Ordre militaire de S. Henry &c.

2. *Claude Pierre S. Paul*, General von der Cavallerie und Ritter des St. Heinrichs-Ordens.

General

General de la Cavallerie, & Chevalier de l' Ordre militaire de S. Henry.

3. Alexander Joſeph, Graf von Sulkowski. Siehe *P. I. p. 396.*

4. Friedrich von Zühlen, General von der Cavallerie, und Ritter des St. Heinrichs-Ordens. Siehe oben *Num. 2.*

5. Friedrich Auguſt, Graf von Rudowski. Siehe *P. I. p. 351.*

6. Dem Hochgebohrnen Herrn, Herrn Johann George, Rittern von Sachſen, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten General von der Cavallerie, und General-Commendanten von der Garde du Corps, des Königl. Pohln. weiſſen Adler- wie auch Maltheſer-Ordens Rittern. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſeigneur *Jean George*, Chevalier de Saxe, General de la Cavallerie & General-Commendant de la Guarde du Corps de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe, Chevalier de l' Ordre de l' aigle blanc & de Malthe &c.

7. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Johann von Bodt, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten General von der Infanterie, Chef vom Ingenieur-Corpo, Directorn derer Fortificationen, wie auch ſämtlichen Veſtungs-Militair- und Civil-Gebäude, ingleichen Commendanten zu Neuſtadt bey Dreßden. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſieur *Jean* de *Bodt*, General d' Infanterie, Chef du Corps des Ingenieurs, Directeur des Fortifications, & des Batiments militaires & civiles, comme auſſi Commendant de la Fortereſſe de Neuſtadt auprés de Dreſde de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

8. George Friedrich von Gfugk, General von der Cavallerie. Siehe oben *Num. 2.*

9. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Johann Adam von Diemar, Ihro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten General von der Infanterie, Commendanten derer im Lande befindlichen Creyß-Regimenter und Ritter des St. Heinrichs-Ordens, Meinem rc.

A Son Excellence

Monſieur *Jean Adam* de *Diemar*, General d' Infanterie, & Commendant des Trouppes en Pais de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c. Chevalier de l' Ordre militaire de S. Henry &c.

10. Heinrich, Graf von Brühl. Siehe *P. I. p. 200.*

11. Dem Durchlauchtigſten Fürſten und Herrn, Herrn Georgio Ignatio, des H. Röm. Reichs Fürſten von Lubomirski, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten General von der Cavallerie, Rittern des Pohlniſchen weiſſen Adler- und militairiſchen St. Heinrichs-Ordens. Meinem rc.

A Son

A Son Alteſſe Sereniſſime
Monſeigneur *George Ignace*, Prince du S. Empire de *Lubomirsky*, General de la Cavallerie de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c. Chevalier de l' Ordre Polonois de l' Aigle blanc & de S. Henry.

12. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Claudio des Broſſes, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten General von der Cavallerie, und Gevollmächtigten Miniſtre bey Ihro Hochmögenden denen Herren General-Staaten der vereinigten Niederlande, Rittern des Militariſchen St. Heinrichs-Ordens. Meinem ꝛc.

A Son Excellence
Monſieur *Claude* des *Broſſes*, General de la Cavallerie, & Miniſtre Plenipotentiaire de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe à la Cour des Etaats Generaux des Provinces Hollandoiſes, Chevalier de l' Ordre de S. Henry.

3) General-Lieutenants.

1. Moritz von Kavanagk, General-Lieutenant von der Infanterie. Siehe den *LXXXIV*. General-Titel *P. II. p. 34.*

2. George Wilhelm von Birckholtz, General-Lieutenant von der Cavallerie. Siehe G. T.

3. Dem Durchlauchtigſten Fürſten und Herrn, Herrn Jacob Alexander, des H. Röm. Reichs Fürſten von Lubomirski, Cron-Schwerdt-Trägern im Königreich Pohlen, Rittern des Pohlniſchen

ſchen weiſſen Adler, und Militariſchen St. Heinrichs-Ordens, Jhro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten General-Lieutenant von der Cavallerie. Meinem ꝛc.

A Son Alteſſe Sereniſſime

Monſeigneur *Jacques Alexandre*, Prince du Saint Empire de *Lubomirski*, Chevalier de l' Ordre Polonois de l' Aigle blanc, & Lieutenant-General de la Cavallerie de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

4. Dem Hochgebohrnen Herrn, Herrn Wichmannen, Freyherrn von Klingenberg, Jhro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten General-Lieutenant, und Gouverneur der Stadt Leipzig. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſeigneur *Wichmann*, Baron de *Klingenberg*, Lieutenant General & Gouverneur de la ville de Leipſic pour Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

5. Jean Baptiſta, Graf von Renard. Siehe *P. I. p. 343.*

6. Carl Ludewig, Printz von Hollſtein. Siehe *P. I. p. 353.*

7. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Chriſtian Ernſt von Polentz, auf Döhlen und Zuckerode, Jhro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten General-Lieutenanten und Obriſten von der Guarde du Corps. Meinem ꝛc.

A Son

A Son Excellence

Monſieur *Chretien Erneſt* de *Polentz*, Seigneur de Döhlen & Zuckerode, Lieutenant-General de la Cavallerie & Colonel de la Guarde du Corps de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

8. Carl Andreas von Jaſmund, General-Lieut. von der Infanterie. Siehe den *LXXXIV.* General-Titel *P. II. p. 34.*

9. Johann George, Graf von Flemming. Siehe *P. I. p. 225.*

10. Dem Reichs-Frey- und Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Hermann Riedeſel, Freyherrn zu Eiſenbach, Erb-Marſchalln zu Heſſen, Jhro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten General-Lieutenanten und Commendanten der Haupt- und Berg-Veſtung Königſtein. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſeigneur *Hermann Riedeſel*, Baron d'*Eiſenbach*, Marechal hereditaire en Heſſe, Lieutenant-General & Commendant de la Fortereſſe de Kœnigſtein pour Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

11. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Wolff George Marchen, Jhro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten General-Lieutenanten, und Commendanten der Veſtung Pleiſſenburg zu Leipzig. Meinem ꝛc.

A Son

A Son Excellence

Monſieur *Wolff George Marche*, Lieutenant-General & Commendant de la Fortereſſe de Pleiſſenbourg à Leipſic de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

12. Chriſtian Wilhelm, Printz von Sachſen-Gotha. Siehe *P. I. p. 570.*

4) General-Majors.

1. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Carl Iſaac de la *Haye*, Ihro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten General-Majorn. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſieur *Charles Iſaac* de la *Haye*, Major-General de la Cavallerie de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

2. Rudolph Heinrich von Neitſchütz, auf Gaußig, General-Major von der Infanterie, und Landes-Aelteſter in der Ober-Lauſitz. Siehe oben *Num. 1.*

3. Wolff Adolph von Gersdorff, General-Lieutenant von der Cavallerie. Siehe oben *Num. 1.*

4. Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn George Carln, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Haugwitz, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten General-Majorn von der Cavallerie. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſeigneur *George Charles*, Comte de *Haugwitz*, Major-General de la Cavallerie de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

5. Wilhelm, Printz von Sachſen-Gotha. Siehe *P. I. p. 570.*

6. Carl Heinrich von Groſſe, General-Major von der Infanterie. Siehe oben *Num. 1.*

7. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Friedrich Ludewigen von Grumbkow, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten General-Majorn und Commendanten der Veſtung Sonnenſtein. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſieur *Frederic Louis* de *Grumbkow*, Major-General & Commendant de la Fortereſſe de Sonnenſtein de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

8. Carl Siegmund von Arnimb. Siehe unter denen Cammer-Herren *p. 14.*

9. Johann Paul, Freyherr von Sybilski, General-Major von der Cavallerie. Siehe oben *Num. 1.*

10. *François*, Chevalier de la *Serre*. Siehe oben *Num. 1.*

11. Chriſtoph von Unruh. Siehe oben *p. 58.*

12. *Pierre* l' *Hermet* du *Caila*, General-Major von der Infanterie. Siehe oben *Num. 3.*

13. Dem Hochgebohrnen Herrn, Herrn Aemilio Friedrichen, Freyherrn von Rochau, Jhro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten General-Majorn und Inſpectorn von der Infanterie. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſeigneur *Emile Frederic*, Baron de *Rochau*, Major-General & Inſpecteur d'Infanterie de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

14. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Joachim Heinrich von Dürfeld, Jhro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten General-Majorn und Inſpectorn von der Cavallerie. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſieur *Joachim Henry* de *Dürfeld*, Major-General & Inſpecteur de la Cavallerie de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

15. Johann Auguſt, Freyherr von Harthauſen, General-Major von der Infanterie. Siehe oben *Num. 1.*

16. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Johann George Maximilian von Fürſtenhoff, Jhro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten General-Majorn bey dem Corps derer Ingenieurs. Meinem ꝛc.

A Son

A Son Excellence

Monſieur *Jean George Maximilien* de *Fürſtenhoff*, Major-General du Corps des Ingenieurs de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

17. Moritz Heinrich von Arnſtädt, General-Major von der Cavallerie. Siehe oben *Num. 1.*

18. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Johann von Wilſter, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten General-Majorn von der Infanterie und Commendanten der Artillerie. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſieur *Jean* de *Wilſter*, Major-General d' Infanterie, & Commendant d' Artillerie de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

19. Friedrich Auguſt, Graf von Coſel. Siehe *P. I. p. 213.*

20. Hannß Moritz, Graf von Brühl. Siehe *P. I. p. 201.*

21. Hermann Landsberg. Siehe oben *Num. 18.*

22. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Friedrich Chriſtoph von Neubur, Ihro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten General-Majorn, und General-Quartiermeiſtern. Meinem ꝛc.

A Son

A Son Excellence

Monſieur *Frederic Chriſtofle* de *Neubur*, Major-General & Grand-Maitre des Logis aux Trouppes de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

23. ⸗ ⸗ von Weſch. Siehe oben *Num.* 1.

24. Dietrich Auguſt von Adelepſe, General-Major von der Infanterie. Siehe oben *Num.* 1.

25. Carl George Friedrich, Graf von Flemming. Siehe *P. I. p.* 225.

26. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Johann Heinrich von Boblick, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten General-Majorn und Commendanten der Veſtung Stolpen. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſieur *Jean Henry* de *Boblick*, Major-General de la Cavallerie & Commendant de la Forteresſe de Stolpen pour Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

5) General-Quartier-Meiſter.

Friedrich Chriſtian von Neubur. Siehe oben *p.* 79.

6) Obriſten.

1. Johann Chriſtoph von Pentzig. Siehe den *CLVI.* General-Titel *P. II. p.* 52.

2. Wocislaw von Podocki. Siehe *a.* T.

3. Jo-

3. Johann Jacob Glatte, Colonel du Corps des Ingenieurs.

4. Chriſtoph Carl Joſeph von Iſenbrand, Colonel du Corps des Ingenieurs.

5. Benno Siegmund von Gersdorff. Siehe den *CLV.* General-Titel *P. II. p. 57.*

6. Dem Hochgebohrnen Herrn, Herrn Ludolph Chriſtian, Freyherrn von Bothmar, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Obriſten über ein Regiment zu Fuß, und Vice-Commendanten der Chur-Stadt und Veſtung Wittenberg. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Ludolphe Chretien*, Baron de *Bothmar*, Colonel d' un Regiment d' Infanterie & Vice-Commendant de la ville Electorale & Fortereſſe de Vitemberg pour Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

7. Carl Alexander, Graf Boſe. Siehe *P. I. p. 198.*

8. Carl Wilhelm von Block. Siehe den *CLVI.* General-Titel *P. II. p. 57.*

9. Erdmann, Graf von Promnitz. Siehe *P. I. p. 335.*

10. Chriſtian Friedrich von Brüchting. Siehe den *CLV.* General-Titel *P. II. p. 57.*

11. Heinrich Gottlob von Oppeln. Siehe den *CLVI.* General-Titel *P. II p. 57.*

12. Johann Ludewig von Ponigkau, Siehe a. T.

13. Johann Gottlob Meyer. Siehe a. T.

14. Johann Adolph von Liebenau. Siehe den *CLV.* General-Titel *P. II. p. 57.*

15. George Siegmund von Schlichting, Obriſter über ein Regiment Dragoner, Colonel d' un Regiment des Dragons.

16. Siegmund Gottlob von Metzeradt. Siehe den *CLVI.* General-Titel *P. II. p. 57.*

17. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Emanuel von Pomy, Jhro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Obriſten von der Cavallerie, und Brigadier bey der Chevalier-Guarde. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Emanuel* de *Pomy*, Colonel de la Cavallerie & Brigadier au Corps de la Guarde des Chevaliers de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

18. Friedrich Carl von Beſtenboſtel. Siehe den *CLVI.* General-Titel *P. II. p. 57.*

19. Balthaſar Friedrich, Graf von Promnitz. Siehe *P. I. p. 336.*

20. Johann Zacharias von Schlieben.

21. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Frantz Auguſt Robillard de Champagne, Jhro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Obriſten von der Cavallerie, und Commendanten zu Senfftenberg. Meinem ꝛc.

A Mon-

A Monſieur

Monſieur *François Auguſt Robillard* de *Champagne*, Colonel d' un Regiment de la Cavallerie & Commendant de la ville de Senfftenberg de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

22. Johann Albrecht von Rogucki.

23. Stanislaus Alexander Joſeph, Graf von Sulkowski. Siehe *P. I. p. 396.*

24. Johann Chriſtoph von Minckwitz. Siehe den *CLV.* General-Titel *P. II. p. 57*

25. Chriſtian, Printz zu Schwartzburg-Sondershauſen. Siehe *P. I. p. 577.*

26. Friedrich Gottlob von Milckau. Siehe den *CLVI.* General-Titel *P. II. p. 57.*

27. Peter von Suhm. Siehe den *CLV.* General-Titel *P. II. p. 57.*

28. Joachim Daniel Jauch. Colonel du Corps des Ingenieurs.

29. Chriſtoph Levin von Trotta, genannt Treyden. Siehe unter denen Cammer-Herren *p. 27.*

30. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Stanislao von Skorzewski, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Obriſten und General-Adjutanten. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Stanislas* de *Skorzewski*, Colonel & Aide de Camp General de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

31. . . von Buttler.

32. Otto Reinhold von Manteufel. Siehe den *CLVI.* General-Titel *P. II. p. 57.*

33. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Auguſt Benjamin von Buchner, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Obriſten von der Cavallerie, und Obriſt-Lieutenant bey der Guarde du Corps. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Auguſte Benjamin* de *Buchner*, Colonel d' un Regiment de la Cavallerie, & Lieutenant-Colonel de la Guarde du Corps de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

34. Friedrich Wilhelm von Franckenberg. Siehe den *CLV.* General-Titel *P. II. p. 57.*

35. *Jean* de *Maffée.* Siehe den *CLVI.* General-Titel *P. II. p. 57.*

36. Chriſtian von Plötz, Obriſter und General-Adjutant. Siehe oben *Num. 30.*

37. Joſeph de Morlet. Siehe den *CLVI.* General-Titel *P. II. p. 57.*

38. Carl Ernſt von Gersdorff. Siehe n. T.

39. Johann Friedrich, Graf Vitzthum von Eckſtädt. Siehe *P. I. p. 407.*

40. Chriſtian Euſebius von Kalckreuth.

41. Carl Joachim von Römer. Siehe den *CLV.* General-Titel *P. II. p. 57.*

42. Otto Friedrich von Ponickau, Obriſter von der Guarde du Corps.

43. Michael Lorentz von Pirch, Obriſter der Leib-Garde.

44. Dem

44. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Thaddeus von Meaghre, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Schloß- und Trabanten-Hauptmann, wie auch Obriſten über ein Regiment zu Fuß. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſieur *Thadée* de *Meaghre*, Capitaine de la Compagnie des Trabants & Colonel d' un Regiment d' Infanterie de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

45. Johann Frantz, Graf von Bellegarde. Siehe *P. I. p. 194.*

46. Bernhard von Münchau, Obriſter von dem Regiment Ihro Maj. der Königin.

47. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Ludewig, Freyherrn von Belleville, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Obriſten von der Infanterie und Premier-Lieutenant bey der Schweitzer-Garde. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Louis*, Baron de *Belleville*, Colonel d' un Regiment d' Infanterie, & Premier-Lieutenant de la Guarde des Suiſſes de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

48. Johann Adolph von Allenbeck. Siehe den *CLV.* General-Titel *P. II. p. 57.*

49. Carl Moritz von Carlowitz. Siehe R. T.

50. George Dietrich von Münch. Siehe a. T.

51. Dobislaus Nicolaus von Pirch. Siehe den *CLV.* General-Titel *P. II. p. 57.*

52. Carl Friedrich von Pöpelmann, Obriſter von dem Ingenieur-Corps, und General-Adjutant. Colonel du Corps des Ingenieurs, & Aide de Camp General.

53. Jacob de Collan. Siehe den *CLV.* General-Titel *P. II. p. 57.*

54. Chriſtian Hieronymus von Stutterheim. Siehe a. T.

55. Caſpar Friedrich von Zſchertwitz. Siehe a. T.

56. George Chriſtoph von Haudring, Obriſter über ein Regiment Cüraßirer. Colonel d' un Regiment des Cuiraiſſiers.

57. Caſpar Frantz von Pirch, Obriſter über ein Regiment Dragoner. Colonel d' un Regiment des Dragons.

58. Chriſtoph Gottfried von Nieſemeuſchel. Siehe den *CLV.* General-Titel *P. II. p. 57.*

59. Carl Gottlob von Minckwitz. Siehe *Num. 56.*

60. Friedrich Wilhelm von Rex, Obriſter über die Carabinier-Garde. Colonel de la Guarde des Carabiniers.

61. Johann Dietrich von Schönberg. Siehe den *CLV.* General-Titel *Part. II. pag. 57.*

62. Johann Jacob von Obyrn. Siehe *Num. 56.*

63. Johann Erdmann, Graf von Promnitz. Siehe *P. I. p. 336.*

64. Maximilian Ernſt von Gersdorff. Siehe *Num 56.*

65. Carl Heinrich von Rechenberg. Siehe *Num. 57.*

66. Chriſtoph Heinrich Vitzthum von Eckſtädt.

67. Friedrich Bodo, Graf von Stollberg. Siehe *P. I. p. 393.*

68. Chriſtian Erdmann von Reitzenſtein. Siehe *Num. 56.*

69. George Chriſtoph von Watzdorff. Siehe den *CLV.* General-Titel *P. II. p. 57.*

70. Carl Auguſt von Gersdorff. Siehe den *CLV.* General-Titel *P. II. p. 57.*

71. Bernhard von Ratzki.

72. Johann Adolph, Printz von Sachſen-Gotha, Obriſter über ein Regiment zu Fuß. Siehe *P. I. p. 570.*

73. Johann Rudolph Fäſch, Obriſter von dem Ingenieurs-Corps. Colonel du Corps des Ingenieurs.

74. Chriſtian Friedrich Erndel, Obriſter von dem Ingenieurs-Corps. Colonel du Corps des Ingenieurs.

75. Claudius Maria, Graf von Bellegarde. Siehe *P. I. p. 193.*

76. Carl Heinrich von Rechberg. Siehe den *CLVI.* General-Titel *P. II. p. 57.*

77. Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn Chriſtian Friedrich Hillern, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Obriſten und Obriſt-Zeugmeiſtern. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Chretien Frederic Hiller*, Colonel & Grand-Maitre de l' Artillerie de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

7) Inſpectores.

1. Joachim Heinrich von Dürfeld, General-Major. Siehe oben *p. 78.*

2. Aemilius Friedrich, Baron von Rochau, General-Major. Siehe oben *p. 78.*

8) Exercitien-Meiſter.

1. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Auguſt Siegmund von Zeutſch, Ihro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Obriſt-Lieutenanten und Exercitien-Meiſter bey Dero Cavallerie. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Auguſt Sigismond* de *Zeutſch*, Lieutenant-Colonel & Maitre des exercices de la Cavallerie de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

2. Chriſtoph von Schlegel, Obriſt-Lieutenant und Exercitien-Meiſter bey der Infanterie.

9. Vice-

9) Vice-Commendanten zu Königſtein und Sonnenſtein.

1. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn George Joachim von Römer, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Obriſt-Lieutenanten von der Infanterie und Vice-Commendanten der Haupt- und Berg-Veſtung Königſtein. Meinem ꝛc.

A Monſieur
Monſieur *George Joachim* de *Rœmer*, Lieutenant-Colonel d' Infanterie & Vice-Commendant de la Forteresse de Kœnigſtein de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

2. Johann Philipp von Raisky, Obriſt-Lieutenant und Vice-Commendant der Veſtung Sonnenſtein.

Nota: Er bekömmt mit vorherſtehenden gleiche Titulatur.

dd) General-Poſtmeiſter.

dd) General-Poſtmeiſter.

Siehe unten unter denen Ober-Chargen.

ee) Haus-Marſchall.

ee) Haus-Marſchall.

Siehe unten unter denen Ober-Chargen.

ff) Hof-Commiſſarii.

ff) Hof-Commiſſarii.

1. Dem Wohledlen, Großachtbaren und Wohlfürnehmen Herrn, Herrn Johann Wilhelm Stentzeln, Ihro Königlichen Majeſtät in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen

ſen wohlbeſtallten Hof-Commiſſario. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Guillaume Stentzel*, Commiſſaire de la Cour de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

2. Heinrich Friedrich Sander. Siehe vorherſtehende *Num.* 1.

3. Johann George Deubier. Siehe *Num.* 1.

4. Chriſtoph Schwieger. Siehe *N.* 1.

5. Johann Gregorius Herold. Siehe *Num.* 1.

6. Johann Chriſtoph Lippold. Siehe *Num.* 1.

7. Friedrich Hoffmann. Siehe *N.* 1.

8. ? ? Meyberg. Siehe *Num.* 1.

9. Frantz Venino. Siehe *Num.* 1.

10. Frantz *Baudré.* Siehe *Num.* 1.

11. Johann Paul Jockiſch. Siehe *N.* 1.

gg) Hof-Gerichts-Beyſitzere zu Wittenberg.

gg) Hof-Gerichts-Beyſitzere zu Wittenberg.

1) Hofrichter.

Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Otto Wilhelm von Bodenhauſen, Erb-Lehn- und Gerichts-Herrn zu Radis und Brandis, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Hof-Richter des hochlöblichen Hof-Gerichts zu Wittenberg, wie auch Creyß-Hauptmann zu Leipzig. Meinem ꝛc.

A Mon-

A Monſieur

Monſieur *Otte Guillaume* de *Bodenhauſen*, Seigneur de Radis & Brandis, Prevôt du Jugement de la Cour de Vittenberg, comme auſſi Intendant du Cercle de Leipſic de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

2) Beyſitzere auf der adelichen Banck.

1. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Chriſtoph Friedrich von Leipziger, Erb-Lehn- und Gerichts-Herrn zu Zwethau, des Königl. Pohlniſchen und Churfürſtl. Sächſiſchen Hof-Gerichts zu Wittenberg hochverordneten Beyſitzern. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Chriſtofle Frederic* de *Leipziger*, Seigneur de Zwethau, & Aſſeſſeur du Jugement de la Cour de Wittenberg pour Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

2. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Gottlob Heinrich von Birckholtz, Erb-Lehn- und Gerichts-Herrn zu Stechau, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Land-Cammer-Rath, wie auch des Königl. Pohlniſchen und Churfürſtlich Sächſiſchen Hof-Gerichts zu Wittenberg hochverordneten Beyſitzern. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Gottlob Henry* de *Birckholtz*, Seigneur de Stechau, Conſeiller de la Chambre des Finances du Pais, & Aſſeſſeur du Jugement de la Cour de Wittenberg pour Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

3. Ernſt

3. Ernſt Adolph von Schiecke, auf Golme. Siehe *Num. 1.*

4. Friedrich Wilhelm Vittingshofen, auf dem Hauſe Jeſſen und Schutzberg, Supernumerarius. Siehe *Num. 1.*

3) Beyſitzere auf der Gelehrten Banck.

1. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Auguſtin von Leyſer, auf Nudersdorff, hochberühmten Rechtsgelehrten, Jhro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Hof- und Juſtitien-Rath, Beyſitzern des Hof-Gerichts zu Wittenberg, oberſten Lehrer der Rechtsgelehrſamkeit, Ordinario der Juriſten-Facultät, Directorn des Conſiſtorii, und Beyſitzern des Schöppenſtuhls daſelbſt. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Auguſtin* de *Leyſer*, Seigneur de Nudersdorff, JCte trés-celebre, Conſeiller à la Cour de Juſtice & Aſſeſſeur du Jugement de la Cour à Wittenberg de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c. Premier Profeſſeur en Droits, Preſident de la Faculté des JCtes & du Conſiſtoire, comme auſſi Aſſeſſeur du Scabinat à Wittenberg &c.

2. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn Gebhard Chriſtian Baſtinellern, hochanſehnlichen Rechtsgelehrten, Jhro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Hof- und Juſtitien-Rath, ordentlichen

lichen Lehrern der Rechtsgelehrſamkeit, wie auch des Hof-Gerichts, der Juriſten-Facultät, des Conſiſtorii und Schöppenſtuhls zu Wittenberg hochverdienten Beyſitzern. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Gebhard Chretien Baſtineller*, Conſeiller à la Cour de Juſtice de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe, JCte fort renommé, Profeſſeur en Droits, comme auſſi Aſſeſſeur du Jugement de la Cour, de la Faculté des JCtes, du Conſiſtoire & du Scabinat dans l'illuſtre Academie de Wittenberg &c.

3. Gottfried Ludewig Mencke. Siehe unter denen Appellation-Räthen *p. 4.*

4. Chriſtoph Ludewig Crell. Siehe *Num. 2.*

5. Andreas Florens Rivinus. Siehe *N. 2.*

hh) Hof-Junckers.

hh) Hof-Junckers.

1. Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn Paul von Darrawaſch, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Hof-Junckern. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Paul* de *Darrawaſch*, Gentil homme à la Cour de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

2. *Joſeph Incedy* de *Varad.*

3. *Michael Incedy.*

Nota: Dieſe zwey letztern erhalten mit dem erſten einerley Titulatur.

ii) Hof-Mar-ſchalle.

ii) Hof-Marſchalle.

Siehe unten unter denen Ober-Chargen.

kk) Hof-Medici.

kk) Hof-Medici.

1. Chriſtian Gottlieb Troppanneger, der Artzney-Kunſt Doctor, Berg-Rath und älteſter Hof-Medicus. Siehe *p. 11.*

2. Johann Gottfried Arnold, der Artzney-Kunſt Doctor, Berg-Rath und Hof-Medicus. Siehe *p. 11.*

3. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochgelahrten Herrn, Herrn Johann Chriſtfried Weidler, der Artzney-Kunſt hochberühmten Doctorn, wie auch Jhro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Berg-Rath und Hof-Medico. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Chriſtfried Weidler*, Docteur en Medecine, Conſeiller des Mines & Medecin de la Cour de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

4. Johann Friedrich Ermel, der Artzney-Kunſt Doctor und Hof-Medicus.

ll) Hof-Prediger.

ll) Hof-Prediger.

Dem Hochehrwürdigen, Hochachtbaren und Hochgelahrten Herrn, Herrn M. Johann Jacob Strantzen, Jhro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Hof-Predigern. Meinem ꝛc.

A Mon-

A Monſieur

Monſieur *Jean Jacques Strantz*, Maitre des Arts & Miniſtre de la Parole de Dieu pour la Cour de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

mm) Hof-Räthe.

mm) Hof-Räthe.

1) Cantzler.

Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Eraſmo Leopold von Gersdorff, Ihro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbetrauten Cantzlern, und hochverordneten Ober-Hof-Richtern zu Leipzig. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſeigneur *Eraſme Leopold* de *Gersdorff*, Chancelier & Grand-Juge de la ſuperieure Cour de Juſtice à Leipſic de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

2) Wirckliche Hof-Räthe.

1. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Adam Adolph von Utterodt, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Geheimden, auch wircklichen Hof- und Juſtitz-Rath. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſieur *Adam Adolphe* d' *Utterodt*, Conſeiller privé & de la Cour de Juſtice de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

2. Wilhelm Auguſt, Graf von Stubenberg. Siehe *P. I. p. 395.*

3. Frantz

3. Frantz Adolph von Rechenberg. Siehe unter denen Geheimden Referendarien, *p. 68.*

4. Gallus Maximilian, Freyherr zu Racknitz. Siehe unter denen Cammer-Herren, *p. 25.*

5. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Wolff Chriſtoph Hacke, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Hof- und Juſtitien-Rath, Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Wolff Chriſtofle Hacke*, Conſeiller à la Cour de Juſtice de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

6. George Ernſt von Heynitz.

Nota: Er bekömmt mit vorherſtehenden einerley Titulatur.

7. Heinrich von Lüttichau. Siehe *Num. 5.*

8. Heinrich Siegmund von Wengler. Siehe unter denen Geheimden Referendarien, *p. 68.*

9. Nicolaus Wilibald, Freyherr von Gersdorff. Siehe unter denen Geheimden Räthen, *p. 65.*

10. Carl Ernſt, Graf von Metſch. Siehe *P. I. p. 312.*

11. Hieronymus Friedrich von Stammer. Siehe *Num. 5.*

12. Johann Auguſt von Möllendorff. Siehe *Num. 6.*

13. Au-

13. Auguſt Ferdinand, Freyherr von Zech. Siehe *Num. 5.*

14. Carl Auguſt von Uffel, Hof-Rath und Dom-Herr zu Naumburg. Siehe *P. II. p. 132.*

15. Gottlob Curt Heinrich von Tottleben. Siehe *Num 5.*

16. Johann George von Seebach. Siehe *Num. 5.*

17. Hannß George von Poigk. Siehe *Num. 5.*

18. Johann George, Graf von Schönfeld. Siehe *Num. 5.*

19. Johann Rudolph von Bieſenwetter, Wolffersdorff genannt. Siehe *Num. 5.*

20. Rudolph Albrecht von Wichmannshauſen. Siehe *Num. 5.*

21. *D.* Chriſtian Heinrich Bauer. Siehe den *XCVIII.* General-Titel *P. II. p. 38.*

22. *D.* Adam Friedrich Glafey. Siehe unter denen Geheimden Archivariis, *p. 53.*

23. Dem Hochedelgebohrnen und hochgelahrten Herrn, Herrn Friedrich Benedict Oerteln, hochanſehnlichen Rechtsgelehrten, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Hof- und Juſtitien-Rath, und Beyſitzern des hochlöblichen Ober-Hof-Gerichts zu Leipzig, wie auch Vornehmen des Raths daſelbſt. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Frederic Benoit Oertel,* JCte fort renommé, Conſeiller de la Cour de Juſtice, & Aſ-

ſeſſeur de la Supreme Juſtice de la Cour a Leipſic de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c. comme auſſi Senateur de la ville de Leipſic &c.

24. *D.* Johann Gottfried Vogel. Siehe den *XCVIII* General-Titel *P. II. p. 38.*

25. *D.* Johann Chriſtoph Pfretzſchner. Siehe unter denen General-Accis-Räthen, *p. 69.*

26. *D.* Johann Daniel Schade. Siehe den *XCVIII.* General-Titel *P. II. p. 38.*

27. *D.* Carl Wilhelm Beyer. Siehe *a.* T.

28. Johann Friedrich von Heucher. Siehe *Num. 5.*

29. *D.* George Lebrecht Wilcke. Siehe unter denen Geheimden Referendarien, *p. 68.*

3) Hof-Räthe ohne Seßion.

1. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Johann von Meeſebuch, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Hof- und Juſtitien-Rath. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean* de *Meeſebouch*, Conſeiller de la Cour de Juſtice de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

2. Hanns Baſtian von Zehmen.

Nota: Seine Titulatur iſt mit des vorherſtehenden ſeiner einerley.

3. Hein-

3. Heinrich Peter von Gude. Siehe *Num. 1.*

4. Wolffgang Adolph von Leubnitz, auf Friedrichsdorff. Siehe *Num. 1.*

5. Joachim Heinrich von Boſe. Siehe *Num. 1.*

6. Frantz Philipp von Romanus. Siehe *Num. 1.*

7. *D.* Gottlieb Benjamin Fuhrmann. Siehe den *XCVIII.* General-Titel *P. II. p. 38.*

8. Dem Hochedelgebohrnen und hochgelahrten Herrn, Herrn Johann Friedrich Baſtinellern, vornehmen Rechtsgelehrten, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Hof- und Juſtitien-Rath, wie auch Vornehmen des Raths zu Leipzig. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Frederic Baſtineller*, JCte fort renommé, Conſeiller à la Cour de Juſtice de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe, comme auſſi Senateur de la ville de Leipſic &c.

9. *D.* Carl Otto Rechenberg. Siehe *P. II. p. 123.*

10. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Johann Heinrichen, Edlen von Heucher, der Artzney-Kunſt hochberühmten Doctorn, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Hof- und Juſtitien-Rath, älteſten Leib-Artzt und Directorn derer Königlichen Naturalien- Etampes- und Muſchel-

ſchel-Cabinete, wie auch oberſten Lehrer der Artzney-Kunſt zu Wittenberg. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Henry*, Noble de *Heucher*, Docteur en Medecine trés-celebre, Conſeiller à la Cour de Juſtice, & Archiatre de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c. comme auſſi Premieur-Profeſſeur en Medecine à l' Academie de Wittenberg &c.

11. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn George **Wilhelm** von **Walther**, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Hof- und Juſtitien-Rath, wie auch bey dem Departement der Etrangers Affaires wohlverordneten Geheimden Cabinets-Secretair. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *George Guillaume* de *Walther*, Conſeiller de la Cour de Juſtice & Secretaire privé au Cabinet en Affaires Etrangers de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

12. **Traugott Dietrich.** Siehe unter denen Geheimden Referendarien, *p. 67*.

13. *D.* **Johann Chriſtoph Zeumer.** Siehe *P. II. p. 137.*

14. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn **Sebaſtian Everts**, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Hof-Rath und Ober-Poſt-Directorn. Meinem ꝛc.

A Mon-

A Monſieur
Monſieur *Sebaſtian Everts*, Conſeiller de la Cour, & Grand-Directeur des Poſtes de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

15. Gottfried Ludewig Mencke. Siehe unter denen Appellation-Räthen *p. 4.*

16. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn Heinrich Chriſtoph Schüßlern, vornehmen Rechtsgelehrten, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Hof- und Juſtitien-Rath, auch Cammer-Conſulenten. Meinem rc.

A Monſieur
Monſieur *Henry Chriſtofle Schüsler*, JCte trés-renommé, Conſeiller à la Cour de Juſtice, comme auſſi Conſulent à la Chambre des Finances de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

17. *D.* Johann Heinrich Wießner. Siehe den *XCVIII.* General-Titel *P. II. p. 38.*

18. Friedrich Traugott Ferber. Siehe *P. II. p. 138.*

19. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn Auguſtin Friedrich Walther, der Philoſophie und Artzney-Kunſt hochberühmten Doctorn, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Hof-Rath und Leib-Artzt, vornehmſten Lehrer der Artzney-Kunſt, Decano der Mediciniſchen Facultät, Decemvir der Academie, auch Collegiaten des groſſen und kleinen Fürſten-Collegii zu Leipzig. Meinem rc.

A Monſieur

Monſieur *Auguſtin Frederic Walther*, Docteur en Philoſophie & en Medecine, trés-celebre, Conſeiller de la Cour & Archiatre de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c. Premier-Profeſſeur en Medecine, & Doyen de la Faculté des Medecins &c.

20. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn Berthold Sängern, der Artzney-Kunſt weitberühmten Doctorn, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Hof-Rath und Leib-Artzt. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Berthold Sänger*, Docteur en Medecine trés-celebre, Conſeiller de la Cour & Archiatre de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

21. *D. Philipp* de *Violanta.*

Nota: Er bekömmt mit vorigen einerley Titulatur.

22. *D. Salvator Salvatori.* Siehe *Num. 20.*

23. *D.* Johann Michael Fachner von Trauenſtein. Siehe *Num. 20.*

24. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn George Wilhelm Mentzeln, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Hof- und Juſtitien-Rath, auch Geheimden Cabinets-Secretair. Meinem ꝛc.

A Mon-

A Monſieur

Monſieur *George Guillaume Mentzel*, Conſeiller à la Cour de Juſtice & Secretaire privé du Cabinet de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

25. *D.* Gottfried Wilhelm Büſtner. Siehe *P. II. p. 133.*

26. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn Auguſt Frantz Eſſenio, auf Klein-Kmehlen, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Hof- und Juſtitien-Rath, und Ober-Amtmann zu Dreßden. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Auguſte François Eſſenius*, Seigneur de Klein-Kmehlen, Conſeiller à la Cour de Juſtice & Grand-Baillif du Baillage à Dresden de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

4) Titular-Hof-Räthe.

1. Wolff Auguſt von Blix. Siehe den *XCVIII.* General-Titel *Part. II. p. 38.*

2. Carl Gottfried Weidlich, Hof-Rath und Amtmann zu Rochlitz. Siehe a. T.

3. Johann Carl von Hünerbein. Siehe a. T.

4. Anton, Baron de *Beauſſieres*. Siehe a. T.

5. Philipp Friedrich Trier. Siehe unter denen Berg-Räthen *p. 10.*

6. Gebhard Chriſtian Baſtineller. Siehe oben *p. 92.*

7. Hartmann Peter von Haberkorn. Siehe den *XCVIII.* General-Titel *P. II. p. 38.*

8. Friedrich Gregorius von Lautenſack. Siehe *a.* T.

9. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn Carl Friedrich Trier, vornehmen Rechtsgelehrten, Ihro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen, wie auch Ihro Hochfürſtl. Durchl. zu Sachſen-Weiſſenfels hochbeſtallten Hof- und Juſtitien-Rath, des Ober-Hof-Gerichts zu Leipzig Beyſitzern, Baumeiſtern und Vorſtehern der Schule zu St. Thomas daſelbſt. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Charles Frederic Trier*, JCte trés-renommé, Conſeiller à la Cour de Juſtice, & Aſſeſſeur du Jugement de la Cour à Leipſic de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c. comme auſſi Edile de la ville de Leipſic &c.

10. *D.* Auguſtin von Leyſer. Siehe *p. 92.*

11. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn George David Wilcken, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Hof-Rath und Ober-Poſtmeiſtern zu Leipzig. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *George David Wilcke*, Conſeiller de la Cour & Grand-Maitre des Poſtes à Leipſic de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

12. Frie-

12. Friedrich Neidt.

Nota: Er bekömmt mit dem ſub Num. 20. p. 102. angemerckten Hrn. Hofrath Sängern gleiche Titulatur.

13. *D.* Chriſtian Gottfried Schramm. Siehe den XCVIII. General-Titel *P. II. p 38.*

14. *D.* Jacob Benedict Winckler, Hof-Rath und Ober-Hof-Gerichts-Beyſitzer zu Leipzig. Sihe *a.* T.

15. Johann Jacob Maſcov. Siehe *P. II. p. 136.*

16. Johann Wilhelm von Berger, Kayſerl. Rath, Königl. Pohln. und Churfürſtl. Sächſ. Hof-Rath, ordentl. Lehrer der Beredſamkeit zu Wittenberg und Königl. Hiſtoriographus. Siehe *a.* T.

17. Johann Ulrich von König. Siehe *p. 11.*

18. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn Johann Friedrich Hohmannen, vornehmen Rechtsgelehrten, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Hof- und Juſtitien-Rath, des hochlöblichen Ober-Hof-Gerichts zu Leipzig Beyſitzern, wie auch Vornehmen des Raths und Vorſtehern des Hoſpitals zu St. Johannis daſelbſt. Meinem rc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Frederic Hohmann*, JCte tres-renommé, Conſeiller à la Cour de Juſtice, & Aſſeſſeur de la Supreme Juſtice de la Cour à Leipſic de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c. comme auſſi Senateur de la ville de Leipſic &c.

19. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn Friedrich Otto Mencken, der Philoſophie und beyder Rechte hochberühmten Doctorn, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Hof- und Juſtitien-Rath, Vornehmen des Raths zu Leipzig, und Mitglied der Königl. Preußiſchen Societät der Wiſſenſchafften zu Berlin. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Frederic Otto Mencke*, Docteur en Philoſophie & en Droits trés-celebre, Conſeiller à la Cour de Juſtice, & Senateur de la ville de Leipſic &c.

20. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn Martin Gallus Kühn, beyder Rechten Doctorn, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Hof- und Juſtitien-Rath, wie auch Cammer-Procuratorn in der Nieder-Lauſitz. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Martin Gall Kühn*, Docteur en Droits fort-renommé, Conſeiller à la Cour de Juſtice, & Procureur de la Chambre du Margraviat de Baſſe-Luſace de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

21. Chriſtoph Ludewig Crell. Siehe p. 93.

22. *D.* Johann Daniel Ohlenſchlager. Siehe den *XCVIII.* General-Titel *P. II. p. 38.*

23. Dem Hochedelgebohrnen und Hochgelahrten Herrn, Herrn George Chriſtoph Platzen,

tzen, der Philoſophie und beyder Rechten hochanſehnlichen Doctorn, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Hof- und Juſtitien-Rath, des Königl. Pohlniſchen und Churfürſtl. Sächſiſchen Ober-Hof-Gerichts, wie auch des Conſiſtorii zu Leipzig hochverordneten Beyſitzern, und Stadt-Richtern daſelbſt. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *George Chriſtofle Platz*, Docteur en Philoſophie & en Droits fort-celebre, Conſeiller à la Cour de Juſtice de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe, Aſſeſſeur de la ſupreme Juſtice de la Cour & du Conſiſtoire, comme auſſi Juge de la ville de Leipſic.

24. *D.* Andr. Florens Rivinus. Siehe *p. 93.*

25. *D.* Johann Friedrich Magen, auf Gaſchwitz.

26. *M.* Johann Daniel Ritter, Hof-Rath und ordentlicher Lehrer der Geſchichte zu Wittenberg.

27. *M.* Martin Haſſe, Hof-Rath und ordentlicher Lehrer der Sitten-Lehre und Staats-Kunſt zu Wittenberg.

28. Frantz Friedrich Tittmann. Siehe unter denen Berg-Räthen *p. 10.*

nn) Jagd-Juncker.

nn) Jagd-Juncker.

1. George Heinrich von Brauneck. Siehe den *XCVIII.* General-Titel *p. 38.*

2. Gottfried von Noſtitz. Siehe *a.* T.

Nota: Die übrigen Jagd-Junckers ſind bey denen Cammer-Junckern mit angemercket.

oo) Krie-ges-Räthe.

oo) Kriegs-Räthe.

1. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn Zacharias Arnold Henſelio, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Kriegs-Rath und Geheimden Cabinets-Secretairn beym Militair-Departement. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Zacharié Arnaud Henſelius*, Conſeiller de Guerre & Secretaire privé au Cabinet en Affaires militaires de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

2. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn Johann Julius Vieth, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Kriegs-Rath und Geheimden Cabinets-Secretairn beym Domeſtiq-Affairen. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Jules Vieth*, Conſeiller de Guerre & Secretaire privé au Cabinet en Affaires domeſtiques de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

3. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn Johann Chriſtoph Glaſern, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Kriegs-Rath, Capitain bey dem Ingenieur-Corpo, und Lehrern der Mathematiſchen Wiſſenſchafften bey der Adelichen Garde der Cadets. Meinem ꝛc.

A Mon-

A Monſieur

Monſieur *Jean Chriſtofle Glaſer*, Conſeiller de Guerre, Capitaine du Corps des Ingenieurs & Profeſſeur en Mathematique de la Compagnie des Gentils-hommes Cadets de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

4. Hannß Friedrich Wilhelm Raſchke. Siehe den *CV.* General-Titel *P. II. p. 40.*

5. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Johann Daniel Walther von Waldberg, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Kriegs-Rath und Reſidenten zu Breßlau. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Daniel Walther* de *Waldberg*, Conſeiller de Guerre & Reſident à la ville de Breſslau de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

6. *D.* Johann George Knoblauch. Siehe den *CV.* General-Titel *P. II. p. 40.*

pp) Land-Cammer-Räthe.

pp) Land-Cammer-Räthe.

1. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Carl Metſchen, Erb- und Gerichts-Herrn auf Reichenbach, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Land-Cammer-Rath. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Charles Metſch*, Seigneur de Reichenbach, Conſeiller des Finances du Pais de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

2. Jo-

2. Johann Adolph von Ponickau, auf Eulau, Milckel, Lomska und Teicha.

Nota: Er erhält mit vorherſtehenden einerley Titulatur.

3. Carl Adolph von Carlowitz. Siehe unter denen Creyß-Steuer-Einnehmern p. 51.

4. Geißler von Dießkau. Siehe *Num. 1.*

5. Chriſtoph Friedrich von Crux, auf Stockhauſen. Siehe *Num. 1.*

6. George Bernhard von Schauroth, Land-Cammer- auch Stifft-Naumburgiſcher Cammer-Rath. Siehe *Num. 1.*

7. Carl Heinrich Marſchall von Bieberſtein. Siehe *Num. 1.*

8. Wolff Siegfried Curth von Lüttichau. Siehe *Num. 1.*

9. Caſpar Joachim von Schönberg. Siehe *Num. 1.*

10. Heinrich Erdmann von Wolfersdorf. Siehe *Num. 1.*

11. Carl Gottlob von Goldſtein. Siehe *Num. 1.*

12. Gottlob Heinrich von Birckholtz. Siehe unter denen Hof-Gerichts-Beyſitzern zu Wittenberg *p. 91.*

13. Ferdinand Wilhelm von Funcke, Land-Cammer- auch Stifft-Merſeburgiſcher Cammer-Rath. Siehe *Num. 1.*

14. Carl Friedrich von Beuſt. Siehe *Num. 1.*

15. Carl Otto von Dießkau. Siehe *Num. 1.*

16. Hannß

16. Hannß Hermann von Damnitz. Siehe *Num. 1.*

17. Caſpar von Schönberg. Siehe *Num. 1.*

18. Friedrich Carl von Wolffersdorff. Siehe *Num. 1.*

19. Heinrich Auguſt von Uffel, Land-Cammer- und Stifft-Naumburgiſcher Cammer-Rath. Siehe *Num. 1.*

20. Wilhelm Ludewig von Schwartzenfels. Siehe *Num. 1.*

21. Friedrich Gottlob von Dehn-Rothfelſer.

Titular-Land-Cammer-Räthe.

1. Johann George Gottfried von Seydel, auf Lomnitz. Siehe den *CIX.* General-Titel *P. II. p. 41.*

2. Adolph Ferdinand von Schönberg. Siehe *a.* T.

3. Johann Caſpar von Gersdorff. Siehe *a.* T.

qq) Land-Jägermeiſtere.

qq) Land-Jägermeiſtere.

1. Johann Gotthold von Körbitz. Siehe unter denen Cammer-Junckern *p. 32.*

2. Hannß Siegmund von Ende. Siehe unter denen Cammer-Junckern *p. 31.*

3. Carl Ludewig von Oſterhauſen. Siehe unter denen Cammer-Herren *p. 24.*

rr) Land-

rr) Land-Renth-meiſtere.

rr) Land-Renthmeiſtere.

1. Gottfried Gieſche, Land-Renthmeiſter. Siehe den *CXIV.* General-Titel *P. II. p. 43.*

2. Carl Siegmund Sonntag, Vice-Land-Renthmeiſter. Siehe a. T.

ss) Legations-Räthe.

ss) Legations-Räthe.

1 Nicolaus von Suhm. Siehe den *CXV.* General-Titel *P. II. p. 43.*

2. Johann George von Goltz. Siehe a. T.

2. Heinrich Bieber. Siehe a. T.

4. Gabriel von Lith. Siehe a. T.

5. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn Johann Chriſtoph Walthern, Ihro Königl. Majeſt. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlverordneten Legations-Rath und Reſidenten am Königl. Schwediſchen Hofe. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Chriſtofle Walther*, Conſeiller d' Ambaſſade & Reſident à la Cour Royale de Suede de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

6. Peter Thomas Leers. Siehe den *CXV.* General-Titel *P. II. p. 43.*

7. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Ferdinand Ludewigen von Saul, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlverordneten Legations-Rath, und Geheimden Cabinets-Secretairn bey denen auswärtigen Affairen. Meinem ꝛc.

A Mon-

A Monſieur
Monſieur *Ferdinand Louis* de *Saul*, Conſeiller d' Ambaſſade & Secretaire privé au Cabinet en Affaires Etrangers de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

8. Chriſtian Ludewig von Hagedorn. Siehe den *CXV*. General-Titel *P. II. p. 43.*

9. Johann Siegmund Pezold, Legations-Rath und Reſident am Kayſerl. Rußiſchen Hofe. Siehe *Num. 5.*

10. Friedrich Auguſt von Bötticher. Siehe den *CXV*. General-Titel *P. II. p. 43.*

tt) Leib-Medici.

tt) Leib-Medici.

1. *D.* Johann Heinrich, Edler Herr von Heucher. Siehe *p. 99.*

2. *D.* Friedrich Neidt. Siehe *p. 105.*

3. *D.* Berthold Sänger. Siehe *p. 102.*

4. *D.* Johann Friedrich Zittmann. Siehe den *CXIX*. General-Titel *P. II. p. 45.*

5. *D.* Johann Michael Fachner von Trauenſtein. Siehe *p. 102.*

6. *D. Philipp* de *Violanta*. Siehe *p. 102.*

7. *D. Salvator Salvatori*. Siehe *p. 102.*

8. *D.* Frantz Friedr. Tittmann. Siehe *p. 10.*

uu) Nieder-Lauſitziſche Landes-Officianten und Bediente.

uu) Nieder-Lauſitziſche Landes-Officianten und Bediente.

1) Prälat.

Dem Hochwürdigen, in GOtt Andächtigen Herrn, Herrn Gabrieln, erwehlten und beſtätigten Abten des Stiffts und Cloſters Neuenzelle. Meinem gnädigen Herrn.

A Son Excellence Reverendiſſime
Monſeigneur *Gabriel*, Abbé de l' Abbaye de Neuenzelle &c.

Nota: Dieſer Prälat iſt zwar ein Land-Stand, hat aber kein Officium.

2) Ober-Amts-Regierung.

1. **Moritz Carl**, Graf von **Lynar**, Präſident. Siehe *P. I. p. 305.*

2. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn **Curt Ehrenreich** von **Muſchwitz**, Erb-Lehn- und Gerichts-Herrn auf Laaſo und Saado, Ihro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Ober-Amts-Rath und Conſiſtorial-Directorn in der Nieder-Lauſitz. Meinem 2c.

A Monſieur
Monſieur *Curth Ehrenreich* de *Muſchwitz*, Seigneur de Laaſo & Saado, Conſeiller du Gouvernement, & Directeur du Conſiſtoire de la Baſſe Luſace pour Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

3. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn **Johann Friedrich** von **Patow**, Erb-Lehn- und Gerichts-Herrn auf Mallenchen, Gleicho 2c. Ihro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochverordneten Ober-Amts-Rath in der Nieder-Lauſitz. Meinem 2c.

A Monſieur
Monſieur *Jean Frederic* de *Patow*, Seigneur de Mallenchen, Gleicho &c. Conſeiller du Gouvernement

ment de la Baſſe-Luſace de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

4. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn Anton Günther Löſchern, vornehmen Rechtsgelehrten, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochverordneten Ober-Amts- und Conſiſtorial-Rath in der Nieder-Lauſitz. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Antoine Günther Löſcher*, JCte trés-celebre, Conſeiller du Gouvernement & du Conſiſtoire de la Baſſe-Luſace de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe

5. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn Johann Chriſtian Schmidt, hochanſehnlichen Rechtsgelehrten, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen hochverordneten Ober-Amts-Rath in der Nieder-Lauſitz. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Chretien Schmidt*, JCte trés-renommé, Conſeiller du Gouvernement de la Baſſe-Luſace de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

Secretarien.

1. Dem Hochwohledlen, Groſsachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Chriſtian Baumgarten, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlverordneten Secretairn bey Dero Ober-Amts-Regierung in der Nieder-Lauſitz. Meinem ꝛc.

 A Mon-

A Monſieur
Monſieur *Chretien Baumgarten*, Secretaire du Gouvernement de la Baſſe-Luſace de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

2. Dem Hochwohledlen, Groſachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Gottfried Klinguth, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlverordneten Lehns- und Gerichts-Secretario in der Nieder-Lauſitz. Meinem ꝛc.

A Monſieur
Monſieur *Godefroy Klinguth*, Secretaire de la Chancelerie feodale, & de la Juſtice dans le Marggraviat de Baſſe-Luſace pour Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

3) Landes-Hauptmannſchafft.

1. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Johann Nicolas von Maxen, Erb-Lehn- und Gerichts-Herrn auf Liebeſitz, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Landes-Hauptmann des Marggrafthums Nieder-Lauſitz. Meinem ꝛc.

A Monſieur
Monſieur *Jean Nicolas* de *Maxen*, Seigneur de Liebeſitz, Intendant Provincial du Marggraviat de Baſſe-Luſace de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

2. **Johann Chriſtoph Puchau**, Gegenhändler.

4) Conſiſtorium.

1. Curt Ehrenreich von Muſchwitz, Director. Siehe p. 114.

2. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Chriſtian Ernſt von Knoch, Erb- Lehn- und Gerichts-Herrn auf Pritzen, Jhro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Conſiſtorial-Rath und Landes-Aelteſten des Calauiſchen Creyſes. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Chretien Ernſt* de *Knoch*, Seigneur de Pritzen, Conſeiller du Conſiſtoire & Landes-Elteſter du Cercle de Calau de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

3. *D.* Anton Günther Löſcher. Siehe *p. 115.*

4. Dem Hochwürdigen, Hochachtbaren und Hochgelahrten Herrn, Herrn Johann Gottlob Stoltzen, der Heil. Schrifft hochberühmten Doctorn, Jhro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochverordneten Conſiſtorial-Beyſitzern und General-Superintendenten des Marggrafthums Nieder-Lauſitz. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Gottlob Stoltze*, Docteur en Theologie trés-renommé, Aſſeſſeur du Conſiſtoire & Sur-Intendant General du Marggraviat de Baſſe-Luſace de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

5. Dem Hochehrwürdigen, Hochachtbaren und Hochgelahrten Herrn, Herrn Caſpar Ludewig

dewig Graupnern, der Philoſophie Doctorn, Jhro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochverordneten Conſiſtorial-Beyſitzern und Paſtori Primario zu Lucka. Meinem rc.

A Monſieur

Monſieur *Caſpar Louis Graupner*, Docteur en Philoſophie, Aſſeſſeur du Conſiſtoire de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe, & Premier-Paſteur de Lucka &c.

6. Johann Ludewig Barth, Protonotarius. Siehe den *CLXXII.* General-Titel *P. II. p. 62.*

5) Land-Gerichte.

Land-Richter.

Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Otto Gottlob von Wiedebach, Erb-Lehn- und Gerichts-Herrn auf Beitſch, Jhro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Land-Richter in der Nieder-Lauſitz. Meinem rc.

A Monſieur

Monſieur *Otte Gottlob* de *Wiedebach*, Seigneur de Beitſch &c. Grand-Prevôt du Jugement Provincial du Marggraviat de Baſſe-Luſace de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

Adeliche Beyſitzere.

1. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Johann Auguſt von Minckwitz, Erb-Lehn- und Gerichts-Herrn zu Rohrsdorff, Jhro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochverordneten Beyſitzern des Nieder-Lauſitziſchen Land-Gerichts. Meinem rc.

A Mon-

A Monſieur
Monſieur *Jean Auguſt* de *Minckwitz*, Seigneur hereditaire de Rohrsdorff, Aſſeſſeur du Jugement Provincial du Marggraviat de Baſſe-Luſace pour Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

2. Carl Siegmund von Tzeſchau, auf Garrenchen.

Nota: Seine Titulatur iſt mit der vorherſtehenden einerley. Er iſt auch zugleich Land-Syndicus.

Bürgerliche Beyſitzere.

1. *D.* Gottfried Ludewig Mencke. Siehe oben *p. 4.*

2. *D.* Frantz Wilhelm Romanus, des Königl. Pohln. und Churfürſtl. Sächſ. Ober-Hof-Gerichts Advocat, und der Juriſten-Facultät zu Leipzig Beyſitzer.

3. *D.* Wolff Albrecht Beriſch.

4. *D.* Johann Auguſt Neuber, Hof-Rath bey der Stiffts-Regierung zu Merſeburg.

5. *D.* Johann Hieronymus von Wedig, Gräfl. Lynariſcher Hof-Richter in Lübbenau.

6. *D.* Friedr. Balthaſar Hübler, als Subſtitute Herrn *D.* Carl Friedrich Romani.

7. *D.* Leonard Ludew. Mencke, der Jur. Facultät zu Wittenberg auſſerordentl. Beyſitzer, als Subſtitute Hrn. Hof- u. Appell. Rath Menckens.

Protonotarius.

Johann Ludewig Barth. Siehe *p. 118.*

Landes-Aelteſten.

1. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Hannß Ernſt von Barraß, Erb- Lehn- und

Gerichts-Herrn auf Schenckendorff, Jhro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Rath und Landes-Aelteſten des Luckauiſchen Creyſes, wie auch Jhro Hochfürſtl. Durchl. zu Sachſen-Weiſſenfels hochverordneten Haus-Marſchalln. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Ernſt* de *Karras*, Seigneur de Schenckendorff, Conſeiller & Landes - Elteſter du Cercle de Luckau de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe, comme auſſi Marechal de la Maiſon de S. A. S. Monſeigneur le Duc de Saxe - Weiſſenfels &c.

2. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn **Gottlob Ernſt von Berge**, Jhro Königlichen Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Rath und Landes-Aelteſten des Gubeniſchen Creyſes. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Gottlob Ernſt* de *Berge*, Conſeiller & Landes-Elteſter du Cercle de Guben de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

3. **Chriſtian Ernſt Knoch.** Siehe oben *p. 117.*

4. **George Erdmann von Oppen**, Landes-Alteſter des Crumſpreiliſchen Creyſes.

5. **Gottlob Herbord von Mandelsloh**, Landes-Aelteſter des Sprembergiſchen Creyſes.

Nota: Beyde bekommen mit dem ſub Num. 2. angemerckten Herrn von Berge einerley Titulatur.

Landes-

Landes-Deputirte.

1. Hannß Heinrich von Barraß, auf Croſſen, Landes-Deputirter des Luckauiſchen Creyſes.

2. Johann Adolph von Zſcheſchau, auf Drehna, Landes-Deputirter des Gubeniſchen Creyſes.

3. Ernſt Siegmund von Tzſchertwitz, auf Brieſen, Landes-Deputirter des Calauiſchen Creyſes.

Land-Syndicus.

Carl Siegmund von Tzſcheſchau. Siehe *p. 119.*

Ober-Steuer-Einnehmer.

Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Caſpar Heinrich von Wiedebach, Erb-Lehn- und Gerichts-Herrn auf Steinitz Ihro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Ober-Steuer-Einnehmern in dem Marggrafthum Nieder-Lauſitz. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Caſpar Henry* de *Wiedebach*, Seigneur de Steinitz, Grand-Receveur des Tailles du Marggraviat de Baſſe-Luſace pour Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

Landes-Beſtalter.

Dem Hochedlen, Veſt- und Hochgelahrten Herrn, Herrn Auguſt Friedrich Nicolai, Ihro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlverordneten Landes-

Beſtalten; und Ober-Amts-Advocaten. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Auguſte Frederic Nicolai*, Landes-Beſtalter, & Avocat du Gouvernement de la Baſſe-Luſace de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

Landſchafft-Secretarien.

1. Dem Wohledlen, Großachtbaren und Wohlgelahrten Herrn, Herrn Gottlob Müllern, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Landſchaffts-Secretario und Steuer-Caßirern in dem Marggrafthum Nieder-Lauſitz. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Gottlob Müller*, Secretaire de la Province, & Premier-Caiſſier des Tailles de la Baſſe-Luſace de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

2. Dem Hochwohledlen, Großachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Johann Friedrich Teſmar, Ihro Königl. Majeſt. in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Landſchaffts-Secretario, und Ober-Amts-Advocaten in der Nieder-Lauſitz. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Frederic Teſmar*, Secretaire de la Province, & Avocat du Gouvernement de la Baſſe-Luſace de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

xx) Ober-

xx) Ober-Bau-Commiſſarius.

xx) Ober-Bau-Commiſſarius.

Dem Hochedlen, Großachtbaren und Wohlgelahrten Herrn, Herrn Johann Balthaſar Schultzen, Ihro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Ober-Bau-Amts-Commiſſario und Zahlmeiſtern. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Balthaſar Schultze*, Premier-Commiſſaire & Maitre de païment à l' Intendance Generale de l' Architecture de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

yy) Ober-Berg-Amts-Director.

yy) Ober-Berg-Amts-Director.

Caſpar Sigismund von Berbisdorff. Siehe *P. II. p. 129.*

zz) Ober-Berg-Hauptmann.

zz) Ober-Berg-Hauptmann.

1. Carl Chriſtian von Tettau. Siehe den *CXXX.* General-Titel *P. II. p 49.*

Nota: Er hat die geſuchte Erlaſſung, iedoch mit Beybehaltung ſeines Rangs, Prädicats und anderer Vortheile erhalten.

2. Curt Alexander von Schönberg. Siehe oben *p. 26.*

aaa) Ober-Chargen.

aaa) Ober-Chargen.

1) Ober-Hof-Marſchall.

Iſt bis dato noch nicht beſetzet worden.

2) Ober-Cammer-Herr.

Gehöret gleichfalls zu denen verled. Chargen.

3) Ober-Stallmeiſter.

Hannß Moritz, Graf von Brühl. Siehe *P. I. p. 201.*

4) Ober-Hof-Jägermeiſter.

Carl Ludewig, Graf von Wolffersdorff. Siehe *P. I. p. 428.*

5) Hof-Marſchall.

Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Johann George von Einſiedel, auf Wolckenburg und Ehrenberg Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochverordneten Hof-Marſchalln. Meinem rc.

A Son Excellence

Monſieur *Jean George* d' *Einſiedel*, Seigneur de Wolckenbourg & Ehrenberg, Marechal de la Cour de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

6) Ober-Schencke.

Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Johann Adolphen von Haugwitz, Erb-Lehn- und Gerichts-Herrn auf Piſchdorff und Lichtenberg, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochanſehnlichen Ober-Schencken. Meinem rc.

A Son Excellence

Monſieur *Jean Adolphe* de *Haugwitz*, Seigneur de Piſchdorff & Lichtenberg &c. Grand-Echanſon de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

7) Ober-

7) Ober-Falckenmeiſter.

Maximilian, Graf von Hrzan. Siehe *P. I. p. 249.*

8) Schweitzer-Hauptmann.

Theodor von Meaghre. Siehe *p. 85.*

9) Cämmerer.

Heinrich, Graf von Brühl. Siehe *P. I. p. 200.*

10) General-Poſtmeiſter.

Auguſt Heinrich Gottlob, Graf von Callenberg. Siehe *P. I. p. 206.*

11) Haus-Marſchall.

Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Ernſt Ferdinand von Erdmannsdorff, Ihro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochanſehnlich beſtallten Haus-Marſchalln. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſieur *Erneſt Ferdinand* d' *Erdmannsdorff*, Marechal de la Maiſon de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

12) Hof-Marſchall.

Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Curt Heinrich von Einſiedel, auf Einſiedel und Dittersdorff, Ihro Königl. Majeſtät in Pöhlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochverordneten Reiſe-Hof-Marſchalln. Meinem ꝛc.

A Son

A Son Excellence

Monſieur *Court Henry* d' *Einſiedel*, Seigneur d' Einſiedel & Dittersdorff, Marechal de la Cour pour les Voiages de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

13) Ober-Küchenmeiſter.

Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Heinrich Maximilian von Schönberg, des Heil. Röm. Reichs Rittern, Jhro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochanſehnlich beſtallten Ober-Küchenmeiſtern und Directorn der Hof-Wirthſchaffts-Expedition. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Henry Maximilien* de *Schönberg*, Chevalier du Saint Empire, Grand-Maitre de la Cuiſine & Directeur de l' Oeconomie de la Cour de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

bbb) Ober-Conſiſtorial-Räthe.

bbb) Ober-Conſiſtorial-Räthe.

1. **Chriſtian Gottlieb von Holtzendorff**, Präſident. Siehe unter denen Geheimden Räthen *p. 64*.

2. Dem Magnifico, Hochwürdigen und Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn **Valentin Ernſt Löſchern**, der Gottesgelahrheit hochberühmten Doctorn, des Königl. Pohlniſchen und Churfürſtl. Sächſiſchen Ober-Conſiſtorii und Kirchen-Raths hochanſehnlichen Mitgliede, der Kirchen zum heiligen Creutz Paſtori Primario, wie

auch

auch derſelben Diöces hochverordneten Superintendenten, der Schulen zum heiligen Creutz Ephoro, und der Sächſiſchen Societät der Liebe und Wiſſenſchafften hochverdienten Präſidenten. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Valentin Ernest Læſcher*, Docteur en Theologie trés-celebre, Conſeiller Eccleſiaſtique & du Premier-Conſiſtoire de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe, Premier-Paſteur de l' Egliſe de la St. Croix à Dresden & Sur-Intendant du meme Diœceſe &c.

3. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn Johann **Michael Wißla**, vornehmen Rechtsgelehrten, Jhro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Ober-Conſiſtorial-Rath. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Michel Wisla*, JCte trés-renommé, Conſeiller du Premier-Conſiſtoire de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

4. Dem Magnifico, Hochwürdigen und Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn **Bernhard Walther Marpergern**, vornehmen Gottesgelehrten, Jhro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochverordneten Ober-Hof-Predigern, Ober-Conſiſtorial- und Kirchen-Rath, wie auch hochverdienten Mitgliede der Königl. Preußiſchen Societät der Wiſſenſchafften. Meinem ꝛc.

A Mon-

A Monſieur
Monſieur *Bernhard Walter Marperger*, Docteur en Theologie trés-celebre, Premier-Predicateur de la Cour, Conſeiller Eccleſiaſtique & du Premier-Conſiſtoire de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe, comme auſſi Membre de la Societé Royale des Sciences en Pruſſe &c.

5. *D.* Paul Chriſtian Schröter. Siehe unter denen Appellations-Räthen *p. 3.*

6. *D.* Gottlob Heinrich Heydenreich. Siehe unter denen Appellations-Räthen *p. 4.*

7. Andreas Heinrich Beyer. Siehe *Num. 3.*

ccc) Ober-Falckenmeiſter.

ccc) Ober-Falckenmeiſter.

Maximilian, Graf von Hrzan. Siehe *P. I. p. 249.*

ddd) Ober-Floß-Aufſehere.

ddd) Ober-Floß-Aufſehere.

1. Carl Adolph von Carlowitz. Siehe unter denen Cammer-Herren *p. 17.*

2. Johann Heinrich von Schönfeld. Siehe unter denen Cammer-Junckern *p. 35.*

3. Caſpar Siegmund Marſchall von Bieberſtein. Siehe unter denen Cammer-Junckern *p. 33.*

4. Carl Ferdinand von der Heyde. Siehe unter denen Cammer-Herren *p. 21.*

5. Moritz Carl von Wolfframsdorff, Ober-Aufſeher der Pleiſſen-Flöſſe. Intendant des Radeaux ſur la Riviere de Pliſſe.

eee) Ober-

eee) Ober-Forſt- und Wildmeiſtere.

eee) Ober-Forſt- und Wildmeiſter.

1. Hiob Friedrich von Bomsdorff, Cammer-Herr, auch Ober-Forſt- und Wildmeiſter zu Elbenau. Siehe p. 15.

2. Carl Gottlob von Neitſchütz, Cammer- und Jagd-Juncker, auch adjungirter Ober-Forſt- und Wildmeiſter zu Elbenau. Siehe p. 34.

3. Frantz Ludewig von Reibold, Cammer- und Jagd-Juncker, auch Ober-Forſt- und Wildmeiſter derer Auerbach- Schöneck- und Plauiſchen Wälder. Siehe p. 35.

4. Joachim Ernſt von Lichtenhayn, Cammer-Juncker, auch Ober-Forſt- und Wildmeiſter im Stifft Naumburg. Siehe p. 33.

5. Hartmann von Geiſſau, Cammer- und Jagd-Juncker, auch Ober-Forſt- und Wildmeiſter zu Torgau. Siehe p. 31.

6. Heinrich von Bünau, Cammer-Herr, auch Ober-Forſt- und Wildmeiſter zu Bährenfels. Siehe p. 16.

7. Johann Ehrenreich von Gersdorff, Cammer-Juncker, auch Ober-Forſt- und Wildmeiſter zu Senfftenberg und Hoyerswerda. Siehe p. 32.

8. Johann Wilhelm von Heerdegen, Cammer- und Jagd-Juncker, auch Ober-Forſt- und Wildmeiſter zu Grillenburg, Freyberg und Noſſen. Siehe p. 32.

9. Dietrich von Pflugk, Cammer-Juncker, auch Ober-Forſt- und Wildmeiſter zu Weyda. Siehe p. 34.

10. Rudolph von Böltzig, Cammer-Juncker, auch Ober-Forſt- und Wildmeiſter zu Merſeburg. Siehe *p. 30.*

11. Hannibal Rudolph von Schmertzing, Cammer-Juncker, auch Ober-Forſt- und Wildmeiſter zu Schlettau. Siehe *p. 35.*

12. Hannß Friedrich von Haubitz, Cammer- und Jagd-Juncker, auch Ober-Forſt- und Wildmeiſter zu Dobrilugk. Siehe *p. 32.*

13. Rudolph Siegmund von Noſtitz, Cammer- und Jagd-Juncker, auch Ober-Forſtmeiſter zu Dreßden, und Wildmeiſter zu Laußnitz. Siehe *p. 34.*

14. Thimo Heinrich von Preuß, Cammer-Juncker, wie auch Ober-Forſt- und Wildmeiſter zu Liebenwerda. Siehe *p. 35.*

15. Carl Gottlob von Leubnitz, Cammer-Juncker, auch Ober-Forſt- und Wildmeiſter zu Colditz. Siehe *p. 33.*

16. Chriſtian Gottlob Marſchall von Bieberſtein, Cammer-Juncker, auch Ober-Forſt- und Wildmeiſter zu Cunnersdorff. Siehe *p. 33.*

17. Chriſtian Ludewig von Gablentz, Cammer-Juncker und Ober-Forſtmeiſter in Pohlen. Siehe *p. 31.*

18. Chriſtian Gottlob von Tümpling, Cammer-Juncker und adjungirter Ober-Forſt- und Wildmeiſter im Stifft Naumburg. Siehe *p. 36.*

fff) Ober-Hof-Gerichts zu Leipzig Beyſitzere.

fff) Ober-Hof-Gerichts zu Leipzig Beyſitzere.

1) Ober-Hof-Richter.

Eraſmus Leopold von Gerßdorff, Cantzler. Siehe *p. 95.*

2) Beyſitzere auf der Adelichen Banck.

1. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Curt Abraham von Einſiedel, Erb-Lehn- und Gerichts-Herrn auf Gnandſtein, Döllnitz und Burg, des Königl. Pohlniſchen und Churfürſtl. Sächſiſchen hochlöblichen Ober-Hof-Gerichts zu Leipzig hochverordneten Beyſitzern. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Court Abraham* d' *Einſiedel*, Seigneur de Gnandſtein, Döllniz & Bourg, Aſſeſſeur de la Juſtice Superieure de la Cour à Leipſic &c.

2. Statz Hillmar von Fullen. Siehe unter denen Cammer-Herren *p. 19.*

3. Wolff Heinrich von Helldorff, auf Gröſt, Droßdorff ꝛc. Siehe *Num. 1.*

4. Rudolph, Graf von Bünau. Siehe *P. I. p. 204.*

5. Carl Gottlob von Ende, Ober-Hof-Gerichts-Beyſitzer und Merſeburgiſcher Hof-Rath. Siehe *Num. 1.*

6. Adam Ludewig von Wuthenau. Siehe *P. II. p. 124.*

7. Otto Heinrich von Berlepſch. Siehe unter denen Appellations-Räthen *p. 1.*

8. Johann Friedrich von Lindenau. Siehe unter denen Appellations-Räthen *p. 2.*

9. Friedrich Abraham von Hopfgarten. Siehe unter denen Cammer-Herren *p. 21.*

10. Hannß Chriſtoph aus dem Winckel. Siehe *Num. 1.*

11. Carl Gottlob von Hopffgarten. Siehe unter denen Appellations-Räthen *p 2.*

12. Carl Gottlob von Burgsdorff. Siehe *Num. 1.*

13. Hannß Chriſtoph von Schönfeld, Amts-Hauptmann. Siehe *Num. 1.*

3) Beyſitzere auf der Gelehrten Banck.

1. *D.* Carl Otto Rechenberg. Siehe *P. II. p. 123.*

2. *D.* Gottfried Lange. Siehe *p. 60.*

3. *D.* Carl Friedrich Trier. Siehe *p. 104.*

4. Dem Hochedelgebohrnen und hochgelahrten Herrn, Herrn Guſtav Heinrich Mylio, weitberühmten Rechtsgelehrten, des Königlich Pohlniſchen und Churfürſtl. Sächſiſchen Ober-Hof-Gerichts zu Leipzig, und der Juriſten-Facultät daſelbſt hochverordneten Beyſitzern, wie auch Hochfürſtl. Sachſen-Weiſſenfelſiſchen Hof- und Juſtitien-Rath. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Guſtav Henry Mylius*, JCte trés-renommé, Aſſeſſeur de la Superieure Juſtice de la Cour

la Cour à Leipſic de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe, comme auſſi Aſſeſſeur de la Faculté des JCtes, & Conſeiller à la Cour de Juſtice de S. A. S. Monſeigneur le Duc de Saxe-Weiſſenfels &c.

5. *D.* Gottfried Wilhelm Küſtner. Siehe *P. II. p.* 133.

6. *D.* Friedrich Benedict Oertel. Siehe unter denen Hof-Räthen *p.* 97.

7. *D.* Jacob Benedict Winckler. Siehe unter denen Hof-Räthen *p.* 105.

8. *D.* Johann Jacob Maſcov. Siehe *P. II. p.* 136.

9. *D.* George Chriſtoph Platz. Siehe unter denen Hof-Räthen *p.* 106.

10. Dem Hochedelgebohrnen und Hochgelahrten Herrn, Herrn Adrian Stegern, der Philoſophie und beyder Rechten weitberühmten Doctorn, des Königl. Pohlniſchen und Churfürſtl. Sächſiſchen hochlöblichen Ober-Hof-Gerichts und Conſiſtorii zu Leipzig Beyſitzern, wie auch Vornehmen des Raths daſelbſt. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Adrien Steger*, Docteur en Philoſophie & en Droits trés-celebre, Aſſeſſeur de la Supreme Juſtice de la Cour & du Conſiſtoire a Leipſic de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe, comme auſſi Senateur de la ville de Leipſic &c.

11. *D.* Johann Friedrich Hohmann. Siehe unter denen Hof-Räthen *p.* 105.

12. Dem Hochedelgebohrnen und Hochgelahrten Herrn, Herrn Chriſtian Gregorius Altnern, beyder Rechten vornehmen Doctorn, des Königl. Pohlniſchen und Churfürſtl. Sächſiſchen hochlöblichen Ober-Hof-Gerichts und Conſiſtorii zu Leipzig hochverordneten Beyſitzern. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Chretien Gregoire Altner*, Docteur en Droits trés-renommé, Aſſeſſeur de la ſupreme Juſtice de la Cour & du Conſiſtoire à Leipſic de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

13. Dem Hochedelgebohrnen und Hochgelahrten Herrn, Herrn Jacob Heinrich Born, der Philoſophie und beyder Rechten hochberühmten Doctorn, des Königl. Pohlniſchen und Churfürſtl. Sächſiſchen hochlöblichen Ober-Hof-Gerichts zu Leipzig hochverordneten Beyſitzern, wie auch Vornehmen des Raths daſelbſt. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jacques Henry Born*, Docteur en Philoſophie & en Droits fort-celebre, Aſſeſſeur de la ſupreme Juſtice de la Cour à Leipſic de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe, comme auſſi Senateur de la meme ville &c.

14. *D.* Johann Jacob Everts, Dom-Herr zu Halberſtadt und Ober-Hof-Gerichts-Beyſitzer.

ggg) Ober-

ggg) Ober-Hof-Jägermeiſter.

ggg) Ober-Hof-Jägermeiſter.

Carl Ludewig, Graf von Wolffersdorff. Siehe P. I. p. 428.

hhh) Obriſt-Hofmeiſtere.

hhh) Obriſt-Hofmeiſtere.

1. Frantz Carl, Graf von Wratislaw, Obriſt-Hofmeiſter bey Jhro Majeſtät der Königin. Siehe P. I. p. 314.

2. Joſeph Anton Gabaleon, Graf von Wackerbarth-Salmour, Obriſt-Hofmeiſter bey Jhro Königl. Hoheit, dem Chur-Printzen. Siehe P. I. p. 408.

3. Rupert Florian von Weſſenberg, Freyherr von Ampringen, Obriſt-Hofmeiſter bey Jhro Königl. Hoh. Königl. Hoh. Königl. Hoheit Printz Xaverio, Printz Carl, und Printz Albrecht. Siehe p. 56.

4. Joſeph Frantz, Freyherr von Forell, Cammer-Herr und Unter-Hofmeiſter bey des Printzen Xaverii Königl. Hoheit. Siehe p. 19.

iii) Ober-Hof-Prediger.

iii) Ober-Hof-Prediger.

D. Bernhard Walther Marperger. Siehe p. 127.

kkk) Ober-Kriegs-Commiſſarii.

kkk) Ober-Kriegs-Commiſſarii.

1. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn Chriſtian Schüßlern, Jhro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Ober-Kriegs-Commiſſario, auch Geheimden Kriegs-Secretario. Meinem ꝛc.

A Monſieur
Monſieur *Chretien Schüsler*, Premier-Commiſſaire & Secretaire privé de Guerre de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

2. Chriſtian Auguſt Döbner.

Nota: Er bekömmt mit vorherſtehenden gleiche Titulatur.

3. Anton Bildſtein. Siehe unter denen Geheimden Kriegs-Räthen *p. 61*.

4. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn Johann Bernhard Schmiedern, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Ober-Kriegs-Commiſſario. Meinem ꝛc.

A Monſieur
Monſieur *Jean Bernard Schmieder*, Premier-Commiſſaire de Guerre de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

5. Gottlob Friedrich Kopp.

6. Johann Heinrich Lerche.

Nota: Dieſe beyde letztern erhalten eben diejenige Titulatur, welche wir Num. 4. angemercket haben.

7. Sigismund Weinhard Schnecke. Siehe *Num. 4*.

Nota: Er iſt der vornehmſte bey der General-Kriegs-Rechnungs-Expedition.

8. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn Chriſtian Heinrich Kreſſen, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Ober-Kriegs-Commiſſario und General-Kriegs-Zahlmeiſtern. Meinem ꝛc.

A Mon-

A Monſieur
Monſieur *Chretien Henry Kreß*, Premier-Commiſſaire de Guerre & General-Intendant du paiement de Guerre à la Cour de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

9. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn Friedrich Jacob Weinmarn, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Ober-Kriegs-Commiſſario, und bey Dero General-Kriegs-Zahl-Amte hochverordneten Controlleur. Meinem ꝛc.

A Monſieur
Monſieur *Frederic Jacques Weinmar*, Premier-Commiſſaire de Guerre & Controlleur du paiement de Guerre à la Cour de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

10. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn Johann Chriſtian Lehmannen, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Ober-Kriegs- und Ober-Proviant-Commiſſario. Meinem ꝛc.

A Monſieur
Monſieur *Jean Chretien Lehmann*, Premier-Commiſſaire de Guerre & des Vivres pour l'Armée de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

lll) Ober-Küchenmeiſter.

Heinrich Maximilian von Schönberg. lll) Ober-Küchenmeiſter.
Siehe *p. 126.*

mmm) Ober-Land-Baumeiſtere.

mmm) Ober-Land-Baumeiſtere.

1. Dem Hochedlen und Hocherfahrnen Herrn, Herrn Zacharias *Longuelune*, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Ober-Land-Baumeiſtern. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Zacharie Longuelune*, Sur-Intendant d' Architecture du pais de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

2. Johann Chriſtian Knöffel, Ober-Land-Baumeiſter.

Nota: Seine Titulatur kömmt mit der vorherſtehenden überein.

nnn) Ober-Lauſitziſche Landes-Officianten.

nnn) Ober-Lauſitziſche Landes-Officianten.

1) Dechant.

Dem Hochwürdigen und in GOtt andächtigen Herrn, Herrn Jacob Johann Joſeph Woski, des Biſchoffthums Meiſſen durch beyde Marggrafthümer Ober- und Nieder-Lauſitz Adminiſtratori loci ordinario, der exempten Kirchen St. Petri zu Budißin Decano, des Jungfräulichen Stiffts S. Mariæ Magdalenæ de *Pœnitentia* zu Lauban Præpoſito, und daſigen Cloſters Viſitatori perpetuo. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jacques Jean Joſeph Woski*, Doyen de l' Egliſe de S. Pierre à Budiſſin, & Prevôt du Chapitre de S. Marie Magdalene à Lauban &c.

2) Lands-

2) Lands-Hauptmann.

Wolff Chriſtian Albrecht von Löben. Siehe unter denen Cammer-Herren p. 23.

3) Ober-Amts-Hauptmann.

Friedrich Caſpar, Graf von Gersdorff. Siehe unter denen Geh. Räthen P. I. p. 238.

4) Gegenhändler.

Ernſt Ferdinand von Knoche. Siehe unter denen Cammer-Herren p. 22.

5) Landes-Aelteſten.

1. Rudolph Heinrich von Neitſchütz. Siehe p. 76.

2. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Gottlob Ernſten von Gersdorff, auf Malſchwitz, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Hof-Rath und Landes-Aelteſten des Budißiniſchen Creyſes. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Gottlob Erneſt* de *Gersdorff*, Seigneur de Malſchwitz, Conſeiller à la Cour de Juſtice & Landes-Elteſter du Cercle de Budiſſin de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

6) Landes-Beſtalter.

Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Caſpar Heinrich von Rodewitz, auf Laußke, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Rath und Landes-Beſtallten des Marggrafthums Ober-Lauſitz zu Budißin. Meinem ꝛc.

A Mon-

A Monſieur

Monſieur *Caſpar Henry* de *Rodewitz*, Seigneur de Lauske, Conſeiller & Landes-Beſtalter du Gouvernement de l' Haute-Luſace à Budiſſin de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

7) Hof-Richter.

Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Carl Friedrich von Warnsdorff, auf Pielitz, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Hof-Richter des Marggrafthums Ober-Lauſitz. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Charles Frederic* de *Warnsdorff*, Seigneur de Pielitz, Premier-Juge à la Cour de Juſtice de l' Haute-Luſace à Budiſſin de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

8) Landes-Commiſſarien.

1. Heinrich Adolph von Gersdorff, auf Kitlitz.
2. Friedrich Gottlob von Luttitz, auf Schöne.

9) Ober-Amts-Cantzler.

Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn Chriſtian Friedrich Schrötern, vornehmen Rechts-Gelehrten, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Appellations-Rath und Ober-Amts Cantzlern des Marggrafthums Ober-Lauſitz zu Budißin. Meinem ꝛc.

A Mon-

A Monſieur

Monſieur *Chretien Frederic Schrœter*, JCte trés-renommé, Conſeiller des Appels & Chancelier du Gouvernement de l' Haute-Luſace à Budiſſin de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

10) Cammer-Procurator.

Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn **Auguſt Magno Printzen**, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Cammer-Procuratorn des Marggrafthums Ober-Lauſitz. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Auguſte Magne Printz*, Procureur de la Chambre des Finances du Marggraviat de la Haute-Luſace de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

11) Land-Syndicus.

Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochgelahrten Herrn, Herrn **Johann Baſilio Küchelbeckern**, beyder Rechten hochanſehnlichen Doctorn, Ihro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Land-Syndico des Marggrafthums Ober-Lauſitz in Budißin. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Baſile Küchelbecker*, Docteur en Droits trés-celebre & Syndicien Provincial de la Haute-Luſace de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

12) Dom-

12) Dom-Stiffts-Syndicus.

D. Johann Adam Breſcius, auf Oehna.

13) Ober-Amts-Protonotarius.

Dem Hochedlen und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Hermann Traugott Kitſchier, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Ober-Amts-Protonotario. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Hermann Traugott Rietſchier*, Protonotaire du Gouvernement de la Haute-Luſace à Budiſſin de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

14) Ober-Amts-Secretarius.

Dem Hochwohledlen und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Carl Gottlob Pellachen, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Ober-Amts-Secretario. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Charles Gottlob Pellach*, Secretaire du Gouvernement de la Haute-Luſace à Budiſſin de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

15) Land-Hauptmannſchaffts-Secretarius.

Dem Hochwohledlen und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Heinrich Joachim Heino, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Land-Haupt-

Hauptmannsſchaffts-Secretair des Marggrafthums Ober-Lauſitz zu Budißin. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Henry Joachim Heino*, Secretaire de la Sur-Intendence de l' Haute-Luſace à Budiſſin de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

16) Landſchaffts-Secretarius.

Dem Wohledlen, Großachtbaren und Wohlgelahrten Herrn, Herrn Johann Gottfried Fiedlern, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Landſchaffts-Secretair in Budißin. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Godefroy Fiedler*, Secretaire de la Province à Budiſſin de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

17) Renth-Secretarii.

1. Dem Wohledlen, Großachtbaren und Wohlgelahrten Herrn, Herrn Johann Wilhelm Neeſe, Ihro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Renth-Secretario des Marggrafthums Ober-Lauſitz. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Guillaume Neeſe*, Secretaire & Receveur des Rentes à Budiſſin de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

2. Johann Chriſtian Naumann.

3. Friedrich Bucher.

18) Amts-

18) Amts-Hauptmann zu Görlitz.

George Ernſt von Gersdorff. Siehe unter denen Cammer-Herren *p. 19.*

19) Landes-Aelteſten.

Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Carl Siegfrieden von Gersdorff, auf Alt-Seidenberg, Jhro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Ober-Rechnungs-Rath und Landes-Aelteſten des Görlitziſchen Creyſes. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Charles Siegfried* de *Gersdorff*, Seigneur d' Alt-Seidenberg, Conſeiller à la Chambre de Comptes & Landes-Elteſter du Cercle de Görlitz de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

20) Landes-Commiſſarii.

1. George Abraham von Gersdorff, auf Belbitz.

2. Johann Auguſt Adolph von Warnß-dorff, auf Reichwalda.

21) Ober-Amts-Secretair.

Dem Wohledlen, Groß-achtbaren und Wohlgelahrten Herrn, Herrn Heinrich Gottlob Modrach, Jhro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Ober-Amts-Secretario in Görlitz. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Henry Gottlob Modrach*, Secretaire de la Sur Intendance de Görlitz de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

22) Land-

22) Land-Steuer-Secretarius.

Dem Wohledlen, Großachtbaren und Wohlgelahrten Herrn, Herrn Chriſtian Gottfried Meißnern, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Secretario und Steuer-Einnehmern des Fürſtenthums Görlitz. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Chretien Godefroy Meiſner*, Secretaire des Tailles du Cercle de Görlitz de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

ooo) Ober-Rechnungs-Deputation.

ooo) Ober-Rechnungs-Deputation.

Directores.

1. Heinrich, Graf von Brühl. Siehe *P. I. p. 200.*

2. Bernhard, Freyherr von Zech. Siehe *P. II. p. 132.*

3. Johann Chriſtian, Freyherr von Hennicke. Siehe *p. 38.*

Deputirte Räthe aus denen Collegiis.

1. Carl Friedrich von Teubern, aus dem Geheimden Kriegs-Raths-Collegio. Siehe *p. 58.*

2. Johann George von Wichmannshauſen, aus dem Cammer-Collegio. Siehe *p. 38.*

3. Wilhelm Auguſt, Graf von Stubenberg, aus der Landes-Regierung. Siehe *P. I. p. 395.*

4. Hannß Heinrich von Heringen, aus dem Ober-Steuer- und General-Accis-Collegio. Siehe *p. 20.*

ppp) Ober-Schencke.

ppp) Ober-Schencke.

Johann Adolph von Haugwitz. Siehe *p. 124.*

qqq) Ober-Stallmei-ſter.

qqq) Ober-Stallmeiſter.

Hannß Moritz, Graf von Brühl. Siehe *P. I. p. 201.*

rrr) Ober-Steuer-Buchhal-ter.

rrr) Ober-Steuer-Buchhalter.

1. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn Chriſtian Gottlob Thiele, Ihro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Steuer-Rath und Ober-Steuer-Buchhaltern. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Chretien Gottlob Thiele,* Conſeiller & Premier-Maitre des Comptes des Steures de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

2. Johann Adam Gramp, Rath und Vice-Ober-Steuer-Buchhalter.

Nota: Er hat mit vorherſtehenden gleiche Titulatur.

sss) Ober-Steuer-Director.

sss) Ober-Steuer-Director.

Heinrich, Graf von Brühl. Siehe *P. I. p. 200.*

ttt) Ober-

ttt) Ober-Steuer-Einnehmere.

ttt) Ober-Steuer-Einnehmere.

Königl. und Churfürſtl. Seite.

1. Adam Friedrich von Schönberg. Siehe unter denen Geheimden Räthen *p. 64.*

2. Hannß Heinrich von Heringen. Siehe unter denen Cammer-Herren *p. 20.*

Fürſtl. Weiſſenfelſiſcher Seite.

3. Friedrich Wilhelm, Graf von **Brühl.** Siehe *P. I. p. 202.*

Geſamter Landſchafft wegen.

4. Hannß Löſer. Siehe unter denen Geheimden Räthen *p. 64.*

5. Friedrich Auguſt von Watzdorff. Siehe unter denen Appellation-Räthen *pag. 5.*

6. Chriſtian Gottlieb von Holtzendorff. Siehe unter denen Geheimden Räthen *pag 64.*

7. Statz Hilmar von Fullen. Siehe unter denen Cammer-Herren *p. 19.*

uuu) Pagen.

uuu) Pagen.

Nach dem Alphabeth.

1. Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn Heinrich von Bünau, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Silber-Pagen. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Henry* de *Bünau*, Page au ſervice de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

2. Victor Chieskowski. Siehe *Num. 1.*

3. Carl Wilhelm von Dießkau. Siehe *Num. 1.*

4. Friedrich Peter, Graf Dunin. Siehe *P. I. p. 219.*

5. Carl Ludewig Albrecht von Finck. Siehe *Num. 1.*

6. Johann Erdmann von Gersdorff. Siehe *Num. 1.*

7. Johann Ernſt von Gersdorff. Siehe *Num. 1.*

8. Frantz Joſeph, Graf von Grottenegg. Siehe *P. I. p. 241.*

9. Philipp Heinrich von der Heyde. Siehe *Num. 1.*

10. Philipp Gottlob von Heynitz. Siehe *Num. 1.*

11. *Xaverius Kochanowski.* Siehe *Num. 1.*

12. *Alexander Koſzutski.* Siehe *Num. 1.*

13. Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn Friedrich Adolph von Leipziger, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Jagd-Pagen. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Frederic Adolphe* de *Leipziger*, Page de la Chaſſe de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

14. Friedrich Auguſt von Leipziger. Siehe *Num. 1.*

15. Gottlob Haubold von Liebenau. Siehe *Num. 1.*

16. Hein-

16. Heinrich Gottlieb von Lindenau. Siehe *Num. 13.*

17. Chriſtian Friedrich Marſchall. Siehe *Num. 1.*

18. Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn Maximilian Marſchall von Bieberſtein, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Falcknerey-Pagen. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Maximilien Marſchall* de *Bieberſtein*, Page de la Fauconerie au ſervice de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

19. Johann George Carl von Nauendorff. Siehe *Num. 1.*

20. Wolff Hartwig Ferdinand von Noſtitz. Siehe *Num. 1.*

21. Guſtav Lebrecht von Pfuhl. Siehe *Num. 13.*

22. Ernſt Chriſtian, Freyherr von Reinbaben. Siehe *Num. 1.*

23. *Hyacinthus Swiecicki*, Cammer-Page. Siehe *Num. 31.*

24. Carl Friedrich von Schönberg. Siehe *Num. 1.*

25. Chriſtian Gottlob von Trütſchler. Siehe *Num. 13.*

26. Carl von Unruhe. Siehe *Num. 1.*

27. George Rüdiger von Unruhe. Siehe *Num. 1.*

28. Friedrich Gottlob Vitzthum von Eckſtädt. Siehe *Num. 1.*

29. Caſpar Gottlob von Wiedebach. Siehe *Num. 1.*

30. Carl Auguſt von Wolffersdorff. Siehe *Num. 1.*

31. Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn Heinrich Friedrich von Wolffersdorff, Jhro Königlichen Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Cammer-Pagen. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Henry Frederic* de *Wolffersdorff*, Page de la Chambre de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

32. Heinrich Ehrenreich von Wolfframsdorff. Siehe *Num. 1.*

xxx) Parforce-Jagd-Commandanten.

xxx) Parforce-Jagd-Commandanten.

1. Frantz Joſeph, Freyherr von Feullner, Commandant. Siehe unter denen Cammer-Herren *p. 18.*

2. Ferdinand Gotthardt von Wehlen, Unter-Commandant. Siehe unter denen Cammer-Herren *p. 28.*

yyy) Räthe.

yyy) Räthe.

1. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Johann Friedrich Sichart von Sichartshofen, Jhro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Rath und Reſidenten in Nürnberg. Meinem ꝛc.

A Mon-

A Monſieur
Monſieur *Jean Frederic Sichart* de *Sicharts-hofen*, Conſeiller & Reſident à Nürnberg de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

2. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn George Wilhelm Kirchmeiern, Ihro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen wohlverordneten Rath und Lehrern der Griechiſchen und Lateiniſchen Sprache auf der hohen Schule zu Wittenberg. Meinem ꝛc.

A Monſieur
Monſieur *George Guillaume Kirchmeier*, Conſeiller de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c. comme auſſi Profeſſeur public de l' illuſtre Univerſité de Wittenberg &c.

3. Dem Hochedlen, Veſt- und Hochgelahrten Herrn, Herrn Johann Chriſtian Gotthard Buddäo, Ihro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlverordneten Rath und Hiſtoriographo in Görlitz. Meinem ꝛc.

A Monſieur
Monſieur *Jean Chretien Gotthard Buddæus*, Conſeiller & Hiſtoriographe de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

4. Dem Hochedlen und hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Chriſtian Gotthelff Baudis, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlverordneten Rath und Appellations-Gerichts-Secretairn. Meinem ꝛc.

A Monſieur
Monſieur *Chretien Gotthelff Baudis*, Conſeiller & Secretaire à la Cour des Appels de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

5. Dem Hochedlen und hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Chriſtian Gottlob Görſchner, Ihro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlverordneten Rath und Vice-Protonotario bey dem hochlöblichen Ober-Hof-Gerichte zu Leipzig. Meinem ꝛc.

A Monſieur
Monſieur *Chretien Gottlob Görſchner*, Conſeiller & Vice-Protonotaire du Jugement à la Cour de Leipſic pour Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

6. Chriſtian Gottlob Thiele. Siehe *p. 146.*

7. Johann Adam Grampe. Siehe *p. 146.*

8. Friedrich Welcke.

zzz) chwei- upt- nn.

zzz) Schweitzer-Hauptmann.

Thaddæus Meaghre. Siehe unter denen Obriſten *p. 85.*

aaaa) creta-

aaaa) Secretarii.

1) Bey dem Appellations-Gerichte.

1. Chriſtian Gotthelff Baudiſius. Siehe oben *p. 151.*

2. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Albrecht Chriſtian

Hab-

Hahnen, Jhro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Appellations-Gerichts-Secretario. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Albert Chretien Hahn*, Secretaire des Appels de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

3. Johann Adolph Penigke. Siehe *N. 2.*

4. Friedrich Conrad Grundmann. Siehe *Num. 2.*

5. Johann Chriſtian Winckler. Siehe *Num. 2.*

2) Bey der Artillerie.

Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Chriſtian Scheßlern, Jhro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Secretairn bey Dero Artillerie. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Chretien Scheßler*, Secretaire d' Artillerie de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

3) Bey dem Berg-Gemach.

1. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Chriſtian Heinrich Eilenburgern, Jhro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Berg-Secretairn, und bey Dero Naturalien- und Mineralien-Cabinets, auch Galle-

rie des Sciences wohlbeſtallten Inſpectorn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Chretien Henry Eilenburger*, Secretaire du Conſeil des Minieres, Directeur des Cabinets des Mineraux, & Inſpecteur de la Gallerie des Sciences de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

2. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Johann Conrad Liſt, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Berg- und Müntz-Secretairn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Conrad Liſt*, Secretaire des Minieres & des Monnoyes de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

3. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Magnus Lichtwer, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Berg-Secretairn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Magne Lichtwer*, Secretaire des Minieres de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

4. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Chriſtoph Kirſchen, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Berg-Rechnungs-Secretairn. Meinem ꝛc.

A Mon-

A Monſieur

Monſieur *Chriſtofle Kirſch*, Secretaire des Comptes au Conſeil des Minieres de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

4) Bey der Cammer.

1. Chriſtian Friedrich Cruſius. Siehe *p. 48.*

2. Wilhelm George Marſchall. Siehe *p. 48.*

3. Carl Adolph von Carlowitz. Siehe *p. 48.*

4. Johann Friedrich Hauſius. Siehe *p. 49.*

5. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Nicolao Krug, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Jagd- und Floß-Secretairn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Nicolas Krug*, Secretaire de la Chaſſe & des Fleuves à la Chambre des Finances de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

6. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Chriſtoph Friedrich Keyſern, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Renth-Secretario. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Chriſtofle Frederic Keyſer*, Secretaire à la Chambre des Finances de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

7. An-

7. Andreas Theodor Beyer. Siehe *Num. 6.*

8. Heinrich Auguſt Fiſcher. Siehe *N. 6.*

9. Johann Gottlieb Strantz. Siehe *Num. 6.*

10. Friedrich Traugott Fincke. Siehe *Num. 6.*

Nota: Er iſt zugleich Renth-Regiſtrator.

11. Chriſtian Friedrich Kleinhempel. Siehe *Num. 6.*

12. Samuel Köhler. Siehe *Num. 6.*

13. Chriſtian Gotthold Cruſius. Siehe *Num. 6.*

14. Johann Gottlob Georgi. Siehe *Num. 6.*

15. Johann Friedrich Schilling. Siehe *Num. 6.*

16. Chriſtian Gottlieb Simon. Siehe *Num. 6.*

17. Johann Chriſtian Löſer. Siehe *Num. 6.*

18. Johann Friedrich Haußwald. Siehe *Num. 6.*

19. Carl Gottlob Geyer. Siehe *N. 6.*

20. Andreas Friedrich Baſtineller. Siehe *Num. 6.*

Nota: Dieſe von Num. 8. bis 20. angemerckten Herren ſind alle auſſerordentliche Cammer und Renth-Secretarii.

21. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Chriſtian Friedrich Vollprechten, Ihro Königlichen Maje-

Majeſtät in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Renth-Rechnungs-Secretairn und Calculatorn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Chretien Frederic Vollprecht*, Secretaire & Calculateur ordinaire de la Chambre des Finances de Sa Majeſté, le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

22. David Höfer. Siehe *Num. 21.*

23. Gottlieb Blümel. Siehe *Num. 21.*

24. Johann Chriſtian Knorr. Siehe *Num. 21.*

25. Johann David Herrmann. Siehe *Num. 21.*

26. Michael Günther. Siehe *Num. 21.*

27. Carl Traugott Pelargus. Siehe *Num. 21.*

28. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Thomas Gotthelff Buzäo, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Secretairn und Cammer-Archivario. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Thomas Gotthelff Buzæus*, Secretaire & Archivaire à la Chambre des Finances de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

29. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Johann Gottfried Gerven, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen wohl-

wohlbeſtallten Cammer-Archiv-Secretairn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Godefroy Gerve*, Secretaire d' Archiv à la Chambre des Finances de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

6) **Bey dem Geheimden Cabinet.**

1. **Friedrich Traugott Ferber.** Siehe *P. II. p. 138.*

2. **George Wilhelm Mentzel.** Siehe unter denen Hof-Räthen *p. 102.*

3. **Johann Julius Vieth.** Siehe *p. 108.*

4. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn **Carl Friedrich Lucio**, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Geheimden Regiſtratori und Secretairn beym Domeſtiq-Departement. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Charles Frederic Lucius*, Regiſtrateur privé & Secretaire au Cabinet en Affaires domeſtiques de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

5. **Johann Albrecht** *d' Arnet.* Siehe *p. 58.*

6. **Zacharias Arnold Henſelius.** Siehe *p. 108.*

7. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn **Johann George Müllern**, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Cabinets-Secretairn, und Geheimden

heimden Regiſtratorn beym Militair-Departement. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean George Müller*, Secretaire du Cabinet, & Regiſtrateur privé au Departement des Affaires militaires de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

8. George Wilhelm von Walther. Siehe *p. 100.*

9. Ferdinand Ludewig von Saul. Siehe *p. 112.*

10. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn Johann Chriſtoph Clauder, Jhro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlverordneten Legations-Secretairn Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Chriſtofle Clauder*, Secretaire d' Ambaſſade de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

11. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn Johann Emanuel Saulen, Jhro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlverordneten Secretairn und Geheimden Regiſtratorn bey denen auswärtigen Affairen. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Emanuel Saul*, Secretaire & Regiſtrateur privé au Departement des Affaires Etrangers de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

12. Dem

12. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn Chriſtian Gottfried Backſtroh, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Geheimden Cabinet-Archiv-Secretairn und Regiſtratorn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Chretien Godefroy Backſtroh*, Secretaire privé d' Archiv, & Regiſtrateur au Cabinet de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

Nota: Die beyden Geheimden Cantzeliſten, Herr Chriſtian Friedrich Stempel, und Herr Chriſtian Auguſt Peſtel führen gleichfalls das Prädicat eines Cabinets-Secretairs.

7) Bey dem Geheimden Rath.

1. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn Philipp Friedrich Müllern, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Geheimden Secretairn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Philippe Frederic Müller*, Secretaire privé de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

2. Ernſt Gotthelff Becker.

Nota: Er bekömmt mit vorherſtehenden einerley Titulatur.

8) Bey dem Geheimden Kriegs-Rath.

1. Chriſtian Schüßler. Siehe *p. 135.*

2. Chriſtian Auguſt Döbner. Siehe *p. 136.*

3. Dem

3. Dem Hochedlen, Hochachtbaren, und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Chriſtoph Friedrich Schuberthen, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Geheimden Kriegs-Raths-Secretairn, und Regiſtratorn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Chriſtofle Frederic Schuberth*, Secretaire & Regiſtrateur privé de Guerre de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

4. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Chriſtian Gottlieb Bültz, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Kriegs-Secretairn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Chretien Gottlieb Bültz*, Secretaire de Guerre de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

5. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Johann Severin Donat, Ihro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Archiv-Secretairn bey dem hochpreißlichen Geheimden Kriegs-Rath. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Severin Donat*, Secretaire d' Archiv du Conſeil privé de Guerre de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

6. Chriſtian Gottfried Lucius. Siehe *Num.* 4.

7. Gotthold Wilhelm Griebe. Siehe *Num.* 4.

8. Johann Heinrich Henrici. Siehe *Num.* 4.

9. Friedrich Hermann Walther. Siehe *Num.* 4.

10. Dem Wohledlen, Großachtbaren und Wohlgelahrten Herrn, Herrn Chriſtian Friedrich Pitſchel, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Commiſſariats-Secretairn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Chretien Frederic Pitſchel*, Secretaire du Commiſſariat de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

11. Chriſtian Gotthelff Zinſch.

Nota: Seine Titulatur iſt mit vorherſtehender einerley.

12. Dem Wohledlen, Großachtbaren und Wohlgelahrten Herrn, Herrn George Andreas Cruſio, Ihro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten General-Kriegs-Rechnungs-Secretairn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *George André Cruſe*, Secretaire des Comptes de Guerre de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

13. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Carl Friedrich von Graffen, Ihro Königlichen Maj. in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen

Sachſen wohlbeſtallten General-Staabs-Secretairn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Charles Henry* de *Graff*, Premier-Secretaire du Generalat de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

14. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Chriſtian Wilhelm Juſt, Ihro Königl. Majeſt. in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten General-Staabs-Secretairn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Chretien Guillaume Juſt*, Secretaire du Generalat de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

15. Johann Friedrich Querner. Siehe *Num. 14.*

9) Bey dem General-Accis-Collegio.

1. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Chriſtian Horbachen, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten General-Accis-Secretairn und Regiſtratorn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Chretien Horbach*, Secretaire & Regiſtrateur de l' Acciſe Generale de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

2. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Johann Adam

Wiedemannen, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten General-Accis-Secretairn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Adam Wiedemann*, Secretaire des Acciſes Generales de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

3. Gottlieb Friedrich Hemmann. Siehe *Num.* 2.

4. Chriſtian Wilhelm Sternickel. Siehe *Num.* 2.

5. Jacob Friedrich Laurans. Siehe *Num.* 2.

6. Johann Chriſtoph Hähnel. Siehe *Num.* 2.

7. Carl Heinrich Heinecke. Siehe *N.* 2.

8. Peter le Fort. Siehe *Num.* 2.

9. Chriſtoph Auguſt Döring. Siehe *Num.* 2.

10. Johann Adam Steinhäuſer. Siehe *Num.* 2.

11. Johann Chriſtian Garbe. Siehe *Num.* 2.

12. Paul Zimmer, Secretair und Regiſtrator-Adjunctus. Siehe *Num.* 1.

13. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Carl Gottlieb Landsbergern, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten General-Accis-Secretairn, Regiſtratorn und Archivario. Meinem ꝛc.

A Mon-

A Monſieur

Monſieur *Charles Gottlieb Landsberger*, Secretaire & Regiſtrateur d' Archiv de l' Acciſe Generale de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

14. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Johann Andreas Wüſtenhofen, Ihro Königlichen Maj. in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten General-Accis-Rechnungs-Secretairn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean André Wüſtenhoff*, Secretaire pour les comptes des Acciſes Generales de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

15. Johann Abraham Altrichter. Siehe *Num. 14.*

16. Johann Chriſtoph Stolle. Siehe *Num. 14.*

17. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Johann Heinrich Grentzen, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten General-Accis-Secretairn und Ober-Accis-Buchhaltern. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Henry Grentz*, Secretaire & Premier-Maitre des Comptes de l' Acciſe Generale pour Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

18. Tobias Siegel, Secretarius und Buchhalter-Adjunctus. Siehe *Num. 17.*

10) Bey der Gouvernements-Cantzley.

Dem Wohledlen, Großachtbaren und Wohlgelahrten Herrn, Herrn, Chriſtian Abels, Jhro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen bey Dero Gouvernements-Cantzley wohlbeſtallten Secretairn und Muſter-Schreibern bey der Adelichen Garde Cadets. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Chretien Abels*, Secretaire du Gouvernement de Dreſde, & Greffier de la Compagnie de la Guarde Noble de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

11) Bey der Hof-Wirthſchaffts-Expedition.

Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Johann George Schwaben, Jhro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen bey Dero Hof-Wirthſchaffts-Expedition wohlbeſtallten Secretairn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean George Schwabe*, Secretaire de l' Expedition de l' Oeconomie de la Cour de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

12) Bey

12) Bey der Jagd.

1. Nicolaus Krug. Siehe p. 155.

2. Dem Wohledlen, Großachtbaren und Wohlgelahrten Herrn, Herrn Chriſtian Traugott Petzoldten, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Jagd-Secretairn bey der Parforce-Jagd. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Chretien Traugott Petzoldt*, Secretaire de la Chaſſe par force de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

3. Gottreich Schlegel, Jagd-Secretair bey der Pohlniſchen und Litthauiſchen Jägerey.

13) Bey der Landes-Regierung.

1. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochgelahrten Herrn, Herrn George Gottfried Violen, Ihro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Geheimden, auch Lehns-Gerichts-Secretairn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *George Godefroy Viol*, Secretaire privé & des Fiefs de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

2. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Gottlob Benedict Lochmann, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Lehns- und Regierungs-Secretairn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Gottlob Benoit Lochmann*, Secretaire des Fiefs & à la Cour de Juſtice de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

3. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Adam Friedrich Schilling, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Regierungs-Secretairn im Thüringer Creyß. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Adam Frederic Schilling*, Secretaire à la Cour de Juſtice pour le Cercle de Thuringue de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

4. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Johann Jacob Steinen, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Regierungs-Secretairn im Meißniſchen Creyſe. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Jacques Stein*, Secretaire à la Cour de Juſtice pour le Cercle de Miſnie de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

5. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Chriſtian Benjamin Biener, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Regierungs-Secretairn im Gebürg- und Voigtländiſchen Creyſe. Meinem ꝛc.

A Mon-

A Monſieur

Monſieur *Chretien Benjamin Biener*, Secretaire à la Cour de Juſtice pour le Cercle des Montagnes de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

6. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Johann Gottlob Otto, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Regierungs-Secretairn von ausländiſchen und Brand-Caſſen-Sachen. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Gottlob Otto*, Secretaire à la Cour de Juſtice pour les Affaires étrangers de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

7. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Balthaſar Gottfried Fritzſchen, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Regierungs-Secretairn im Leipziger Creyſe. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Balthaſar Godefroy Fritzſch*, Secretaire à la Cour de Juſtice pour le Cercle de Leipſic pour Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

8. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Johann Auguſt *ô Feral*, Ihro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen bey Dero

 hohen

hohen Landes-Regierung zum Chur-Creyß und Armen-Haus-Sachen wohlbeſtallten Secretairn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Auguſte ó Feral*, Secretaire à la Cour de Juſtice pour le Cercle Electorale de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

9. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Johann Gottfried Matthäi, Ihro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlverordneten Regierungs-Secretairn bey der Vorbeſchieds-Expedition. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Godefroy Matthæi*, Secretaire â la Cour de Juſtice de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

10. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Johann Chriſtian Mildnern, Ihro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen bey Dero Ober-Hof-Marſchall-Amt wohlbeſtallten Hof- und bey Dero hochpreißlichen Landes-Regierung wohlverordneten Secretairn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Chretien Mildner*, Secretaire de la Cour & de la Juſtice de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

11. Gott-

11. Gottlob Benedict Lochmann. Siehe *Num.* 2.

12. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Johann Chriſtian Günthern, Jhro Königlichen Majeſtät in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Regierungs-Secretairn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Chretien Günther*, Secretaire à la Cour de Juſtice de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

13. Johann Heinrich Hellbach. Siehe *Num.* 12.

14. Gottlob Friedrich Wilhelm Schäfer. Siehe *Num.* 12.

15. Friedrich Philipp Lingke. Siehe *Num.* 12.

16. Andreas Wagner. Siehe *Num* 12.

17. Carl Auguſt Neefe. Siehe *Num.* 12.

18. Johann Friedrich Bopp. Siehe *Num.* 12

19. Chriſtian Gottlob Dießner. Siehe *Num.* 12.

Nota: Die von Num. 10. bis Num. 19. angemerckten Herren werden als Secretarii ſupernumerarii in dieſem Collegio betrachtet.

14) Bey dem Ober-Bau-Amt.

Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Gottlieb Siegmund München, Jhro Königlichen Majeſtät in Pohlen

Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen wohlverordneten Ober-Bau-Amts-Secretairn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Gottlieb Sigismond Münch*, Secretaire de l' Intendence Generale de l' Architecture de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

15) Bey der Ober-Cämmerey.

1. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Daniel Bandeco, Ihro Königlichen Majeſtät in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Ober-Cämmerey-Secretairn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Daniel Bandeco*, Secretaire à la Chambre de la Cour de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

2. Chriſtian Friedrich Gleichmann.

Nota: Seine Titulatur kömmt mit vorherſtehender in allen Stücken überein.

3. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Jacob Titeln, Ihro Königlichen Majeſtät in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Ober-Cämmerey-Rechnungs-Secretairn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jacques Titel*, Secretaire des comptes à la Chambre de la Cour de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

16) Bey dem Ober-Conſiſtorio.

1. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochgelahrten Herrn, Herrn Chriſtian Friedrich Teuchern, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Ober-Conſiſtorial-Secretairn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Chretien Frederic Teucher*, Secretaire du Premier-Conſiſtoire à Dresden de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

2. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Emanuel Conſtantin Riedel, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen bey Dero hochpreißlichen Ober-Conſiſtorio zu Dreßden wohlverordneten Protonotario. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Emanuel Conſtantin Riedel*, Proto-Notaire du Premier Conſiſtoire à Dresden de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

3. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Johann Chriſtian Naumannen, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Secretairn, und bey Dero hochpreißlichen Ober-Conſiſtorio wohlverordneten Caßirer. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Chretien Naumann*, Secretaire & Caiſſier du Premier-Conſiſtoire à Dreſden de

Sa Ma-

Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

17) Bey der Ober-Hof-Marſchall-Expedition.

1. Johann Chriſtian Muldener. Siehe *p. 170.*

2. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Johann Chriſtoph Schallern, Ihro Königlichen Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlverordneten Vice-Hof-Secretairn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Chriſtoſle Schaller*, Vice-Secretaire de la Cour de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

18) Bey der Ober-Rechnungs-Deputation.

1. Johann Heinrich Heintze. Siehe *p. 47.*

2. Chriſtian Oeltz. Siehe *p. 47.*

3. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Carln Leopold von Walther, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Hof-Rath, auch bey Dero Ober-Rechnungs-Deputation hochverordneten Inſpectorn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Charles Leopold* de *Walther*, Conſeiller de la Cour & Inſpecteur de la ſuperieure Deputation des Comptes de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

4. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Carl Friedrich Fiſchern, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen bey Dero Ober-Rechnungs-Deputation hochverordneten Inſpectorn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Charles Frederic Fiſcher*, Inſpecteur de la ſuperieure Deputation des Comptes de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

5. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Chriſtian Gottlieb Kleinhempeln, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen bey Dero Ober-Rechnungs-Deputation wohlverordneten Secretairn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Chretien Gottlieb Kleinhempel*, Secretaire de la ſuperieure Deputation des Comptes de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

6. Dem Hochwohledlen, Großachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn George Friedrich Wiedemannen, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Secretairn und Ober-Rechnungs-Examinatorn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *George Frederic Wiedemann*, Secretaire & Examinateur de la ſuperieure Deputation des Comptes de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

19) Bey

19) Bey dem Ober-Steuer-Collegio.

1. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Chriſtian Gottlieb Hofmannen, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlverordneten Ober-Steuer-Secretairn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Chretien Gottlieb Hofmann*, Premier-Secretaire des Tailles de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

2. Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn Joachim Anton von Putkammer, Ihro Königlichen Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Ober-Steuer-Secretairn und Regiſtratorn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Joachim Antoine* de *Putkammer*, Premier-Secretaire & Regiſtrateur des Tailles de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

3. Johann Chriſtoph Petzoldt, Ober-Steuer-Secretair. Siehe *Num. 1.*

Nota: Er gehöret zur Extraordinair-Steuer-Secretariat-Expedition. Bey ſolcher ſtehet auch Herr Wolffgang Chriſtoph Nöller, als Steuer-Regiſtrator, und Herr Carl Friedrich Horn, als Steuer-Regiſtrator-Adjunctus mit dem Prädicat eines Secretairs.

4. Chriſtian Wilhelm von Nitſchwitz. Siehe *p. 50.*

5. Carl Gottlob Störmer. Siehe *N. 1.*

6. Dem

6. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Johann Leonhard Byllmayern, Jhro Königlichen Majeſtät in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Ober-Steuer-Rechnungs-Secretairn und älteſten Expeditorn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Leonard Byllmayr*, Secretaire & Premier-Expediteur, comme auſſi Calculateur des Tailles de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

7. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Chriſtian Melchior Schmidten, Jhro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Ober-Steuer-Secretairn und Archivario. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Chretien Melchior Schmidt*, Secretaire & Archivaire des Tailles de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe, &c.

20) Bey dem Poſt-Amte in Dreßden.

Dem Wohledlen, Großachtbaren und Wohlgelahrten Herrn, Herrn Johann Gottlob Hermannen, Jhro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Poſt-Secretairn und Controleurn in Dreßden. Meinem ꝛc.

A. Monſieur

Monſieur *Jean Gottlob Hermann*, Secretaire & Controleur des Poſtes à Dresden de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

21) Bey dem Stalle.

Dem Hochedeln, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Joh. Siegmund Hilligern, Jhro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Ober-Stall-Amts-Secretairn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Sigismond Hilliger*, Secretaire des Affaires de l' Ecurie de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

22) Bey der Stiffts-Regierung zu Merſeburg.

1. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn Carl Auguſt Juſt, Jhro Königlichen Majeſtät in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Commißions-Rath, auch Stifft-Merſeburgiſchen Cammer-Secretairn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Charles Auguſte Juſt*, Conſeiller des Commiſſions & Secretaire à la Chambre des Finances du territoire de l' Egliſe de Merſebourg pour Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

2. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Johann Chriſtian Haber-

Habermaß, Ihro Königl. Majeſt. in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Stifft-Merſeburgiſchen Renth-Rechnungs-Secretairn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Chretien Habermaß*, Secretaire de la Chambre des Finances du territoire de l' Egliſe de Merſebourg pour Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

3. Dem Hochwohledlen, Großachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Johann Chriſtian Rummel, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen wohlverordneten Stifft-Merſeburgiſchen Renth-Secretairn und Cammer-Regiſtratorn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Chretien Rummel*, Secretaire & Regiſtrateur à la Chambre des Finances du territoire de l' Egliſe de Merſebourg de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

4. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Rudolph Joſeph Leonhard Raſch, Ihro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Stifft-Merſeburgiſchen Lehns-Secretairn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Rudolphe Joſeph Leonard Raſch*, Secretaire des Fiefs du territoire de l' Egliſe de Merſebourg pour Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

 5. Dem

5. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Johann Gottfried Schwope, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen bey Dero Stiffts-Regierung zu Merſeburg wohlbeſtallten Secretairn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Godefroy Schwope*, Secretaire de la Regence du territoire de l' Egliſe de Merſebourg de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

6. **Erdmann Heinrich Auguſt Raſch.** Siehe *Num.* 5.

23) Bey der Stiffts-Regierung zu Wurtzen.

Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Johann Chriſtian Eberten, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten Stiffts-Secretairn in Wurtzen. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Chretien Ebert*, Secretaire au Conſeil du territoire de l' Egliſe à Wourtzen de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

24) Bey der Stiffts-Regierung zu Zeitz.

1. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochwohlgelahrten Herrn, Herrn Johann Heinrich Haaſe, Ihro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen wohlbeſtallten

ten Stifft-Zeitziſchen Cammer-Secretairn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Henry Haaſe*, Secretaire à la Chambre des Finances du territoire de l'Egliſe de Zeitz de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

2. Dem Hochedlen, Hochachtbaren und Hochgelahrten Herrn, Herrn Heinrich Gottlob Grötzſch, beyder Rechten Licentiaten, Ihro Königlichen Majeſtät in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen wohlverordneten Stiffts-Zeitziſchen Lehns- und Gerichts-Secretairn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Henry Gottlob Grötzſch*, Licentié en Droits, Secretaire des Fiefs du territoire de l'Egliſe de Zeiz de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

Secretarius bey Ihro Majeſtät der Königin.

Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn Carl le Roy, Ihro Majeſtät der Königin von Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Geheimden Cabinets-Secretairn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Charles le Roy*, Secretaire privé du Cabinet de Sa Majeſté la Reine de Pologne, l'Electrice de Saxe &c.

Secretarius bey Ihro Königl. Hoheit dem Chur-Printzen.

Johann Chriſtian Mildener, Hof-Secretair. Siehe *p. 170.*

bbbb) Stallmeiſtere.

bbbb) Stallmeiſtere.

1. Chriſtoph Heinrich von Leipziger. Siehe *p. 22.*

2. Ferdinand Gotthard von Wehlen. Siehe *p. 28.*

3. Wilhelm Auguſt von Brandenſtein. Siehe *p. 16.*

cccc) Stiffts-Cammer-Räthe.

cccc) Stiffts-Cammer-Räthe.

1) Zu Merſeburg.

1. Johann Chriſtian, Freyherr von Hennicke, Director. Siehe *p. 38.*

2. Carl Heinrich von Biebra, Geheimder Cammer-Rath. Siehe *p. 39.*

3. Chriſtian Gottfried Garmann, Cammer-Rath. Siehe den *XXXVIII.* General-Titel *P. II. p. 20.*

4. Wilhelm Ernſt, Edler Herr von Zech. Siehe *a. T.*

5. Ferdinand Wilhelm von Funcke. Siehe *a.* T.

2) Zu Zeitz.

1. Johann Chriſtian, Freyherr von Hennicke, Director. Siehe *p. 38.*

2. George Pflugk, Stiffts-Director. Siehe unter denen Cammer-Herren *p. 25.*

3. George Bernhard von Schauroth, Land-Cammer-Rath. Siehe *p. 110.*

4. Heinrich Auguſt von Uffel, Land-Cammer-Rath. Siehe *p. 111.*

5. Chriſtian Gotthelff von Nordeiſen. Siehe den *XXXVIII.* General-Titel *Part. II. p. 20.*

6. Jacob Friedrich Rees. Siehe a. T.

dddd) Stiffts-Regierungen.

dddd) Stiffts-Regierungen.

1) Zu Merſeburg.

Stiffts-Räthe.

1. George Carl Pflug, Cantzler. Siehe unter denen Geheimden Räthen *p. 66.*

2. Chriſtian Wilhelm von Burckersroda, Stiffts-Rath. Siehe *P. II. p. 122.*

3. Adam Ludewig von Wuthenau. Siehe *P. II. p. 124.*

Hof-Räthe.

1. Chriſtian Gottfried Reinhard. Siehe den *XCVIII.* General-Titel *P. II p. 38.*

2. *D.* Johann Auguſt Neuber. Siehe a. T.

3. Johann George von Beulwitz. Siehe a. T.

4. Carl Gottlob von Ende. Siehe unter denen Ober-Hof-Gerichts-Beyſitzern *p. 131.*

5. Wilhelm Chriſtian Heinrich Münnich. Siehe den *XCVIII.* General-Titel *P. II. p. 38.*

2) Zu Wurtzen.

Stiffts-Hauptmann.

1. Rudolph von Bünau, auf Loſſa. Siehe unter denen Cammer-Herren *p. 16.*

2. Joachim Siegmund von Plötze, auf Kunitzſch, Zwochau und Watzſchwitz, Vice-Stiffts-Hauptmann. Siehe den CC. General-Titel *P. II. p. 71.*

Stiffts-Räthe.

1. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn Chriſtian Albino Zahn, Ihro Königl. Majeſtät in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen hochbetrauten Cantzler bey dem Stifft Wurtzen. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Chretien Aubin Zahn*, Chancelier du Chapitre de Wourtzen, de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

2. Bernhard Siegmund von Könneritz. Siehe *P. II. p. 134.*

3. Dem Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Johann Jacob von Zobeln, auf Gröpendorff, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen bey Dero Stifft Wurtzen hochbeſtallten Stiffts-Rathe. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Jacques* de *Zobel*, Seigneur de Gröpendorff, Conſeiller du territoire de l' Egliſe Cathedrale de Meiſſen à Wourtzen de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l'Electeur de Saxe &c.

4. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn George Ehrenreich Flemming, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen bey Dero Stifft Wurtzen hochbeſtallten Stiffts-Rath. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *George Ehrenreich Flemming*, Conſeiller du territoire de l' Egliſe Cathedrale de Meiſſen à Wourtzen de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

5. Samuel Saalbach. Siehe *Num. 4.*

6. Hanns Caſpar von Schönberg. Siehe *Num. 3.*

7. = = von Gablentz. Siehe *Num. 3.*

3) Zu Zeitz.

Stiffts = Räthe.

1. Wilhelm Buſſo Marſchall von Bieberſtein. Siehe *P. II. p. 130.*

2. Friedrich Abraham von Hopffgarten. Siehe *P. II. p. 131.*

Stiffts-Regierung.

1. Johann Chriſtoph Zeumer, Cantzler. Siehe *p. 100.*

2. George Rudolph von Schmertzing, Vice-Cantzler. Siehe *p. 26.*

3. Carl Andreas Gottlob Pflug, Appellation-Rath. Siehe den *XII.* General-Titel *P. II. p. 12.*

4. Carl Aſcan von Rheden, Regierungs-Rath. Siehe den *CLXXVIII.* General-Titel *P. II. p. 64.*

5. Friedrich Wilhelm, Edler Herr von Zech, Regierungs-Rath. Siehe a. T.

6. Friedrich Gottlob von Naundorff, Regierungs-Rath. Siehe a. T.

7. Rudolph Auguſt von Wichmannshauſen, Regierungs-Rath. Siehe a. T.

Leipziger Collegia.

a) Collegiaturen.

a) Collegiaturen.

1) Beym Groſſen Fürſten-Collegio.

1. *D.* Chriſtian Gottlieb Jöcher, Präpoſitus. Siehe *P. II. p. 393.*

2. *D.* Gottfried Lange, Senior. Siehe oben *p. 60.*

3. *D.* Chriſtian Friedrich Börner. Siehe *P. II. p. 120.*

4. *D.* Heinrich Klauſing. Siehe *P. II. p. 120.*

5. Johann Erhard Kapp. Siehe *P. II. p. 393.*

6. Friedrich Mentz. Siehe *P. II. p. 393.*

7. *D.* Auguſtin Friedrich Walther. Siehe oben *p. 101.*

8. *D.* Johann Zacharias Platner. Siehe *P. II. p. 392.*

9. Johann Chriſtoph Gottſched. Siehe *P. II. p. 394.*

10. *D.*

10. *D.* Johann Chriſtian Hebenſtreit. Siehe *P. II. p. 394.*

2) Bey dem kleinen Fürſten-Collegio.

1. Johann Friedrich Chriſt, Präpoſitus. Siehe *P. II. p. 394.*

2. *M.* Johann Chriſtoph Ortlob, des kleinen Fürſten-Collegii Aelteſter, der Schule zu St. Nicolai Conrector, und Unter-Aufſeher über E. E. und Hochweiſen Raths Bücher-Saal.

3. *D.* Carl Otto Rechenberg. Siehe *P. II. p. 123.*

4. *D.* Johann Jacob Maſcov. Siehe *P. II. p. 136.*

5. Johann Caſpar Küchler der Philoſophie und Artzney-Kunſt Doctor, der Mediciniſchen Facultät Beyſitzer, und des kleinen Fürſten-Collegii Collegiate.

6. *D.* Auguſtin Friedrich Walther. Siehe *p. 101.*

7. *D.* Auguſt Friedrich Müller. Siehe *P. II. p. 393.*

8. Johann Martin Chladenius. Siehe *P. II. p. 396.*

3) Bey dem Frauen-Collegio.

1. Chriſtian Michael Adolphi, der Philoſophie und Artzney-Kunſt Doctor, der Mediciniſchen Facultät Beyſitzer, des Frauen-Collegii Senior und Präpoſitus, der Kayſerlichen Geſellſchafft der Wiſſenſchafften Mitglied.

2. Chriſtoph Beyer. Siehe *P. II. p. 396.*

3. *M.*

3. *M.* Wilhelm Illmann, des kleinen Für-ſten-Collegii Collegiate.

4. *D.* Chriſtian Gottlieb Ludewig. Siehe *P. II. p. 396.*

5. *D.* Johann Chriſtoph Pohl, Amts-Phyſicus.

b) Conſi-ſtorium.

b) Conſiſtorium.

1) Beyſitzere.

1. *D.* Gottfried Lange. Siehe oben *pag. 60.*

2. *D.* Salomon Deyling. Siehe *Part. II. p. 135.*

3. *D.* Chriſtian Friedrich Börner. Siehe *P. II. p. 120.*

4. *D.* Adrian Steger. Siehe *p. 133.*

5. Chriſt. Gregor. Altner. Siehe *p. 134.*

6. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn Frantz Wilhelm Romanus, hochanſehnlichen Rechtsgelehrten, des Königl. Pohlniſchen und Churfürſtl. Sächſiſchen Conſiſtorii und der Juriſten-Facultät zu Leipzig, ingleichen des Land-Gerichts in der Nieder-Lauſitz hochverordneten Beyſitzern, wie auch des hochlöblichen Ober-Hof-Gerichts zu Leipzig ordentlichen Advocaten. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *François Guillaume Romanus*, JCte fort-renommé, Aſſeſſeur du Conſiſtoire & de la Faculté des JCtes à Leipſic, comme auſſi Aſſeſſeur du Jugement Provincial de la Baſſe-Luſace, & Avocat ordinaire de la Juſtice ſuperieure de la Cour à Leipſic &c.

7. Dem

7. Dem Hochedelgebohrnen Herrn, Herrn Traugott Thomaſio, hochberühmten Rechtsgelehrten, des Königl. Pohlniſchen und Churfürſtl. Sächſiſchen Conſiſtorii zu Leipzig hochverordneten Beyſitzern. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Traugott Thomaſius*, JCte trés-celebre, & Aſſeſſeur du Conſiſtoire à Leipſic &c.

2) Ordentliche Advocaten.

1. *D.* Chriſtoph Theodor Hainemann.

2. Dem Hochedelgebohrnen und Hochgelahrten Herrn, Herrn Johann Friedrich Höcknern, der Philoſophie und beyder Rechten hochberühmten Doctorn, Kayſerlichen Hof-Pfaltz-Grafen, des Natur- und Völcker-Rechts ordentlichen Lehrern, der Juriſten-Facultät zu Leipzig Beyſitzern, wie auch des Königl. Pohlniſchen und Churfürſtl. Sächſiſchen Ober-Hof-Gerichts und Conſiſtorii hochverordneten Advocaten. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Frederic Hœckner*, Docteur en Philoſophie & en Droits trés-celebre, Comte Palatin Imperial, Profeſſeur en Droits, Aſſeſſeur de la Faculté des JCtes, comme auſſi Avocat ordinaire de la Juſtice ſuperieure & du Conſiſtoire à Leipſic &c.

3. *D.* Johann Adam Laurentius.

4. *D.* Carl Gottfried Winckler. Siehe *P. II. p. 385.*

3) Auſſerordentliche Advocaten.

1. *D.* Johann Friedrich Falckner. Siehe *P. II. p. 385.*

2. Auguſt Florens Rivinus, der Philoſophie und beyder Rechten Doctor, wie auch des Königl. Pohlniſchen und Churfürſtl. Sächſiſchen Ober-Hof-Gerichts und Conſiſtorii zu Leipzig Advocat.

3. *D.* Rudolph Auguſt Schubarth, beyder Rechten Doctor, des Königl. Pohlniſchen und Churfürſtl. Sächſiſchen Ober-Hof-Gerichts und Conſiſtorii zu Leipzig Advocat, und Vornehmer des Raths daſelbſt.

4. *D.* Carl Friedrich Senckeiſen, des Königl. Pohlniſchen und Churfürſtl. Sächſiſchen Ober-Hof-Gerichts, wie auch Conſiſtorii zu Leipzig Advocat.

5. Dem Hochedelgebohrnen und Hochgelahrten Herrn, Herrn Johann Gottlieb Siegeln, weitberühmten Rechtsgelehrten, des Lehn-Rechts öffentlichen Lehrern, des Königl. Pohlniſchen und Churfürſtl. Sächſiſchen Ober-Hof-Gerichts und Conſiſtorii Advocaten, einer löblichen Academie Syndico, und der Cramer-Innung zu Leipzig wohlbeſtallten Conſulenten. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Gottlieb Siegel*, JCte trés-celebre, Profeſſeur en Droits, Avocat de la Juſtice ſuperieure & du Conſiſtoire, & Syndic de l' Academie de Leipſic &c.

6. *D.*

6. *D.* Heinrich Chriſtian Hacke, des Königl. Pohlniſchen und Churfürſtl. Sächſiſchen Ober-Hof-Gerichts und Conſiſtorii zu Leipzig Advocat.

7. *D.* Carl Chriſtian Krantz, des Königl. Pohlniſchen und Churfürſtl. Sächſiſchen Ober-Hof-Gerichts und Conſiſtorii zu Leipzig Advocat.

8. Thomas Wagner, der Philoſophie und beyder Rechten Doctor, des Königl. Pohlniſchen und Churfürſtl. Sächſiſchen Ober-Hof-Gerichts, wie auch Conſiſtorii zu Leipzig Advocat.

9. Quirin Gottfried Schacher, der Philoſophie und beyder Rechten Doctor, wie auch des Königl Pohlniſchen und Churfürſtl. Sächſiſchen Ober-Hof-Gerichts und Conſiſtorii zu Leipzig Advocat.

10. *D.* Gottfried Ludewig Mencke, des Königl. Pohlniſchen und Churfürſtl. Sächſiſchen Ober-Hof-Gerichts, wie auch Conſiſtorii zu Leipzig Advocat.

11. *D.* Friedrich Heinrich Graf, des Königl. Pohlniſchen und Churfürſtl. Sächſiſchen Ober-Hof-Gerichts, wie auch Conſiſtorii zu Leipzig Advocat.

12. *D* Chriſtian Friedrich Schmidt, des Königl. Pohlniſchen und Churfürſtl. Sächſiſchen Ober-Hof-Gerichts, wie auch Conſiſtorii zu Leipzig Advocat, und Conſulent der Kauffmannſchafft daſelbſt.

13. *D.*

13. David Gottlob Dietze, der Philoſophie und beyder Rechten Doctor, des Königl. Pohln. und Churfürſtl. Sächſ. Ober-Hof-Gerichts und Conſiſtorii zu Leipzig Advocat.

14. *D.* Friedrich Lebrecht Stoltze, des Königl. Pohlniſchen und Churfürſtl. Sächſiſchen Ober-Hof-Gerichts, wie auch Conſiſtorii zu Leipzig Advocat.

15. *D.* Johann Chriſtian Baulfuß, des Königl. Pohlniſchen und Churfürſtl. Sächſiſchen Ober-Hof-Gerichts, wie auch Conſiſtorii zu Leipzig Advocat.

16. Johann Gottfried Sieber, der Philoſophie und beyder Rechten Doctor, des Königl. Pohlniſchen und Churfürſtl. Sächſiſchen Ober-Hof-Gerichts und Conſiſtorii zu Leipzig Advocat.

Protonotarii.

1. Ludwig Gottlob Petermann. Siehe den *CLXXII.* General-Titel *P. II. p. 62.*

2. Zacharias Richter, Vice-Protonotarius. Siehe *a. T.*

c) Creyß-Amt.

c) Creyß-Amt.

1. Otto Wilhelm von Bodenhauſen, Creyß-Hauptmann. Siehe *p. 90.*

2. Carl Heinrich von Dießkau, Vice-Creyß-Hauptmann. Siehe *p. 17.*

3. Otto Heinrich von Berlepſch, Amts-Hauptmann. Siehe *p. 1.*

4. Joh. Andreas Vater, Commißions-Rath und Creyß-Amtmann. Siehe *p. 50.*

d) Fa-

d) Facultäten.

d) Facultäten.

1) Theologiſche.

Beſtehet aus keinen andern Perſonen, als welche wir bereits *P. II. pag. 391.* angeführet haben.

2) Juriſtiſche.

1. *D.* Carl Otto Rechenberg, Ordinarius. Siehe *P. II. p. 123.*

2. *D.* Carl Friedrich Romanus, Senior. Siehe *P. II. p. 384.*

3. *D.* Johann Adam Schertzer, Sub-Senior. Siehe den *XVIII.* General-Titel *P. II. p. 13.*

4. *D.* Guſtav Heinrich Mylius. Siehe *P. II. p. 132.*

5. *D.* Johann Florens Rivinus. Siehe *P. II. p. 124.*

6. Dem Hochwürdigen, Hochedelgebohrnen und Hochgelahrten Herrn, Herrn Friedrich Alexander Künholden, der Philoſophie und beyder Rechten vornehmen Doctorn, hochverordneten Dom-Herrn zu Naumburg, der Pandecten öffentlichen Lehrern auf der hohen Schule zu Leipzig und Beyſitzern der Juriſten-Facultät daſelbſt. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Frederic Alexandre Künhold,* Docteur en Philoſophie & en Droits trés-celebre, Chanoine de l' Egliſe Cathedrale de Naumbourg, Profeſſeur en Droits & Aſſeſſeur de la Faculté des JCtes à Leipſic &c.

7. Dem Hochedelgebohrnen und hochgelahrten Herrn, Herrn Ferdinand Auguſt Hommeln, der Philoſophie und beyder Rechten hochberühmten Doctorn, der erſten Anfangs-Gründe der Rechtsgelehrſamkeit öffentlichen Lehrern auf der hohen Schule zu Leipzig, und Beyſitzern der Juriſten-Facultät daſelbſt. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Ferdinand Auguſte Hommel*, Docteur en Philoſophie & en Droits trés-celebre, Profeſſeur en Droits, & Aſſeſſeur de la Faculté des JCtes à Leipſic &c.

8. *D.* Johann Friedrich Höckner. Siehe *p 189.*

9. *D.* Johann Gottfried Bauer, öffentlicher Lehrer des Tituli de V. S. & de Regulis Juris, wie auch Beyſitzer der Juriſten-Facultät zu Leipzig. Siehe *Num 7.*

10. *D.* Gottlieb Wilhelm Dinckler, der Sächſiſchen Rechte öffentlicher Lehrer und Beyſitzer der Juriſten-Facultät zu Leipzig. Siehe *Num 7.*

11. *D.* Dietrich Gotthard Eckard. Siehe den *XVIII.* General Titel *P. II. p. 13.*

12. *D.* Frantz Wilhelm Romanus, als Subſtitute von Herrn *D.* Schertzern. Siehe *p. 188*

Nota: Die Stelle eines Actuarii bey ſolcher vertritt Herr Ernſt Gotthelff Meeſe.

3) Mediciniſche.

1. *D.* Auguſtin Friedrich Walther, Decanus perpetuus. Siehe *p. 101.*

2. *D.*

2. *D.* Chriſtian Michael Adolphi, Senior. Siehe *p. 187.*

3. *D.* Johann Caſpar Büchler, Sub-Senior. Siehe *p. 187.*

4. Dem Hochedelgebohrnen, Hochgelahrten und Hocherfahrnen Herrn, Herrn Johann Zacharias Platnern, der Philoſophie und Artzney-Kunſt weitberühmten Doctorn, der Pathologie öffentlichen Lehrern, der Mediciniſchen Facultät Beyſitzern, des groſſen Fürſten-Collegii Collegiaten, und der Academie zu Leipzig Decemviro. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Jean Zacharié Platner*, Docteur en Philoſophie & en Medecin fort-renommé, Profeſſeur en Medecin, & Aſſeſſeur de la Faculté des Medecins à Leipſic &c.

5. Johann Friedrich Bauer, der Philoſophie und der Artzney-Kunſt Doctor, der Mediciniſchen Facultät Beyſitzer, und der Kayſerlichen Academie Naturæ Curioſorum Mitglied.

6. *D.* Johann Ernſt Hebenſtreit. Siehe *P. II. p. 393.*

7. *D.* Samuel Theodor Quellmaltz. Siehe *P. II. p. 393.*

Nota: Bey dieſer Facultät iſt Herr Gottlieb Oeſer, Regiſtrator bey der Juriſten-Facultät, als Actuarius verpflichtet.

4) Philoſophiſche.

Die Namen dererjenigen, welche ihr Ehre machen, ſind bereits *P. II. p. 393.* anzutreffen.

Auſſerdem führen nachfolgende Perſonen den Ehren-vollen Namen derer Beyſitzere der Philoſophiſchen Facultät, ohne an Sitz, Stimme und andern Vortheilen einigen Antheil zu haben.

1. *M.* Johann Chriſtoph Ortlob. Siehe *p.* 187.

2. *M.* Dietrich Dreßler, Rector der Schule zu St. Nicolai.

3. *M.* Chriſtoph Beyer. Siehe *Part. II. p.* 396.

4. *M.* Carl Günther Ludovici. Siehe *P. II p.* 395

Nota: Das Actuariat iſt bey dieſer Facultät Herrn M. Heinrich Gottlieb Francken, Curatorn des rothen Collegii, aufgetragen.

e) Gouvernement.

e) Gouvernement.

1) Bey der Stadt Leipzig.

Gouverneur.

Wichmann, Freyherr von Klingenberg. Siehe *p.* 74.

Nota: Deſſen Adjutant iſt Lieut. Lebrecht Ernſt Schultze.

Stadt-Haupt-Leute.

1. Johann Andreas Thomä, im Grimmiſchen Viertel. Siehe *P. II. p.* 386.

2. George Chriſtoph Winckler, im Peters-Viertel. Siehe *P. II p.* 387.

3. Johann Zacharias Richter, im Rannſtädter Viertel. Siehe *P. II p.* 386.

4. Chriſtian Friedrich Curtius. Siehe *P. II. p.* 386.

Com-

Commandirende Officiers.

1. Frantz von Tannefeld, Capitain-Lieutenant.

2. Christian Bechſtein, Vice-Capitain-Lieutenant.

3. Matthias Burchardi, Lieutenant.

2) Bey der Veſtung Pleiſſenburg.

Commandant.

Wolff George Marche. Siehe *p. 75.*

Commandirende Officiers.

1. Christian Gottlob Ebert, Schloß-Capitain.

2. Christian Richter, Schloß-Lieutenant.

f) Ober-Hof-Gericht,

f) Ober-Hof-Gericht.

Weil ſämtliche vornehme Mitglieder dieſes hochpreißlichen Collegii oben p. 131. ſeqq. erzehlet worden, ſo kommen hier nur einige andere zu demſelben gehörige Perſonen vor.

1) Ordentliche Ober-Hof-Gerichts-Advocaten.

Zu Recht.

1. *D.* Carl Gottfried Winckler. Siehe *P. II. p. 385.*

2. *D.* Rudolph Auguſt Schubart. Siehe *p. 190.*

3. *D.* Johann Friedrich Falckner. Siehe *P. II. p. 385.*

Zur Güte.

1. *D.* Carl Friedrich Romanus. Siehe *P. II. p. 384.*

2. *D.* Johann Friedrich Höckner. Siehe *p. 189.*

3. *D.* Adolph Heinrich Mylius.

2) Auſſerordentliche Ober-Hof-Gerichts-Advocaten.

Zu Recht.

1. *D.* Frantz Wilhelm Romanus. Siehe *p. 188.*

2. *D.* Carl Friedrich Senckeiſen. Siehe *p. 190.*

3. *D.* Johann Gottlieb Siegel. Siehe *p. 190.*

4. *D.* Heinrich Chriſtian Hacke. Siehe *p. 191.*

5. *D*, Thomas Wagner. Siehe *p. 191.*

6. *D.* Quirin Gottfried Schacher. Siehe *p. 191.*

7. *D.* Gottfried Ludewig Mencke. Siehe *p. 191.*

8. *D.* Friedrich Heinrich Graf. Siehe *p. 191.*

9. *D.* Johann Chriſtian Kaulfuß. Siehe *p. 192.*

10. *D.* Johann Gottfried Sieber. Siehe *p. 192.*

Zur Güte.

1. *D.* Auguſt Florens Rivinus. Siehe *p. 190.*

2. *D.*

2. *D.* Carl Chriſtian Krantz. Siehe *p.* 191.

3. *D.* Chriſtian Friedrich Schmidt. Siehe *p.* 191.

4. *D.* David Gottlob Dietze. Siehe *p.* 192.

5. *D.* Friedrich Lebrecht Stolze. Siehe *p.* 192.

3) Protonotarius.

1. Gottlieb Aegidius Rieſel, Protonotarius. Siehe den *CLXXII.* General-Titel *P. II. p.* 62.

2. Chriſtian Gottlob Görſchner, Protonotarius-Adjunctus. Siehe *p.* 152.

4) Advocatus Fiſci.

Johann Heinrich Lange.

5) Actuarius.

1. Johann Chriſtoph Schumann.
2. Daniel Auguſt Sinapius.

6) Anwälde.

1. Johann George Martini.
2. Johann David Lange.
3. Chriſtian Lange.
4. Chriſtian Gottlieb Schultze.
5. Gottlob Heinrich Fleiſcher.
6. Carl Ludewig Mylius.
7. Gottlob Erhard Preuſſer.
8. Johann George Lottichius.

g) Das Ober-Poſt-Amt.

g) Das Ober-Poſt-Amt.

1. Sebaſtian Everts, Ober-Poſt-Director. Siehe *p. 100.*

2. George David Wilcke, Ober-Poſt-Verwalter. Siehe *p. 104.*

3. Johann Gottfried Zimmermann, Cammer- und Ober-Poſt-Commiſſarius, Commiſſaire de la Chambre des Finances & des Poſtes.

4. Chriſtoph Mauersperger, Ober-Poſt-Caßirer.

5. Carl Gottlob Höfer, Ober-Poſt-Amts-Actuarius.

h) Prediger.

h) Prediger.

1) Zu Sanct Paul.

Vormittags.

1. *D.* Chriſtian Friedrich Börner. Siehe *P. II. p. 120.*

2. *D.* Heinrich Klauſing. Siehe *Part. II. p. 120.*

3. *D.* Johann Chriſtian Hebenſtreit. Siehe *P. II. p. 394.*

4. *D.* Chriſtian Gottlieb Jöcher. Siehe *P. II. p. 393.*

5. *M.* Johann Rudolph Kiesling. Siehe *P. II. p. 396.*

Nachmittags.

1. *M.* Johann Chriſtian Meliß.

2. *M.* Chriſtian Auguſt Cruſius, S. S. Th. Baccal.

3. *M.*

3. *M.* Johann Gottlieb Boſſeck, S. S. Th. Baccal.

4. *M.* Ernſt Friedrich Wernsdorff.

5. *M.* Gottlieb Robſt.

6. *M.* Johann George Wagner.

2) Zu St. Nicolai.

1. *D.* Salomon Deyling, Paſtor und Superintendens. Siehe *P. II. p. 135.*

2. *M.* Gotthelff Ehrenfried Lechla, Archi-Diaconus und Veſper-Prediger.

3. *M.* Chriſtian Gottlob Eichler, mittelſter Diaconus und Freytags-Prediger.

4. *M.* Chriſtoph Sancke, der H. Schrifft Baccalaureus, Diaconus und Montags-Prediger.

5. *M.* Chriſtian Samuel Zorbiger, Sonnabends-Prediger.

Vorſteher.

D. Jacob Born. Siehe *P. II. p. 384.*

3) An der Kirche zu St. Thomas.

1. *D.* Gottlieb Gaudlitz, Paſtor.

2. *L.* Chriſtoph Wolle, Archi-Diaconus und Dienſtags-Prediger.

3. *M.* Carl Friedrich Petzoldt, mittelſter Diaconus und Veſper-Prediger.

4. *M.* Chriſtian Gottfried Huhn, Diaconus und Mittags-Prediger.

5. *M.* Johann Gottlob Bürger, Sonnabends-Prediger.

Vorſteher.

Gottfried Lange. Siehe *p. 60.*

4) An der Neuen Kirche.

1. *M.* Daniel Siegfried Claubert, Ober-Diaconus und Früh-Prediger.

2. *M.* Friedrich Wilhelm Schleußner, Diaconus und Veſper-Prediger.

Vorſteher.

D Carl Friedrich Romanus. Siehe *P. II. p. 384.*

5) Zu St. Petri.

Prediger.

D. Romanus Teller. Siehe *P. II. p. 391.*

Catecheten.

1. *M.* Chriſt. Gottl. Friedrich Wolff.
2. *M.* Chriſtoph Heinrich Trappe.

Vorſteher.

D. Chriſtian Ludwig Stiglitz. Siehe *pag. 3.*

6) An der Hoſpital-Kirche zu St. Johannis.

1. *M.* Friedrich Benedict Kettner, Paſtor.
2. *M.* Johann Jacob Boſe, der Heiligen Schrifft Baccalaureus und Paſtor ſubſtitutus.

Vorſteher.

D. Johann Friedrich Hohmann. Siehe *p. 105.*

7) An der Zucht- und Wayſen-Haus-Kirche.

M. Johann Heinrich Schertzer, Paſtor.

Vorſte-

Vorſteher.

Johann Andreas Thomä. Siehe *P. II. p. 386.*

8) An der Lazareth-Kirche.

M. Jeremias Friderici, der Heil. Schrifft Baccalaureus und Paſtor.

Vorſteher.

Hartmann Winckler. Siehe *Part. II. p. 385.*

i) Profeſſores.

i) Profeſſores.

Sind bereits *P. II. pag. 391. ſeqq.* angemercket worden.

k) Raths-Collegium.

k) Raths-Collegium.

Die ietztlebenden Mitglieder dieſer hochanſehnlichen Verſammlung ſuche *P. II. p. 384.* Nichts deſtoweniger glauben wir den meiſten unſerer Leſer einen Gefallen zu thun, wenn wir hier anzeigen, wie ſämtliche Raths-Herren in die Stuben vertheilet ſind.

Neuer Rath von Bartholomäi 1743. bis wieder dahin 1744.

1. *D.* Gottfried Lange, als regierender Bürgermeiſter.
2. Hof-R. *D.* Gottfried Wilhelm Küſtner.
3. Hof-R. *D.* Johann Jacob Maſcov.
4. Baumeiſter *D.* Carl Friedrich Romanus.
5. Baumeiſter Ernſt Gottlieb Küſtner.

6. Haupt-

6. Hauptmann Johann Andreas Thomä.
7. Hof-R. *D.* Johann Friedrich Baſtineller.
8. Hauptm. George Chriſtoph Winckler.
9. *D.* Auguſt Chriſtian Marche.
10. Hof-R. *D.* Friedrich Otto Mencke.
11. Balthaſar Rummel.
12. Johann Michael Fried.
13. Jobſt Heinrich Hanſſen.

Stadt-Gerichte.

1. *D.* Carl Gottfried Winckler, Stadt-Richter.
2. Hof-R. *D.* George Chriſtoph Platz, als Ex-Prætor.
3. *D.* Jacob Heinrich Born.
4. *D.* Rudolph Auguſt Schubarth.
5. George Heinrich Schmidt.
6. Gottfried Winckler.

Ober-Schöppen-Schreiber.

Johann Michael Reiſig.

Gerichts-Schreiber.

Joſeph Adam Engelſchall.

Rügen-Actuarius.

Johann Michael Haaſe.

Gerichts-Notarius.

Chriſtian Gottlob Fleiſcher.

Einnahme-Stube.

1. Baumeiſter Hartmann Winckler, zur Haupt-Caſſe.

2. Bau-

2. Baumeiſter Ernſt Gottlieb Küſtner, zur Aßiſtentz.

Burgkeller.

1. Cammerrath und Baumeiſter Johann Chriſtoph Richter, zur Haupt-Caſſe.

2. Chriſtian Gottlieb Hohmann, zur Breyhahn-Caſſe.

Schoß-Stube.

Baumeiſter D. Carl Friedrich Romanus.

Ober-Stadt-Schreiber.

Chriſtian Ludewig Mieriſch, Rathsherr.

Stadt-Schreiber.

Johann Zacharias Trefurth.

Actuarius.

Johann Chriſtian Born.

Die Wage.

1. Hof-R. Carl Friedr. Trier. } Ordinarii.
2. D. Adrian Steger. }
3. D. Jacob Heinrich Born, in denen Meſſen.

Land-Stube.

1. Hof-R. D. Carl Friedrich Trier.
2. D. Johann Gottfried Lange.
3. Cammerrath und Baumeiſter Johann Chriſtoph Richter.
4. Hof-R. Johann Friedrich Hohmann.
5. D. Chriſtian Gottfried Mörlin.

Land-

Land-Schreiber.
Heinrich Friedrich Engelſchall.

Contribution-Stube.
D. Chriſtian Gottfried Mörlin.

Woll-Wage.
D. Auguſt Chriſtian Marche.

Vormundſchafft-Stube.
1. Hof-R. D. George Chriſtoph Platz.
2. Baumeiſter Hartmann Winckler.
3. D. Adrian Steger.
4. D. Johann Friedrich Falckner.
5. Hauptm. Johann Zacharias Richter.

Vormundſchaffts-Schreiber.
Johann Chriſtian Metzler.

Handels-Gerichte.
1. Hof-R. D. George Chriſtoph Platz.
2. D. Johann Valentin Schmidt.
3. Hauptm. Chriſtian Friedrich Curtius.
4. Chriſtian Gottlieb Hohmann.

Handels-Gerichts-Actuarius.
Johann Gottlieb Wirth.

Zeug-Haus.
Hauptm. Johann Zacharias Richter.

Holtz-Herren.
1. D. Adrian Steger.
2. Balthaſar Rummel.

Zur Deputation der Schutzverwandten.
D. Jacob Heinrich Born.

l) Schöppenſtuhl.

l) Schöppenſtuhl.

1. D. Gottfried Lange, regierender Bürgermeiſter. Siehe p. 60.

2. Dem Hochedelgebohrnen, Hochachtbaren und Hochgelahrten Herrn, Herrn Benjamin Gottlieb Boſſeck, vornehmen Rechtsgelehrten, des Königl. Pohlniſchen und Churfürſtl. Sächſiſchen Schöppenſtuhls zu Leipzig hochverordneten Seniori. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Benjamin Gottlieb Boſſeck*, JCte fort-renommé, Aſſeſſeur du College des Eſchevins à Leipſic de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe &c.

3. D. Gottfried Wilhelm Küſtner. Siehe P II. p. 133.

4. Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn Jacob Bornen hochanſehnlichen Rechtsgelehrten, Ihro Königlichen Majeſtät in Pohlen und Churfürſtlichen Durchl. zu Sachſen hochbeſtallten Vice-Cantzlern, des Königl. Pohlniſchen und Churfürſtl. Sächſiſchen Schöppenſtuhls zu Leipzig Beyſitzern, Bürgermeiſtern und Vorſtehern der Kirche und Schule zu St. Nicolai daſelbſt. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſieur *Jacques Born*, JCte trés-celebre, Vice-Chancelier & Aſſeſſeur du College des Eſche-

Eſchevins à Leipſic de Sa Majeſté le Roy de Pologne, l' Electeur de Saxe, comme auſſi Bourguemaitre de la meme ville &c.

5. *D.* Johann Friedrich Mager. Siehe *Num. 2.*

6. *D.* Gottfried Leonhard Jöcher. Siehe *Num. 2.*

7. *D.* Thomas Hayme. Siehe *Num. 2.*

8. *D.* Chriſtian Ludewig Stiglitz. Siehe *pag. 3.*

9. *D.* Guſtav Heinrich Mylius, der jüngere, als Subſtitutus Herrn Geheimden Kriegs-Raths Langens. Siehe *Num. 2.*

Schöppen-Schreiber.

Johann Samuel Hellwig.

Nota: Der regierende Bürgermeiſter iſt allezeit Inſpector des Schöppenſtuhls, und iſt daſſelbe gantze Jahr von aller Arbeit frey. Hierauf folget der Senior, der auſſer dieſem Ehren-vollen Prädicate noch gewiſſe andere Vorzüge und Vortheile zu genieſſen hat. Nach dieſem kommen die übrigen Mitglieder, welche wir nach derjenigen Ordnung geſetzet haben, wie ſolche in dieſes hohe Collegium aufgenommen worden.

m) Schul-Collegen.

m) Schul-Collegen.

1) An der Thomas-Schule.

1. *M.* Johann Auguſt Erneſti, Rector & Liter. Human. P. P.

2. *M.* Conrad Benedict Hülſe, Conrector.

3. Johann Sebaſtian Bach, Cantor und Director des Muſicaliſchen Chores.

4. *M.* Abraham Kriegel, Coll. III.

5. *M.* Gabr. Mattheſius, Coll. IV.

6) Chri-

6. Chriſtoph Schmidt, Baccalaureus funerum.

7. Johann Friedrich Breunigk, Collaborator.

8. *M.* George Jrmler, Collaborator.

2) An der Nicolai-Schule.

1. *M.* Dietrich Dreßler, Rector. Siehe *p. 196.*

2. *M.* Johann Chriſtoph Ortlob, Conrector. Siehe *p. 197.*

3. *M.* Chriſtian Gottlob Haltaus, Coll. III.

4. *M.* Johann Hieronymus Homilius, Cantor.

5. Johann Chriſtoph Thiele, Collaborator.

6. *M.* Johann Heinrich Parreidt, Collaborator.

7. Johann Gottfried Schwalbe, Collaborator.

Seniores Nationum.

Seniores Nationum.

1) Sächſiſche.

D. Heinrich Klauſing. Siehe *Part. II. p. 120.*

2) Meißniſche.

D. Salomon Deyling. Siehe *P. II. p. 135.*

3) Bayeriſche.

D. Chriſtian Friedrich Börner. Siehe *P. II. p. 120.*

4) Pohlniſche.

Dem Hochedelgebohrnen, Hochachtbaren und Hochgelahrten Herrn, Herrn Chriſtian Schönen, hochberühmten Rechtsgelehrten, der Rechts-Gelehrſamkeit auſſerordentlichen Lehrern, und der Pohlniſchen Nation hochverordneten Seniorn. Meinem ꝛc.

A Monſieur

Monſieur *Chretien Schön*, JCte trés-celebre, & Profeſſeur en Droits dans l' Univerſité de Leipſic &c.

Zuſätze, Verbeſſerungen und Erläuterungen zu dem erſten Theile des Lünigiſchen Staats-Titular-Buchs.

1) Aebtiſſinnen.

ad pag. 14.

Buchau. Die ietzige Aebtiſſin heiſſet *Charlotte*, iſt eine gebohrne Gräfin von Königseck, und iſt den 14. September 1743. zur Stern-Creutz-Ordens-Dame ernennet worden.

Prag. Zur Neuſtadt Prag beſorget das Wohlſeyn des Cloſters Maria Gabriele, verwittwete Gräfin Laſchanski von Bukowa, gebohrne Gräfin Czernin von Chudenitz, erwehlet 1738, eingeführet den 22. April 1739.

ad pag. 32.

Quedlinburg. Zur Coadjutorin vom Stiffte Quedlinburg ward *Louiſe Ulrica*, Königl. Preußiſche Printzeßin, ſo

ſo den 24. Jul. 1720. gebohren worden, den 11. Mertz 1743. durch einhellige Wahl erkläret.

ad pag. 33.

Maria Clara von Rogenbach, erwehlet 1722. Schönnis

2) Biſchöffe.

ad pag. 36.

Auguſtinus Saluzzi erblickte das Licht dieſer Welt zu Albarto in dem Ertz-Biſthum Genua den 2. Auguſt 1674. ward Anfangs Biſchoff zu Aleria, und den 3. Jul. 1720. zu Acci und Mariana. Beyde Biſthümer liegen auf der Inſul Corſica. Beyde hat Pabſt Pius *IV.* A. 1563. vereiniget. Der Biſchoff muß von dem Ertz-Biſchoff zu Genua Befehl annehmen, zahlet in die Päbſtliche Cammer 87. Fl. und hat dagegen alle Jahre 3000. Scudi Romani einzunehmen. Acci und Mariana.

Dominicus Antonius Biretta vermehrte den 5. Dec. 1686. zu Capua die Anzahl der Lebendigen, und ward den 11. Jun. 1725. zum Biſchoff erkläret. Das Biſthum gehöret zu der Neapolitaniſchen Provintz *Terra di Lavoro*, und kömmt dem König von Sicilien das Nominations-Recht zu. Der Biſchoff dependiret von dem Ertz-Biſchoff zu Neapolis, muß in die Päbſtliche Cammer 100. Fl. erlegen, und kan alle Jahre auf 1500. Scudi Staat machen. Acerra.

Des Biſchoffs eigentlicher Name iſt *Hieronymus Laurenti*, der den 15. Jul. 1743. darzu ernennet worden. Seine Reſidentz liegt in der Neapolitaniſchen Provintz Principato citra, bedie- Acerno.

 net

nei bey dem Ertz-Biſchoff von Salerno die Stelle eines Suffraganei, hat 900. Ducati Einkommen, und entrichtet in die Päbſtliche Cammer 70. Fl. vor ſeine Beſtätigung.

Aquapendente. Die Biſchöffliche Würde zu Acquapendente, einer Stadt in dem Päbſtlichen Gebieth, wohin Pabſt Innocentius X. den Biſchöfflichen Sitz von Caſtro verleget, bekleidet Simon Gritti. Er trat zu Proloſe in dem Biſthum Macarca den 1. Jenner 1687. auf den Schauplatz der Welt, gelangte erſtlich zu dem Biſthum zu Cattaro, hierauf den 25. May 1718. zum Biſthum zu Terentino, ſodann den 2. Febr. 1729. zu der Ehre eines aßiſtirenden Biſchoffs des Päbſtlichen Thrones, und endlich den 21. Dec. 1729. zu dieſem Biſthum. Es ſtehet dieſes Biſthum unmittelbar unter dem Pabſte, und beträget jährlich an Einkünfften an 1500. Scudi.

Acqui. Das Stifft lieget in dem Montferrat, unter dem Ertz-Biſchoffe zu Mayland, und beläuffet ſich deſſen Päbſtliche Cammer-Taxe auf 100. Fl. Ihm ſtehet ietzund vor Johann Baptiſta Rovero, der zu Aſti den 28. Nov. 1684. die Zahl der Lebendigen vergröſſert, bey zunehmenden Jahren zum Archi-Diacono der Dom-Kirche zu Turin ernennet worden, und den 1. Oct. 1727. dieſes Biſthum davon getragen.

Adria. Joſephus Soffietti hat das Glück dieſe reichliche Venetianiſche Pfründe zu genieſſen. Er ſchöpffte ſeinen erſten Athem zu Scio den 1. Dec. 1675. trat in den Minoriten-Orden, bekam das Biſthum Chiozza den 13. Jenner 1716. und das

von

von Adria den 19. Jenner 1733. Er darff vor ſeine Beſtätigung nicht mehr als 200. Fl. in die Päbſtliche Cammer bezahlen, kan auf 5. auch 6000. Ducati jährlich Staat machen, und gehorchet des Ertz-Biſchoffs von Ravenna ſeinen Befehlen.

Der Biſchoff heiſſet Flaminius Danza. Seine Tage fangen ſich mit dem 6. Jenner 1691. an, an dem er ſeine Eltern zu Padula, in dem Biſthum Capacio durch, ſeine Geburt erfreuet hat. Zum Biſchoff ward er den 19. Dec. 1735. erkläret. Weil dieſes Biſthum zu der Neapolitaniſchen Provintz Principato Oltra gerechnet wird, ſo führet über ſolches der Ertz-Biſchoff zu Benevento die Inſpection. Des Biſchoffs Einkünffte belauffen ſich auf 2000. Scudi, und die Päbſtliche Cammer-Taxe von 100. Fl. gehet noch mit. St. Agatha de Goti.

Bernhardinus Centurione, gebohren zu Pavonia, in dem Biſthum Sagonia 1686. ward Biſchoff zu Ajazzo, einer namhafften Stadt auf der Inſel Corſica, den 27. November 1741. einer der aßiſtirenden Biſchöffe des Päbſtlichen Thrones den 3. Dec. a. e. und Titular-Ertz-Biſchoff von Gerapolis den 10. April 1742. Er iſt ein Suffraganeus von dem Ertz-Biſchoff zu Piſa. Ajazzo.

Dieſes Biſthum lieget in der Päbſtlichen Provintz Campagna di Roma, ſtehet unmittelbar unter dem Pabſt, und verehret als Biſchoffen Ludovicum Savagieri, den Rom den 25. Auguſt 1682. der Welt geſchencket, den die ſogenannten Somaſchi-regulirten Clerici, als ein werthes Mit- Alatri.

glied betrachten, und den die Vorſicht den 24. Jun. 1728. zum Biſchoff auserſehen.

Alba. Montferrat eignet ſich dieſes Biſthum zu, welches dem Ertz-Biſchoff zu Mayland unterworffen, ſeinem Biſchoff jährlich 2000. Scudi zinſet, und der Päbſtlichen Cammer bey iedesmaliger Vacantz 357. Fl. einbringet. Der ietzige Biſchoff heiſſet Carl Franciſcus Vaſco, hat zu Mondovi den 12. Sept. 1675. den erſten Blick in die Welt gethan, ſich die Regeln der Barfüſſer-Carmeliter gefallen laſſen, und den 30. Jul. 1727. das Vergnügen erlebet, unter die Anzahl der Biſchöffe aufgenommen zu werden.

Albenga. Es gehöret dieſes Biſthum denen Genueſern, hat 1000. Scudi Einkommen, und zahlet 800. Fl. an die Päbſtliche Cammer. Der ietzige Biſchoff Auguſtinus Rivarola, iſt zu Genua den 26. May 1683. gebohren, und zum Biſchoff den 11. Dec. 1730. erhoben worden.

Aleria. Dieſes Biſthum lieget auf der Inſul Corſica. Der Biſchoff hat ſeine ordentliche Reſidentz zu Cervioni, nimmt des Ertz-Biſchoffs zu Piſa Befehle an, nimmt jährlich 2000. Scudi ein, und iſt in der Päbſtlichen Cammer auf 300. Fl. taxirt. Der ietztlebende Biſchoff heiſſet Hieronymus Carlo, hat den 17. Jenner 1692. die Anzahl der Lebendigen vermehret, ſich zu denen regulirten Clericis minoribus gehalten, und den Biſchoffs-Stab den 29. May 1741. überkommen.

Ales. Der Biſchoffs-Name iſt Johann Baptiſta Sanna, der zu Sapari den 14. Jenner 1674. gebohren, und zum Biſchoff den 11. Jun. 1728. erhoh-

erkohren worden. Das Biſthum gehöret dem Könige von Sardinien, welcher auch die Nomination verrichtet, und ſtehet unter dem Ertz-Biſchoffe von Oriſtano.

Der Biſchoff heiſſet Johannes Mercurinus Alborinus Gattinara, hat den 24. Dec. 1685. zu Beſcaglia, in dem Ertz-Biſthum Lucca, die Welt erblicket, die Regeln der Barnabiten zu ſeiner Richtſchnur erwehlet, den 23. Dec. 1729. das Biſthum zu Aleſſandria, und den 18. Jenner 1730. die Vorrechte, Vorzüge und Vortheile der aßiſtirenden Biſchöffe des Päbſtlichen Throns erhalten. Der Ort ſelber lieget in dem Mayländiſchen, erkennet nunmehro den König von Sardinien als ſeinen Ober-Herrn, von dem auch die Nomination des Biſchoffs dependiret, ſtehet unter dem Ertz-Biſchoff zu Mayland, zinſet jährlich 2000. Scudi, und zahlet, ſo offt ſich eine Veränderung ereignet, 293. Fl. an die Päbſtliche Cammer. Aleſſandria della Paglia.

Ludovicus d' Aleſſandro gelangte zu dieſem Biſthum den 15. Jul. 1743. Aleſſan.

Der völlige Name des Biſchoffs iſt Carl Franciſcus Caſanova. Seine Tage fangen ſich von dem 24. Febr. 1695. an. Der Ort ſeiner Geburth iſt Bigna in dem Biſthum Ventimiglia. Und das Biſthum ward ihm den 27. Nov. 1741. zugetheilet. Das Biſthum lieget in Sardinien, erkennet den König von Sardinien im Weltlichen, und den Ertz-Biſchoff von Saſſari im Geiſtlichen vor ſeinen Ober-Herrn, wird von Alguer.

dem Könige von Sardinien vergeben, und erleget 273. Fl. in die Päbſtliche Cammer.

Aliſe. Aliſe hat an Aegidio Antonio Iſabelli, der zu Potentza den 28. Jenner 1686. gebohren, und den 2. Dec. 1735. zum Biſchoff erkläret worden, einen wachſamen und ſorgfältigen Hirten. Das Biſthum iſt ein Theil von der Neapolitaniſchen Provintz *Terra di Lavoro*, iſt dem Ertz-Biſchoff zu Benevent unterworffen, bringet jährlich 1700. Ducati ein, und iſt in der Päbſtlichen Cammer mit 100. Fl. angeleget. Des Biſchoffs Reſidentz iſt in dem Flecken Pedemonte.

Ampurias Siehe Caſtell Aragoneſe.

Anagni. Der Biſchoff heiſſet Johann Anton Bachetone, hat den 1. Sept. 1688. in dem Biſthum Spoleto den erſten Blick in die Welt gethan, und den 11. Febr. 1737. den Biſchoffs-Huth empfangen. Das Biſthum gehöret zu der Päbſtlichen Provintz Campagna di Roma, erkennet allein des Pabſts Befehle, und hat jährlich 1000. Scudi Einkommens.

Ancona. Das Biſthum Ancona gehöret zu dem Päbſtlichen Gebiethe, und ſtehet unmittelbar unter dem Pabſte. Weil im Jahr 1422. das Biſthum Umana mit ſelbigem vereiniget worden, ſo ſchreibet ſich der Biſchoff einen Grafen von Umana.

Andria. Andria iſt mit Dominico Anelli recht wohl verſorget worden. Seine Geburt erfolgte an dieſem Orte den 8. Dec. 1698. die Erhebung zur Biſchöfflichen Würde zu Acerno den 26. Jenner 1739. und zu Andria den 25. May 1743. Das Biſthum iſt ein Stück der Neapolitaniſchen Provintz

vintz Terra di Bari, ſtehet unter dem Ertz-Biſchoff zu Trani, bringet jährlich dem Biſchoffe 1500. Scudi, und bey erfolgter Vacantz der Päbſtlichen Cammer 116. Fl. ein.

Beyde Biſthümer liegen in der Neapolitaniſchen Provintz Principato Oltra. Beyde ſind 1513. vereiniget worden. Der Ertz-Biſchoff zu Conza hat hier die Geiſtliche Obrigkeit. Die Einkünffte erſtrecken ſich auf 1209. Scudi, und die Päbſtliche Cammer kan, ſo offt das Biſthum verlediget wird, auf 130. Fl. Staat machen. Der ietzige Biſchoff heiſſet Anton Manerba, iſt zu Corato in dem Ertz-Biſthum Trani den 11. Dec. 1687. gebohren, und den 25. May 1735. zum Biſchoff erkläret worden. St. Angelo de Lombardi und Biſaccio.

Dieſer Kirche ſtehet Joſephus Fabretti als Biſchoff vor. Er hat ſeit den 8. Aug. 1687. einen aufmerckſamen Zuſchauer derer Veränderungen derer Menſchen, Zeiten und Jahre abgegeben, Urbino, ſeiner Vater-Stadt, viele und wahrhaffte Ehre gemachet, und ſeit den 19. Nov. 1736. alle diejenigen Verdrüßlichkeiten erfahren, welche eine nothwendige Folge von wichtigen Ehren-Aemtern ſind. Das Biſthum iſt ein Theil von der Päbſtlichen Provintz Urbino, gehöret unter daſigen Ertz-Biſchoffs Kirchen-Sprengel und iſt in der Päbſtlichen Cammer auf 200. Fl. taxiret. St. Angelo in Vado und Urbania.

Die Neapolitaniſche Provintz Baſilicata pranget mit dieſen beyden Biſthümern, welche von Pabſt Paulo *III.* im Jahr 1546. vereiniget worden ſind. Sie ſind dem Ertz-Biſchoff zu Matera unterworffen, zinſen jährlich dem Biſchoffe 3000. Ducati, und Anglona und Turſi.

und erlegen 100. Fl. in die Päbſtliche Cammer. Der völlige Name des Biſchoffs iſt Julius Capece Scondito, welcher den 19. Aug. 1682. zu Neapoli zu leben angefangen, und den 26. Jenner 1735. den Biſchoffs-Huth davon getragen hat.

Aoſta. Das Biſthum Aoſta verehret Peter Frantz de Sales als ſein geiſtliches Ober-Haupt, welcher hingegen von des Ertz-Biſchoffs zu Tarantaiſe Befehlen wiederum dependiret. Er hat zu Torens den 9. April 1704. die Anzahl der Lebendigen vergröſſert, und den 17. April 1741. die Biſchöffliche Würde überkommen. Auf ſeiner Reiſe nach Rom 1741. gerieth er unter die Räuber, welchen er muthig begegnete, auch ſo gar einen mit dem Piſtohl in das Reich der Todten verſetzte, weswegen er zu Rom beſondere Diſpenſation erlangen muſte. Das Biſthum lieget in Savoyen, und kommt dem Könige von Sardinien, als Hertzoge von Savoyen, das Nominations-Recht zu. Die Einkünffte, welche 700. Ducati betragen ſollen, ſind nicht zu verwerffen. Und den Päbſtlichen Cammer-Tax, der auf 150. Fl. geſetzet worden, wird man nicht leicht einer Unbilligkeit mit Recht beſchuldigen können.

Aquapendente. Siehe Acquapendente.

Aqui. Siehe Acqui.

Aquila. Das geiſtliche Hirten-Amt verwaltet zu Aquila Joſephus Coppola, von Neapolis gebürtig, ex Congregatione *S. Philippi Neri*, ſeit den 25. May 1742. Das Biſthum machet einen Theil von der Neapolitaniſchen Provintz Abruzzo aus. Im Jahr 1257. ward es vom Pabſt Alexandern *VI.* mit

mit dem Biſthum Forconio vereiniget. Der König von Sicilien hat das Recht einen Biſchoff zu ernennen. Er erkennet den Pabſt vor ſeinen unmittelbaren Ober-Herrn in geiſtlichen Sachen. Und 1000. Ducati jährlich in ſeinen Nutzen verwenden zu können, muß ihm als eine höchſterfreuliche und erwünſchte Begebenheit vorkommen.

Franciſcus Antonius Spadea hat zu Monte Paone in dem Biſthum Squillace den 26. Nov. 1686. das Licht der Welt erblicket, und den 22. Jenner 1742. das Biſthum, welches in der Neapolitaniſchen Provintz Terra di Lavoro lieget, überkommen. Aquino und Pon[te] Corvo.

Weil der Cardinal Guadagni, nachdem er General-Vicarius worden, dieſes anſehnliche Biſthum aufgegeben, ſo erhielt ſolches Carl Philipp Incontri, gebohren zu Volterra den 2. Dec. 1677. erwehlet zum Biſchoff den 5. May 1734. und zu einen der aßiſtirenden Biſchöffe des Päbſtlichen Throns den 28. Jun. gedachten Jahres. Der Biſchoff ſchreibet ſich einen Fürſten des Heil. Röm. Reichs, und erkennet den Pabſt als ſeinen unmittelbaren Ober-Herrn. Arezzo.

Philippus Tibaldi vermehrte zu Neapoli den 13. Mertz 1669. die Anzahl der Sterblichen, erlangte bey zunehmenden Jahren den Ruhm eines beliebten Predigers und eifrigen Mißionarii, ward Biſchoff zu Ariano, einer in der Neapolitaniſchen Provintz Principato Oltra gelegenen Stadt, den 12. Jun. 1717. und den 11. Mertz 1725. einer der aßiſtirenden Biſchöffe des Päbſtlichen Throns. Er hat ſein Biſthum der Nomination des Königes von Sicilien zu dancken, ſtehet unter dem Ertz-Biſchoff zu Arian[o].

Bene-

Benevent, und erleget 213. Fl. Päbſtlichen Cammer-Tax.

Aſcoli nella Marca. Thomas Marano, gebohren zu Genua den 22. Jul. 1690. begab ſich in den Olivetaner-Orden, ward Biſchoff den 8. Mertz 1728. und einer der aßiſtirenden Biſchöffe des Päbſtlichen Throns den 11. Dec. 1740. Seine Reſidentz iſt in der Päbſtlichen Marca d' Ancona. Er ſtehet unmittelbar unter dem Pabſt, und führet den prächtigen Titel eines Fürſtens des Heil. Röm. Reichs, Grafens des Päbſtlichen Hofes, und Barons von Ancarano.

Aſcoli nel Regno. Joſeph Campanile, gebohren zu Barletta den 11. May 1702. ward Biſchoff den 20. Dec. 1737. und einer der aßiſtirenden Biſchöffe des Päbſtlichen Throns den 5. Jenner 1742. Sein Biſthum, welches einen Theil der Neapolitaniſchen Provintz Capitanata ausmachet, gehöret zu dem Kirchen-Sprengel des Ertz-Biſchoffs zu Benevent. Seine Einkünffte erſtrecken ſich auf 1000. Scudi. Und ſeine Taxa in der Päbſtlichen Cammer iſt 66. Fl.

ſſoph. Iſt durch des bisherigen Biſchoffs Ernennung zum Biſchoff zu Worcheſter offen worden.

ſiſi. *Octavius* von denen Grafen Ringhieri, gebohren zu Bologna den 1. Jenner 1680. ward Biſchoff den 11. April 1736. Das Biſthum lieget in dem Päbſtlichen Hertzogthum Spoleto, und nimmt einzig und allein vom Pabſte Befehle an.

ſti. Joſeph Philipp Feliſſani, gebohren zu Foſſano den 25. May 1697. ward Biſchoff den 17. April 1741. und den 23. darnach einer der aßiſtirenden Biſchöffe

des

des Päbſtlichen Throns. Der König von Sardinien, als Fürſt von Piemont, ernennet den Biſchoff, welcher ein Suffraganeus des Ertz-Biſchoffs von Mayland iſt, 1200. Ducati jährlich zu verzehren hat, und der Päbſtlichen Cammer 618. Fl. einbringet.

Atri und Penna.

Franciſcus Buſſolini, gebohren zu Atri den 24. Jun. 1674. begiebt ſich in den Coeleſtiner-Orden, und wird Biſchoff den 30. Aug. 1723. Beyde Biſthümer gehören zu der Neapolitaniſchen Provintz Abbruzzo Oltra, und ſtehen unmittelbar unter dem Pabſt.

Avellino und Frigenti.

Petrus Paulus Torti, gebohren zu Oſpedaletto, in dem Ertz-Biſthum Benevent, den 22. April 1668. ward ein Mitglied der Congregation di Monte Vergine den 4. April 1718. Biſchoff zu Andria den 17. Dec. 1724. einer der aßiſtirenden Biſchöffe des Päbſtlichen Throns, und den 9. Dec. 1726. Biſchoff zu Avellino, einer in der Neapolitaniſchen Provintz Principato Oltra gelegenen Stadt. Beyde Biſthümer ſind dem Ertz-Biſchoff zu Benevent unterwürffig, bringen jährlich 2700. Ducati ein, und erlegen 100. Fl. in die Päbſtliche Cammer.

Averſa.

Wer das Biſthum Averſa nach dem Abſterben des Cardinals Fini, ſo den 5. April 1743. erfolget, erhalten, können wir mit keiner Gewißheit berichten.

ad pag. 37.

Avila

Petrus Gonzalez.

Bagnarea.

Onuphrius Pini, gebohren zu Oſimo den 9. Nov. 1690. ward Biſchoff den 8. Sept. 1721. Das

Biſthum

Biſthum machet einen Theil des Päbſtlichen Gebiethes aus, ſtehet unmittelbar unter dem Pabſt, und iſt in der Päbſtlichen Cammer auf 640. Fl. taxiret.

Bangor. Das Biſthum Bangor iſt durch die Erhebung D. Herrings zum Ertz-Biſchoff von Yorck verlediget worden.

Belcaſtro. Johannes Baptiſta Capuani, gebohren zu Vallata in dem Biſthum Biſaccio den 20. May 1669 ward Biſchoff den 23. Dec. 1729. Das Biſthum lieget in der Neapolitaniſchen Provintz Calabria Ulteriore, erkennet den Ertz-Biſchoff zu St. Severina vor ſeinen Ober-Herrn, zinſet jährlich 1000. Ducati, und bezahlet nicht mehr als 50. Fl. in die Päbſtliche Cammer.

Belluno. *Dominicus Condulmer*, gebohren zu Venedig den 10. Sept. 1683. ward Biſchoff zu Leſina den 21. May 1723. und zu Belluno den 27. Febr. 1736. Es iſt dieſes Biſthum ein Stück von der Venetianiſchen Marca Trevisano, der Biſchoff iſt ein Suffraganeus des Patriarchen von Aquileja, kan jährlich auf 2500. Scudi Staat machen, und erleget 1700. Fl. in die Päbſtliche Cammer.

Bergamo. Antonius Radetti, ein Venetianiſcher Nobile, erblickte das Licht der Welt zu Rovigo den 4. Nov. 1696. und gelangte zu dem Biſthum Bergamo den 22. Nov. 1730. Das Biſthum gehöret zu der Venetianiſchen Lombardie. Der Biſchoff ſchreibet ſich einen Grafen, hat 9000. Scudi d'oro jährlich einzunehmen, nimmt des Ertz-Biſchoffs zu Mayland Befehle an, und bringet der Päbſtlichen Cammer 700. Fl. ein.

Caje-

Cajetanus Calvani, vermehrte die Anzahl der Lebendigen zu Maſſa in dem Biſthum Peſcia den 29. Oct. 1689. und die Anzahl der Biſchöffe den 24. Mertz 1739. Es gehöret dieſes Biſthum zu der Päbſtlichen Landſchafft Romagna, erkennet den Ertz-Biſchoff zu Ravenna in geiſtlichen Sachen vor ſeinen Ober-Herrn, träget 1200. Scudi ein, und iſt in der Päbſtlichen Cammer auf 50. Fl. geſchätzet. Bertinoro.

Siehe St. Angelo de Lombardi. Biſaccio.

Frantz Anton de Leonhardis, gebohren in dem Caſtel de Falchi, in dem Ertz-Biſthum Capua, den 12. Dec. 1684. ward Biſchoff zu Trevico den 8. May 1733. und zu Biſceglia den 15. Jul. 1739. Es lieget dieſes Biſthum in der Neapolitaniſchen Terra di Bari, ſtehet unter dem Ertz-Biſchoff zu Trani, zinſet ſeinem Biſchoff jährlich 1200. Ducati, und iſt in der Päbſtlichen Cammer mit 96. Fl. angeleget. Biſceglia.

Felix Solazzi trat zuerſt auf die Welt zu Roſſano den 1. Nov. 1680. ward Biſchoff den 14. Jul. 1721. und den 4. Jun. 1725. einer der aßiſtirenden Biſchöffe des Päbſtlichen Throns. Das Biſthum machet einen Theil von der Neapolitaniſchen Provintz Calabria aus, und erhält unmittelbar vom Pabſte die Befehle. Biſignano.

Frantz Franco hat zu Seminara in dem Biſthum Mileto den 24. Dec. 1700. zu leben angefangen, und den 19. Nov. 1736. den Biſchoffs-Huth überkommen. Das Biſthum lieget in der Neapolitaniſchen Terra di Bari. Der Biſchoff iſt ein Suffraganeus des Ertz-Biſchoffs zu Bari, hat Bitetto.

900.

900. Scudi Romani zu verzehren, und iſt in der Päbſtlichen Cammer auf 33. Fl. geſchätzet.

Bitonto. Johannes Barba, gebohren zu Neapoli den 16. April 1690. ward Biſchoff den 8. Jul. 1737. und den 13. dieſes einer der aßiſtirenden Biſchöffe des Päbſtlichen Throns. Das Biſthum gehöret gleichfalls zu der Neapolitaniſchen Terra di Bari, und unter des Ertz-Biſchoffs zu Bari Kirchen-Sprengel. Sein Einkommen beläuffet ſich auf 2500. Ducati, und in der Päbſtlichen Cammer iſt er mit 266. Fl. angeleget.

Bobbio. Joſeph Ludewig d' Adujar, erblickte das Licht dieſer Welt in dem Fort de Fuentes an dem Comer-See den 17. Jenner 1693. erwehlte die Regeln des heil. Dominici zu ſeiner Richtſchnur, und gelangte den 6. May 1737. zur Biſchöfflichen Würde. Es iſt dieſes Biſthum ein Stück vom Mayländiſchen Staate, nimmt von dem Ertz-Biſchoff zu Genua in geiſtlichen Sachen Befehle an, und iſt in der Päbſtlichen Cammer auf 200. Fl. geſchätzet.

Bojano. Dominicus Antonius Manfredi vergröſſerte die Anzahl der Sterblichen zu Grottola in dem Biſthum Matera 1671. ward den 20. Nov. 1724. Biſchoff zu Mure, wie auch einer von denen aßiſtirenden Biſchöffen des Päbſtlichen Throns, und den 3. Mertz 1730. Biſchoff zu Bojano. Seine Reſidentz iſt in der Neapolitaniſchen Grafſchafft Moliſe. Sein Vorgeſetzter iſt der Ertz-Biſchoff zu Benevent. Seine Einkünffte erſtrecken ſich auf 1200. Ducati. Und in der Päbſtlichen Cammer iſt er mit 200. Fl. angeleget.

Severin

Severin Anton Mißini, gebohren zu Orvieto den 27. October 1684. ward Biſchoff den 9. Jun. 1732. Es lieget im Parmeſaniſchen, iſt dem Ertz-Biſthum zu Bologna unterworffen, hat 1500. Scudi jährliche Einkünffte, und zahlet 200. Fl. in die Päbſtliche Cammer. Borgo St. Donnino.

Raymund Pecchioli ward den 4. Dec. 1677. zu Florentz unter die Bürger des Erd-Creyſſes aufgenommen, trat in den Dominicaner-Orden, hielt ſich einige Zeit als Prior in dem Cloſter della Minerva zu Rom auf, und bekam den Biſchoffs-Stab den 20. September 1728. Das Biſthum lieget in Toſcana, gehöret zu des Ertz-Biſchoffs zu Florentz Kirchen-Sprengel, und bringet der Päbſtlichen Cammer 831. Fl. ein. Borgo St. Sepolcro.

Frantz Bernhard de Zeſpedes erkennet Alguer als ſeine Vater-Stadt, und Boſſa vor den vergnügten Ort, wo er den 28. Febr. 1742. ſein reichliches Auskommen gefunden. Das Biſthum gehöret zu Sardinien, dependiret von gedachten Königs Nomination, ſtehet unter dem Ertz-Biſchoff zu Saſſari, und zahlet 200. Fl. Päbſtlichen Cammer-Tax. Boſſa.

Dominicus di Marzano trat zu Bova den 30. Jenner 1678. auf den Schauplatz der Welt, erhielt das Biſthum zu Arongoli den 28. Mertz 1719. und das zu Bova den 27. Jul. 1735. Das Biſthum lieget in der Neapolitaniſchen Landſchafft Calabria Superiore, iſt dem Ertz-Biſchoff zu Reggio unterworffen, bringet dem Biſchoff 800. Ducati ein, und iſt in der Päbſtlichen Cammer nur auf 33. Fl. geſchätzet. Bova.

Bovino. Anton Lucci, gebohren zu Agnone, in dem Biſthum Trivento, den 2. Aug. 1682. ließ ſich die Regeln des Ordens der Minor. Conventualen gefallen, gelangte zu dem Biſthum Bovino den 7. Febr. 1729. und den 2. Mertz gedachten Jahres zu der beſondern Ehre eines aßiſtirenden Biſchoffs des Päbſtlichen Throns. Das Biſthum machet einen Theil von der Neapolitaniſchen Provintz Capitanata aus, erkennet in geiſtlichen Sachen den Ertz-Biſchoff zu Benevent als ſeinen Ober-Herrn, zinſet dem Biſchoff jährlich 1000. Ducati, und iſt in der Päbſtlichen Cammer mit 400. Fl. angeleget.

Breſcia. Siehe den Cardinal Angelum Mariam Querini. Das Biſthum gehöret denen Venetianern. Der Titel des Biſchoffs lautet ungemein prächtig. Er nennet ſich einen Hertzog von Val Canonica, Marggrafen della Riviera di Salo, und Grafen von Bagnuolo. Er iſt ein Suffraganeus des Ertz-Biſchoffs zu Mayland, hat alle Jahre 8000. Scudi zu verzehren, und träget der Päbſtlichen Cammer 700. Fl. ein.

Breſtz. Siehe den Biſchoff von Luceorien.

ad pag. 38.

Brügge. Johann Baptiſta Ludewig de Caſtillon.

Brugnato. Nicolaus Leopoldus Lomellino, gebohren zu Albenga den 22. Aug. 1691. ward Biſchoff den 23. Sept. 1722. Das Biſthum lieget im Genueſiſchen, iſt dem Ertz-Biſchoff zu Genua unterworffen, wirfft jährlich 600. Scudi ab, und zahlet 133. Fl. in die Päbſtliche Cammer.

Conſtan-

Conſtantinus Vigilante, erblickte zu Solofre in dem Ertz-Biſthum Salerno den 9. October 1685. das Licht der Welt, und hatte das Vergnügen den 26. Nov. 1727. zum Biſchoff zu Cajazzo ernennet zu werden. Das Biſthum machet einen Theil von der Neapolitaniſchen Terra di Lavoro aus. Der Biſchoff iſt ein Suffraganeus des Ertz-Biſchoffs zu Capua, kan jährlich auf 2000. Scudi Rechnung machen, und erleget nur 130. Fl. in die Päbſtliche Cammer. Cajazzo.

Frantz Agnellus Fragiani vermehrte zu Barletta den 21. Aug. 1699. die Anzahl der Sterblichen, gelangte den 11. May 1733. zum Biſthum zu Venafro, und den 28. Febr. 1742. zu dem von Calvi. Es gehöret dieſes Biſthum gleichfalls zu der Neapolitaniſchen Terra di Lavoro, und zu des Ertz-Biſchoffs zu Capua Kirchen-Sprengel, und zahlet 60. Fl. Päbſtl. Cammer-Tax. Calvi.

Hyppolitus Roßi, von den Grafen von *S. Secondo*, iſt zu Parma den 21. Jenner 1691. auf den Schauplatz der Welt getreten, den 27. Sept. 1736. zum Biſchoff zu Camerino und Fabriano ernennet, und den 8. October gedachten Jahres unter die aßiſtirenden Biſchöffe des Päbſtlichen Throns aufgenommen worden. Weil dieſes Biſthum in der Päbſtlichen Marca d' Ancona lieget, ſo ergehen die Päbſtlichen Befehle unmittelbar von Rom an den Biſchoff. Camerino und Fabriano.

Johannes Anzano hat zu Ariano den 23. October 1701. den erſten Blick in die Welt gethan, und den 19. September 1736. den Biſchoffs-Huth davon getragen. Es iſt dieſes Biſthum ein Stück Campagna und Satriano.

von der Neapolitaniſchen Provintz Principato citra, ſtehet unter dem Ertz-Biſchoff zu Salerno, zinſet jährlich 1200. Ducati, und iſt in der Päbſtlichen Cammer auf 88. Fl. geſchätzet.

Caorle. Franciſcus Svaretz, gebohren zu Venedig den 21. Jun. 1687. ward Biſchoff zu Retimo in Candia, und den 24. Nov. 1738. zu Caorle. Das Biſthum lieget in dem Venetianiſchen Friaul, iſt dem Patriarchen zu Aquileja unterworffen, iſt von ſchlechtem Einkommen, und in der Päbſtlichen Cammer mit 33. Fl. angeleget.

Capaccio. Petrus Antonius Raimondi, gebürtig aus dem Ertz-Biſtzum von S. Severina, ſtehet dem Biſthum Capaccio, ſo zu der Neapolitaniſchen Landſchafft Principato citra gehöret, ſeit den 22. Jenner 1742. vor. Er erkennet den Ertz-Biſchoff zu Salerno vor ſein geiſtliches Ober-Haupt, nimmt jährlich 4000. Ducati ein, und kan ſich folglich über den Päbſtlichen Cammer-Tax von 600. Fl. nicht leichte beſchweren.

Capo d' Iſtria. Auguſtin, Graf Bruti, hat zu Capo d' Iſtria den 11. May 1682. zu leben angefangen, anfangs das Biſthum zu Canea, und den 28. Sept. 1733. das zu Capo d' Iſtria erhalten. Es liegt in dem Venetianiſchen Iſtria, gehöret unter des Patriarchen von Aquileja geiſtliche Gerichtsbarkeit, träget 600. Ducati ein, und iſt in der Päbſtlichen Cammer auf 100. Fl. geſchätzet.

Capri. Johannes Maria de Laurentiis erblickte das Licht der Welt zu alle Grotaglie in dem Ertz-Biſthum Taranto den 30. Nov. 1672. begab ſich in den Carmeliter-Orden, und gelangte den 22.

Dec.

Dec. 1727. zur Biſchöfflichen Würde. Sein Biſthum iſt eine Inſel in dem Neapolitaniſchen. Sein geiſtliches Ober-Haupt iſt der Ertz-Biſchoff zu Benevent. Seine Taxe in der Päbſtlichen Cammer an 40. Fl. gehet noch mit. Und ſeine geringen Einkünffte, welche etwa 300. Scudi betragen, geben ihm die ſchönſte und vortrefflichſte Gelegenheit an die Hand, ſich mit der ſo nothwendigen Tugend der Sparſamkeit etwas genauer bekannt zu machen.

Carolus Ronchi, gebohren zu Neapoli den 11. Jul. 1701. ward Biſchoff den 19. Dec. 1732. Das Biſthum machet ein Stück von der Neapolitaniſchen Provintz Calabria citra aus, gehöret unter des Ertz-Biſchoffs zu St. Severina Kirchen-Sprengel, bringet jährlich 1000. Ducati ein, und zahlet 60. Fl. in die Päbſtliche Cammer. Cariati und Gerenza.

Hiacynthus Verdeſca vermehrte zu Copertina in dem Biſthum Nardo den 16. Aug. 1673. die Anzahl der Lebendigen, und ward den 28. Sept. 1733. zum Biſchoff zu Carinola erhoben. Das Biſthum gehöret zu der Neapolitaniſchen Terra di Lavoro, iſt dem Ertz-Biſchoff zu Capua unterworffen, und giebt 50. Fl. Päbſtlichen Cammer-Tax. Carinola.

Petrus Hieronymus Carava Voßi ward zu Nizza den 28. Jul. 1677. unter die Bürger dieſes Erd-Creyſes, bey zunehmenden Jahren unter die Dominicaner, und den 10. May 1728. unter die Biſchöffe aufgenommen. Das Biſthum lieget in dem Montferrat, erkennet die geiſtliche Gerichtsbarkeit des Ertz-Biſchoffs zu Mayland, brin- Caſale.

get jährlich 1350. Scudi ein, und iſt in der Päbſtlichen Cammer auf 333. Fl. geſchätzet.

Caſerta. *Hector del Quarto* von denen Hertzogen von *Belgiojoſe*, ward zu Laurenzano den 23. Oct. 1684. der Welt geſchencket, überkam den 29. November 1721. das Biſthum zu Anglona und Turſi, den 6. Jenner 1722. die Vorrechte, Vorzüge und Vortheile eines derer aßiſtirenden Biſchöffe des Päbſtlichen Throns, und den 17. Nov. 1724. das Biſthum zu Caſerta. Das Biſthum machet einen Theil der Neapolitaniſchen Terra di Lavoro aus. Der Biſchoff hat die Ehre ein Suffraganeus des Ertz-Biſchoffs zu Capua zu ſeyn, hat jährlich 3000. Scudi zu verzehren, und erleget 239. Fl. in die Päbſtliche Cammer.

Caſſano. Januarius Fortunato, gebohren zu Neapoli den 29. Nov. 1682. ward Biſchoff den 6. Jul. 1729. Das Biſthum lieget in der Neapolitaniſchen Landſchafft Calabria citra, dependiret von der Nomination des Königs von Sicilien, ſtehet unter dem Ertz-Biſchoff zu Coſenza, hat jährlich 5000. Ducati Einkünffte, und iſt in der Päbſtlichen Cammer mit 116. Fl. angeleget.

Caſtell a Mare. Pius Thomas Milandi ſeit den 15. Jul. 1743. Das Biſthum iſt ein Theil von der Neapolitaniſchen Terra di Lavoro. Der Biſchoff wird von dem König von Sicilien ernennet, iſt Suffraganeus des Ertz-Biſchoffs zu Sorento, hat 900. Ducati jährlich einzunehmen, und zahlet 60. Fl. in die Päbſtliche Cammer.

Caſtellanetta. Marentius Filo hat zu Altamura den 10. Apr. 1691. zu leben angefangen, und den 11. May 1733. den

den Biſchoffs-Stab empfangen. Das Biſthum gehöret zu der Neapolitaniſchen Landſchafft Otranto, iſt dem Ertz-Biſchoff zu Taranto unterworffen, träget jährlich 1500. Scudi ein, und iſt in der Päbſtlichen Cammer mit 125. Fl. angeleget.

Salvator Angelus Cadello hat zu Cagliari 1695. die Anzahl der Sterblichen vergröſſert, und den 3. Jul. 1741. den Biſchoffs-Huth davon getragen. Das Biſthum lieget in Sardinien. Der König von Sardinien hat das Ernennungs-Recht. Der Biſchoff iſt des Ertz-Biſchoffs zu Saſſari Suffraganeus. Und die Päbſtliche Cammer-Taxe iſt 171. Fl. Caſtell Aragoneſe oder Ampurias.

Johann Baptiſta Coſtantino iſt den 18. May 1675. zu St. Ceſareo in dem Biſthum Lecce auf den Schauplatz dieſer Welt getreten, und den 18. Jenner 1728. zum Biſchoff zu Caſtro eingeweihet worden. Das Biſthum machet einen Theil von der Neapolitaniſchen Provintz Otranto aus. Es nimmt von dem Ertz-Biſchoff zu Otranto die Befehle in geiſtlichen Sachen an, bringet jährlich 1400. Scudi ein, und iſt in der Päbſtlichen Cammer auf 300. Fl. geſchätzet. Caſtro.

Petrus Galletti, aus den Fürſten Fiume Salato, that zu St. Catalda den 29. October 1664. den erſten Blick in die Welt, erlangte das Biſthum zu Patti den 30. Aug. 1723. und das zu Catania den 28. Nov. 1729. Der Biſchoff wird vom König in Sicilien, darinnen es lieget, ernennet, führet den Titel eines Grafen von Maſculi, erkennet den Ertz-Biſchoff von Monreale Catania.

 als

als ſein geiſtliches Ober-Haupt, und zahlet 1200. Fl. in die Päbſtliche Cammer.

Catanzaro. Octavius da Pozzo, gebohren zu Caſtell a Mar den 19. Jun. 1681. ward Biſchoff und einer der aßiſtirenden Biſchöffe des Päbſtlichen Throns den 10. Jul. 1736. Das Biſthum gehöret zu der Neapolitaniſchen Landſchafft Calabria Oltra, ſtehet unter dem Ertz-Biſchoff zu Reggio, wirfft jährlich 1500. Scudi ab, und giebt 50. Fl. in die Päbſtliche Cammer.

Cattaro. Vincentius Drago ſeit den 15. Jul. 1743.

Cava. Dominicus Maria di Ligvoro hat zu Neapoli den 6. Febr. 1670. zu leben angefangen, den Theatiner-Orden durch ſeinen Beytritt vermehret, das Biſthum zu Lucera de Pagani den 17. Dec. 1717. und das zu Cava den 8. Febr. 1730. überkommen. Das Biſthum lieget in der Neapolitaniſchen Provintz Principato citra, und ſtehet unmittelbar unter dem Pabſt.

la Cedogna. Claudius Dominicus Albini ward zu Muro den 17. Jenner 1697. der Welt geſchencket, und den 27. Febr. 1736. zum Biſchoff zu la Cedogna erkläret. Das Biſthum machet einen Theil von der Neapolitaniſchen Provintz Terra di Lavoro aus, erkennet den Ertz-Biſchoff zu Conza vor ſeinen geiſtlichen Ober-Herrn, hat 700. Scudi jährlich zu verzehren, und 100. Fl. in die Päbſtliche Cammer zu entrichten.

Cefalu. Dominicus, aus den Fürſten von Valgvarnera, hat den 3. Nov. 1697. zu Palermo ſeine Eltern durch ſeine Geburt erfreuet, ſich der Congregation des Oratorii beygeſellet, und den 17. Nov. 1732.

ſich

ſich zum erſtenmal in Biſchöfflichen Schmuck gekleidet. Das Biſthum lieget in Sicilien, wird von dem König von Sicilien vergeben, iſt dem Ertz-Biſchoff zu Meßina unterworffen, und in der Päbſtlichen Cammer mit 400. Fl. angeleget.

Laurentius Ponte, ein Venetianiſcher Edelmann, hat zu Venedig den 6. Sept. 1695. das Licht der Welt erblicket, den 14. Dec. 1739. das Biſthum Ceneda, und den 20. Dec. gedachten Jahres die Ehre und Würde eines der aßiſtirenden Biſchöffe des Päbſtlichen Throns erhalten. Das Biſthum iſt ein Stück von der Venetianiſchen Marca Trevisana. Der Biſchoff ſchreibet ſich einen Grafen, gehöret zu des Patriarchen von Aquileja Kirchen-Sprengel, kan alle Jahre auf 3000. Ducaten Staat machen, und bezahlet 100. Fl. in die Päbſtliche Cammer. Ceneda.

Caſpar Pizzolante, ward zu Leucate in dem Biſthum Girgenti den 14. Febr. 1674. unter die Bürger des Erd-Creyſes aufgenommen, ließ ſich die Regeln der Carmeliter zu ſeiner Richtſchnur dienen, verwaltete bey ſolchen einige Zeit das Amt eines General-Procurators, nahm den 25. Jun. 1727. den Namen eines Biſchoffs zu Cervia an, und ward den 15. Aug. gedachten Jahres einer der aßiſtirenden Biſchöffe des Päbſtlichen Throns. Das Biſthum lieget in der Päbſtlichen Provintz Romagna, erkennet den Ertz-Biſchoff zu Ravenna als ſein geiſtliches Oberhaupt, und iſt in der Päbſtlichen Cammer auf 100. Fl. geſchätzet. Cervia.

Guido Orſelli, gebohren zu Forli den 1. September 1685. ward Biſchoff den 17. Nov. 1734. Ceſena.

Das Biſthum gehöret zu der Päbſtlichen Provintz Romagna, ſtehet unter dem Ertz-Biſchoff zu Ravenna, bringet jährlich 2300. Scudi ein, und erleget 230. Fl. Tax-Gelder in die Päbſtliche Cammer.

Chelm. Der Biſchoff zu Chelm heiſſet mit ſeinem gantzen Namen Joſeph Szembeck.

Chiozza. Johannes Maria Benzoni, ein Venetianiſcher Edelmann, ward zu Venedig den 6. Mertz 1670. zur Welt gebracht, und den 2. Mertz 1733. zum Biſchoff erkläret. Das Biſthum lieget im Venetianiſchen, gehorchet des Patriarchen von Venedig Befehlen, träget 800. Venetianiſche Ducati ein, und zahlet 68. Fl. in die Päbſtliche Cammer.

Chiuſi. Pius Magnoni hat zu Siena den 11. Jul. 1682. die Anzahl der Sterblichen vermehret, und den 11. Jul. 1736. das Biſthum überkommen. Das Biſthum iſt ein Theil von dem Toſcaniſchen, gehöret in des Ertz-Biſchoffs zu Siena Kirchen-Sprengel, hat jährlich 1000. Scudi einzunehmen, und iſt in der Päbſtlichen Cammer mit 450. Fl. angeleget.

ad pag. 39.

Cingoli. Siehe Oſimo.

Citta di Caſtella. Octavius Caſparini trat zu Mercatello den 18. Jun. 1678. auf den Schauplatz der Welt, ward Rector zu Carpentras in dem Staat von Avignon, und Biſchoff zu Citta di Caſtella den 10. Jenner 1734. Das Biſthum lieget im Kirchen-Staat, bekömmt unmittelbar vom Pabſte

die

die Befehle, bringet jährlich 1700. Scudi ein, und iſt in der Päbſtlichen Cammer auf 250. Fl. geſchätzet.

Cajetanus Fraccagnani, gebohren zu Grotte a Mare den 26. Sept. 1679. ward Biſchoff den 3. Sept. 1738. Das Biſthum lieget in dem Päbſtlichen Gebieth Perugia, und iſt dem Pabſte unmittelbar unterworffen. Citta della Pieve.

Maurius Bozzatini, gebürtig aus der Diöces von Padua, ward Biſchoff den 9. Jul. 1742. Das Biſthum machet ein Stück von dem Venetianiſchen Iſtrien aus. Der Biſchoff erkennet den Patriarchen von Aquileja vor ſein geiſtliches Oberhaupt, ſchreibet ſich einen Grafen von St. Lorenzo in Daila, hat 1000. Ducati jährlich einzunehmen, und zahlet 36. Fl. in die Päbſtliche Cammer. Citta nuova.

Bernhard Vatri erblickte das Licht der Welt zu Spoleto den 11. Jun. 1693. und erhielt den Biſchoffs-Huth den 4. May 1739. Beyde Biſthümer gehören zu dem Kirchen-Staat, und ſtehen folglich unmittelbar unter dem Pabſt. Civita Caſtellana und Orte.

Angelus Maeculli, von Gravina gebürtig, aus den Eremiter-Auguſtiner-Orden. Das Biſthum lieget in der Neapolitaniſchen Landſchafft Abruzzo Oltra, und erkennet den Pabſt vor ſeinen geiſtlichen Ober-Herrn. Civita Ducale.

Paulus Cernuſchi vermehrte zu Mayland den 13. Dec. 1691. die Anzahl der Lebendigen, gelangte den 22. Jun. 1739. zu dem Biſthum Como, und den 5. Jul. gedachten Jahres zu der Ehre eines der aßiſtirenden Biſchöffe des Päbſt- Como.

lichen

lichen Throns. Das Biſthum iſt ein Theil von dem Mayländiſchen Staat, hat 4000. Scudi jährliche Einkünffte, und muß 800. Fl. in die Päbſtliche Cammer erlegen.

Concordia. Jacobus Maria Erizzo, ein Venetianiſcher Edelmann, trat den 2. October 1678. auf den Schauplatz der Welt, ließ ſich die Regeln des heiligen Dominici gefallen, empfieng den Biſchoffs-Stab zu Concordia den 26. Jun. 1724. und den 5. Aug. gedachten Jahres die Ehre und Würde eines der aßiſtirenden Biſchöffe des Päbſtlichen Throns. Das Biſthum gehöret zu dem Venetianiſchen Friaul, und unter des Patriarchen von Aquileja Kirchen-Sprengel, bringet jährlich 6000. Ducati ein, und iſt in der Päbſtlichen Cammer auf 400. Fl. geſchätzet.

Connor. Siehe Down.

Converſano. Johannes Macarius Valenti, gebohren zu Neapoli den 3. Jenner 1673. ward Biſchoff den 28. Sept. 1733. Das Biſthum lieget in der Neapolitaniſchen Landſchafft Bari. Der Biſchoff iſt ein Suffraganeus des Ertz-Biſchoffs zu Bari, kan auf 1400. Ducaten jährlich Rechnung machen, und bringet der Päbſtlichen Cammer mehr nicht als 53. Fl. ein.

Corneto und Monteſiaſcone. Siehe den Cardinal Pompejum Aldovrandi. Beyde Biſthümer liegen im Kirchen-Staat, und ſtehen unmittelbar unter dem Pabſt.

Cortona. Ludovicus Gherardi vermehrte die Anzahl der Lebendigen zu Borgo St. Sepolcro den 12. Jul. 1686. ward den 9. Dec. 1726. Biſchoff, und den 30. Mertz 1738. einer der aßiſtirenden Biſchöffe

ſchöffe des Päbſtlichen Throns. Das Biſthum gehöret in das Toſcaniſche, nimmt unmittelbar vom Pabſt Befehle an, träget 1400. Scudi jährlich ein, und iſt in der Päbſtlichen Cammer mit 507. Fl. angeleget.

Nachdem der Cardinal von Schönborn den 20. Aug. 1743. der Welt gute Nacht geſaget, ſo haben die daſigen Dom-Herren in der Perſon Caſimiri Antonii, Freyherrns von Sickingen, bisherigen Dom-Probſts, den 4. Nov. 1743. deſſen würdigen Nachfolger angetroffen. Coſtnitz oder Coſtantz.

Cajetanus Coſta, ward zu Porto in Portugall den 13. Febr. 1681. der Welt geſchencket. In dem Orden der Reformirten Minor. Obſervant. von St. Franciſco legte er viele beſondere Proben ſeiner wahren Ergebenheit gegen den Römiſchen Pabſt ab. Er gieng in Geſellſchafft des Kayſerlichen Reſidenten von Fleiſchmann im Jahr 1716. als Miſſionarius Apoſtolicus nach Conſtantinopel, gerieth nebſt ſolchen zu Semendria in die Gefangenſchafft, und muſte zu Belgrad einige Zeit in ſolcher verbleiben. Nach ſeiner Befreyung erwehlte ihn der Infant Emanuel zu ſeinem Beichtvater. Und den 22. Novemb. 1723. ward ihm die Biſchöffliche Würde zu Cotrone zu Theil. Das Biſthum machet einen Theil von der Neapolitaniſchen Landſchafft Calabria Oltra aus. Der Biſchoff wird von dem König von Sicilien ernennet, iſt dem Ertz-Biſchoff zu Reggio unterworffen, nimmt 2000. Ducati ein, und iſt in der Päbſtlichen Cammer auf 50. Fl. geſchätzet. Cotrone.

Ludo-

Crema. Ludovicus, Graf Calino, erblickte das Licht der Welt zu Calino, in dem Biſthum Breſcia den 18. Jenner 1696. gelangte erſtlich zur Dom-Herrn- und den 11. Sept. 1730. zur Biſchöfflichen Würde zu Crema. Das Biſthum lieget in der Venetianiſchen Lombardie, gehöret unter des Ertz-Biſchoffs zu Bologna Kirchen-Sprengel, hat 3000. Scudi jährliche Einkünffte, und iſt in der Päbſtlichen Cammer auf 300. Fl. angeleget.

Cremona. Alexander Maria Litta trat den 5. Jenner 1671. zu Mayland auf den Schauplatz der Welt, empfieng den Biſchoffs-Huth zu Cremona den 8. Jenner 1718. und den 2. Mertz gedachten Jahres die Vorrechte, Vorzüge und Vortheile eines der aßiſtirenden Biſchöffe des Päbſtlichen Throns. Das Biſthum gehöret zu dem Mayländiſchen Staat, nimmt von dem Ertz-Biſchoff zu Mayland in geiſtlichen Sachen Befehle an, wirfft jährlich 13000. Scudi ab, und zahlet 500. Fl. in die Päbſtliche Cammer.

St. David. Das Biſthum St. David wird von D. Eduard Willes wohl und klüglich verwaltet.

Down und Connor. D. Johann Ryder ſeit den Monat May 1743.

Ermland. Des Biſchoffs völliger und rechter Name iſt Adam Stanislaus Grabowski.

ad pag. 40.

Fabriano. Siehe Camerino.

Faenza. Nicolaus Lomellino, gebohren zu Genua den 6. Dec. 1689. trat in den Somaſchen-Orden, ſtellete einen Miniſter des Clementiniſchen Collegii

zu

zu Rom vor, und ward den 7. Febr. 1729. zum Biſchoff zu Faenza erkläret. Das Biſthum iſt ein Stück der Päbſtl. Provintz Romagna, iſt dem Ertz-Biſchoff zu Ravenna unterworffen, wirfft jährlich 2500. Scudi ab, und giebt 400. Fl. in die Päbſtliche Cammer.

Jacobus Beni hat zu Gubbio den 2. April 1677. den erſten Othem geholet, und den 28. September 1733. das Biſthum zu St. Fano davon getragen. Das Biſthum lieget in dem Päbſtlichen Hertzogthum Urbino, und erkennet folglich den Pabſt unmittelbar vor ſeinen Ober-Herrn. St. Fano.

Petrus Maria Svaretz erfreute den 4. November 1690. zu Rom ſeine Eltern durch ſeine Geburt, und den 26. Jun. 1724. durch ſeine Erhebung zur Biſchöfflichen Würde. Das Biſthum machet einen Theil von der Venetianiſchen Marca Treviſana aus, gehöret in des Patriarchen von Aquileja Kirchen-Sprengel, bringet jährlich 3000. Ducaten ein, und iſt in der Päbſtlichen Cammer mit 700. Fl. angeleget. Feltre.

Fabricius Borgia that den 16. Oct. 1689. den erſten Blick in die Welt, und erhielt den 23. December 1729. die Biſchöffliche Würde zu Ferentino. Das Biſthum lieget in der Päbſtlichen Campagna di Roma, und ſtehet unmittelbar unter dem Pabſte. Ferentino.

Franciſcus Ginori vermehrte zu Florentz den 2. Sept. 1706 die Anzahl der Lebendigen, und den 27. Febr. 1736. die Anzahl der Biſchöffe. Das Biſthum iſt ein Theil von dem Toſcaniſchen, gehöret unter des Ertz-Biſchoffs zu Florentz geiſtliche Fieſole.

liche Gerichtsbarkeit, und zahlet 290. Fl. in die Päbſtliche Cammer.

Foligno. *Maria Antonius Maffei*, gebohren zu Monte Grimano in dem Biſthum Monte Feltre den 2. Jenner 1692. ward Biſchoff den 27. Nov. 1741. Das Biſthum machet einen Theil des Päbſtlichen Hertzogthums Spoleto aus, und bekömmt die Befehle unmittelbar vom Päbſtlichen Hofe.

Fondi. *Antonius Carrara* erblickte das Licht der Welt zu Jora den 29. Nov. 1670. und überkam den 16. Dec. 1720. den geiſtlichen Hirten-Stab. Das Biſthum gehöret zu der Neapolitaniſchen Terra di Lavoro, und ſtehet unmittelbar unter dem Pabſte.

Forli. *Thomas Ludovicus Silvius Torelli* bekam den 30. Jenner 1673. Forli zu ſeiner Geburts-Stadt, ward derſelben im Nov. 1714. als Biſchoff vorgeſetzet, und den 6. Jenner 1715. unter die aßiſtirenden Biſchöffe des Päbſtlichen Throns aufgenommen. Das Biſthum lieget in der Päbſtlichen Romagna, nimmt von dem Ertz-Biſchoff zu Ravenna in geiſtlichen Sachen Befehle an, träget jährlich 2000. Scudi ein, und entrichtet bey iedesmaliger Vacantz 150. Fl. an die Päbſtliche Cammer.

Foſſano. *Johann Baptiſta Penſa* trat zu Mondovi den 10. Jul. 1704. auf den Schauplatz der Welt, ward in den Ritterlichen Maltheſer-Orden aufgenommen, zu der Würde eines Archidiaconi zu Mondovi befördert, den 17. April 1741. zum Biſchoff zu Foſſano, und den 23. April gedachten

Jahres

Jahres zu einen der aßiſtirenden Biſchöffe des Päbſtlichen Throns erkläret. Das Biſthum gehöret zu dem Piemonteſiſchen. Der König von Sardinien hat das Nominations-Recht, und der Ertz-Biſchoff zu Turin iſt in dem Beſitz der geiſtlichen Gerichtsbarkeit. Das Einkommen des Biſchoffs beläufft ſich auf 300. Scudi. Und der Päbſtliche Cammer-Tax ſoll 333. Fl. betragen.

Euſtachius Palma, gebohren zu Urbino den 9. Nov. 1676. ward Biſchoff im April 1718. Das Biſthum machet einen Theil von dem Päbſtlichen Hertzogthum Urbino aus, gehorchet des Ertz-Biſchoffs zu Urbino Befehlen in Kirchen-Sachen, zinſet jährlich 1000. Ducaten, und giebt 250. Fl. Päbſtlichen Cammer-Tax. Foſſombrone.

Das Biſthum Freſcati, welches in der Päbſtlichen Campagna di Roma lieget, eines von denen Biſthümern, davon einer der Cardinal-Biſchöffe den Titel führet, iſt, und unmittelbar unter dem Pabſt ſtehet, iſt durch des Cardinals Corradini den 7. Febr. 1743. erfolgtes Ableben verlediget, und dem Cardinal Joſeph Accoramboni im Febr. 1743. überlaſſen worden. Freſcati.

Siehe Avellino. Frigenti.

Januarius Carmignano, gebohren zu Capo di Monte in dem Ertz-Biſthum Neapoli den 24. Aug. 1702. begab ſich in den Theatiner-Orden, ward Biſchoff zu Ugento den 8. Jul. 1737. und zu Gaeta den 24. Nov. 1738. Das Biſthum gehöret zu der Neapolitaniſchen Terra di Lavoro, dependiret von der Nomination des Königs von Gaeta.

Sicilien, und iſt unmittelbar dem Pabſte unterworffen.

Gallipoli. Antonius Maria Peſcatoria hat zu Parma 1688 die Anzahl der Sterblichen vergröſſert, die Regeln der Capuciner zu ſeiner Vorſchrifft erwehlet, den Titel eines Ertz-Biſchoffs zu Epheſo ſich beylegen laſſen, den 2. Jul. 1739. den Rang eines der aßiſtirenden Biſchöffe des Päbſtlichen Throns, und den 6. Mertz 1741. das Biſthum zu Gallipoli überkommen. Das Biſthum lieget in der Neapolitaniſchen Landſchafft Otranto. Der Biſchoff wird von dem König von Sicilien ernennet, gehorchet des Ertz-Biſchoffs zu Otranto Befehlen, kan auf 3000. Scudi jährlich Staat machen, und iſt in der Päbſtlichen Cammer auf 33. Fl. geſchätzet.

Gerace. Ildephonſus de Tuffo, ward zu Tuffo in dem Ertz-Biſthum Benevent den 12. Dec. 1695. der Welt geſchencket, und den 8. Febr. 1730. der Biſchöfflichen Hoheit würdig erkennet. Das Biſthum iſt ein Stück von der Neapolitaniſchen Landſchafft Calabria Oltra, ſtehet unter dem Ertz-Biſchoff zu Reggio, wirfft 3000. Scudi jährlich ab, und erleget 66. Fl. in die Päbſtliche Cammer.

Gerenza. Siehe Cariati.

Giovenazzo. Paulus de Mercurio, trat den 19. April 1672. zu Camerota in dem Biſthum Policaſtro auf den Schauplatz der Welt, und erhielt den 18. Jun. 1731. das Biſthum zu Giovenazzo. Das Biſthum lieget in der Neapolitaniſchen Terra di Bari. Der Biſchoff wird von dem König von

Sici-

Sicilien ernennet, erkennet den Ertz-Biſchoff zu Bari vor ſein geiſtliches Ober-Haupt, und iſt in der Päbſtlichen Cammer mit 36. Fl. angeleget.

Laurentius Gioeni d'Aragona, von denen Hertzogen von Angio, gebohren zu Palermo den 15. Jun. 1678. ward Biſchoff den 11. Dec. 1730. Das Biſthum lieget in Sicilien. Dem König ſtehet das Nominations-Recht zu. Der Ertz-Biſchoff von Palermo iſt in Beſitz der geiſtlichen Gerichtsbarkeit. Und der Päbſtliche Cammer-Tax von 50. Fl. will nicht viel ſagen. Girgenti.

Camillus Olivieri that den 31. Dec. 1680. zu Citri in dem Ertz-Biſthum St. Severina den erſten Blick in die Welt, gelangte den 5. Mertz 1731. zu dem Biſthum zu Gravina, und den 29. Nov. 1740. zu der Ehre eines der aßiſtirenden Biſchöffe des Päbſtlichen Throns. Seine Reſidentz iſt in der Neapolitaniſchen Landſchafft Bari. Sein Vorgeſetzter iſt der Ertz-Biſchoff zu Matera. Seine Einkünffte ſollen 1200. Scudi betragen. Und in der Päbſtlichen Cammer iſt er auf 100. Fl. geſchätzet. Gravina.

Antonius Maria Franci ward zu Siena den 12. Jul. 1705. unter die Bürger des Erd-Creyſſes aufgenommen, und den 6. May 1737. zum Biſchoff zu Groſſetto erkohren. Das Biſthum lieget in dem Toſcaniſchen, gehöret in des Ertz-Biſchoffs zu Siena Kirchen-Sprengel, und zahlet 1000. Fl. in die Päbſtliche Cammer. Groſſetto

Paſcalis Zaini erblickte das Licht der Welt zu Neapoli den 3. May 1692. und erhielt den 26. Jenner 1733. das Biſthum zu Guardia Alfiera. Guardia Alfiera.

Das Biſthum lieget in der Neapolitaniſchen Grafſchafft Moliſe, erkennet den Ertz-Biſchoff zu Benevento in geiſtlichen Sachen vor ſeinen Ober-Herrn, träget jährlich 700. Ducaten ein, und zahlet 66. Fl. in die Päbſtliche Cammer.

Gubbio. Soſtenes Maria Cavilli hat zu Ovilio in dem Biſthum Aleſſandria della Paglia 1672. die Anzahl der Sterblichen vergröſſert, in den Orden der Serviten, oder Knechte der heiligen Mutter Mariä, getreten, den 16. Sept. 1725. zum Biſchoff zu Gubbio, und den 25. Oct. 1725. zu einen der aßiſtirenden Biſchöffe des Päbſtlichen Throns ernennet worden. Das Biſthum machet einen Theil des Päbſtlichen Hertzogthums Urbino aus, und bekommt unmittelbar vom Päbſtlichen Hofe die Befehle in Kirchen-Sachen.

Gurck in Kärnthen. Der ietzige Biſchoff heiſſet Joſeph Maria, Graf von Thun, und iſt den 18. Febr. 1742. vom Pabſte zum Biſchoff eingeweihet worden.

Jeſi in der Päbſtlichen Marca d'Ancona. Antonius Fonſeca, ein Römer, gebohren zu Avignon den 10. Nov. 1690. ward Dom-Herr zu Lorentzo in Damaſco zu Rom, den 20. Nov. 1724. Biſchoff zu Jeſi, und den 4. Mertz 1728. einer der aßiſtirenden Biſchöffe des Päbſtlichen Throns.

Imola in der Päbſtlichen Romagna. Thomas Maria Marelli vermehrte zu Turin den 2. Jul. 1673. die Anzahl der Lebendigen, ward im Nov. 1716. Ertz-Biſchoff zu Urbino, den 1. Jenner 1717. einer der aßiſtirenden Biſchöffe des Päbſtlichen Throns, und nachdem der Cardinal Accoramboni das Biſthum aufgegeben, den

23. Febr.

23. Febr. 1739. Biſchoff zu Imola. Er führet den Titel eines Grafens.

Michael Victor de Villa erblickte das Licht der Welt zu Turin den 28. Sept. 1685. und gelangte zum Biſthum den 17. April 1741. Er ſchreibet ſich einen Grafen. Invrea in Piemont.

Ignatius Dominicus Maria Griſella hat zu Cunigo, in dem Biſthum Aſti, den 28. Jul. 1689. zu leben angefangen, und den Biſchoffs-Huth den 6. Mertz 1741. davon getragen. Er führet gleichfalls den Titel eines Grafens. St. Johann von Mauriene in Savoyen.

Felix Amati ſeit den 15. Jul. 1743. Iſchia im Neapolitaniſchen.

Hyacinthus Maria Janucci trat den 12. October 1700. auf den Schauplatz der Welt, und überkam den 14. Dec. 1739. das Biſthum zu Iſernia. Iſernia im Neapolitaniſchen.

Petrus Aloyſius del Mayo ward zu Coſenza den 8. Dec. 1685. der Welt geſchencket, und den 19. September 1722. zum Biſchoffe erhoben. Iſola im Neapolitaniſchen.

D. Carew Reynell ſeit dem Monat May 1743. Killaloe in Irland.

Der Biſchoff von Königsgrätz iſt Ihro Königl. Maj. von Ungarn und Boheim wirckl. Geheimder Rath. Königsgrätz.

ad pag. 41.

D. Gilbert. Landaf in Engeland.

Johann Andreas Tria ward zu la Terza, in dem Ertz-Biſthum Matera, 1686. zur Welt gebracht, und den 22. Jenner 1742. zum Biſchoff erhoben. Larino im Neapolitaniſchen

Lavant. Wer nach dem Abgange Joſeph Oßwalds, Grafens von Attems, der im Sept. 1742. dieſes Biſthum mit dem Laybachiſchen vertauſchet, der Kirche zu Lavant vorſtehe, iſt bis dato unbekannt.

Lavello im Neapolitaniſchen. Franciſcus Silveſtri, gebohren zu Grumo, im Biſthum Averſa, den 19. Aug. 1674. ward den 15. Dec. 1728. Biſchoff, und den 6. Mertz 1729. einer der aßiſtirenden Biſchöffe des Päbſtlichen Throns.

Laybach. Daß der geweſene Biſchoff zu Lavant an des im Jahr 1742. verſtorbenen Grafens von Schrattenbach Stelle Biſchoff zu Laybach geworden, haben wir kurtz zuvor angemercket.

Lecce im Neapolitaniſchen. Joſeph Ruſſo, vermehrte die Anzahl der Lebendigen zu Bagnara den 10. Jenner 1696. ward den 23. May 1735. Biſchoff zu Lecce, und den 7. October gedachten Jahres einer der aßiſtirenden Biſchöffe des Päbſtlichen Throns.

Lettere im Neapolitaniſchen. Auguſtin Gianipi erblickte das Licht der Welt zu Colliona in dem Ertz-Biſthum Conza den 10. Jun. 1685. und gelangte zum Biſthum von Lettere den 13. April 1733.

ad pag. 42.

Lipari im Sicilianiſchen. Siehe den Cardinal Sylvium Valentinum Gonzaga.

Loreto u. Recanati in der Päbſtlichen Marca d'Ancona. Vincentius Antonius Maria Muſcettola, von denen Hertzogen von Spezzano, gebohren zu Molinara, in dem Ertz-Biſthum Benevento, den 10. Jenner 1697. ward den 15. Dec. 1728. Biſchoff, und den 25. Dec. gedachten Jahres einer der

der aßiſtirenden Biſchöffe des Päbſtlichen Throns.

Der Biſchoff von Luceorien verſiehet auch zugleich das Biſthum Breſtz in Litthauen. Luceorien.

Michael Marculli ward zu Gravina den 21. Nov. 1695. unter die Bürger des Erd-Creyſſes aufgenommen, und den 2. Dec. 1733. in Biſchöfflichen Schmuck gekleidet. Lucera im Neapolitaniſchen.

Der Biſchoff von Lübeck ward im Jahr 1743. zum Thron-Folger des Königreichs Schweden mit Beylegung des Titels: Ihro Königl. Hoheit, ernennet, nach Schweden durch eine ſolenne Deputation aus denen Reichs-Ständen abgeholet, mit unbeſchreiblichem Vergnügen empfangen, und ſelbſt vom Könige mit einem überaus koſtbaren goldenen, ſtarck mit Diamanten beſetzten, Degen beſchencket. In Betrachtung dieſer wichtigen Veränderung haben die daſigen Dom-Herren vor gut befunden, ſeinen älteſten Bruder, Printz Friedrich Auguſten, den 30. Aug. 1743. zu ſeinem Coadjutorn zu erwehlen. Siehe *P. I. p.* 555. Lübeck.

ad pag. 43.

Siehe Sarzana. Luna.

Ignatius Stelluti, gebohren zu Fabriano den 14. Mertz 1685. ward Biſchoff den 2. Dec. 1735. Macerata und Tolentino in der Päbſtl. Marca d' Ancona.

Paulus Alferan de Buſſan hat zu Aix den 28. Oct. 1686. den erſten Othem geſchöpffet, und den 8. Mertz 1728. den Biſchoffs-Stab empfangen. Malta.

Mantua. Antonius, von den Grafen von Guido Bagni, trat zu Mantua den 22. Aug. 1684. auf den Schauplatz der Welt, nahm den 4. Apr. 1719. den Biſchöfflichen Titel von Mantua, und den 28. May gedachten Jahres eines aßiſtirenden Biſchoffs des Päbſtlichen Throns an.

St. Marco im Neapolitaniſchen. Alexander Magno hat zu Coſenza den 4. Februar 1687. zu leben angefangen, ſich in den Ciſtercienſer-Orden begeben, die Stelle eines General-Procurators deſſelben zu Rom mit allgemeinem Beyfall bekleidet, den 20. Sept. 1728. die Biſchöffliche Würde zu St. Marco erhalten, und den 19. December gedachten Jahres die Zahl der aßiſtirenden Biſchöffe des Päbſtlichen Throns vermehret.

Marſi im Neapolitaniſchen. Dominicus Antonius Brizzi erblickte das Licht der Welt in dem Flecken St. Pietro, in dem Biſthum Rieti, den 20. Jun. 1688. und ward den 29. May 1741. zum Biſchoff ernennet.

Marſico Nuovo im Neapolitaniſchen. Alexander Puoti hat zu Arezzo, in dem Biſthum St. Agatha de Goti den 19. Nov. 1678. die Anzahl der Lebendigen vermehret, und den 1. Oct. 1732. das Biſthum von Marſico Nuovo davon getragen.

Martorano im Neapolitaniſchen. Nicolaus Carmine Falcone, gebohren zu Neapoli den 19. Jul. 1681. ward Biſchoff den 22. Jun. 1733.

Maſſa u. Populo im Toſcaniſchen. Euſebius de Ciani hat zu Siena den 5. Jul. 1681. den erſten Schritt in die Welt gethan, die Regeln der Camaldolenſer zu ſeiner Vorſchrifft erwehlet, und den 9. Sept. 1719. den Biſchoffs-Huth erhalten.

Andreas

Andreas Schiani ward zu Jſchia den 21. April 1676. der Welt geſchencket, und den 23. Jul. 1738. in Biſchöfflichen Schmuck eingekleidet. Maſſalubrenſe im Neapolitaniſchen.

Siehe St. Johann. Maurienne

Lucas Antonius della Gatta, gebohren zu Otranto den 26. Jenner 1675. ward Biſchoff zu Bitonto den 6. Jul. 1722. zu Melfi und Rapolla den 8. Jul. 1727. und den 20. Sept. gedachten Jahres einer der aßiſtirenden Biſchöffe des Päbſtlichen Throns. Der Biſchoff ſchreibet ſich einen Grafen und Herrn von Salſola und Gordiano. Melfi u. Rapolla im Neapolitaniſchen.

Marcellus Filomarino hat zu Neapoli den 3. Nov. 1692. den erſten Othem geſchöpffet, und den 27. Sept. 1734. die Erlaubniß erhalten, ſich Biſchoff nennen zu dürffen. Mileto im Neapolitaniſchen.

Fabius Troyli erblickte das Licht der Welt zu Mont-Albano in dem Biſthum Tricarico den 5. Aug. 1685. und ward den 1. Dec. 1734. der Biſchöfflichen Hoheit vor würdig erkannt. Minervino im Neapolitaniſchen.

Joſephus Svares de la Conca vermehrte zu Florentz den 22. Jenner 1693. die Anzahl der Lebendigen, und empfieng den 26. Jenner 1735. den Biſchoffs-Stab. St Miniato im Toſcaniſchen.

Sylveſter Stana trat zu Tropea den 26. Dec. 1687. auf den Schauplatz der Welt, und ward den 20. April 1722. Biſchoff zu Minori. Minori im Neapolitaniſchen.

Hector Molza ſeit den 25. May 1743. Modena.

Fabricius Salerno hat zu Coſenza den 10. Jul. 1679. den erſten Blick in die Welt gethan, und Molfetta im Neapolitaniſchen.

und den 10. May 1713. das Biſthum zugetheilet bekommen.

Mondovi im Piemonteſiſchen. Carolus Felix San Martino, gebohren zu Caſtel nuovo in dem Biſthum Invrea den 22. Jenner 1669. ward den 17. April. 1741. Biſchoff, und den 25. gedachten Monats einer der aßiſtirenden Biſchöffe des Päbſtlichen Throns.

Monopoli im Neapolitaniſchen. Franciſcus Jorio hat zu Procida, in dem Ertz-Biſthum Neapoli den 25. Dec. 1686. die Anzahl der Sterblichen vergröſſert, und den 24. November 1738. die Biſchöfflichen Vorzüge überkommen.

Montalcino im Toſcaniſchen. Bernhardinus Ciani, gebohren zu Siena den 10. Mertz 1692. trat in den Auguſtiner-Orden, ward den 3. Jul. 1727. Biſchoff, und den 15. Auguſt darauf einer der aßiſtirenden Biſchöffe des Päbſtlichen Throns.

Mont-Alto in der Päbſtlichen Marca d'Ancona. Petrus Bonaventura Savini hat zu Camerino den 19. Oct. 1692. das Licht der Welt erblicket, und den 26. Sept. 1735. den Biſchoffs-Stab empfangen.

Monte-Corvino. Siehe Vulturara.

Monte-Feltre in der Päbſtlichen Landſchafft Urbino. Johannes Chryſoſtomus Calvi hat zu Venedig den 24. Nov. 1681. den erſten Othem geſchöpffet, in dem Dominicaner-Orden viele herrliche Proben ſeines aufgeklärten Geiſtes abgeleget, den 10. May 1718. das Biſthum Cefalonia und Zante, den 29. Jun. 1729. den Titel eines aßiſtirenden Biſchoffs des Päbſtlichen Throns, und den 7. Sept. 1729. das Biſthum Monte-Feltre erhalten.

Siehe

Siehe Corneto. *Monte-fiaſcone.*

Monte Peloſo im Neapolitaniſchen. Cäſar Ruſſo, gebohren zu Marſico den 15. May 1696. ward Biſchoff den 15. Jul. 1739.

Monte Pulciano im Toſcaniſchen. Antonius Maria Vantini hat zu Porto Ferrajo, in dem Biſthum Maſſa den 23. Mertz 1676. das Licht der Welt erblicket, und den 17. Mertz 1727. den Biſchoffs-Stab überkommen.

Motula im Neapolitaniſchen. Nicolaus Paulus Pandolfelli hat zu Barletta den 25. Jenner 1689. zu leben angefangen, und den 20. Jenner 1734. das Biſthum zu Motula erlanget.

Murcia. Wer nach des am 22. Febr. 1743. erfolgten Ableben des Cardinals Belluga dieſem einträglichen Biſthum vorgeſetzet worden, können wir in Ermangelung zuverſichtlicher Nachrichten vor dismal nicht melden.

Muro im Neapolitaniſchen. Melchior Delfico, gebohren zu Teramo den 17. Nov. 1694. ward Biſchoff den 5. May 1738.

Nardo. Franciſcus Caraffa iſt zu Neapoli den 1. Auguſt 1685. unter die Bürger des Erd-Creyſſes aufgenommen, und den 11. Apr. 1736. zum Biſchoff ernennet worden.

Narni. Nicolaus Terſaghi hat zu Rom den 16. December 1670. die Anzahl der Lebendigen vermehret, den Titel eines Biſchoffs zu Samaria und Suffraganei des Biſchoffs von Oſtia und Velletri angenommen, hierauf das Biſthum Narni den 29. Jenner 1725. und endlich den 7. April gedachten Jahres den Ehrenvollen Namen eines der aßiſtirenden Biſchöffe des Päbſtlichen Throns erlanget.

Romual-

Nebbia in Corſica. Romualdus Maſſei, gebohren zu Baſtia den 6. Jul. 1695. ward Biſchoff den 29. May 1741.

Nepi und Sutri im Kirchen-Staat. Franciſcus Vivani that den 17. Sept. 1695. zu Oſimo den erſten Schritt in die Welt, und überkam den 11. Nov. 1740. die Ehre und Würde eines Biſchoffs zu Nepi und Sutri.

Nicaſtro im Neapolitaniſchen. Achilles Puglia hat zu Laurino in dem Biſthum Capaccio den 18. Dec. 1691. den erſten Othem geſchöpffet, und den 11. Febr. 1737. das Vergnügen gehabt zum Biſchoff erkläret zu werden.

Nicotera im Neapolitaniſchen. Euſtachius Entreri trat zu St. Peter di Guarario in dem Ertz-Biſthum Coſenza den 25. Jenner 1688. auf den Schauplatz der Welt, ließ ſich die Regeln der Ordens-Brüder der Minimor. gefallen, bekam den 21. Jul. 1732. die Stelle eines Suffraganei bey dem Cardinal-Biſchoff zu Sabina unter dem Titel eines Biſchoffs zu Samaria, und den 3. Mertz 1738. das Biſthum Nicotera.

Nizza im Piemonteſiſchen. Carolus Franciſcus Cantono hat zu Ronco, in dem Biſthum Vercelli, den 12. Apr. 1687. die Anzahl der Lebendigen vermehret, bey zunehmenden Jahren eine Stelle unter denen Dom-Herren zu Vercelli, den 17. Apr. 1741. das Biſthum zu Nizza, und den 25. gedachten Monats die Vorzüge, Vortheile und Freyheiten der aßiſtirenden Biſchöffe des Päbſtlichen Throns erhalten.

Nocera in Umbria. Johannes Baptiſta Chiappe, gebohren zu Pietra in dem Biſthum Albenga den 6. Jul. 1691. trat in die Congregation del B. Pietro da Piſa, ward

ward General-Procurator derſelben zu Rom, und den 20. Nov. 1724. Biſchoff zu Nocera.

Trajanus Caraccioli del Sole ward zu Neapoli den 22. Oct. 1685. unter die Bürger des Erd-Creyſſes, und den 27. Jenner 1738. unter die Biſchöffe aufgenommen. Nola im Neapolitaniſchen

Conſtantinus Serra vermehrte die Anzahl der Lebendigen zu Genua den 15. Mertz 1687. begab ſich in den Orden der Somaſchi, und trug den 7. Jun. 1737. das Biſthum von Noli davon. Noli im Genueſiſchen.

Bernhardinus Ignatius Rovero de Cortanze erblickte das Licht der Welt den 8. Mertz 1685. erwehlte die Regeln der Capuciner zu ſeiner Vorſchrifft, überkam den 2. Oct. 1730. das Ertz-Biſthum Saſſari in Sardinien, und den 18. Sept. 1741. mit Beybehaltung des Ertz-Biſchöfflichen Titels das Biſthum zu Novara. Novara im Mayländiſchen.

Cajetanus de Arco ward zu Neapoli im Monat Auguſt 1691. der Welt geſchencket, den 2. Dec. 1735. zum Biſchoff von Strongoli, und den 6. Mertz 1741. zum Biſchoffe von Nuſco erhoben. Nuſco im Neapolitaniſchen

ad pag. 44.

Leo Lucas Vita, gebohren zu Monteleone, in dem Biſthum Mileto, den 26. Dec. 1688. ward Biſchoff den 15. Febr. 1734. Oppido.

Siehe *Civita Caſtellana*. Orte.

Marcus Antonius Amalfitani hat zu Caſtel Monardo, in dem Biſthum Mileto, den 10. Jenner 1679. zu leben angefangen, und den 26. Sept. 1735. den Biſchoffs-Huth überreichet bekommen. Ortona a Mare und Campli im Neapolitaniſchen.

Joſeph

Orvieto im Kirchen-Staat. Joſeph, von den Grafen von Marſciani, iſt den 22. May 1696. zu Modena auf den Schauplatz der Welt getreten, den 20. Jenner 1734. zum Biſchoff zu Orvieto, und den 21. April 1741. zu einen der aßiſtirenden Biſchöffe des Päbſtlichen Throns erkläret worden.

Oſimo u. Cingoli in der Päbſtlichen Marca d' Ancona. Pompejus Compagnoni hat zu Macerata den 11. Mertz 1693. den erſten Othem geſchöpffet, und den 16. Sept. 1740. das Vergnügen gehabt, ſich in Biſchöfflichen Schmuck gekleidet zu ſehen.

Oſtuni im Neapolitaniſchen. Conon Luchino del Verme erfreute zu Alfano, in dem Biſthum Capaccio, den 2. Jun. 1675. ſeine Eltern durch ſeine Geburth, erhielt anfangs das Biſthum zu Fondi, den 20. December 1720. das Biſthum zu Oſtuni, und den 15. Aug. 1725. den Titel eines aßiſtirenden Biſchoffs des Päbſtlichen Throns.

Oyra und Uritano im Neapolitaniſchen. Johannes Baptiſta Labanchi that zu Maratea, in dem Biſthum Caſſano, den 12. Febr. 1677. den erſten Schritt in die Welt, und gelangte den 26. May 1720. zu dieſem Biſthum.

Padua im Venetianiſchen. Siehe den Cardinal *Carolum Rezzonico.*

Parenzo im Venetianiſchen. Caſpar Negri, gebohren zu Venedig den 20. Apr. 1697. ward Biſchoff zu Citta-nuova den 21. Jul. 1732. und zu Parenzo den 22. Jenner 1742.

Parma. Camillus Marazzani hat zu Piacenza den 12. Dec. 1680. zu leben angefangen, den 9. May 1711. das Biſthum zu Parma, und den 29. Jun. gedachten Jahres die Vorzüge und Vortheile eines aßiſtirenden Biſchoffs des Päbſtlichen Throns überkommen.

Jacob

Jacob Bonnani hat zu Palermo 1681. das Licht der Welt erblicket, ſich in den Theatiner-Orden begeben, und den 5. May 1734. das Biſthum Patti davon getragen. Patti im Sicilianiſchen.

Franciſcus Pertuſati ward zu Mayland den 22. Febr. 1679. der Welt geſchencket, in den Olivetaner-Orden aufgenommen, den 11. Sept. 1724. zum Biſchoff zu Pavia, und den 3. Oct. gedachten Jahres zum aßiſtirenden Biſchoff des Päbſtlichen Throns ernennet. Pavia im Mayländiſchen.

Bonifacius Cechotti vermehrte zu Görtz 1692. die Anzahl der Lebendigen, trat in den Orden der Reformirten Minoriten-Obſervantiner, und gelangte den 3. Jul. 1741. zum Biſthum zu Pedena. Pedena in Iſtrien.

Siehe Atri. Penna.

Franciſcus Richardus Ferniani hat zu Faenza den 19. Sept. 1686. den erſten Othem geſchöpffet, die Präfectur zu Norcia mit Ruhm verwaltet, und ſich den 11. Dec. 1730. in Biſchöfflichen Schmuck gekleidet. Perugia im Kirchen-Staat.

Hubertus Luddovicus Radicati de Cocconati, gebohren zu Meatiglio, in dem Biſthum Caſale, den 12. Jun. 1697. ward den 26. Jenner 1739. Biſchoff, und den 4. Mertz gedachten Jahres einer der aßiſtirenden Biſchöffe des Päbſtlichen Throns. Peſaro in der Päbſtlichen Marca d'Ancona.

Donatus Maria Arcangelo verehret Arezzo als den Ort ſeiner Geburth, und erinnert ſich mit gantz ausnehmendem Vergnügen, daß er den 28. Febr. 1742. Biſchoff zu Peſcia geworden. Peſcia im Toſcaniſchen.

Gerardus Zandemaria hat zu Piacenza den 6. Oct. 1679. zu leben angefangen, überkam den 13. May 1719. das Biſthum zu Borgo St. Donnino, Piacenza.

den

den 17. Dec. 1731. das Biſthum zu Piacenza, den 28. May 1719. den Titel eines aßiſtirenden Biſchoffs des Päbſtlichen Throns. Er führet den Titel eines Grafens.

Pienza im Toſcaniſchen. Franciſcus Maria, Graf Piccolomini, gebohren zu Siena den 22. Dec. 1691. ward Biſchoff den 3. Jul. 1741. und den 13. gedachten Monats einer der aßiſtirenden Biſchöffe des Päbſtlichen Throns.

Piperno. Siehe Terracina.

Piſtoja u. Prato im Toſcaniſchen. Fridericus Alamanni erblickte das Licht der Welt zu Florentz den 27. Mertz 1696. und erhielt den 21. Jul. 1732. das Biſthum zu Piſtoja und Prato.

Ploczko. Der Biſchoff von Ploczko heiſſet Anton Sebaſtian Dembowski.

Pola im Venetianiſchen. Johannes Andreas Balbi, ein Venetianer, gebohren zu Veglia den 10. Mertz 1694. ward Biſchoff zu Nona, und den 21. Jul. 1732. zu Pola.

Polignano im Neapolitaniſchen Andreas Vinditti iſt zu Arpino in dem Biſthum Sora den 9. Nov. 1688. unter die Bürger des Erd-Creyſes, und den 6. May 1737. unter die Geſellſchafft der Biſchöffe aufgenommen worden.

ad pag. 45.

Ponte Corvo Siehe Aquino.

Porto u. Ruffina. Das Biſthum Porto iſt durch das Abſterben des Cardinals Ludov. Pico di Mirandola, welcher den 9. Aug. 1743. den Weg alles Fleiſches gegangen, offen worden.

Potenza im Neapo- Joſeph Alphonſus de Madrid, gebohren im Nov. 1690. begab ſich in den Orden der Barfüſſer

Minor.

litaniſchen. Minor. obſervant von S. Franciſco, ward Biſchoff den 30. Jenner 1741.

Pozzuolo im Neapolitaniſchen. Nicolaus de Roſa erblickte das Licht der Welt zu Neapoli den 10. Dec. 1693. und gelangte zum Biſthum zu Pozzuolo den 2. Dec. 1733.

Prato. Siehe Piſtoja.

Puy. Johann Georgius le Franc de Pompignan.

Recanati. Siehe Loreto.

Reggio. Ludewig Forni, gebohren zu Modena den 16. May 1666. ward Biſchoff den 12. May 1732.

Rieto im Hertzogthum Spoleto. Antonius Seraphin Camarda hat zu Meſſina den 8. Oct. 1674. zu leben angefangen. In dem Dominicaner-Orden legte er unzehliche Proben ſeiner beſondern Geſchicklichkeit in predigen ab. Pabſt Benedict der dreyzehnde ſetzte dannenhero in ihm ein gantz auſſerordentliches Vertrauen, ernennete ihn zu ſeinem Beicht-Vater, den 12. Jun. 1724. zum Biſchoff von Rieto, und den 29. gedachten Monats zu einem aßiſtirenden Biſchoff des Päbſtlichen Throns.

Rimini in der Päbſtlichen Landſchafft Romagna. Renatus Maſſa hat zu Neapoli den 4. Nov. 1691. den erſten Othem geſchöpffet, den 16. Dec. 1726. die Würde eines Biſchoffs zu Rimini, den 18. Jenner 1727. die Vorzüge und Vorrechte eines aßiſtirenden Biſchoffs des Päbſtlichen Throns, und den 14. April 1741. den Titel eines Ertz-Biſchoffs zu Sebaſte erhalten.

Ripatranſona in der Päbſtlichen Marca d' Ancona. Jacob Coſta vermehrte die Anzahl der Lebendigen zu Baſſano bey Venedig den 13. Sept. 1699. trat in dem Theatiner-Orden, und ward Biſchoff den 15. Jul. 1739.

St. Ruffina. Siehe Porto.

Ruo im Neapolitaniſchen. Julius de Turris, gebohren zu Vicolequenſe den 26. April 1684. ward Biſchoff den 12. Febr. 1731.

Rüremond. Joſeph Anshelm Frantz Verbrovem.

Sabina. Siehe den Cardinal Hannibal Albani.

Sagona in Corſica. Paulus Maria Mariotti hat zu Valpajola in dem Biſthum Mariana den 8. Sept. 1700. das Licht der Welt erblicket, und den 29. May 1741. das Biſthum zu Sagona davon getragen.

Saluzzo in Piemont. Joſeph Philipp Porporati hat zu Piaſco den 5. Jun. 1698. zu leben angefangen, den 17. Apr. 1741. das Biſthum zu Saluzzo, und den 23. Apr. 1741. die Vorzüge und Vorrechte eines der aßiſtirenden Biſchöffe des Päbſtlichen Throns erhalten.

Samogitien. Des Biſchoffs von Samogitien eigentlicher Name iſt Anton Tyszkiewicz.

Sarno im Neapolitaniſchen. Franciſcus de Novellis, ward zu Neapoli den 14. Mertz 1695. der Welt geſchencket, den 2. Dec. 1735. der Kirche zu Nicotera, und den 27. Jenner 1738. der Kirche zu Sarno vorgeſetzet.

Sarzana und Luna im Genueſiſchen. Johann Hieronymus della Torre, hat zu Genua den 29. April 1679. den erſten Othem geſchöpffet, die Regeln der Barnabiten ſich gefallen laſſen, den 1. Jul. 1726. den Titel eines Biſchoffs zu Sarzana und Luna, und den 14. Jul. darauf die Vorrechte und Vortheile eines der aßiſtirenden Biſchöffe des Päbſtlichen Throns überkommen.

Savona im Genueſiſchen. Auguſtinus Spinola, vermehrte die Anzahl der Lebendigen zu Genua den 18. Mertz 1672. trat in die Geſellſchafft der Ordens-Brüder von So-

maſchi,

maſchi, ward Biſchoff zu Ajazzo, und 1722. zu Savona. Er führet den Titel eines Grafens.

Johannes Franciſcus Bisleti, gebohren zu Veroli den 17. Nov. 1673. ward Biſchoff zu Cagli den 28. Nov. 1721. und zu Segni den 9. Oct. 1726. Segni in der Campagna di Roma.

Franciſcus Caraccioli, iſt zu Altamura den 24. Sept. 1674. unter die Bürger des Erd-Creyſſes, bey anwachſenden Jahren in den Orden der Minoritten Obſervantiner, und den 26. April 1728. unter die Biſchöffe aufgenommen worden, wozu noch den 28. Aug. 1728. die Würde eines aßiſtirenden Biſchoffs des Päbſtlichen Throns gekommen. Seßa im Neapolitaniſchen.

Dionyſius Pierragoſtini, gebohren zu Camerino den 28. Febr. 1676. ward Biſchoff zu Tricala, den 29. Jun. 1729. einer der aßiſtirenden Biſchöffe des Päbſtlichen Throns, und den 7. May 1732. Biſchoff zu St. Severino. St. Severino in der Päbſtl. Marca d'Ancona

Bartholomäus Mollo, iſt zu Caſale di Luſciano in dem Biſthum Averſa den 24. Aug. 1696. auf den Schauplatz der Welt getreten, und den 16. Nov. 1739. zum Biſchoff erhoben worden. St. Stevero im Neapolitaniſchen.

Siehe Teracina. Sezze.

Nicolaus Manciforte iſt zu Ancona auf die Welt kommen, den 28. Febr. 1742. zum Biſchoff von Sinigaglia ernennet, und den 4. April gedachten Jahres vom Pabſt darzu eingeweihet worden. Sinigaglia in der Päbſtlichen Marca d'Ancona

Matthäus Trigona hat zu Piazza in dem Biſthum Catania den 8. April 1679. die Anzahl der Sterblichen vergröſſert, den 2. May 1732. das Biſthum zu Siracuſa, und den 24. May gedach- Siracuſa in Sicilien.

ten Jahres den ehrenvollen und vorzüglichen Namen eines aßiſtirenden Biſchoffs des Päbſtlichen Throns erhalten.

Speyer. Nachdem der Cardinal Damian Hugo, Graf von Schönborn den 20. Aug. 1743. der Zeitlichkeit entriſſen worden, ſo iſt die Wahl auf Frantz Chriſtoph von Hutten, zu Stoltzenberg, gefallen.

ad pag. 46.

Spoleto im Kirchen-Staat. Ludovicus Ancajani hat zu Spoleto den 15. May 1674. zu leben angefangen, den 16. Nov. 1739. das Biſthum zu Spoleto überkommen, und den 30. Nov. gedachten Jahres die Anzahl der aßiſtirenden Biſchöffe des Päbſtlichen Throns vermehret.

Sqvillace und Stilo im Neapolitaniſchen. Nicolaus Michael Abbate iſt zu Barletta den 25. Sept. 1678. auf den Schauplatz der Welt getreten, den 26. Jun. 1714. zum Biſchoff zu Carinola, und den 28. Sept. 1733. zum Biſchoff zu Sqvillace und Stilo erhoben worden.

Strongoli im Neapolitaniſchen. Ferdinand Mandarini, gebohren zu St. Catharina in dem Biſthum Sqvillace den 31. May 1696. ward Biſchoff den 3. Jul. 1741.

Suana im Toſcaniſchen. Antonius Vagni hat zu Montegiove, in dem Biſthum Pienza, den 30. Jul. 1686. das Licht der Welt erblicket, und den 16. Nov. 1739. den Biſchoffs-Huth empfangen.

Sulmona und Valve im Neapolitaniſchen. Petrus Antonius Corſignani hat zu Celano in dem Biſthum Marſi den 11. Jenner 1686. die Anzahl der Sterblichen vergröſſert, den 17. Mertz 1726. das Biſthum zu Venoſa, und den 23. Jul. 1738. das Biſthum zu Sulmona und Valve überkommen.

Sutri.

Siehe Nepi.

Teano im Neapolitaniſchen.

Dominicus Antonius Cirillo ward in der Terra del Greco in dem Ertz=Biſthum Neapoli den 6. Febr. 1675. der Welt geſchencket, erſtlich zum Biſchoff zu Carinola, und ſodann den 14. Febr. 1724. zum Biſchoff zu Teano ernennet.

Teleſe im Neapolitaniſchen.

Antonius Falangola hat zu Sorrento den 30. Dec. 1699. den erſten Othem geſchöpffet, und ſich ſeit den 10. Jul. 1736. Biſchoff zu Teleſe geſchrieben.

Teramo im Neapolitaniſchen.

Alexius Thomas de Roßi, gebohren zu Nardo den 29. Jenner 1674. ward Biſchoff den 9. April 1731. Er führet den Titel eines Grafen von Boſigno.

Termoli im Neapolitaniſ.

Iſidorus Pitelia ſeit den 15. Jul. 1743.

Terracina, Sezze und Piperno in der Landſch. Campagna di Roma.

Joachim Maria de Oldo hat zu Crema den 9. Jul. 1691. das Licht der Welt erblicket, begab ſich in den Carmeliter=Orden, ward anfangs Caſtorienſiſcher Biſchoff, den 9. Dec. 1726. Biſchoff zu Terracina, und den 27. darauf aßiſtirender Biſchoff des Päbſtlichen Throns.

Tlaſcala in Weſt=Indien.

Dominicus Pantaleon Alvarez de Abreu.

Tolentino

Siehe Macerata.

Torcello und Murano im Venetianiſchen.

Vincentius Maria Diedo, ein Venetianiſcher Edelmann, vermehrte die Anzahl der Lebendigen zu Venedig den 1. Jenner 1699. gelangte zum Biſthum zu Torcello den 14. Mertz 1735.

Trevico oder Vicodella Baronia im Neap. Bernhard Onorati ward zu Iſchia den 19. Aug. 1700. der Welt geſchencket, und den 15 Jul. 1739. zum Biſchoff erhoben.

Treviſo im Venetianiſchen Benedict de Luca, ein Venetianiſcher Edelmann, erfreute zu Venedig den 30. Sept. 1684. ſeine Eltern durch ſeine Geburth, erhielt den 19. Dec. 1725. das Biſthum zu Ceneda, und den 22. Jun. 1739. das Biſthum zu Treviſo.

Tricarico im Neapolitaniſchen. Anton Zaccarone trat zu Mont'Alto in dem Biſthum Coſenza den 3. Febr. 1687. auf den Schauplatz der Welt, und überkam den 18. Sept. 1741 das Biſthum zu Tricarico.

Trieſte. Der Biſchoff zu Trieſte heiſſet Leopold, Graf von Petazzi.

Trivento im Neapolitaniſchen. Fortunatus Palumba hat zu Marzano, in dem Ertz-Biſthum Otranto den 20. April 1675. den erſten Othem geſchöpffet, die Ordens-Regeln der Celeſtiner zu ſeiner Richtſchnur erwehlet, und den 18. Dec. 1730. den Biſchoffs-Huth davon getragen.

Tropea im Neapolitaniſchen. Cajetanus Guglielmini, gebohren zu Neapoli den 19. Sept. 1674. ward Biſchoff den 17. Dec. 1731.

Venafro im Neapolitaniſchen. Joſeph Frantz Roßi kam den 28. Nov. 1675. auf die Welt, und gelangte den 24. Sept. 1742. zum Biſthum zu Venafro.

Venoſa im Neapolitaniſ. Joſeph Giuſti ſeit den 25. May 1743.

Ventimiglia im Genueſiſchen. Petrus Maria Giuſtiniani, ein Genueſer, hat zu Scio den 21. Jenner 1693. zu leben angefangen, ſich die Regeln des heil. Benedicti gefallen laſſen, den 9. Dec. 1726. das Biſthum zu Sagona, und den 17. April 1741. das Biſthum zu Ventimiglia erhalten.

Johann

Johann Peter Solari ſeit den 15. Jul. 1743. Er ſchreibet ſich einen Fürſten des Heil. Röm. Reichs und Grafen. Vercelli im Piemonteſiſ.

Johannes Bragadino, ein Venetianiſcher Edelmann, gebohren zu Venedig den 21. Aug. 1699. ward den 2. Mertz 1733. Biſchoff und den 5. April hernach aßiſtirender Biſchoff des Päbſtlichen Throns. Er führet den Titel eines Grafens. Verona im Venetiſchen.

Archangelus Ciccarelli ward zu Altamura den 15. Febr. 1671. unter die Bürger des Erd-Creyſſes, bey zunehmenden Jahren in den Dominicaner-Orden den 30. April 1731. zum Ertz-Biſchoff zu Lanciano, und den 24 Nov. 1738. zum Biſchoff zu Ugento aufgenommen. Ugento im Neapolitaniſchen.

Antonius Marinus Prioli erblickte das Licht der Welt zu Venedig den 25. Aug. 1707. ward den 19. Dec. 1738. Biſchoff, und den 18. Jenner 1739. einer der aßiſtirenden Biſchöffe des Päbſtlichen Throns. Er führet den Titel eines Hertzogs, Gräfens und Marggrafens. Vicenza im Venetianiſchen.

Siehe Trevico. Vico della Baronia.

Alphonſo Soccio Caraffa ſeit den 15. Jul. 1743 Vico Equenſe im Neapolitaniſ.

Nicolaus Preti Caſtriota vermehrte die Anzahl der Lebendigen zu Brindiſi in dem Biſthum Matera den 13. Febr. 1676. ward Biſchoff den 21. Mertz 1725. Vieſti im Neapolitaniſchen

Alexander Abbati, gebohren zu Rom den 31. Jul. 1681. erhielt anfangs den Titel eines Biſchoffs von Philadelphia, den 21. May 1731. das Biſthum allhier und den 27. Dec. 1728. die Vorrechte, Vorzüge und Vortheile eines aßiſtirenden Biſchoffs des Päbſtlichen Throns. Viterbo und Toſcanella im Kirchen-Staat.

Umbriatico im Neapolitaniſchen. Dominicus Peronaci hat zu Serra, in der Landſchafft Reggio di Calabria den 23. Jenner 1684. ſeine Eltern durch ſeine Geburth erfreuet, und den 17. Nov. 1732. den Biſchoffs-Stab empfangen.

Volterra im Toſcaniſchen. Ludovicus Maria Pandolfini iſt zu Lari in dem Biſthum Piſa den 19. Oct. 1675. auf den Schauplatz der Welt getreten, und den 15. Dec. 1715. zum Biſchoff erkläret worden. Er ſchreibet ſich einen Fürſten des Heil. Röm. Reichs.

Urbania. Siehe St. Angelo in Vado.

Uſal in Sardinien. Joſeph Carcaſſone, gebohren zu Cagliari den 24. Jun. 1684. ward Biſchoff den 10. Jul. 1736.

Vulturara und Monte Corvino im Neapolitaniſch. Dominicus Laymo hat zu Biſignano den 27. April 1677. zu leben angefangen, und den 9. Jul. 1734. die Biſchöffliche Würde davon getragen.

ad pag. 47.

Worcheſter. Der Biſchoff zu Worcheſter *D.* Johann Hough iſt den 19. May 1743. der Zeitlichkeit entriſſen, und das durch ſeinen Tod verledigte Biſthum *D.* Iſaac Maddoren, bisherigen Biſchoff zu St. Aſſaph, im Jun. 1743. ertheilet worden.

Nota: Einige unter dieſem Articul befindliche Nachrichten haben wir Herrn Genealogtopholi neueröffneten Schauplatz aller jetztlebenden Geiſt- und Weltlichen hohen Standes-Perſonen in Italien zu dancken.

3) Cardinäle.

ad pag. 52.

Accoramboni. Accoramboni legte im Jahr 1739. das Biſthum Imola nieder, bekam dagegen im Febr. 1743. das Biſthum Freſcati, und trat Kraft deſſen in die

Ord-

Ordnung der Cardinal-Biſchöffe. Sein Leben hat Herr Michael Ranft in dem Leben und Thaten des ietztregierenden Pabſts und aller lebenden Cardinäle pag. 412-416. recht wohl beſchrieben.

Acunha ist Cardinal-Prieſter mit dem Titel St. Anaſtaſiä. Sein Leben ſuche l. c. pag. 122-126. Acunha.

ad pag. 53.

Des Cardinals Annibal Albani Leben ſiehe l. c. pag. 49-92. Albani.

Alexander Albani führet ſeit den 20. Mertz 1743. den Titulum della Rotonda, oder, wie Herr Ranft berichtet, den Titel St. Mariæ ad martyres. In eben dieſem Jahre ward ihm auch die Protection von den Reichen und Staaten der Königin von Ungarn und Böhmen aufgetragen, dabey er zugleich einen Protector der Clericorum minorum S. Laurentii in Lucina abgiebt. Seine übrige Lebens-Umſtände erzehlet Herr Ranft l. c. pag. 264-280. Albani.

Wer den Cardinal Alberoni etwas genauer kennen will, der ſchlage angeführte Schrifft pag. 147-249. nach. Alberoni.

Der Cardinal Aldrovandi hat den Prieſter-Titel St. Euſebii. Seine vornehmſten Lebens-Umſtände findet man l. c. pag. 520-538. Aldrovandi.

ad pag. 54.

Der Cardinal Almeida hat die Ehre ſeit dem Monat Oct. 1716. der erſte Patriarche zu Liſſabon zu ſeyn. Im Jan. 1741. bewilligte ihn der Pabſt, daß die Ertz-Biſchöffliche Würde zu Liſſabon mit der Patriarchaliſchen in ſeiner Perſon vereiniget Almeida.

werden durfte. Er wohnet ſonſt als ein ordentliches Mitglied dem Staats-Rath bey, wird von dem Könige ungemein hochgehalten, und hat ſich den Ruhm eines ſehr geſchickten Prälatens erworben. Siehe l. c. pag. 586-591.

d'Alſace-Boſſu. Dieſer eigenſinnige und zum Reformiren ſehr geneigte Cardinal hat den 29. Nov. 1719. wegen ſeiner Verdienſte um die Conſtitution Unigenitus den Purpur erhalten. Sein Leben ſtehet l. c. pag. 253-264.

Aquaviva. Der Cardinal Aquaviva empfieng im Jahr 1738. den neugeſtiffteten Neapolitaniſchen Ritter-Orden des heil. Januarii, 1739. das reiche Ertz-Biſthum Monreale in Sicilien, und im April 1743. das Protectorat der Cron Spanien am Päbſtlichen Hofe. Er hat, wie Herr Ranft ſehr gründlich urtheilet, alle Qualitäten eines groſſen Herrn. Seine Lebens-Art iſt eben ſo Fürſtlich, als ſein Einkommen. Da er erſt 47. Jahr alt iſt, kan er die Welt Alters halben noch eine geraume Zeit genieſſen; iedoch auf die Päbſtliche Würde darf er ſich keine Hoffnung machen, wenn er auch gleich noch zehen Conclavia erlebte, weil der Eifer vor die Crone Spanien bey ihm gröſſer iſt, als die Ergebenheit vor den Apoſtoliſchen Stuhl, dem er doch vornemlich ſein Glücke und Anſehen zu dancken hat. Sein Leben ſuche l. c. pag. 489-505.

Auvergne. Der Cardinal Auvergne iſt zwar im Nov. 1719. zum Ertz-Biſchoff zu Tours ernennet worden, hat aber ſolches niemals in Beſitz genommen.

Unterdeſſen ward das Ertz-Biſthum zu Vienne offen, und der König begnadigte ihn mit ſolchem den 8. Jenner 1720. hingegen verzog ſich es mit der Ertz-Biſchöfflichen Weihe bis den 10. May 1721. Er iſt hiernechſt Dom-Herr zu Lüttich, und Abt zu St. Martin d' Aisnay. Er hat daneben eine Zeitlang das Amt eines erſten Almoſeniers bey dem Könige verwaltet, welches er wiederum vor kurtzen an den Biſchoff von Soiſſons vor 330000. Livres verkauffet, da er nur davor 300000. Livres an den Cardinal von Fleury bezahlet hatte. Sein Leben findet man l. c. pag. 566-570.

ad pag. 55.

Hieronymus de Bardi, gebürtig von Florentz, Secretarius der Conſulta, wird den 9. Sept. 1743. zum Cardinal erkläret. Bardi.

Johann Baptiſta Barni, gebürtig von Lodi, Ertz-Biſchoff von Edeſſa und Nuntius in Spanien, wird den 9. Sept. 1743. zum Cardinal ernennet. Barni.

Ludovicus Belluga de Moncada verließ den 22. Febr. 1743. das Zeitliche, und gehöret folglich nicht mehr in die Reihe der jetztlebenden Cardinäle. Belluga.

Joachimus Bezozzi, gebürtig von Mayland, Abt zu St. Crucis in Jeruſalem, und Beyſitzer des heiligen Officii, gelangte zur Cardinals-Würde den 9. Sept. 1743. Bezozzi.

Der Cardinal Bichi gehöret unter diejenigen Prälaten, welche den Purpur ertrotzet, weder bey dem Päbſtlichen Hofe noch bey dem Röm. Volcke in ſonderlichen Anſehen ſtehen, und ſich keine Hoffnung machen Bichi.

chen dürffen, Nachfolger des heil. Apoſtels Petri zu werden. Mehrere Merckwürdigkeiten erzehlet von ihm Herr Ranft l. c. pag. 450-468.

Bolo-gnetti. Maria Bolognetti, gebürtig von Rom, General-Schatzmeiſter der Päbſtlichen Cammer, ward den 9. Sept. 1743. unter die Anzahl der Cardinäle aufgenommen.

Borgheſe. Der Cardinal Borgheſe überreichte den 24. Sept. 1742. dem Pabſte ſein Creditiv, vermöge welchen er von dem Kayſer zum Protector von Teutſchland und ſeinen Erb-Landen erkläret worden. Und im Jahr 1743. nahm er den Titel von der Haupt-Kirche zu S. *Maria* trans Tiberim an. Er lebet ungemein prächtig und galant, und hat ſich durch ſeine perſönliche Eigenſchafften eine allgemeine Hochachtung zu wege gebracht. Wir finden ſein Leben l. c. pag. 417-422.

Calca-gnini. Carl Calcagnini, gebürtig von Ferrara, Decanus derer Auditorum Rotä und Beyſitzer des heiligen Officii, ward den 9. Sept. 1743. zum Cardinal erhoben.

Cambe-rini. Fortunatus Camberini, gebürtig von Modena, ward den 9. Sept. 1743. mit dem Cardinals-Purpur beehret.

Caraffa. Der Cardinal Caraffa iſt ſeit den 16. Sept. 1740. Cardinal-Biſchoff. Siehe von ihm l. c. pag. 408-412.

Caval-chini. Carl Albert Cavalchini, gebürtig von Mayland, Ertz-Biſchoff von Philippi, Beyſitzer des heil. Officii, Secretarius der Congregation vom Concilio, ward Cardinal den 9. Sept. 1743.

Dieſer

Dieſer Cardinal hat den 4. Mertz 1743. der Welt und zugleich dem Purpur auf ewig gute Nacht geſaget. Colonna.

Hieronymus Colonna, gebürtig von Rom, Päbſtlicher Ober-Hofmeiſter, erhielt im Jul. 1741. das Maltheſer Ordens-Creutz, und gelangte zu der Cardinals-Würde den 9. Sept. 1743. Colonna.

Proſper Colonna de Sciara, gebohren zu Rom, den 17. Jun. 1707. Päbſtlicher Cammer-Meiſter, ward den 9. Sept. 1743. zum Cardinal ernennet. Colonna.

ad pag. 56.

Petrus Marcellinus Corradini ward den 7. Febr. 1743. in das Reich der Todten verſetzet. Corradini.

Der Cardinal Corſini ward 1731. Protector von dem Dominicaner- 1732. von dem Serviten-Orden, und im Jenner 1741. Protector von Portugall. Sein Leben findet man l. c. pag. 437-450. Corſini.

Eine vollſtändige und zuverläßige Nachricht von dieſem Glücks-Balle ertheilet Herr Ranft l. c. pag. 285-357. Uns gefällt insbeſondere ſein Portrait, welches wir pag. 357. abgeſchildert finden: Coſcia iſt ein Mann, der ſich beſſer zu einem Pachter und Geld-Mäckler, als zu einen großen Prälaten und Staats-Miniſter ſchicket. Er beſitzet weder von den Angelegenheiten der Kirche, noch denen Maximen derer Europäiſchen Höfe zulängliche Erkänntniß. Sein Geitz und Hochmuth iſt denen eigen, die ohne Verdienſt aus niedrigem Stande plötzlich in die Höhe kommen, daher er ſeinen herrſchenden Laſtern und Coſcia.

böſen Neigungen mit ſo wenig Klugheit und Vorſtellung nachgehangen, daß er darüber in iedermanns Haß gefallen, den er aber eben ſo leichte verachtet, als er ſich ſolchen zugezogen. Sein äuſſerliches Anſehen fällt übrigens ſehr gut in die Augen; wiewol einige in ſeiner Geſichts-Bildung etwas falſches und tückiſches entdecket haben wollen.

ad pag. 58.

Creſcenzi. Marcellinus Creſcenzi, gebürtig von Rom, Ertz-Biſchoff von Nazianzo, und Nuntius an dem Frantzöſiſchen Hofe, ward den 9. Sept. 1743. zum Cardinal erkläret.

Delci. *Reinerus Delci* hat das Ertz-Biſthum zu Ferrara im May 1739. von dem Cardinal Ruffo abgetreten bekommen. Seine vornehmſten Lebens-Umſtände hat Herr Ranft l. c. pag. 595-599. aufgezeichnet.

Doria. Georgius Doria, Ertz-Biſchoff von Chalcedonien und Nuntius bey dem Kayſer, gebohren zu Genua den 4. Dec. 1708. wird Cardinal den 9. Sept. 1743.

Fini. Franciſcus Antonius Fini ward den 5. April 1743. in das Reich der Todten verſetzet.

Firrau. Joſephus Firrau erkennet Luzzi unweit Biſignano vor ſeine Geburts-Stadt. Sein Leben hat Herr Ranft l. c. pag. 468-475. beſchrieben.

ad pag. 59.

Fleury. Andreas Hercules Fleury beſchloß den 29. Jenner 1743. ſein in beſtändiger Arbeit und unergründlichen Intriguen vollführtes Leben.

Anto-

Antonius Xaverius Gentili führet den Titel St. *Stephani* in *monte cœli*. Nähere Nachrichten von ihm findet man l. c. pag. 475 - 483. Gentilis.

Leo Poitiers de Gevres gelangte den 29. May 1694. zum Ertz-Biſthum zu Bourges, mit welcher Würde der Titel eines Patriarchens und Primatens von Aquitanien verbunden iſt, worauf er den 23. Febr. 1695. zum Biſchoff eingeweihet ward, nachdem er vorhero ſchon die Abteyen Bernay und St. Geraud d' Aurillac bekommen, welche letztere den Titel einer Grafſchafft führet. 1720. verliehe ihm der König von Franckreich bey Auffſetzung des Cardinals-Birets die Abtey von St. Amand. Im Jahr 1722 ward er ein Mitglied des Königl. Gewiſſens-Raths, 1724. den 2. Febr. Ritter und Comthur des Ordens vom heil. Geiſte, und 1725. Abt von St. Criſpin. Wegen hohen Alters und aus Liebe zur Ruhe hat er im Jahr 1729. ſein Ertz-Biſthum gegen die erhaltene Abtey St Remigii zu Rheims freywillig aufgegeben. Siehe von ihm l. c. pag. 249-252. Gevres.

Raphael Coſimus Girolami, gebürtig von Florentz, Ertz-Biſchoff von Damiate, und Secretarius von denen Biſchöffen und Regularen, wird Cardinal den 9 Sept. 1743. Girolami.

Nicolaus del Giudice hat den 30. Jenner 1743. das Zeitliche mit dem Ewigen verwechſelt. Giudice.

ad pag. 60.

Silvius Valentinus Gonzaga erhielt im Febr. 1741. von dem Großmeiſter des Malthezer-Ordens das groſſe Ordens-Creutz, im Dec. gedachten Jahres das Amt eines Examinators der Biſchöffe, Gonzaga.

ſchöffe, den 1. Febr. 1743. das Biſthum zu Lipari; und in eben dieſem Jahre die Protection der Benedictiner von Caßino. Zum Legato von Bologna ward er zwar den 3. Oct. 1739. ernennet; Er hat aber dieſe Legation niemals angetreten. Sein Leben ſuche l. c. pag. 615 - 620.

Gotti. Vincentius Ludovicus Gotti hat den 28. Sept. 1742. dieſe ſterbliche Hütte abgeleget.

Gvadagni. Johann Anton Gvadagni gelangte zu der anſehnlichen Bedienung eines General-Vicarii zu Rom den 28. Sept. 1732. dagegen er aber das Biſthum Arezzo, welchem er ſeit den 20. Dec. 1724. vorgeſtanden, niederlegte. Weitere Nachricht von ihm findet man l. c. pag. 483 - 489.

ad pag. 61.

Kollonitſch. Sigismund, Graf von Kollonitſch überkam Anfangs den Titel eines Biſchoffs von Scutari, im Jahr 1709. das Biſthum zu Waitzen, den 14. April 1716. das Biſthum zu Wien, und erlebte das unſchuldige Vergnügen, daß den 1. Jun. 1722. das Biſthum Wien in ein Ertz-Biſthum verwandelt und zugleich ſelbigem das Biſthum zu Wieneriſch-Neuſtadt, ſo bishero unmittelbar unter dem Päbſtlichen Stuhle geſtanden, nebſt drey benachbarten Probſteyen unterworffen wurde. Gegen die Proteſtanten läſſet er einen allzugroſſen Eifer blicken. Und da er in gantz beſonderem Anſehen bey dem Wieneriſchen Hofe ſtehet, ſo haben ſie bey ſeinem Leben ſich keiner allzugeneigten Erhörung ihrer wehmüthigen Klagen zu verſprechen. Siehe von ihm l. c. pag. 378 - 386.

ad pag. 62.

Die vornehmſten Lebens-Umſtände des Cardinals von Lamberg erzehlet Herr Ranft l. c. p. 550-563. Lamberg.

Franciſcus Landi hat zu Piacenza den 9. Jul. 1682. das Licht der Welt erblicket, ward Referendarius beyder Signaturen, hierauf Secretarius der Congregation von der regularen Diſciplin, ferner den 18. Sept. 1741. Ertz-Biſchoff zu Benevento, und Cardinal den 9. Sept. 1743. Landi.

Friedericus Marcellus Lanti, gebürtig von Rom, Ertz-Biſchoff von Petra, und Präſident zu Urbino, wird Cardinal den 9. Sept. 1743. Lanti.

Nicolai Mariä Lercari Leben ſ. l.c. p.357-364. Lercari.

Dieſes Patriotiſch- und redlich geſinnten Prälatens, der die Ehre hat ſeit den 3. Aug. 1726. Ritter des Pohln. weiſſen Adlers zu ſeyn. Leben ſiehe l. c. pag. 570-586. Lipsky.

Ludovicus Maria Lucini, gebürtig von Mayland, ein Dominicaner, Commiſſarius des heil. Officii, wird Cardinal den 9. Sept. 1743. Lucini.

Der Cardinal von Bourbon iſt zugleich Ritter des heil. Januarii-Ordens. Die beyden reichen Ertz-Biſthümer, Toledo und Sevilien, welche in ſeiner Perſon vereiniget worden ſind, bringen ihm jährlich anſehnliche Summen Geldes, welche ſich auf etliche Tonnen Goldes belauffen, ein. Sein Leben findet ſich l. c. pag. 542-550. Ludovico.

ad pag. 63.

Bartholomäus Maſſei heiſſet dieſer Cardinal, welcher hier Maffei genennet wird. Zum Biſchoff von Ancona ward er im April 1731. erkläret. Siehe l. c. pag. 423-437. Maſſei.

Marini. Des Cardinals Marini Leben ſtehet l. c. pag. 141-147.

Molinos. Wer den Cardinal Molinos einiger maſſen kennen lernen will, ſchlage l. c. pag. 563 - 565. auf.

Monti. Philipp Maria Monti, gebürtig von Bologna, Secretarius der Congregation de propaganda Fide, wird Cardinal den 9. Sept. 1743.

Moſca. *Agapetus Moſca* hat von dem Titel Agatha à Monti den 20. Mertz 1743. Beſitz genommen. Von ihm ſiehe l. c. pag. 506 - 510.

Motha. *Jo. de la Motha y Sylva* Leben ſtehet l. c. pag. 403 - 408.

ad pag. 64.

Oddi. Jacobus Oddi, gebürtig von Perugia, Ertz-Biſchoff von Laodicäa und Nuntius in Portugall, wird Cardinal den 9. Sept. 1743.

Orſini. Mondillo Orſini, aus den Hertzogen von Gravina, wird Cardinal den 9. Sept. 1743. Siehe P. I. pag. 521.

Paolucci. Camillus Paolucci, ex Comitibus Calbuli & Marchionibus Fabiani, gebürtig von Forli, Ertz-Biſchoff von Iconien und Nuntius zu Wien, wird Cardinal den 9. Sept. 1743. worauf ihm die Königin von Ungarn und Böheimb den 1. Dec. 1743. das Cardinals-Biret zu Wien in der Kirche zu denen P. Auguſtinern-Barfüſſern mit vielen Ceremonien auffſetzete.

Paßionei. Dominicus Paßionei erhielt den 27. Jul. 1739. das Maltheſer-Ordens-Creutz, und wurde zu einem von denen vier Protectoribus dieſes Ordens ernennet. Im Dec. 1741. ward ihm auch das wichtige

wichtige Amt eines Examinatoris der Ertz-Biſchöffe aufgetragen. Siehe l. c. pag. 600-615.

Vincentius Petra gehöret ſeit 1740. unter die Cardinal-Biſchöffe. Man ſchlage von ihm nach l. c. pag. 280-284. Petra.

ad pag. 65.

Ludovicus Pico iſt den 9. Aug. 1743. zu ſeinen Vätern geſammlet worden. Sein Leben ſuche l. c. pag. 126-133. Pico.

Petrus Maria Pieri hat den 27. Jenner 1743. die Reiſe in die andere Welt angetreten. Pieri.

Joachimus Ferdinand Portocarero, Patriarch zu Antiochien, ward Cardinal den 9. Sept. 1743. Seine vornehmſten Lebens-Umſtände haben wir P. I. pag. 519. aufgezeichnet. Portocarero.

Joſeph Pozzobonelli, gebürtig von Mayland, war anfangs Ertz-Prieſter und General-Vicarius zu Mayland, wird im Jun. 1743. Ertz-Biſchoff daſelbſt, Päbſtlicher Haus-Prälat, auch Protonotarius Apoſtolicus, und den 9. Sept. Cardinal. Sein Ertz-Biſthum hat er zur Zeit noch nicht angetreten, weil die Königin von Ungarn und Böheimb ihm dieſerwegen noch allerhand Schwierigkeiten machet, und überhaupt über die in ſeiner Perſon getroffenen Wahl mißvergnügt zu ſeyn ſcheinet. Pozzobonelli.

Angelus Maria Querini führet ſeit dem Monat April 1743. den Titel St. Praxedis. Das Biſthum Breſcia hat er niemals niedergeleget, ſondern verwaltet ſolches noch bis dato mit aller erforderlichen Querini.

Treue, Klugheit und Geſchicklichkeit. Siehe l. c. pag. 365 - 378.

Rezzonico. Carolus Rezzonico iſt niemals Biſchoff von Breſcia geweſen, wohl aber im Jahr 1743. zum Biſchoff von Padua an die Stelle des Cardinals Querini, welcher ſolches Biſthum ausgeſchlagen hatte, ernennet worden. Sein Leben findet ſich l. c. pag. 591 - 594.

Ricci. Franciſcus Ricci, gebürtig von Rom, Gouverneur daſelbſt, ward Cardinal den 9. September 1743.

Riviera. Dominicus Riviera nahm den 2. Jenner 1741. den Prieſter-Titel von den 12. Apoſteln an, und hat die Ehre, Protector von Schottland, der Marck Ancona, der Republick St. Marino und von dem Cöleſtiner-Orden zu ſeyn. Siehe l. c. pag. 510 - 516.

ad pag. 66.

Rohan. Der Cardinal Rohan iſt nur Cardinal-Prieſter des Titels St. Trinitatis in monte Pinciano. Das Biſthum Paläſtrina wird ihm fälſchlich beygeleget. Die vornehmſten Lebens-Umſtände ſuche l. c. pag. 92 - 121.

Ruffo. Antonius Ruffo, gebürtig von Neapolis, Päbſtlicher Cammer-Auditor, ward Cardinal den 9. Sept. 1743.

Ruffo. Thomas Ruffo ließ ſich gefallen, den 2. Jul. 1741. die Protection des Capuciner-Ordens, und derer Capucinerinnen von Montecavallo über ſich zu nehmen. Siehe l. c. pag. 42 - 49.

ad

ad pag. 67.

Von dem Cardinal Sacripanti ſchlage man l. c. p. 661-664. nach. Sacripanti.

Der Cardinal von Schönborn hat den 20. Aug. 1743. der Welt gute Nacht geſaget. Sein Leben wird l. c. p. 133-140. beſchrieben. Schönborn.

ad pag. 68.

Der Cardinal von Sintzendorff hat durch die in denen Schleſiſchen Landen erfolgte merckwürdige Veränderung ein weit gröſſerers und herrlicherers Anſehen bekommen, als er zuvor gehabt. Er genieſſet die vollkommene Gnade ſeines Souverains, welcher ihn nicht allein im May 1742. zum General-Vicario in allen Königlichen Preußiſchen Landen ernennet, und wozu endlich der Pabſt halb gezwungen und halb freywillig ſein Ja-Wort gegeben, ſondern ihn auch unter die Ritter des ſchwartzen Adler-Ordens aufgenommen, und ihm ſolchen den 7. May 1743. durch den Grafen von Münchow zu Breßlau mit vielen Solennitäten umhängen laſſen. Seine übrigen Lebens-Umſtände werden l. c. p. 386-403. erzehlet. Sintzendorff.

Joſephi Spinelli Leben ſuche l. c. p. 538-542. Spinelli.

Johann Baptiſta Spinola iſt Protector von der Republick Genua. In der Legation zu Bologna iſt ihm der Cardinal Alberoni gefolget. Sein Leben ſtehet l. c. p. 517-520. Spinola.

Alexander Tanari, gebürtig von Bologna, Auditor Rotä, ward Cardinal den 9. Sept. 1743. Tanari.

Tencin. Petrus Guerin de Tencin ward im Sept. 1740. Ertz-Biſchoff zu Lion, den 26. Aug. 1742. Staats-Miniſter von Franckreich, und den 1. Jenner 1743. Comthur des Heiligen Geiſt-Ordens. Durch ſeinen allzugroſſen Eifer gegen die Janſeniſten und Appellanten, und das ungerechte und gantz unerhörte Verfahren gegen den Biſchoff von Senes hat er ſein Andencken in denen Geſchichten eben ſo merckwürdig verewiget, als ehedem Heroſiſtratus durch Verbrennung des Tempels der Göttin Dianä. Herr Ranfft hat ſein Leben l. c. p. 620-661. recht ſchön und ordentlich beſchrieben.

4) Churfürſten.

ad pag. 70.

Cölln. Der Teutſche Titel an den Churfürſten von Cölln muß folgendergeſtalt eingerichtet werden:

Dem Hochwürdigſten und Durchlauchtigſten Fürſten und Herrn, Herrn *Clementi Auguſto*, Ertz-Biſchoffen zu Cölln, des Heil. Röm. Reichs durch Italien Ertz-Cantzlern und Churfürſten, Legato nato des heiligen Apoſtoliſchen Stuhls zu Rom, Adminiſtratorn des Hoch-Meiſterthums in Preuſſen, Meiſtern Teutſchen Ordens in Teutſch- und Welſchen Landen, Biſchoffen zu Hildesheim, Paderborn, Münſter und Oßnabrück, in Ober- und Nieder-Bayern, auch der Ober-Pfaltz, in Weſtphalen und zu Engern Hertzogen, Pfaltzgrafen bey Rhein, Landgrafen zu Leuchtenberg, Burggrafen zu Stromberg, Grafen zu Pyrmont, a) Herrn zu Borckelohe,

ckelohe, Werth, Freudenthal und Eulenberg ꝛc. Meinem ꝛc.

Bonn.

(a) Einige ſetzen nach den Worten Pyrmont noch hinzu, Probſten zu Lüttich, welche wir aber in der Titulatur, welcher ſich der Churfürſt ſelbſt bedienet, nicht bemercket haben.

ad pag. 71.

Philipp Carl, Churfürſt zu Maintz, iſt den 20. Mertz 1743. aus dieſer Zeitlichkeit abgefordert worden. Sein Nachfolger iſt **Frantz Gottfried**, (a) Graf von Oſtein, bisheriger Dom-Cuſtos zu Maintz, Dom-Herr zu Würtzburg und Alban, Probſt des Kayſerl. Wahl- und Crönungs-Stiffts zu St. Bartholomäi in Franckfurth am Mayn, welcher 1689. das Licht der Welt erblicket, und den 22. Apr. 1743. zum erſten Churfürſten des Heil. Röm. Reichs erwehlet worden. Maintz.

(a) In der Fourier-Liſte der in der Churfürſtlichen Svite bey der Kayſer-Wahl zu Franckfurth am Mayn angelangten Perſonen wird er **Frantz Gottfried Carl Johann Friedrich Anton** genennet.

Der Teutſche Titel an den Churfürſten von Pfaltz iſt nachſtehendermaſſen abzufaſſen: Pfaltz.

Dem Durchlauchtigſten Fürſten und Herrn, Herrn **Carl Philipp Theodor**, Pfaltzgrafen bey Rhein, des Heil. Röm. Reichs Ertz-Schatzmeiſtern und Churfürſten, (a) in Bayern, zu Jülich, Cleve und Berg Hertzogen, Fürſten zu Mörß, Grafen zu Veldentz, Sponheim, der Marck Ravensburg, Herrn zu Ravenſtein ꝛc. Meinem ꝛc.

(a) Führet ein Churfürſt von Pfaltz nach dem Ableben eines Römiſchen Kayſers das Vicariat, ſo wird nach denen Worten Churfürſten noch hinzugeſetzet: **auch in denen Landen des Rheins, Schwaben und Fränckiſchen Rechtens Mit=Fürſehern und Vicario.**

5) Ertz=Biſchöffe.

ad pag. 140.

Amalfi im Neapolitaniſchen. **Petrus Auguſtinus Scorza** hat zu Torre Maggiore, in dem Biſthum St. Severo den 11. Jul. 1676. das Licht der Welt erblicket, den 11. Jun. 1724. das Biſthum zu Teramo, und den 9. Apr. 1731. das Ertz=Biſthum zu Amalfi überkommen.

Bari im Neapolitaniſchen. **Mutius Gaeta** vermehrte die Anzahl der Lebendigen zu Neapoli den 26. Oct. 1689. gelangte im Nov. 1722. zum Biſthum zu St. Agatha de Goti, und den 21. Nov. 1735. zum Ertz=Biſthum zu Bari.

Benevento. Siehe den Cardinal Franciſcum Landi, *p. 273.*

Bologna. Die Ertz=Biſchöfflichen Verrichtungen zu Bologna verſiehet an des ietzigen Pabſts Stelle **Johann Baptiſta Scarſelli**, gebürtig von Bologna, welcher deswegen den 2. Oct. 1740. den Titel eines Biſchoffs von Menito erhalten.

Bourges. Dieſes einträgliche Ertz=Biſthum hat der Cardinal von Gevres im Jahr 1729. aufgegeben. Des ietzigen Ertz=Biſchoffs Name iſt noch bis dato unbekannt.

Braga in Portugall. Ertz=Biſchoff zu Braga iſt nicht der Cardinal de la Motha, ſondern *Joſephus*, Infant von Portugall, der 1702. zuerſt die Welt geſehen, 1732. das

das Ertz-Biſthum Evora erlanget, und den 5. Februar 1741. zum Ertz-Biſchoff von Braga eingeweihet worden, nachdem bereits im Febr. 1739. ſeine Ernennung darzu geſchehen.

Johann Joſeph Paul Falletti, von denen Marggrafen von Barolo und Caſtagnuola, gebohren zu Turin den 20. May 1675. ward Ertz-Biſchoff den 16. Dec. 1726. Cagliari im Sardiniſchen.

ad pag. 141.

Mondillo Orſini, Ertz-Biſchoff zu Capua, wird den 9. Sept. 1743. zum Cardinal erkläret. Siehe von ihm *P. I. p. 521.* Capua.

Siehe Matera. Cerentza.

Michael da Palma hat zu Neapoli den 31. Aug. 1689. zu leben angefangen, den 6. May 1737. das Ertz-Biſthum zu Chieti, und den 16. gleiches Monats die Vorrechte, Vorzüge und Vortheile eines aßiſtirenden Biſchoffs des Päbſtlichen Throns erhalten. Er führet den Titel eines Grafens. Chieti im Neapolitaniſchen.

Joſeph de Nicolo, aus den Marggrafen von Canneto, ward zu Altamura den 8. Jenner 1695. der Welt geſchencket, und den 9. April 1731. unter die Anzahl der Ertz-Biſchöffe aufgenommen. Conza im Neapolitaniſchen.

Franciſcus Antonius Cavalcanti, ward den 25. May 1743. als Ertz-Biſchoff zu Coſenza beſtätiget. Coſenza im Neapolitaniſchen.

P. Ignatius de Padilla. St. Domingo.

Alexander Borgia, gebohren zu Velletri den 6. Nov. 1682. ward erſtlich Biſchoff zu Nocera, und den 10. Nov. 1724. Ertz-Biſchoff zu Fermo. Fermo.

Florentz. Franciſcus Incontri hat zu Volterra den 19. Mertz 1700. das Licht der Welt erblicket, den 5. May 1738. das Biſthum zu Peſcia, und den 29. May 1741. das Ertz-Biſthum zu Florentz überkommen. Er darff ſich, vermöge eines dieſem Ertz-Biſthum im Jahr 1364. von Kayſer Carl dem Vierdten verliehenen Privilegii, des Titels eines Fürſten des Heil. Römiſchen Reichs bedienen.

Liſſabon. Siehe den Cardinal Thomam d'Almeyda.

Manfredonia im Neapolitaniſchen. Franciſcus Riviera hat zu Aquila den 27. Aug. 1697. den erſten Athem geſchöpffet, iſt den 22. Jun. 1733. zu dem Biſthum zu Civita Ducale, und den 25. May 1742. zum Ertz-Biſthum zu Manfredonia gelanget.

Matera und Cerenza im Neapolitaniſchen. Franciſcus Lanfreſchi hat zu Iſchia den 16. Mertz 1691. die Anzahl der Sterblichen vergröſſert, den 12. Jun. 1737. das Biſthum zu Gaeta, und den 21. May 1738. das Ertz-Biſthum zu Matera erhalten.

Mayland. Siehe den Cardinal Joſephum Pozzobonelli *p. 275*.

ad pag. 142.

Nazzaret. Nicolaus Gorio, gebohren zu Neapoli den 19. Jun. 1679. ward Anfangs Dom-Herr und Beicht-Vater zu Benevento, und den 5. Jun. 1726. Ertz-Biſchoff zu Nazzaret.

Oriſteno im Sardiniſchen. Vincentius Johannes Vico und Torellas, von denen Marggrafen von Solemini, hat zu

Cagliari den 22. Sept. 1704. das Licht der Welt erblicket, den 22. Sept. 1737. das Biſthum zu Ampurias, und den 3. Jul. 1741. das Ertz-Biſthum zu Oriſtano davon getragen.

Michael Orſi iſt zu Iſernia den 23. Jun. 1673. unter die Bürger des Erd-Creyſes, und den 2. Mertz 1722. unter die Anzahl der Ertz-Biſchöffe aufgenommen worden. Otranto.

Dominicus Roßi hat zu Neapoli den 29. Oct. 1685. die Anzahl der Lebendigen vermehret, begab ſich in den Cöleſtiner-Orden, gelangte den 1. Oct. 1727. zu dem Biſthum zu Catanzaro und Taverna, den 1. Nov. zu der Würde eines aßiſtirenden Biſchoffs des Päbſtlichen Throns, 1729. zu dem Biſthum zu Melfi und Rapolla, und den 8. Jul. 1737. zum Ertz-Biſthum zu Palermo. Hiernechſt ward er im Jenner 1738. zum Königl. Sicilianiſchen erſten Capellan, und den 6. Jul. darauf zum Ritter des Ordens des heiligen Januarii erkläret. Palermo.

Der Ertz-Biſchoff zu Paris ward den 3. Jun. 1724. mit dem Ritter-Orden des Heiligen Geiſts beehret. Paris.

Franciſcus Guidi ward zu Volterra den 16. April 1694. der Welt geſchencket, anfangs Dom-Herr zu Florentz, hiernechſt den 19. Jenner 1733. Biſchoff zu Arezzo, und den 15. Febr. 1734. Ertz-Biſchoff zu Piſa. Piſa.

ad pag. 143.

Ferdinandus Romualdus Guiccioli, ein Benedictiner von der Camaldulenſer-Congregation, ſo zu Ravenna den 18 Dec. 1686. das Licht der Welt erblicket, und den 19. Mertz 1741. den Ti- Ravenna.

tel eines Biſchoffs zu Leopoldi erhalten, adminiſtriret dieſes Biſthum, deſſen Ertz-Biſchoff die Erlaubniß hat, ſich einen Fürſten des Heil. Röm. Reichs zu ſchreiben.

Reggio. Dominicus Polou hat zu Gandia in Valentia den 6. Jul. 1679. zu leben angefangen, und den 25. Jun. 1727. das Ertz-Biſthum zu Reggio überkommen.

Roſſano. Stanislaus Poliaſtro, gebohren zu Coſenza den 21. April 1681. ward Ertz-Biſchoff den 21. May 1738.

Rouen. Monſieur de *Sault* Tavannes, Grand-Aumonier bey der Königin von Franckreich.

Salerno. Caſimirus Roßi hat zu Neapoli den 11. Mertz 1685. zum erſten mal die Welt geſehen, gelangte zu einer Dom-Herrn-Stelle zu Neapolis, den 19. Jenner 1733. zum Ertz-Biſthum zu Taranto, und den 5. May 1738. zum Ertz-Biſthum zu Salerno.

ad pag. 144.

St. Severina im Neapolitaniſchen. Nicolaus Carmine Falcone ſeit den 15. Jul. 1743.

Sorrento im Neapolitaniſchen. Ludovicus Agnellus Anaſtaſi hat zu Neapoli den 24. Febr. 1690. die Anzahl der Sterblichen vergröſſert, den 20. Dec. 1724. das Ertz-Biſthum zu Sorrento, und den 18. Jenner 1728. die Vorrechte, Vorzüge und Vortheile eines aßiſtirenden Biſchoffs des Päbſtlichen Throns überkommen.

Taranto im Nea- Johannes Roßi ward zu Capo di Monte in dem Ertz-Biſthum Neapoli den 16. April 1688. der Welt

Welt geſchencket, von denen Theatinern in ihren Orden willig aufgenommen, zum Biſchoff zu Ugento den 8 Jul. 1737. zum Ertz-Biſchoff zu Matera den 21. May 1738. zum Ertz-Biſchoff zu Taranto, und den 10. Sept. 1740. zum aßiſtirenden Biſchoff des Päbſtlichen Throns erhoben. politaniſchen.

Siehe den Cardinal Don *Ludovico*, Infant von Spanien. Toledo.

Der Ertz-Biſchoff zu Tours iſt unbekannt, da der Cardinal Auvergne zwar ehedem darzu ernennet geweſen, ſolches aber niemals angetreten hat. Tours.

Der Ertz-Biſchoff zu Turin hat den 21. Oct. 1743. das Zeitliche mit dem Ewigen verwechſelt. Turin.

Antonius Guglielmi, gebohren den 29. Oct. 1680. ward Ertz-Biſchoff den 22. Jun. 1730. und den 5. Jul. darauf aßiſtirender Biſchoff des Päbſtlichen Throns. Urbino.

Nach dem am 3. April 1743. erfolgten Ableben Lancelots Blackburns, ward in eben ſolchem Monat *D.* Herring, bisheriger Biſchoff zu Bangor, zu ſeinen Nachfolger ernennet, welcher auch den 6. May 1743. den gewöhnlichen Eyd ablegte, und darauf ſofort Sitz im Königl. Staats-Rathe nahm. Yorck.

6) Fürſten.

ad pag. 149.

Der regierende Fürſt von Anhalt-Köthen iſt auch Ritter des Pohlniſchen weiſſen Adler-Ordens. Anhalt-Köthen.

a) *Agneſe Leopoldina Auguſta* ſoll 1740. mit *Friderico Henrico Eugenio*, Printzen von Anhalt-Deſſau, vermählt worden ſeyn.

b) *Chriſtiana Anna Agnes* hat den 12. Jul. 1742. *Henricum Erneſtum*, Grafen von Stollberg-Wernigerode zu ihrem Gemahl bekommen.

ad pag. 150.

Anhalt-Schaumburg.

Victoria Charlotta iſt 1739. von ihrem Gemahl geſchieden worden.

ad pag. 155.

Carolath.

Der Titel des Fürſten von Carolath muß folgendergeſtalt eingerichtet werden:

Dem Durchlauchtigſten Fürſten und Herrn, Herrn Johann Carl, Fürſten von Carolath, Grafen von Schönaich, Freyherrn zu Beuthen, Herrn auf Ambtitz, Stargard, Dobern, Mellendorff, Schlaupitz, Beitſch, Tarne, Padligar, Oſteritz und Gersdorff ꝛc. Ihro Königl. Maj. von Preuſſen wircklichen Geheimden Staats-Miniſtern, perpetuirlichen Ober-Fürſten-Rechts-Präſidenten im Hertzogthum Schleſien, und Ober-Amts-Präſidenten der Königlichen Ober-Amts-Regierung und des Ober-Conſiſtorii zu Breßlau ꝛc. wie auch weiland Ihro Röm. Kayſerl. Maj. Geheimden Rath, des Königl. Preußiſchen ſchwartzen Adler-Ordens Rittern. M.

ad pag. 158.

Fürſtenberg-

Joſeph Wilhelm Ernſt, Fürſt zu Fürſtenberg-Stühlingen, ward 1743. zum Kayſerlichen Ober-

Ober-Hofmeiſter erkläret, und legte dagegen das wichtige Amt eines Kayſerlichen Principal-Commiſſarii auf dem Reichs-Tage nieder. Stühlingen.

ad pag. 160.

Friedrich Ludewig, Fürſt von Hohenzollern-Hechingen, iſt Königl. Ungariſcher General-Feld-Marſchall, des Heil. Röm. Reichs General von der Cavallerie, und Obriſter über ein Regiment zu Pferde. Hohenzollern-Hechingen.

ad pag. 161.

Joſeph Friedrich, Fürſt von Hohenzollern-Sigmaringen, ward 1743. zum Kayſerl. General-Feld-Marſchall-Lieutenant erhoben. Hohenzollern-Sigmaringen.

ad pag. 168.

Wilhelm Carl Heinrich Friſo, Printz von Oranien, Fürſt zu Naſſau, hat eine einzige Tochter, *Carolinam*, welche ihm den 28. Febr. 1743. gebohren worden. Naſſau-Dietz.

ad pag. 170.

Wilhelm Hyacinthus, Fürſt von Naſſau, ſtarb im Febr. 1743. zu Hadamar im 77. Jahre ſeines Alters. Naſſau-Hadamar.

ad pag. 174.

Johann Dominicus Albertus, Fürſt von Salm, gebohren den 19. Jul. 1708. wird in Fürſten-Stand erhoben den 21. Febr. 1742. Seine Gemahlin, Sabina Maria Joſepha, iſt Philipp Franciſci, Fürſtens von Rupembre Tochter, Salm.

ter, gebohren den 28 Jun. 1714. vermählet den 4. Sept. 1738.

Salm. Philipp, Fürſt von Salm, gebohren den 21. Jul. 1709. war weiland Kayſerl. Cämmerer, und erhielt den 21. Febr. 1742. die Fürſtliche Würde. Seine Gemahlin, Maria Thereſia Joſepha, iſt Maximilian Emanuels, Fürſten von Hornes, Tochter, gebohren den 19. Oct. 1726. vermählet im Jul. 1742.

ad pag. 177.

Schwartzenberg. Der vollſtändige Titel des Fürſtens von Schwartzenberg iſt auf folgende Art abzufaſſen:

Dem Durchlauchtigſten Fürſten und Herrn, Herrn Joſeph Adam, des Heil. Röm. Reichs Fürſten zu Schwartzenberg, und Hohen-Landsberg, Hertzogen zu Crumau, Gefürſteten Landgrafen zu Kleggau, Grafen zu Sultz, Herrn zu Gimborn, Murau, Wittingau, Frauenberg, Poſtelberg, Wildſchütz Reiffenſtein, Ginowitz, Drahowitz, Protiwin, Netolitz, Worlyck, Winterberg, Zwickow, Prachatitz, Geſtrzan, Plowitſchko, Czirnau, Przetſchin, Krzeſchtiowitz, Groſolopp, Hammer auf der Inſel und Wall ꝛc. Ihro Königl. Maj. von Ungarn und Boheimb wircklichen Cämmerern, Rittern des güldenen Vließſes, und Reichs-Erb-Hof-Richtern zu Rothweil. M.

A Son Alteſſe Sereniſſime

Monſeigneur *Joſeph Adam*, Prince du Saint Empire de *Schwarzenberg* & Hohen-Landsberg, Duc de Crumau, Landgrave à Kleggau, Comte

de Sultz

de Sultz, Seigneur de Gimborn &c. Chambellan de Sa Majeſté la Reine d'Ongrie & Bohemie, Chevalier du Toiſſon d'Or, & Prevôt hereditaire du Jugement du St. Empire de Rothweil &c.

ad pag. 178.

Dem Durchlauchtigſten Fürſten und Herrn, Herrn Friedrich Wilhelm, (a) des Heil. Röm. Reichs Fürſten von Solms, Grafen zu Greiffenſtein, Haungen und Criechingen, Herrn zu Müntzenberg, Rheda, Wildenfels, Sonnewalde, Putlingen, Dorſtweiler und Beaucourt ꝛc. Mein. ꝛc. Solms Braunfels.

Braunfels

A Son Alteſſe Sereniſſime

Monſeigneur *Frederic Guillaume*, Prince du Saint Empire de *Solms*, Comte de Greiffenſtein, Haungen, & Criechingen, Seigneur de Müntzenberg, Rheda, Wildenfels, Sonnewalde, Putlingue, Dorſtweiler & Beaucourt &c.

à

Braunfels.

(a) Er iſt den 22. Mertz 1742. in den Reichs-Fürſten-Stand erhoben worden. Siehe von ihm P.I.p.377.

Dem Durchlauchtigſten Fürſten und Herrn, Herrn Friedrich Carln, (a) des Heil. Römiſchen Reichs Fürſten von Stollberg, Grafen zu Königſtein, Rochefort, Wernigeroda und Hohenſtein, Herrn zu Eppſtein, Müntzenberg, Breuberg, Aigemont, Lohra und Klettenberg ꝛc. Rittern des Elephanten-Ordens, ꝛc. Meinem ꝛc. Stollberg.

Geudern

A Son Alteſſe Sereniſſime

Monſeigneur *Frederic Charles*, Prince du Saint Empire de *Stollberg*, Comte de Kœnigſtein, Rochefort, Wernigerode & Hohenſtein, Seigneur d'Eppſtein, Müntzenberg, Breuberg, Aigemont, Lohra & Klettenberg, Chevalier de l'Ordre de l'Elephant, &c.

à

Geudern

(a) Er ward den 18. Febr 1742. zum Reichs-Fürſten erkläret. Gleiche Ehre wiederfuhr an ermeldeten Tage ſeiner Schweſter Auguſten Marien, ſo den 28. Nov. 1702. das Licht der Welt erblicket hat. Siehe von ihm P. I. pag. 392.

Thurn und Taßis. Alexander Ferdinand, Fürſt von Thurn und Taßis, ward 1742. Principal-Commiſſarius auf der Reichs-Tage-Verſammlung.

ad pag. 179.

Thurn und Taßis. Dem Hochwürdigſten, Durchlauchtigſten Fürſten und Herrn, Herrn Chriſtian, (a) des Heil. Röm. Reichs Fürſten von Thurn und Taßis, Ihro Römiſchen Kayſerl. Majeſtät hochanſehnlich beſtallten Cämmerern und General-Wachtmeiſtern, Meinem ꝛc.

A Son Alteſſe Sereniſſime

Monſeigneur *Chretien*, Prince du Saint Empire de la *Tour* & *Taſſis*, Chambellan & Major-General de Sa Majeſté Imperiale, &c.

(a) Er heiſſet mit ſeinem völligen Namen Chriſtian Egon Adam Frantz Joſeph, hat 1708. die Anzahl der Lebendigen vermehret, und befindet ſich unter den Domicellaren zu Cölln.

ad

ad pag. 180.

Der Fürſt von Waldeck iſt Königl. Ungariſcher General-Feld-Zeugmeiſter, und Obriſter über ein Regiment zu Fuß, wie auch Holländiſcher General von der Infanterie. Waldec

7) Grafen.

ad pag. 186.

Conrad Wilhelm, Graf von Ahlefeld, Königl. Däniſcher Cammer-Herr und Obriſt-Lieutenant, hat den 21. Sept. 1708. zu leben angefangen, und ſich Wilhelminen Friedericen, des Königl. Däniſchen Ober-Jägermeiſters und Geheimbden Raths, von Gramms, Tochter zur Gemahlin auserſehen. Ahlefeld

ad pag. 189.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Emanuel Maria Joſeph, Grafen von und zu Arco, Jhro Röm. Kayſerl. Maj. Hochanſehnlich beſtallten Geheimbden Rath, wie auch Ober-Hofmeiſtern bey Jhro Majeſtät der regierenden Kayſerin. Meinem ꝛc. Arco.

A Son Excellence

Monſeigneur *Emanuel Marie Joſeph*, Comte *d' Arco*, Conſeiller privé de Sa Majeſté Imperiale, comme auſſi Grand-Maitre d' Hotel de Sa Majeſté l' Imperatrice regnante &c.

ad pag. 198.

Caſpar Ernſt, Graf von Blumenthal iſt Controleur-General der Oeconomie in Sambour. Blumenthal.

ad pag. 200.

Ulyſſes Maximilian, Graf von Broune zu Mountani und Camus, iſt Jhro Königl. Majeſt.

von Ungarn und Böheimb wircklicher Geheimbder Rath.

ad pag. 201.

Brühl. Ihro Excellentz, Herr Heinrich, Graf von Brühl, haben ſeit den 13. Aug. 1700. einen aufmerckſamen Zuſchauer der mancherley weltlichen Veränderungen abgegeben, und das Vergnügen gehabt, den 4. April 1742. von dero Hochgräflichen Frau Gemahlin einen jungen Grafen zu umarmen, deſſen Name bis dato noch nicht bekannt gemacht worden.

ad pag. 202.

Friedrich Wilhelm, Graf von Brühl, ſind im Jahr 1743. mit dem Rußiſchen St. Andreas-Orden begnadiget worden, und haben das Ordens-Zeichen nebſt dem Freyherrn von Hennicke den 24. Jun. 1743. aus Ihro Majeſtät des Königs in Pohlen eigenen allerhöchſten Händen empfangen.

ad pag. 203.

Bünau. Heinrich, Graf von Bünau hat den 11. Jenner 1665. zum erſtenmale die Welt geſehen, ſich mit Julianen Dorotheen, Hans Dietrichs von Geismar Tochter, ſo den 30. Mertz 1676. gebohren worden, den 28. Jun. 1693. vermählet, und im Jahr 1742. den Titel eines Reichs-Grafen erhalten.

Heinrich, Graf von Bünau, der jüngere, hat den 2. Jenner 1697. ſein vornehmes Haus durch ſeine Geburt ungemein erfreuet, und von ſeiner erſten Jugend an die deutlichſten und merckwürdigſten Proben eines erleuchteten, aufgeklärten und erhabenen Geiſtes abgeleget. Im

Jahr

Jahr 1715. erwehlete er die Academie Leipzig zu ſeinem Aufenthalte, erlangte eine Stelle in dem berühmten Collegio Anthologico, ſtand die gewöhnlichen Prüfungen, ſo von denen Candidaten der höchſten Würde in der Rechts-Gelehrſamkeit erfordert werden, mit ſonderbaren Ruhme aus, und erwarb ſich durch die geſchickte und fertige Vertheidigung ſeiner gründlich gelehrten Abhandlung von dem Müntz-Rechte in Teutſchland, bey der er die Stelle des Präſidis vertrat, einen gantz ungemeinen und auſſerordentlichen Beyfall. Er trat nunmehro eine gelehrte Reiſe an, nach deren Vollendung er als Hoch-Fürſtl. Sachſen-Weiſſenfelſiſcher Rath in das Ober-Hof-Gerichte aufgenommen wurde. Seine Verdienſte konten unmöglich dem ſcharfſſinnigen Kenner würdiger Männer, dem groſſen Friedrich Auguſt, dem Andern, verborgen bleiben. Er zog ihn dannenhero an ſeinen Hof, und ernennete ihn nach und nach zum Hof- und Juſtitien- auch Appellations-Rathe, zum Geheimen Referendario, zum Cammer-Herrn, zum Ober-Conſiſtorial-Präſidenten, zum wircklichen Geheimbden-Rathe, und zum Ober-Appellations-Raths-Präſidenten. Unſer allertheureſter Friedrich Auguſt, der Dritte, nahmen ihm zwar das beſchwerliche und mühſame Amt eines Ober-Appellations-Präſidentens ab, erklärete ihn aber dagegen zu Dero Ober-Aufſeher über die Grafſchafft Mansfeld. Jhro Königl. Maj. in Preuſſen haben ihn vor einigen Jahren zum Johanniter-Ritter geſchlagen. Und Jhro ietztregierende Röm. Kayſerl. Maj. haben

ihn nicht allein im Jahr 1742. in den Grafen-Stand erhoben, ſondern ihm auch die anſehnlichen Aemter anvertrauet, welche wir bey ſeiner Titulatur bemercket haben, und welche er mit Patriotiſchem Eifer verwaltet. Seine ietzige Frau Gemahlin iſt *Chriſtiana Eliſabeth* von Arnim, auf Nöttritz und Roſendit, aus dem Hauſe Neuſorge, ſo den 8. Febr. 1699. gebohren worden, und ſich den 24. Jul. 1739. mit ihm glücklich verbunden hat. Sein Bücher-Saal iſt einer der vornehmſten und zahlreichſten unter allen Privat-Bibliothecken in gantz Teutſchland. Und dieſem vortrefflichen Schatze hat die gelehrte Welt die herrlichen und unvergleichlichen Wercke zu dancken, welche dieſer preißwürdige Mäcenas zu ſeinem unvergeßlichen Andencken dem Drucke überlaſſen hat. Sie kommen in folgender Ordnung aufeinander:

1) *Diſſert.* de jure circa rem monetariam in Germania, *Lipſ.* 1716. und weit vermehrter und verbeſſerter mit Herrn Hof-Rath Georg. Chriſtian Gebauers Vorrede *ib.* 1730.

2) Examen Diſſertationum ex jure publico & feudali: de jurisdictione feudali & ſuperioritate territoriali, nec non de natura & prærogativis feudorum regni Bohemiæ, nuper editarum a Cl. *Jo. Wenceslao Neumanno* de *Puchholtz*, *Lipſ.* 1718. 4. dabey er ſeinen Namen unter denen Buchſtaben B. D. H. E. M. zu verbergen ſuchte.

3) Cogitationes de Titulo Magni, Carolis Imp. ex Francorum linea communi in Actis

Erud

Erud. Lipſ. Suppl. T. VI. Sect. V. P. I. pag. 218.

4) Probe einer genauen und umſtändlichen Teutſchen Kayſer- und Reichs-Hiſtorie, oder Leben Kayſer Friedrichs des Erſten, Leipz. 1722. 4.

5-8) Teutſche Kayſer und Reichs-Hiſtorie, Leipz. 1728. 4. P. II. ib. 1732. 4. P. III. ib. 1739. 4. P. IV. ib. 1743. 4.

ad pag. 204.

Rudolph, Graf von Bünau hat den 27. Jul. 1711. die Anzahl der Lebendigen, und 1743. die Anzahl der Königl. Pohln. und Churfürſtl. Sächſiſchen Cammer-Herren vermehret. Bünau.

ad pag. 208.

Carl Friedrich Gottlieb, Graf von Caſtell, ward den 9. May 1743. zu Hamburg aus dieſer Zeitlichkeit abgefordert. Er hat einen eintzigen Sohn Chriſtian Adolphen hinterlaſſen, der den 22. Febr. 1736. das Licht der Welt erblicket hat. Caſtell.

Johann Friedrich, Graf von Caſtell, befindet ſich ietzund im Wittwer-Stande; indem ſeine dritte Gemahlin den 12. Mertz 1743. in das Reich der Todten verſetzet worden. Caſtell.

ad pag. 209.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Wentzel Anton, Grafen Choteck, Ihro Königl. Maj. von Ungarn und Böheimb hochbeſtallten Geheimbden Rath, Meinem 2c. Choteck.

A Son Excellence

Monſeigneur *Wenceslas Antoine*, Comte de *Choteck*, Conſeiller privé de Sa Majeſté la Reine d'Ongrie & Bohemie &c.

Clari. Caſpar Frantz Oßwald, Graf von Clari, gehöret nicht mehr unter die Anzahl der Lebendigen.

ad pag. 210.

Clerei. Frantz Wentzel, Graf von Clerei, Kayſerlicher Cämmerer. Siehe den *XXIV*. General-Titel *P. II p. 15*.

Cobenzl. Johann Caſpar, Graf von Cobenzl ſagte den 30. April 1742. der Welt gute Nacht.

ad pag. 212.

Coloredo. Carl Ludwig, Graf von und zu Coloredo, iſt Ihro Maj. der Königin von Ungarn und Böheimb Cämmerer.

ad pag. 213.

Cordoua. Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Caſpar Fernandez, Graf von Cordoua, Ihro Königl. Maj. von Ungarn und Böheimb hochbeſtallten Geheimbden und Hof-Kriegs-Rathe, Cämmerern, und Leib-Garde-Trabanten-Hauptmann. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſeigneur *Caſper Fernandez*, Comte de *Cordoua*, Conſeiller privé & de la Guerre, Chambellan, & Capitaine de la Garde du Corps des Trabants de Sa Majeſté la Reine d'Ongrie & Bohemie, &c.

Theo-

Theobald Martin, Graf von Czernin, iſt Ungariſcher General-Feld-Marſchall-Lieutenant. Czernin.

Hermann Jacob, Graf von Czernin, iſt Königl. Böhmiſcher Appellations-Rath, und hat ſich Mariam Erneſtinam Franciſcam, Frantz Leopolds, Grafens von Sternberg, Tochter, ſo den 9. May 1718. gebohren worden, zu ſeiner Gemahlin erwehlet. Czernin.

Johann Wentzel, Graf von Czernin, hat 1697. ſein Haus durch ſeine Geburth in Freude und Wolleben verſetzet, und das Vergnügen gehabt, im May 1743. zum Königl. Ungariſ. und Böhmiſchen Cämmerer und Hauptmann der Königl. alten Stadt Prag ernennet zu werden. Seine letzige andere Gemahlin Maria Thereſia iſt eine Freyin von Knöringen. Czernin.

ad pag. 214.

Johann Caſimir, Graf von Dallwitz, Königl. Pohln. und Churfürſtl. Sächſiſcher Geheimbder Kriegs-Rath. Siehe oben *pag. 61.* Dallwitz.

Heinrich Joſeph, Graf von Daun, iſt auch Königl. Ungariſcher und Böhmiſcher Cämmerer und Leib-Garde-Hatſchier-Hauptmann. Daun.

ad pag. 220.

Friedrich, Graf von Eberſtein, Churfürſtl. Mayntziſcher Obriſt-Wachtmeiſter des löblich Welſchiſchen Regiments. Eberſtein.

Philipp Carl, Graf von Eltz, Chur-Fürſt zu Mayntz, ſtarb den 20. Mertz 1743. Eltz.

ad pag. 221.

Eltz. Der Titel an den Grafen Hugo Frantz Carl von Eltz muß folgender geſtalt eingerichtet werden:

Dem Hochwürdigen und Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Hugo Frantz Carl, des Heil. Röm. Reichs Grafen von und zu Eltz-Kempenich, Ihro Römiſch. Kayſerl. Maj. und Churfürſtl. Gnaden zu Mayntz höchſt- und hochbetrauten wircklichen Geheimbden Rath, Dom-Probſten zu Mayntz und Minden, Trapoletza St. Petri in Mayntz, und St. Martini, Donati & Nazarii in Moxſtatt, Dom-Herrn zu Trier und St. Albani, auch Statthaltern zu Eichsfeld, Meinem ꝛc.

A Son Excellence Reverendiſſime Monſeigneur *Hugues François Charles*, Comte du Saint Empire *d' Eltz-Kempenich*, Conſeiller privé de Sa Majeſté Imperiale & S. A. Electorale de Mayence, Prevot du Chapitre de Mayence & Minde, Trapoletza de St. Pierre à Mayence, & St. Martin, Donat & Nazare à Moxſtatt, Chanoine du Chapitre de Trier & St. Auban, comme auſſi Gouverneur d' Eichsfeld, &c.

Eltz. Johann Jacob Frantz, Graf von Eltz, bekommt nachſtehende Titulatur.

Dem Hochwürdigen und Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Johann Jacob Frantz, des Heil. Röm. Reichs Grafen von und zu Eltz-Kempenich, Ihro Churfürſtl. Gnaden zu Mayntz Hochanſehnlichen Geheimbden Rath, der Ertz-Hohen Dom-Cathedral- und Collegial-Stiffter

Trier,

Trier, Speyer, Würtzburg, Bruchſal und Fritzlar reſpective Capitular- und Domicellar-Herrn, auch Probſten St. Mariä zu Erfurth, ꝛc. Meinem ꝛc.

A Son Excellence Reverendiſſime

Monſeigneur *Jean Jacques François*, Comte du Saint Empire *d' Eltz-Kempenich*, Chanoine du Chapitre de Treves, Speyer, Würtzbourg, Bruchſal & Fritzlar, comme auſſi Prevôt de l' Egliſe de St. Mariè d' Erfourth &c.

ad pag. 222.

Anshelm Caſimir Frantzens, Grafens von Eltz, völliger Titel iſt alſo abzufaſſen; Eltz.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Anshelm Caſimir Frantzen, des Heil. Röm. Reichs Grafen von und zu Eltz-Kempenich, genannt Fauſt von Stromberg, Graf zu Wickowar, Herrn zu Burggräfferod, Erb-Herrn zu Trappſtadt, Rendersheim, Remmelsheim, Pfand-Herrn zu Kempenich und Schmidberg, weyland Ihro Röm. Kayſerl. Majeſt. wircklichen Cammer-Herrn, Ihro Churfürſtl. Gnaden zu Mayntz Hochanſehnlichen wircklichen Geheimbden Rath, Obriſt-Cämmerern und Ober-Amtmann des Frey-Gerichts und Ober-Lohnſtein, wie auch Ihro Churfürſtl. Gnaden zu Trier hochbeſtallten Geheimbden Rath, Erb-Marſchalln, und Amtmann zu Mayen, Montreal und Kayſers-Eſch. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſeigneur *Anshelm Caſimir François*, Comte du Saint Empire *d'Eltz-Kempenich*, dit *Fauſt* de *Stromberg*, Comte de Wückowar, Seigneur de Burggräfferod &c. Chambellan de Sa Majeſté Imperiale & Catholique defunte, Conſeiller privé, Grand-Chambellan, & Grand-Baillif de S. A. Electorale de Mayence, comme auſſi Conſeiller privé, Marechal hereditaire, & Baillif de Mayen, Montreal & Kayſers-Eſch de S. A. Electorale de Treves, &c.

ad pag. 223.

Erpach. Fürſtenau. Johann Wilhelm, Graf von Erpach, ſtarb den 1. Aug. 1742. und überließ ſeine Länder ſeinem Bruder Ludwig Friedrich Carl Eginhard, ſo den 12. May 1728. auf den Schauplatz dieſer Welt getreten iſt.

ad pag. 225.

Flodroff-Wartensleben. Der Graf von Flodroff-Wartensleben bekömmt folgende Titulatur:

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Carl Sophronio Philipp, Grafen von Flodroff-Wartensleben, Louth, Möswich und Eisdem, Erb-Panner-Herrn der Landen Valckenburg und Limburg, Erb-Marſchalln zu Lützenburg und der Grafſchafft Tinan, Herrn zu Borckeloo, Staveniſſe und Dorth des Johanniter- wie auch Pohln. weiſſen Adler-Orden-Rittern, ꝛc. Meinem ꝛc.

A ſon Excellence

Monſeigneur *Charles Sophronie Philippe*, Comte de *Flodroff-Wartensleben*, Lœuth, Möswich & Eisdem,

Eisdem, Port-Enſeigne hereditaire de Valckenbourg & Limbourg, Marechal hereditaire de Tützenbourg, & de la Comté de Tinay, Seigneur de Borckeloo, Staveniſſe & Dorth, Chevalier de l'Ordre de St. Jean, comme auſſi de l'Ordre Polonois de l'Aigle blanc &c.

ad pag. 226.

Frantz Carl, Graf du *Four*, Kayſerl. Cämmerer ſeit 1742. Siehe den *XXIV*. Gen. Titel *P. II. p. 15* Four.

Johann Ferdinand, Graf des *Fours*, Königl. Ungariſcher und Böhmiſcher Cämmerer. Siehe a. T. Four.

ad pag. 227.

Der Graf von Frohberg iſt Ritter des Johanniter-Ordens, und Chur-Cölniſcher Geheimbder-Rath. Frohberg.

ad pag. 236.

Ludwig Wilhelm Auguſt Graf von Fürſtenberg, iſt nunmehro auch Kayſerlicher Geheimbder- und Hof-Kriegs Rath. Fürſtenberg-Stühlingen.

ad pag. 239.

Frantz, Graf von Giulai, Königl. Ungariſcher und Böhmiſcher Obriſt-Lieutenant über ein Regiment zu Fuß. Siehe den *CLVII*. General-Titel *P. II. pag. 58*. Giulai.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Johann Anton, Grafen von Goes, Freyherrn auf Carlsberg und Moßburg, Herrn derer Herrſchafften Ebenthal, Gradiſch, Ratzenegg, Niederndorff, Liebenfels und Hochenſtein, Ihro Königl. Goes.

Majeſt.

Majeſt. von Ungarn und Boheimb hochanſehnlich beſtallten wircklichen Geheimden Rath, Lands-Hauptmann in Kärndten, Adminiſtrations-Präſidenten derer Chur-Bayeriſchen Lande, und Statthaltern in der Ober-Pfaltz. M.

A Son Excellence

Monſeigneur *Jean Antoine*, Comte de *Goes*, Baron de Carlsberg & Moſsbourg, Seigneur d' Ebenthal, Gradiſch, Ratzenegg, Niederndorff, Liebenfels & Hochenſtein, Conſeiller privé, Intendant Provincial de Carinthie, Preſident de l' Adminiſtration de la Baviere, & Gouverneur du Palatinat ſuperieur de Sa Majeſté la Reine d' Ongrie & Bohemie &c.

Goſtheim. Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Johann Daniel, Grafen von Goſtheim, (a) Ihro Königl. Maj. von Ungarn und Böheim hochverordneten Creyß-Hauptmann des Königsgrätzer-Creyſſes. M.

A Son Excellence

Monſeigneur *Jean Daniel*, Comte de *Goſtheim*, Intendant du Cercle de Kœnigsgrætz de Sa Majeſté la Reine d' Ongrie & Bohemie &c.

(a) Er ward im Aug. 1743. aus dem Freyherrlichen in Grafen-Stand erhoben.

Gotter. Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Guſtav Adolphen, Grafen von Gotter, Ihro Königl. Majeſt. in Preußen hochbetrautem Ober-Marſchalln. M.

A Son Excellence

Monſeigneur *Guſtav Adolphe*, Comte de *Gotter*, Grand-Marechal de Sa Majeſté le Roy de Pruſſe &c.

ad pag. 242.

Carl, Graf von Haimhauſen, Kayſerl. Cammer-Herr. Siehe den *XXIV.* General-Titel *P. II. p. 15.* Haimhauſen.

ad pag. 246.

George Carl, Graf von Haugwitz, Königl. Pohln. und Churfürſtl. Sächſiſcher General-Major von der Cavallerie. Siehe *P. II. p. 76.* Haugwitz

ad pag. 247.

Carl Joſeph Erdmann, Graf von Henckel, iſt keinesweges Königl. Preußiſcher Geheimder Rath und Ober-Schencke. So viel iſt gewiß, daß er ehedem Kayſerlicher Geheimder Rath, Cämmerer und Lands-Hauptmann in Oppeln und Ratibor geweſen. Henckel.

ad pag. 248.

Leo Maximilian, Graf von Henckel, iſt Königl. Preußiſcher Geheimder Rath und Ober-Schencke, wie auch Ritter des Preußiſchen ſchwartzen Adler-Ordens, reſidiret zu Senfrethau, und hat ſich Barbaren Eleonoren, Friedrich Alexanders, Freyherrns von Hock, Tochter den 3. Jun. 1716. zur Gemahlin auserſehen. Henckel.

ad pag. 249.

Johann Heinrich *III.* verließ den 9. Jun. 1743. das Zeitliche, wodurch ſein Sohn, Johann Heinrich *IV.* deſſen wir p. 250. Erwehnung gethan, zur Regierung gelangte. Hohberg.

ad pag. 250.

Conrad Ernſt Maximilian ſtarb den 26. Jun. 1742. und überließ ſeine Länder ſeinem Sohne, Heinrich Ludewig Carln, der den 30. Hohberg.

Oct-

Oct. 1714. die Anzahl der Hohen in der Welt vermehret hat.

ad pag. 254.

Hohenlo-he-Ingelfingen.

Christian Crato, Graf von Hohenlohe, verließ das Zeitliche den 2. Oct. 1743. worauf ſogleich ſein älteſter Sohn, Philipp Heinrich ſo den 10. Sept. 1702. zu leben angefangen, die Regierung übernahm. Er hat zur Gemahlin Albertinam, Albert Wolffgangs, Grafens von Hohenlohe-Langenburg, Tochter, gebohren den 29. Jenner 1701. vermählt den 4. Mertz 1727.

ad pag. 255.

Hohenlo-he-Kirchberg.

Carl Auguſt, Graf von Hohenlohe, iſt Kayſerl. wircklicher Geheimder Rath ſeit 1742.

ad pag. 258.

Hohenzollern-Sigmaringen.

Ferdinand Anton Leopold, Graf von Hohenzollern, hat die Ehre ſeit 1742. den Titel eines Kayſerl. Geheimden Raths zu führen.

ad pag. 259.

Hohenzollern-Sigmaringen.

Carl Friedrich, Graf von Hohenzollern-Sigmaringen, Kayſerl. Cämmerer ſeit 1742. Siehe den *XXIV*. General-Titel *P. II. p. 15*.

ad pag. 260.

Hollſtein.

Der Titel des Grafen Friedrich Conrad, Grafens von Hollſtein, iſt alſo einzurichten:

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Friedrich Conrad, Grafen von Hollſtein, Ihro Königl. Maj. in Dänemarck und Norwegen hochanſehnlichen Cammer-Herrn, General-Majorn und Obriſten über ein Regiment Cüraßierer, Rittern des Dannebrog-Ordens. M.

A Son

A Son Excellence

Monſeigneur *Frederic Conrad*, Comte de *Hollſtein*, Chambellan, Major-General & Colonel d' u i Regiment de Cuiraſſier de Sa Majeſté le Roy de Dannemarc & Norvegue, Chevalier de l' Ordre Dannois de Dannebroge &c.

ad pag. 261.

Johann Hermann, Graf von der Horſt, iſt auch Königl. Pohln. und Churfürſtl. Sächſiſcher Cammer-Juncker. Horſt.

Julius Gebhard, Graf von Hoym, bekömmt folgende Titulatur: Hoym.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Julio Gebharden, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Hoym, Herrn der Herrſchafften Droyſig, Schlawenzig, Althammer, Jacobswalde, Neuſaltza, Spremberg, Dürrhennersdorff, Queßnitz ꝛc. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſeigneur *Jules Gebhard*, Comte du Saint Empire de *Hoym*, Seigneur de Droyſig, Schlawenzig, Althammer, Jacobswalde, Neuſaltza, Spremberg, Dürrhennersdorff, Queſsnitz &c.

ad pag. 262.

Clemens, Graf von Hund, Kayſerlicher Cämmerer und Ritter des hohen Chur-Bayeriſchen Ritter-Ordens St. Georgii. Siehe den *XXIV.* General-Titel *P. II. p. 15.* Hund.

Anshelm Frantz, Graf von Ingelheim, iſt auch Dom-Sänger zu Würtzburg, der Ritter- und Collegiat-Stifftter zu Mayntz, St. Albani bey Mayntz, wie auch S. S. Petri & Alexandri zu Aſchaf- Ingelheim.

Aſchaffenburg Capitular-Herr, und Probſt des Stiffts St. Victoris.

ad pag. 263.

Ingelheim. Johann Philipp, Graf von Ingelheim, weiland Ihro Röm. Kayſerl. und Königl. Cathol. Maj. wie auch Ihro Churfürſtl. Gnaden zu Mayntz Geheimder Rath und Vice-Dom im Rheingau.

ad pag. 264.

Iſenburg-Birſtein. Chriſtian Ludewig, Graf zu Iſenburg, iſt auch General-Adjutant und Obriſter über ein Heßiſch Regiment zu Fuß.

Iſenburg-Birſtein. *Adolphus Auguſtus*, (a) Graf zu Iſenburg und Büdingen, Kayſerlicher Obriſt-Lieutenant bey einem Regiment zu Fuß. Siehe den *CLVII.* General-Titel *P. II. p. 58.*

(a) Er iſt gebohren den 5. Jenner 1713.

Iſenburg-Birſtein. Johann Caſimir, Graf zu Iſenburg, Kayſerl. Rußiſcher Obriſter über ein Regiment zu Fuß. Siehe den *CLV.* General-Titel *P. II. p. 57.*

ad pag. 265.

Iſenburg-Büdingen. Ludewig Caſimir, Graf von Iſenburg, iſt Däniſcher Cammer-Herr und Obriſter über das Leib-Regiment der Cüraßirer.

ad pag. 268.

Kalnocki. Anton, Graf von Kalnocki, Königl. Ungariſcher und Böhmiſcher Obriſter über ein Huſſaren-Regiment. Siehe den *CLVI.* General-Titel *P. II. p. 57.*

Kaunitz. Johann Joſeph Wilhelm, Graf von Kaunitz, iſt Königl. Ungariſcher und Böhmiſcher Geheimder Rath.

ad pag. 269.

Wentzel Anton, Graf von Kaunitz, ward den 19. Nov. 1743. zum Ober-Hofmeiſter der Ertz-Hertzogin Mariä Annä Eleonorä von Oeſterreich ernennet. Kaunitz.

Ludewig Joſeph, Graf von Kaunitz, (a) Königl. Ungariſcher und Böhmiſcher Cämmerer. Siehe den XXIV. General-Titel P. II. p. 15. Kaunitz.

(a) Er hat den 4. Sept. 1720. die Anzahl der Sterblichen vergröſſert.

ad pag. 270.

Ludewig Andreas, Graf von Khevenhüller, ward 1743. Commendant zu Wien. Khevenhüller.

ad pag. 271.

Johann Joſeph, Graf von Khevenhüller, iſt auch Königl. Ungariſcher und Böhmiſcher Obriſter Cämmerer. Khevenhüller.

ad pag. 276.

Albert Euſebius, Graf von Königseck, befindet ſich nicht mehr im Lande der Lebendigen. Königseck-Rothenfels.

ad pag. 280.

Johann Chriſtian Adam, Graf von Königsfeld, iſt auch Kayſerl. Geheimder Rath. Königsfeld.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Johann George Pancratio, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Königsfeld, (a) Ihro Römiſch-Kayſerl. Maj. hochanſehnlich beſtallten Cämmerern und Geheimden Rath ꝛc. M. Königsfeld.

A Son Excellence

Monſeigneur *Jean George Pancrace*, Comte du Saint Empire de *Kœnigsfeld*, Chambellan & Conſeiller privé de Sa Majeſté Imperiale &c.

(a) Seine Gemahlin iſt Maria Anna, Johann Chriſtoph Erckers, Freyherrn von Käpfing, Tochter, gebohren 1692. vermählet den 28. Jenner 1714.

Königsfeld. George Joſeph Anton, Graf von Königsfeld, Kayſerlicher Cämmerer, Geheimder Rath, und Ritter des hohen Chur-Bayeriſchen Ritter-Ordens S. Georgii. Er bekömmt mit vorherſtehenden einerley Titulatur.

Königsfeld. *Chriſtianus Rochus Franciſcus*, Graf von Königsfeld, (a) Kayſerlicher Cämmerer. Siehe den *XXIV.* General-Titel *P. II. p. 15.*

(a) Er hat den 16. Aug. 1717. das Licht der Welt erblicket.

ad pag. 281.

Kollowrath-Krakowsky. Ferdinand Aloyſius, Graf von Kollowrath, ward 1742. zum Director des Civil- und Militair-Departements zu Mayland erkläret.

ad pag. 282.

Kollowrath-Krakowsky. Johann Joſeph Hyacinth, Graf von Kollowrath, iſt Herr der Herrſchafften Frauenberg und Mercklin.

ad pag. 283.

Kollowrath-Krakowsky. Immanuel Wenceslaus, Graf von Kollowrath, hält ſich ietzund im Reiche der Todten auf.

Kollowrath-Liebſteinsky. Frantz Carl, Graf von Kollowrath, ward 1743. zu Ihro Königl. Maj. in Ungarn und Böheim wircklichen Geheimden Rath ernennet.

ad pag. 284.

Kollowrath- Frantz Joſeph Liebſteinsky, Graf von Kollowrath, (a) Königl. Ungariſcher und Böh-

miſcher

miſcher Cämmerer. Siehe den *XXIV*. General-Titel *P. II. p. 15*. Liebſteinky.

(a) Er hat 1718. den Schauplatz dieſer Welt betreten.

Frantz Anton Nowohradsky, Graf von Kollowrath, Königl. Ungariſcher und Böhmiſcher Cämmerer. Siehe *a*. T. Kollowrath-Nowohradsky.

ad pag. 287.

Sebaſtian, Graf von Künigl, (a) Königlich Ungariſcher und Böhmiſcher Cämmerer. Siehe *a*. T. Künigl.

(a) Er hat 1720. die Anzahl der Lebendigen vermehret.

Wenceslaus, Graf von Künigl, (a) Dom-Herr zu Saltzburg. Siehe den *LX*. General-Titel *P. II. p. 26*. Künigl.

(a) Er hat 1716. den erſten Othem geſchöpffet.

ad pag. 288.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Frantz Joſeph, Grafen von Kühnburg, Jhro Königl. Maj. in Ungarn und Böheimb hochbeſtallten Cammer-Herrn, wie auch Jhro Hochfürſtl. Gnaden, des Herrn Ertz-Biſchoffs zu Saltzburg hochbetrautem Geheimden Rath und Obriſt-Jägermeiſtern ꝛc. M. Kühnburg.

A Son Excellence

Monſeigneur *François Joſeph*, Comte de *Kühnbourg*, Chambellan de Sa Majeſté la Reine d'Ongrie & Bohemie, comme auſſi Conſeiller privé & Grand-Veneur de S. A. R. Monſeigneur l'Archevêque de Salzbourg &c.

ad pag. 290.

mberg. Frantz Joſeph Cajetanus, Graf von Lamberg, hat die ſonderbare Ehre, ſich unter der Anzahl der Cämmerer des letzigen Kayſers zu befinden.

ad pag. 293.

erodt. Frantz Adam, Graf von Leerodt, iſt auch Geheimder Rath und Cammer-Präſident zu Worms.

ad pag. 296.

einin-en-We-erburg. George Carl Ludewig Graf von Leiningen, hat ſich ſeine Gemahlin 1741. ehelich antrauen laſſen.

erchen-ld. Philipp, Graf von Lerchenfeld, zu Köfering, Kayſerlicher Cammer-Herr. Siehe den *XXIV.* General-Titel *P. II. p. 15.*

ad pag. 297.

chten-ein. Joſeph, Graf von Lichtenſtein, Königl. Ungariſcher und Böhmiſcher Cämmerer. Siehe den *XXIV.* General-Titel *P. II. p. 15.*

ad pag. 301.

ippe-Bü-keburg. Albert Wolffgang, Graf zu Schaumburg-Lippe-Bückeburg, iſt Holländiſcher General-Lieutenant von der Infanterie.

ad pag. 303.

odron. Der Titel an den Grafen von Lodron iſt alſo abzufaſſen:

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Carl Frantz Joſeph Anton, Grafen von Lodron, Ihro Römiſch-Kayſerlichen Maj. hochanſehnlich beſtallten General-Feld-Marſchall-Lieutenanten, Cämmerern, Intendanten derer Feſtinen,

Obri-

Obriſten über ein Regiment zu Fuß und Hauptmann der Leib-Garde der Trabanten, des hohen Chur-Bayeriſchen Ritter-Ordens S. Georgii Commenthurn ꝛc. M.

A Son Excellence

Monſeigneur *Charles François Joſeph Antoine*, Comte de *Lodron*, Marechal-Lieutenant-General de Camp, Chambellan, Intendant des Feſtins, Colonel d' un Regiment du Infanterie, & Capitaine de la Garde du Corps des Trabants de Sa Majeſté Imperiale, Commandeur de l' Ordre Baviere de St. George &c.

Frantz Anton, Graf von Lodron, Königl. Ungariſcher und Böhmiſcher Cämmerer. Siehe den *XXIV*. General-Titel *P. II. p. 15*. Lodron.

ad pag. 306.

Rochus Friedrich, Graf von Lynar, iſt auch Cantzler von der hohen Regierung und Gouverneur zu Steinburg und Itzehoe. Lynar.

Joachim Andreas, Graf von Maltzan, hat den 6. Jul. 1742. den ſchwartzen Adler-Orden empfangen. Maltzan

ad pag. 307.

Der Titel an den Grafen Johann Wilhelm von Manderſcheid muß alſo eingerichtet werden: Manderſcheid-Blanckenheim.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Johann Wilhelm, des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Manderſcheid, Blanckenheim, Geroldſtein und Falckenſtein, Freyherrn zu Junckerrath, Herrn zu Kaol, Daun, Erp, Bettingen, Reipoltskirchen, Neuerburg und Dollendorff ꝛc. Ihro

Römiſch-Kayſerl. Maj. hochbeſtallten General-Feld-Wachtmeiſtern und Rittern des Chur-Pfälziſchen St. Huberts-Ordens. M.

A Son Excellence

Monſeigneur *Jean Guillaume*, Comte du Saint Empire de *Manderſcheid*, Blanckenheim, Gerold-ſtein & Falckenſtein, Baron de Junckerrath, Seigneur de Kayl, Daun, Erp, Bettingen, Reipolts-kirchen, Neuerbourg & Dollendorff &c. Major de Camp General de Sa Majeſté Imperiale, Chevalier de l' Ordre de S. Hubert &c.

(a) Das Jahr 1742. war beſonders glücklich vor ihn. Denn Jhro ietzige Röm. Kayſerl. Maj. ernennten ihn nicht allein zum General-Feld-Wachtmeiſter, ſondern er erbete auch in eben dieſem Jahre die Grafſchafft Kayl. Jm Jenner 1743. hat er ſich mit einer Comteſſe von Salm-Reifferſcheid vermählet.

ad pag. 308.

Manderſcheid-Kayl. Dieſe Linie iſt mit Graf Wolffgang Heinrichen im Aug. 1742. ausgeſtorben, und ſind ſämtliche Länder auf Graf Johann Wilhelm zu Manderſcheid-Blanckenheim verfället worden.

ad pag. 309.

Manteufel. Ernſt Chriſtoph, Graf von Manteufel hat den 2. Aug. 1676. das Licht der Welt erblicket, und an ſolchem Tage im Jahre 1743. das Andencken des vor 50. Jahren in Leipzig erlangten Academiſchen Bürger-Rechts mit vielen Solennitäten gefeyert. Er iſt Erb-Schloß- und Burggeſeſſener auf Kerſtin, Gandelin, Kruckenbeck, Kruhna, Lauer und Gönsdorff.

ad

ad pag. 310.

Julius Auguſt, Graf von der Marck, iſt Kayſerl. General-Feld-Zeugmeiſter und Commendant von der Garde zu Pferd. Marck.

ad pag. 314.

Wentzel, Graf von Milleſimo, Königl. Ungariſcher und Böhmiſcher Cämmerer. Siehe den *XXIV.* General-Titel *P. II. p. 15.* Milleſimo.

ad pag. 315.

Maximilian Ernſt, Graf von Montfort, iſt des Schwäbiſchen Grafen-Collegii Director. Montfort

ad pag. 316.

Joſeph Clement Topor, Graf von Morawitzky, Kayſerl. Reichs-Hof-Rath. Siehe den *CII.* General-Titel *P. II. p. 39.* Morawitzky.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Theodor Heinrich, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Morawitzky, (a) Ihro Römiſch Kayſerl. Maj. hochbeſtallten wircklichen Cämmerern, General-Feld-Marſchall-Lieutenant und Obriſten über ein Regiment zu Fuß. M. Morawitzky.

A Son Excellence

Monſeigneur *Theodore Henry Topor*, Comte du Saint Empire de *Morawitzky*, Chambellan, Marechal-Lieutenant-General de Camp, & Colonel d' un Regiment d' Infanterie de Sa Majeſté Imperiale &c.

(a) Er ward im Febr. 1742. in des Heil. Röm. Reichs Grafen-Stand erhoben.

Carl Joſeph, Graf von Morzin (a) Kayſerl. wirckl. Cämmerer. Siehe den *XXIV.* General-Titel *P. II. p. 15.* Morzin.

(a) Er hat den 13. Sept. 1700. die Anzahl der Lebendigen vermehret, 1742. die Vorrechte eines Kayſ. Cämmerers überkommen, und ſich mit Renata Barbara Johann Joſeph, Grafens von Trautmannsdorff Tochter, ſo den 21. Oct. 1707. gebohren worden, den 24. Jul. 1726. vermählet.

Morzin. Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn **Ferdinand Frantzen**, Grafen von **Morzin**, (a) Ihro Königl. Majeſt. in Ungarn und Böheimb hochbeſtallten Geheimbden Rath und Creyß-Hauptmann des Pilniſchen Creyſſes. M.

A Son Excellence

Monſeigneur *Ferdinand François*, Comte de *Morzin*, Conſeiller privé, & Intendant du Cercle de Pilniſch de Sa Majeſté la Reine d' Ongrie & Bohemie &c.

(a) Er iſt gebohren den 21. Dec. 1693.

ad pag. 325.

Oettingen-Wallerſtein. Johann Carl Friedrich, Graf zu Oettingen iſt auch Kayſerlicher General-Wachtmeiſter.

ad pag. 326.

Oppersdorff. Rudolph, Graf von Oppersdorff, Königl. Ungariſcher und Böhmiſcher Cämmerer. Siehe den *XXIV.* General-Titel *P. II. p. 15.*

ad pag. 327.

Oſtein. Frantz Gottfried, Graf von Oſtein, (welcher hier Friedrich Carl genennet worden,) ward den 22. April 1743. zum Churfürſten zu Mayntz erwehlet.

Oſtein. Johann Heinrich Carl Sebaſtian, Graf von Oſtein, befindet ſich ſeit den 29. April 1742. in der Geſellſchafft der Todten.

ad

ad pag. 331.

Johann Norbert, Graf von Piccolomini Königl. Ungariſcher und Böhmiſcher Cämmerer. Siehe den *XXIV.* General-Titel *P. II. p. 15.* Piccolomini.

ad pag. 332.

Joſeph, Graf Pioſaſque de Non iſt auch Kayſerl. Cämmerer, Hof-Kriegs-Rath und General der Reuterey. Pioſaſque.

ad pag. 334.

Carl, Graf von Potzdasky, Königl. Ungariſcher und Böhmiſcher wircklicher Geheimbder Rath. Potzdasky.

Johann Maximilian Emanuel Frantz, Graf von Preyſsing, iſt Groß-Cantzler des Ritter-Ordens Sr. Georgii. Preyſsing.

ad pag. 335.

Joſeph, Graf von Preyſsing, führet ietzund den Titel eines General-Feld-Marſchall-Lieutenants. Preyſsing.

ad pag. 337.

Johann Anton Chriſtoph, Graf von Proskau, verwechſelte den 26. May 1742. das Zeitliche mit dem Ewigen. Proskau.

ad pag. 340.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Ferdinand, Graf von Rambaldi, Ihro Römiſch Kayſerl. Majeſt. Hochanſehnlich beſtallten Cämmerern, Obriſt-Wachtmeiſtern und Lieutenanten der Kayſerlichen Leib-Garde Trabanten. Meinem ꝛc. Rambaldi.

A Son

A Son Excellence

Monſeigneur *Ferdinand*, Comte de *Rambaldi*, Chambellan, Major & Lieutenant de la Garde du Corps des Trabants de Sa Majeſté Imperiale, &c.

ad pag. 342.

Ranzow. Otto Manderup, Graf von Ranzow, (a) Königl. Däniſcher Cammer-Herr. Siehe den *XXIV.* Gen. Titel *P. II. p. 15.*

(a) Er iſt gebohren den 22. May 1719.

ad pag. 343.

Reckheim. Ferdinand Carl, Graf von Aſpermont, Reckheim und Linden, ſtarb als Königl. Ungariſcher General-Feld-Marſchall-Lieutenant den 27. Febr. 1743. an ſeinen bey Campo Santo in Italien empfangenen Wunden. Der heutige Graf heiſſet Carl Gobert, hat den 21. Nov. 1703. das Licht der Welt erblicket, und Eliſabethen, Peter Frantzens, Grafens von Kokorzowa Tochter, den 26. Auguſt 1725. zu ſeiner Gemahlin erwehlet.

Reichenbach. Chriſtoph Heinrich, Graf von Reichenbach, Königlicher Preußiſcher Ober-Jägermeiſter in Schleſien. Siehe den *CXLI.* Gen. Titel *P. II p 52.*

Reichenbach. Heinrich Leopold, Graf von Reichenbach, (a) Herr der Standes-Herrſchafft Goſchütz, Königl. Preußiſcher General-Poſtmeiſter in Schleſien. Siehe den *CXLVIII.* General-Titel *P. II. p 55.*

(a) Seine Gemahlin iſt Amalia Mariana, Johann Carls, Fürſtens von Carolath, Tochter, gebohren den 12. Jun. 1718. vermählet den 9. Auguſt 1742.

Johann

Johann Baptiſta, Graf von Renard, ward 1743. Commendant der Sächſiſchen Garde in Pohlen. Renard.

ad pag. 347.

Heinrich der XI. Graf von Reuß vollzog ſein Verlöbniß durch Prieſterliche Copulation den 4. April 1742. Reuß-Ober-Grätz.

ad pag. 352.

Sigismund Anton, Graf von Ruepp, Kayſerlicher Cämmerer. Siehe den *XXIV.* Gen. Titel *P. II. p. 15.* Ruepp.

Joſeph, Graf von Sallern, Kayſerl. Geheimbder Rath. Siehe den *LXXVI.* Gen. Titel *P. II p. 31.* Sallern.

ad pag. 354.

Joſeph, Graf Salvatico, Königl. Pohln. und Churfürſtl. Sächſ. Cammer-Herr, auch Ober-Hof-Jägermeiſter in Parma. Siehe oben *pag. 26.* Salvatico.

ad pag. 355.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Johann Friedrichen, Grafen Sandreski, Ihro Königl. Hoheit Printz Auguſt Wilhelms in Preuſſen Hochverordneten Hof-Marſchalln, Meinem ꝛc. Sandreski.

A Son Excellence

Monſeigneur *Jean Frederic*, Comte de *Sandreski*, Marechal de la Cour de S. A. Royale le Prince de Pruſſe, &c.

ad pag. 362.

Frantz Anton Joſeph Benedict, Graf Schenck von Caſtell, des Ertz-Hohen Dom- Schenck.

Stiffts

Stiffts zu Maynts Domicellar-Herr. Siehe den *LX.* Gen. Tit. *P. II p. 26.*

ad pag. 363.

Schlieben. Albrecht Ernſt, Graf von Schlieben, Ober-Appellations-Präſident im Königreich Preuſſen. Siehe *P. II. p. 320.*

Schlieben. George Chriſtoph, Graf von Schlieben. Siehe *P. II. p. 301.*

Schlieben. Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Adam Friedrich, Grafen von Schlieben, (a) Erb-Hauptmannen von Gerdauen und Nordenburg, Erb-Herrn der Neuhaus-Gerdauenſchen Güter in Preuſſen, Ihro Königlichen Majeſtät von Schweden hochbeſtallten General-Majorn. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſeigneur *Adam Frederic*, Comte de *Schlieben*, Capitaine hereditaire de Gerdau & Nordenbourg, Seigneur hereditaire des Seigneuries de Neuhauſs & Gerdau, Major-General de Sa Majeſté le Roy de Suede, &c.

(a) Seine Gemahlin heiſſet **Hedwig Louyſe**, iſt Friedrichs, Land-Grafens zu Heſſen-Homburg Tochter, gebohren den 2. Mertz 1675. vermählet 1719.

Schmettau. Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Samuel, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Schmettau, Ihro Königl. Majeſtät in Preuſſen Hochanſehnlich beſtallten General-Feld-Marſchalln und Großmeiſtern der ſämtlichen Artillerie, Rittern des Preußiſchen ſchwartzen Adler-Ordens. Meinem ꝛc.

A Son

A Son Excellence

Monſeigneur *Samuel*, Comte du Saint Empire de *Schmettau*, Marechal de Camp General & Grand-Maitre d' Artillerie de Sa Majeſté le Roy de Pruſſe, Chevalier de l'Ordre de l'Aigle noir &c.

(a) Es hat dieſer erfahrne und kluge General den 24. Mertz 1684. die Anzahl der Lebendigen vermehret. Von ſeiner erſten Jugend an legte er ſich mit gantz auſſerordentlichem Eifer auf die Kriegs-Wiſſenſchafften, und ſonderlich die Ingenieur- und Fortifications-Kunſt. Im Jahr 1699 nahm er wirckliche Kriegs-Dienſte an, trug ein gantzes Jahr als Cadet die Muſquete, anderthalb Jahr als Fähndrich die Fahne; diente ein und ein halb Jahr als Lieutenant und Capitain-Lieutenant, ward den 13. Aug. 1704. auf der Wahlſtatt zu Höchſtädt Capitain, 1707. Obriſter Wachtmeiſter, 1708. Obriſter Lieutenant und General Adjutant des damaligen Erb-Printzens von Heſſen-Caſſel, und ietzigen Königs in Schweden. Er hatte bishero unter dem Schmettauiſchen Anſpachiſchen Dragoner-Regimente denen Holländern gedienet. Nunmehro trat er 1714. in Chur-Sächſ. Dienſte; erhielt ſogleich Obriſt-Lieutenants Character, und 1716. das Prädicat eines Obriſtens von der Artillerie nebſt dem Regimente der Königl. Leib-Garde. Im Jahr 1718. verwechſelte er die Chur-Sächſ. Dienſte mit denen Kayſerlichen. Er ward ſogleich General-Feld-Wachtmeiſter und General-Quartier-Meiſter, 1733. im Oct. General-Feld-Marſchall-Lieutenant, nebſt Erhaltung eines Regiments, 1735. im Nov. General-Feld-Zeugmeiſter, 1741. Königl. Ungariſcher und Böhmiſcher General-Feld-Marſchall in eben dieſem Jahre, nachdem er die Ungariſchen Dienſte verlaſſen, Königl. Preußiſcher General-Feld-Marſchall und Großmeiſter der ſämtlichen Artillerie benebſt einem jährlichen Gehalt von 10000. Rthlrn. und 1742. den 24. Febr. Reichs-Graf. Im Jahr 1733. ward er von der Schwäbiſchen, und 1734. von der Fränckiſchen

Reichs-Ritterſchafft als ein Freyherrliches Mitglied aufgenommen. Und im Jahr 1740. vertrat er die Stelle eines Kayſerl. Principal-Commiſſarii bey der Grentz-Scheidung von Servien, Sclavonien und Syrmien.

Schmettau. Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Carl Chriſtoph, des Heil. Römiſchen Reichs Grafen von Schmettau, Ihro Königl. Majeſtät in Preuſſen hochbeſtallten General-Majorn und General-Quartiermeiſtern, ꝛc. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſeigneur *Charles Chriſtofle*, Comte du Saint Empire de *Schmettau*, Major-General, & Grand Maitre des Logis des Trouppes de Sa Majeſté le Roy de Pruſſe, &c.

Schmettau. Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Woldemar, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Schmettau, Ihro Königl. Majeſtät in Preuſſen hochbeſtallten Stallmeiſtern. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſeigneur *Woldemar*, Comte du Saint Empire de *Schmettau*, Ecuyer ordinaire de Sa Majeſté le Roy de Pruſſe, &c.

Schmettau. Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Leopold, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Schmettau, Ihro Königl. Majeſt. in Dänemarck und Norwegen, hochbeſtallten Regierungs-Rath und Cammer-Junckern, ꝛc. Meinem

A Son Excellence

Monſeigneur *Leopold*, Comte du Saint Empire de *Schmettau*, Conſeiller de la Regence & Gentilhomme de la Chambre de Sa Majeſté le Roy de Danemarc & Norvegue, &c.

Dem

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Gottfried Heinrichen, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Schmettau, Erb-Herrn auf Pommertzig, Schlegel, Kuntzig und Brieſe, Ihro Kayſerl. Majeſtät hochbeſtallten Obriſten, Rittern des Hertzoglichen Würtembergiſchen groſſen Jagd-Ordens ꝛc. Meinem ꝛc. Schmettau.

A Son Excellence

Monſeigneur *Godefroy Henry*, Comte du Saint Empire de *Schmettau*, Seigneur de Pommertzig, Schlegel, Kuntzig & Brieſe, Colonel de Sa Majeſté Imperiale, & Chevalier de l'Ordre de St. Hubert &c.

ad pag. 365.

Damian Hugo Philipp, Cardinal von Schönborn, ſtarb den 20. Aug. 1743. Schönborn.

ad pag. 366.

Joſeph Frantz Bonaventura, Graf von Schönborn, bekommt nachſtehende Titulatur: Schönborn.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Joſeph Frantz Bonaventura, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Schönborn-Buchheim, Herrn zu Wolffsthal, Reichelsberg und Wieſſenthaid, Ihro Röm. Kayſerl. Majeſt. hochanſehnlichen Cämmerern, Ihro Churfürſtlichen Gnaden zu Mayntz Geheimbden Rath und Vice-Dom zu Aſchaffenburg, wie auch Hochfürſtl. Würtzburgiſchen Geheimbden Rath und Ober-Amtmann zu Kitzingen. M.

A Son Excellence

Monſeigneur *Joſeph François Bonaventura*, Comte du Saint Empire de *Schœnborn-Bouch-*

heim, Seigneur de Wolffsthal, Reichelsberg, & Wieſſenthaid, Chambellan de Sa Majeſté Imperiale, Conſeiller privé & Vice-Dom d'Aſchaffenbourg de S. A. Electorale de Mayence, comme auſſi Conſeiller privé, & Grand-Baillif de Kitzingen de S. A. Reverendiſſime Monſeigneur l'Eveque de Bamberg & Würtzbourg &c.

Schönborn. Melchior Friedrich, Graf von Schönborn, iſt auch Probſt zu St. Albani bey Mayntz.

ad pag. 368.

Schönburg Stein- oder Rüßdorff. Albert Carl Friedrich, Graf von Schönburg, hat die Ehre Marggräflich Brandenburgiſcher Geheimbder Rath, und Obriſt-Hofmeiſter bey Ihro Königl. Hoheit der Frau Marggräfin zu ſeyn.

ad pag. 369.

Schönfeld. Johann George, Graf von Schönfeld, Königl. Pohlniſcher und Churfürſtl. Sächſiſcher Hof- und Juſtitien-Rath. Siehe *P. II. p. 97.*

ad pag. 370.

Schrattenbach. Sigismund Felix, Graf von Schrattenbach, ward im Jahr 1742. in das Reich der Todten verſetzet.

ad pag. 373.

Sedlnizki. Wentzel Carl, Graf von Sedlnizki, Königl. Ungariſcher und Böhmiſcher wircklicher Geheimbder Rath. Siehe den *LXXVI.* Gen. Titel *P. II. p. 31.*

Seinsheim. Adam Friedrich Joſeph Maria, Graf von Seinsheim, iſt auch Biſchöffl. Bambergiſcher Ober-Einnahms-Präſident.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Frantz Maria, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Seinsheim, Herren der Herrſchafften Sinching, Weng, Moßwengen, Hohenkottenheim, Seehaus, Erlach und Marckbreit, Ihro Röm. Kayſerl. Majeſt. Hochanſehnlich beſtallten Cämmerern, Geheimbden Rath und Pflegern zu Schöngau, des Hohen Chur-Bayeriſchen Ritter-Ordens St. Georgii Comthurn, wie auch einer löblichen Landſchafft in Bayern Unter-Lands mit verordneten Ritter-Steurern. M. Seins-heim.

A Son Excellence

Monſeigneur *François Marie*, Comte du Saint Empire de *Seinsheim*, Seigneur de Sinching, Weng, Moswengen, Hohenkottenheim, Seehauſs, Erlach & Marckbreit, Chambellan &c. Conſeiller privé & Gouverneur de Schöngau de Sa Majeſté Imperiale, Commandeur de l'Ordre Baviere de St. George &c.

Nota: Er iſt Kayſerl. Abgeſandter in Holland.

Carl, Graf von Sereni, Königl. Ungariſcher und Böhmiſcher Cämmerer. Siehe den *XXIV.* General-Titel *P. II. p. 15.* Sereni.

August Friedrich, Graf von Seydewitz, ward im April 1743. zum Kayſerl. Geheimbden Rath und Vice-Präſidenten des Hochpreißlichen Reichs-Hof-Raths ernennet. Einige beſondere Nachrichten von ihm leſen wir in der neuen Europäiſchen Fama *P. XCIV. p. 826-829.* Seyde-witz.

ad pag. 377.

Solms-Braunfels. Friedrich Wilhelm, Graf von Solms, ward den 22. May 1742. in den Reichs-Fürſten-Stand erhoben. Siehe oben *pag.* 289.

ad pag. 389.

Stahremberg. Frantz Anton, Graf von Stahremberg verwechſelte im May 1743. das Zeitliche mit dem Ewigen.

Stahremberg. Franciſcus Xaverius Innocentius Graf von Stahremberg, ſagte im Jun. 1743. zu Rom der Welt gute Nacht.

ad pag. 390.

Stanislawsky. Albrecht Sigismund, Graf von Stanislawsky und Seghut führet nunmehro den Titel eines Königl. Pohlniſchen und Churfürſtl. Sächſ. Geheimbden Raths.

ad pag. 392.

Stollberg-Geudern. Friedrich Carl, Graf von Stollberg, ward den 18. Febr. 1742. zum Reichs-Fürſten erkläret. Sein Erb-Printz Ludewig Chriſtian iſt ſeit 1739. Königl. Däniſcher Cammer-Herr.

ad pag. 394.

Stollberg-Wernigeroda. Heinrich Ernſt, Graf von Stollberg-Wernigeroda, hat ſich mit Chriſtianen Annen Agnes, Auguſt Ludewigens, Fürſtens von Anhalt-Cöthen Tochter, ſo den 8. Dec. 1726. gebohren worden, den 12. Jul. 1742. vermählet.

ad pag. 397.

Tättenbach. Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Maximilian Frantz, Grafen von Tättenbach, Ihro Röm. Kayſerl. Majeſt. Hochanſehnlich beſtallten Ober-Hof-Marſchalln und wircklichen Geheimbden Rath. M.

A Son

A Son Excellence
Monſeigneur *Maximilien François*, Comte de *Tättenbach*, Grand-Marechal de la Cour, & Conſeiller privé de Sa Majeſté Imperiale &c.

ad pag. 398.

Jacob Maximilian, Graf von Thun, Biſchoff zu Gurck ſtarb im Nov. 1742. Thun.

ad pag. 399.

Maximilian Emanuel, Graf von Thurn, lebet ietzund als Gouverneur zu Neuburg, nachdem er ſeine ehedem bekleidete Ober-Stallmeiſter-Charge dem Grafen von Wonsheim überlaſſen müſſen. Bey Leb-Zeiten des letztverſtorbenen Churfürſtens von Pfaltz ſchrieb er ſich Kayſerl. wircklichen Geheimbden Rath, Chur-Pfältziſchen Geheimbden Rath, Ober-Stallmeiſtern, Rittern und Cantzlern des Ordens St. Hubert, Capitain von der Leib-Garde zu Pferde, General von der Reuterey, Ober-Falckenmeiſtern, Land-Voigt und Forſtmeiſtern zu Höchſtädt, auch Obriſten über ein Regiment zu Pferde. Thurn.

Anton Maria, Graf von Thurn, trat den 17. November 1742. ſeine Reiſe in die andere Welt an. Thurn.

ad pag. 401.

Maximilian Emanuel, Graf von Törring-Jettenbach, hat die Ehre Kayſerl. Geheimbder Rath zu ſeyn. Törring-Jettenbach.

ad pag. 402.

Maximilian Joſeph, Graf von Törring-Jettenbach, iſt auch Kayſerl. Geheimbder Rath und Törring-Jettenbach.

und des Hohen Chur-Bayeriſchen Ritter-Ordens S. Georgii Commenthur.

ad pag. 406.

Villio. Aemilius, Graf Villio, Königl. Pohln. und Churfürſtl. Sächſiſcher Cammer-Herr. Siehe oben *pag. 28*.

ad pag. 408.

Uhlefeld. Anton Cornificius, Graf von Uhlefeld, ward 1743. Königl. Böhmiſcher Obriſter Erb-Silber-Cämmerer.

ad pag. 409.

Wackerbarth. Joſeph Anton Gabaleon, Graf von Wackerbarth-Salmour, iſt Königl. Pohln. und Churfürſtl. Sächſiſcher Geheimbder Cabinets- und Conferentz-Miniſter.

ad pag. 410.

Waldeck. Heinrich George, Graf von Waldeck, iſt unter der Anzahl der letztlebenden Grafen auszuſtreichen.

ad pag. 411.

Waldpott-Baſſenheim. Carl Lotharius, Graf von Waldpott-Baſſenheim, hat die Ehre Churfürſtl. Mayntziſcher Cammer-Herr zu seyn.

Waldpott-Baſſenheim. Frantz Carl, Graf von Waldpott-Baſſenheim, iſt ſeit 1742. Kayſerl. wircklicher Cammer-Herr.

ad pag. 412.

Waldburg-Trauchburg. Friedrich Anton Marquard, Graf und Erb-Truchſes von Waldburg, iſt Kayſerlicher Ober-Falckenmeiſter und General-Feld-Wachtmeiſter.

ad

ad pag. 414.

Johann Jacob, Graf Truchſes von Zeil iſt auch Kayſerlicher wircklicher Geheimbder Rath. Wald-purg-Zeil.

ad pag. 415.

Frantz Ernſt Hermann, Graf von Waldſtein, ward im Jahr 1743. zum Königl. Ungariſchen und Böhmiſchen wircklichen Geheimbden Rath erkläret. Wald-ſtein.

ad pag. 418.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Friedrich Ludewigen, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Wartensleben, Ihro Majeſt. der Königin von Preuſſen hochverordneten Hof-Marſchalln, Rittern des Johanniter-Ordens ꝛc. Meinem ꝛc. Wartens-leben.

A Son Excellence

Monſeigneur *Frederic Louis*, Comte du Saint Empire de *Wartensleben*, Marechal de la Cour de Sa Majeſté la Reine de Pruſſe, Chevalier de l'Ordre de St. Jean &c.

Nota: Er hat den 12. Febr. 1705. das Licht der Welt erblicket. Seine Gemahlin Agneſa Auguſta, iſt Bogislai Bodonis, Grafens von Flemming Tochter, gebohren den 20. Febr. 1716. vermählet den 22. Jun. 1733.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Friedrich Sopho, des Heil. Römiſchen Reichs Grafen von Wartensleben, Ihro Königl. Majeſt. in Preuſſen hochbeſtallten Geheimbden Kriegs-Rath, Rittern des Dannebrogg-Ordens ꝛc. M. Wartens-leben.

A Son Excellence

Monſeigneur *Frederic Sophe*, Comte du Saint Empire de *Wartensleben*, Conſeiller privé de Guerre de Sa Majeſté le Roy de Pruſſe, Chevalier de l' Ordre Danois de Dannebrogge &c.

Nota: Er hat den 6. Jul. 1709. die Anzahl der Lebendigen vermehret.

Wartensleben. Dem Hochwürdigen und Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Leopold Alexandern, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Wartensleben, Ihro Königl. Majeſt. in Preuſſen hochbeſtallten General-Adjutanten, Obriſten über ein Regiment zu Fuß, und Droſſarten in der Hetter, zu Rees und Iſſelburg, Rittern des Johanniter-Ordens, und Dom-Herrn zu Halberſtadt ꝛc. Meinem ꝛc.

A Son Excellence

Monſeigneur *Leopold Alexandre*, Comte du Saint Empire de *Wartensleben*, Aide de Camp General, Colonel d' un Regiment d' Infanterie, & Droſſart de Hetter, Rees & Iſſelbourg de Sa Majeſté le Roy de Pruſſe, Chevalier de l' Ordre de S. Jean, & Chanoine du Chapitre de Halberſtadt &c.

Nota: Er hat ſeit den 1. Oct. 1710. einen Bürger dieſes Erd-Creyſſes vorgeſtellet. Seine Gemahlin, Anna Friderica, iſt Paul Antons von Kamecke, Königl. Preußiſchen Grand-Maitre der Guarde-Robbe, Tochter, gebohren den 4. Mertz 1715. vermählet im Mertz 1737.

ad pag. 422.

Weltz. Sigismund Ernſt, Graf von Weltz, gab ſeinen heldenmüthigen Geiſt in einem Scharmü-

tzel

tzel mit den Preuſſen bey Czaslau in Böhmen den 17. May 1742. auf.

ad pag. 430.

Wurmbrand.

Caſimir Heinrich, Graf von Wurmbrand, iſt Königl. Ungariſcher und Böhmiſcher General-Feld-Marſchall.

ad pag. 431.

Zintzendorff.

Friedrich Chriſtian, Graf von Zintzendorff und Pottendorff, beſitzet auch die Herrſchafften Waſſerburg, Carlſtetten und Toppel. Sein älteſter Sohn, Ludewig Friedrich Julius, Graf von Zintzendorff und Pottendorff, hat den 23. Sept. 1721. die Welt zuerſt geſehen, die Römiſch-Catholiſche Religion angenommen, 1742. die Herrſchafft Entzersfeld geerbet, und Wien zu ſeinem Aufenthalt erwehlet.

ad pag. 432.

Zintzendorff.

Frantz Ludewig, Graf von Zintzendorff und Pottendorff, ward den 17. Jul. 1742. aus dieſer Zeitlichkeit abgefordert.

8) Hertzoge.

ad pag. 439.

Florentz.

In einigen Urkunden wird dem Groß-Hertzoge von Florentz folgende Titulatur beygeleget:

Dem Durchlauchtigſten Fürſten und Herrn, Herrn Frantz Stephan, Hertzogen von Lothringen und Baar, Groß-Hertzogen von Toſcana, König von Jeruſalem, Hertzogen zu Calabrien, Geldern, Montferrat, in Schleſien zu Teſchen, Fürſten zu Charleville, Marggrafen zu Pont à Mouſſon

und Nomeny, Grafen zu Provence, Vaudemont, Blanckenberg, Zütphen, Saarwerden, Salm und Falckenſtein ꝛc. M.

A Son Alteſſe Royale

Monſeigneur *François Etienne*, Duc de Lorraine & Baar, Grand-Duc de Toſcane, Roy de Jeruſalem, Duc de Calabrie, Geldre, Muntferrat & Teſchen, Prince de Charleville, Marggrave de Pont à Mouſſon & Nomeny, Comte de Provence, Vaudemont, Blanckenbergue, Zutphe, Saarwerde, Salm & Falckenſtein &c.

ad pag. 443.

Hollſtein-Gottorp. Der Hertzog von Hollſtein-Gottorp, und Groß-Fürſt von Rußland, ward den 3. Aug. 1743. zum Ritter des Pohlniſchen weiſſen Adler-Ordens ernennet.

ad pag. 444.

Hollſtein-Sunderburg. Chriſtian Auguſt, Hertzog von Hollſtein-Sunderburg, iſt Königl. Däniſcher General-Lieutenant.

ad pag. 448.

Modena. Der Hertzog von Modena führet ietzund das oberſte Commando über die Königl. Spaniſche Armee in der Lombardey.

ad pag. 452.

Sachſen-Meinungen. Carl Friedrich, Hertzog von Sachſen-Meinungen, ſtarb im Mertz 1743.

ad pag. 453.

Sachſen-Saalfeld. Chriſtian Ernſts, Hertzogs von Sachſen-Saalfeld, Gemahlin, ward den 15. May 1743. aus dieſer Zeitlichkeit abgefordert.

ad pag. 459.

Die Fürſtin von Teſchen ward den 4. May 1743. zu Dreßden in das Reich der Todten verſetzet. Würtemberg, Stuttgard.

9) Kayſer.

ad pag. 473.

Die Kayſerin von Rußland trug den 4. Februar 1743. zum erſtenmale den Pohlniſchen weiſſen Adler-Orden, den ihr Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürſtl. Durchl. zu Sachſen zu Anfang des Jahres überſendet hatte. Und den 12. Mertz 1743. ward ihr das Ordens-Band von dem ſchwartzen Adler-Orden im Namen Ihro Königl. Maj. in Preuſſen durch den Freyherrn von Mardefeld überreichet. Rußland.

10) Kayſerlicher Printz.

ad pag. 476.

Thereſia Benedicta Maria, zweyte Schweſter des Kayſerlichen Printzens, ſtarb den 29. Mertz 1743. Kayſerlicher Printz.

11) Könige.

ad p. 489.

Wenn ein Churfürſt von Sachſen nach erfolgtem tödtlichen Hintritt eines Römiſchen Kayſers das Reichs-Vicariat verwaltet, ſo wird nach den Worten Churfürſt noch hinzu geſetzet: auch deſſelben Reichs in denen Landen des Sächſiſchen Rechtens und an Enden in ſolch Vicariat gehörende, dieſer Zeit Vicario. Pohlen.

ad

ad pag. 494.

Schweden. Adolph Friedrich, Hertzog von Hollſtein-Gottorp, ward 1743. zum Thron-Folger in Schweden von denen ſämtlichen Reichs-Ständen erkläret. Siehe von ihm *P. I. p. 42.* und oben *p. 247.*

12) Kron-Printzen.

ad pag. 499.

Dänemarck. Des Kron-Printzens in Dänemarck Gemahlin iſt *Louiſe*, *Georgii II.* Königs von Groß-Britannien Tochter, gebohren den 7. (18.) Dec. 1724. vermählet durch Procuration zu Hannover den 10. Nov. 1743.

ad pag. 500.

Groß-Britannien. Des Printzens von Wallis Familie ward den 28. Nov. 1743. mit einem Printzen vermehret, der in der Tauffe Wilhelm Heinrich genennet worden.

ad pag. 504.

Ungarn. Zu des Kron-Printzens von Ungarn Schweſtern ſetze:

Mariam Chriſtinam Joſepham Johannam Antoniam, gebohren den 13. May 1742. und

Mariam Eliſabetham Joſepham Johannam Antoniam, gebohren den 13. Aug. 1743.

Die Ertz-Hertzogin Maria Anna Eleonora, ward den 19. Nov. 1743. als Braut Carls, Printzens von Lothringen, öffentlich declariret.

Maria Magdalena, Ertz-Hertzogin von Oeſterreich, ſtarb den 1. May 1743. zu Wien.

13) Patriarchen.

ad pag. 519.

Joachim Ferdinand Portocarero gelangte den 9. Sept. 1743. zu der Würde eines Cardinals der Römiſchen Kirche. Antiochia.

Bartholomäus Gradenigo iſt nach Abſterben *Daniel Delfini* nunmehro wircklicher Patriarch zu Aquileja. Aquileja.

ad pag. 521.

Mondillo Orſini, Patriarch zu Conſtantinopel, ward den 9. Sept. 1743. zum Cardinal erkläret. Conſtantinopel.

14) Pfaltz-Grafen.

ad pag. 524.

Chriſtian, der Vierdte, Pfaltz-Graf zu Pfaltz-Birckenfeld, hat ſich mit Carolinen Louiſen, Ludwigs, Landgrafens von Heſſen-Darmſtadt, Tochter, ſo den 11. Jul. 1723. gebohren worden, 1742. ehelich verbunden. Birckenfeld.

15) Printzen.

ad pag. 527.

Der Erb-Printz von Anhalt-Deſſau iſt auch Dom-Probſt der Stiffter *S. Sebaſtiani* und *S. Nicolai* zu Magdeburg. Deſſau.

ad pag. 528.

Zu des Erb-Printzens von Anhalt-Deſſau Kindern gehöret.

Louiſe Agneſe Margaretha, gebohren den 15. Aug. 1742.

Diete-

Dietericus, Printz von Anhalt-Deſſau, iſt Königl. Preußiſcher General-Lieutenant, und Obriſter über ein Regiment zu Fuß.

Fridericus Henricus Eugenius, Printz von Anhalt-Deſſau, iſt Obriſter über ein Regiment Cüraßiers, und ſoll ſich mit *Agneſe Leopoldina Auguſta*, *Auguſti Ludovici*, Fürſtens von Anhalt-Cöthen, Tochter, ſo den 1. Jun. 1724. gebohren worden, vermählet haben.

ad pag. 530.

Anhalt-Zerbſt. Der regierenden Herren Fürſten von Anhalt-Zerbſt Bruder, Johann Friedrich, gab den 11. May 1742. zu Schafhauſen ſeinen Geiſt auf. Unterdeſſen lebet annoch deren Schweſter Sophia Chriſtiana, Aebtißin zu Steterburg, welche den 16. Dec. 1692. das Licht der Welt erblicket hat.

ad pag. 531.

Baaden-Baaden. Auguſt Wilhelm, Printz zu Baaden, ward 1742. Kayſerl. General-Feld-Wachtmeiſter und Obriſter über ein Regiment zu Fuß.

ad pag. 536.

Brandenburg-Bayreuth. Friedrich Chriſtian, Marggraf zu Brandenburg-Bayreuth, ward 1739. von ſeiner Gemahlin geſchieden. Seine Tochter Chriſtiana Sophia Charlotte, erhielt den 7. Auguſt 1741. den Däniſchen Orden de la Fidelité.

ad pag. 538.

Braunſchweig-Wolffenbüttel. Ferdinand, Hertzog zu Braunſchweig, ward 1743. Königl. Preußiſ. General-Major.

Auguſt

Auguſt Wilhelm, Hertzog zu Braunſchweig, überkam 1743. den Character eines Königl. Preuſſiſchen General-Majors.

ad pag. 542.

Der Hertzog von Cumberland ward 1743. nach der Schlacht bey Oettingen General-Lieutenant. Groß-Britannien.

ad pag. 543.

Louiſe ward den 10. Nov. 1743. zu Hannover durch Procuration an Friedrichen, Kron-Printzen von Dänemarck, vermählet.

ad pag. 547.

Der Erb-Printz von Heſſen-Darmſtadt ward 1743. Königl. Preußiſcher General-Major. Heſſen-Darmſtadt.

Georgius Wilhelmus, iſt Königl. Preuß. Obriſter eines Regiments Fuſeliers.

Carolina Louiſe bekam *Chriſtianum IV*. Pfaltz-Grafen zu Zweybrücken-Birckenfeld 1742. zu ihrem Gemahl.

Louiſe Auguſta Magdalena ſtarb den 13. May 1742.

ad pag. 549.

Carolina Chriſtina, *Caroli*, Land-Grafens zu Heſſen-Philippsthal, Gemahlin, ſagte den 25. Jul. 1743. der Welt gute Nacht. Heſſen-Philippsthal.

ad pag. 551.

Erneſtus, Printz von Heſſen-Rheinfels, ward den 7. Jun. 1742. zu ſeinen Vätern geſammlet. Heſſen-Rheinfels.

ad pag. 553.

Der Erb-Printz von Holſtein-Beck iſt Königl. Preußiſcher Major. Hollſtein-Beck.

Auguſt

Auguſt, Hertzog von Hollſtein-Beck, ward 1743. zum Gouverneur von Reval ernennet.

ad pag. 554.

Hollſtein-Glücksburg. *Chriſtiana Erneſtina* und *Sophia Dorothea* gehören nicht mehr unter die Anzahl der Lebendigen.

ad pag. 555.

Hollſtein-Gottorp. *Fridericus Auguſtus*, Hertzog von Hollſtein, ward den 30. Aug. 1743. Coadjutor zu Lübeck, und den 3. Oct. a. ej. Ritter des Rußiſchen St. Andreas-Ordens.

Georgius Ludovicus, Hertzog von Hollſtein, ſtehet in Königl. Preuß. Kriegs-Dienſten als Obriſter über ein Dragoner-Regiment.

Albertina Friderica, überkam den 18. April 1743. den Rußiſchen Catharinen-Orden.

ad pag. 557.

Lobkowitz. George Chriſtian, Fürſt von Lobkowitz, iſt ſeit den 14. Jul. 1743. Gouverneur von Mayland, und commandirender General der Königl. Ungariſchen Armee in Italien.

ad pag. 558.

Lothringen. *Caroli Alexandri*, Printzens von Lothringen, getroffenes Ehe-Verlöbniß mit *Maria Anna Eleonora*, Ertz-Hertzogin von Oeſterreich, ward den 19. Nov. 1743. publiciret.

ad pag. 559.

Mecklenburg-Schwerin. Ludewig, Hertzogs Chriſtian Ludewigs zu Mecklenburg-Schwerin jüngſter Printz, iſt ſeit 1743. Königl. Preußiſcher Obriſt-Lieutenant.

ad

ad pag. 560.

Mecklenburg-Strelitz.

Zu Carl Ludewig Friedrichs, Printzens von Mecklenburg-Strelitz, Kindern muß noch geſetzet werden:

Erneſtus Gottlob Albertus, gebohren den 27. Aug. 1742. Es lebet auch noch von ihm eine Tochter,

Chriſtina Sophia Albertina, gebohren den 6. Dec. 1735.

Modena.

Frantz Conſtantin, Erb-Printz von Modena, hat durch des Cardinals Cibo Tod alle deſſen Feudal- und Allodial-Güther wegen ſeiner Gemahlin, als einer Niece dieſes Cardinals, welcher der letzte männliche Erbe aus dem Hauſe Cibo war, ererbet, und iſt dadurch Hertzog von Maſſa-Carrara worden.

ad pag. 562.

Pfaltz-Birckenfeld.

Friedrich, Pfaltz-Graf zu Zweybrück-Birckenfeld, iſt nunmehro ſeit dem Monat May 1743. Königl. Frantzöſiſcher Marechal de Camp.

ad pag. 563.

Portugall.

Peter, Printz von Portugall, ward im May 1743. zum Groß-Prior von Crato erkläret.

ad pag. 570.

Sachſen-Gotha.

Chriſtian Wilhelm, Printz von Sachſen-Gotha, iſt Königl. Pohln. und Churfürſtl. Sächſiſcher General-Lieutenant.

ad pag. 572.

Sachſen-Hildburghauſen.

Joſeph Friedrich, Printz von Sachſen-Hildburghauſen, führet ſeit dem 19. Nov. 1743. das Militar-Ober-Directorium und General-Commando in denen Inner-Oeſterreichiſchen Landen, denen Waraſdiner- und Carlſtädter-Gene-

ralaten, wie auch von Licca, Corbaw und denen Meer-Gräntzen.

ad pag. 573.

Sachſen-Meinungen. *Eleonora Friderica*, Printzeßin von Sachſen-Meinungen, gehöret nicht mehr unter die Anzahl der Lebendigen.

ad pag. 580.

Würtemberg-Stuttgard. Ludewig Eugenius Johannes, Printz von Würtemberg, iſt Ritter und Groß-Creutz vom Maltheſer-Orden, und Obriſter eines Preußiſchen Regiments.

Zuſätze, Verbeſſerungen und Erläuterungen zu dem andern Theile des Lünigiſchen Staats-Titular-Buchs.

ad pag. 101.

Eberhard Chriſtian, Freyherr von Söhlendahl, Königl. Preußiſcher Geheimder Rath und Decanus des Dom-Capitels U. L. F. zu Halberſtadt gieng im April 1743. den Weg alles Fleiſches.

ad pag. 102.

D. Johann Jacob Evert ward 1743. Beyſitzer des Ober-Hof-Gerichts zu Leipzig.

ad pag. 124.

Adam Ludewig von Wuthenau, iſt auch Beyſitzer des Königl. Pohlniſchen und Churfürſtl. Sächſiſchen Ober-Hof-Gerichts zu Leipzig.

ad pag. 129.

Caſpar Sigismund von Berbisdorff ward 1743. zum Ober-Berg-Amts-Director ernennet.

ad pag. 131.

Friedrich Abraham von Hopffgarten iſt auch Ober-Aufſeher der Grafſchafft Mannsfeld.

Ernſt Friedrich, Freyherr von Seckendorff, ward 1743. zum Cantzler des Fürſtenthums Altenburg erkläret.

ad pag. 132.

Carl Auguſt von Uffel befindet ſich unter der Anzahl der Königl. Pohlniſchen und Churfürſtl. Sächſiſchen Hof-Räthe.

ad pag. 134.

D. Böhlau heiſſet mit dem Vornamen Carl Friedrich.

ad pag. 164.

Eberhard Ludewig Bahring ward 1743. in das Reich der Todten verſetzet.

ad pag. 165. & 166.

Jürgen Reinhardt, Freyherr von Langwehr, iſt 1743. zum Ober-Appellations-Rath erkläret worden.

ad pag. 193.

Die hier befindliche Anmerckung hat nunmehro keinen fernern Nutzen.

Maximilian Frantz, Graf von Tättenbach, der Ober-Jägermeiſter von Preyßing, Frantz Joſeph Hieronymus, Graf Spretti, und Maximilian Joſeph, Graf von Törring, ſind Kayſerliche Geheimde Räthe.

Y 2 ad

ad pag. 194.

Der Freyherr von Mayrhover befindet ſich auch unter der Anzahl der Kayſerl. Geheimden Räthe.

ad pag. 243.

Des Grafens von Truchſeß-Zeil Vorname iſt Frantz Anton.

ad pag. 244.

Der ſechſte Reichs-Hof-Rath vom Ritter- und Gelehrten Stande heiſſet Wiguläus Aloyſius von Kreytmeyer, Herr von Montmartin.

ad pag. 331.

Johann Peter von Ludewig ward den 7. September 1743. im 76. Jahre ſeines Ehrenvollen Alters zu ſeinen Vätern geſammlet.

ad pag. 350.

Johann Heinrich Lots ward 1743. Cammer-Rath.

George Friedrich Hopff bekam im Jahr 1743. den Titel eines Commiſſions-Raths.

ad pag. 361.

Sigismund Ehrenfried von Oppel legte 1743. die Cantzler-Würde nieder, und überließ ſolche Ernſt Friedrichen, Freyherrn von Seckendorff.

ad pag. 362.

Johann Wilhelm Riedeſel zu Eiſenbach ward 1743. Geheimder Legations-Rath.

a) Räthe.

ad pag. 377.

1) Der Rath zu Altenburg.

Alten-burgiſcher Rath.

Lic. Paul Rüdiger, Steuer-Ober-Einnehmer und Bürgermeiſter, auch Syndicus bey dem hochadelichen freyen Magdalenen-Stifft.

2. Johann Friedrich Schnetter, Steuer-Ober-Einnehmer, Bürgermeiſter und Stadt-Syndicus.

3. Auguſt Ernſt Vater, Hof-Advocat und Vice-Stadt-Syndicus.

4. *D.* Pilling, Stadt-Phyſicus.

5. *D.* Johann Paul Türcke, Stadt-Richter.

6. Chriſtoph Purrucker, Stadt-Voigt.

7. Friedrich Bartholomäus Dettenborn, Amts-Advocat und Raths-Actuarius.

Raths-Verwandte.

1. Johann Friedrich Fälckner, Raths-Cämmerer.

2. Johann Friedrich Fiſcher.

3. Johann Gottfried Sembeck, Vorſteher des Hoſpitals zum Heil. Geiſt.

4. Gottfried Alexander Sildmann, Kaſten-Vorſteher.

5. Tobias Erler, Vorſteher des Hoſpitals St. Jacobi.

6. Samuel Windiſch.

7. Johann George Büchler.

8. Johann Chriſtoph Seidemann.

Dreßdniſcher Rath.

2) Der Rath zu Dreßden.

1. Chriſtoph Heinrich Vogler, älteſter Bürgermeiſter und Stadt-Baumeiſter der Königl. und Churfürſtl. Sächſiſchen Reſidentz Dreßden, wie auch Adminiſtrator des Hoſpital-Amts S. Materni.

2. Burchard Lebrecht Behriſch, Bürgermeiſter, des geiſtlichen Brücken-Amts-Verwalter, und Inſpector der Creutz- und Frauen-Kirchen zu Dreßden.

3. Gottlieb Ritter, Bürgermeiſter und Adminiſtrator des Leubnitzer-Amts zu Dreßden.

4. Chriſtian Weinlich, Syndicus zu Dreßden.

5. Chriſtian Sommer, Königl. Pohln. und Churfürſtl. Sächſiſcher Regierungs-Secretair, Vornehmer des Raths und Cämmerer, wie auch Inſpector der Kirchen zu St. Sophien.

6. George Heinrich Klette, Vornehmer des Raths und Religion-Amts-Verwalter.

7. Carl Guſtav Strauch, auf Kaydiz, Vornehmer des Raths, Vice-Cämmerer und Beyſitzer der Vormundſchaffts-Deputation.

8. George Friedrich Stefigen, Königlich Pohlniſcher und Churfürſtl. Sächſiſcher Regierungs-Secretair, Vornehmer des Raths, und Pfennig-Steuer-Einnehmer.

9. Johann Friedrich Schelcher, Stadt-Richter und Inſpector der Quatember-Einnahme.

10. Ernſt Chriſtian Hübner, Vornehmer des Raths und Inſpector des Billetier-Amts.

11. Chri-

11. Chriſtian Lippold, Vornehmer des Raths und Inſpector des Wayſenhauſes.

12. Chriſtian Gottlieb Schwartzbach, Vornehmer des Raths, auch Geſchoß- und Contribution-Einnehmer.

13. Carl Samuel Freyberger, Vice-Stadt-Richter, Inſpector der Creutz-Schulen und Beyſitzer der Vormundſchaffts-Deputation.

14. Chriſtian Gottfried Weinlich, beyder Rechten Doctor, Stadt-Richter und Steuer-Einnehmer in Neuſtadt bey Dreßden.

15. Chriſtoph Bormann, Vornehmer des Raths, Beyſitzer des Stadt-Gerichts in Dreßden, auch Inſpector des Marckt-Amts.

16. Samuel Gottlieb Büttner, Vornehmer des Raths.

17. Johann Gottfried Hauſchild, Vornehmer des Raths, Stadt-Richter und Steuer-Einnehmer in Neuſtadt bey Dreßden.

18. Johann Gottfried Kröber, Vornehmer des Raths, Co-Inſpector der Königl. General-Acciſe und Allmoſen-Amts-Inſpector.

3) Der Rath zu Franckfurt am Mayn.

Franckfurter Rath.

ad pag. 378.

Friedrich Maximilian von Lerßner ward den 28. Mertz 1742. zum Kayſerl. Reſidenten zu Franckfurt erkläret.

ad pag. 381.

4) Der Rath zu Gotha.

othai-
her
Rath.

Bürgermeiſtere.

1. *D.* George Heinrich Bachoff, Fürſtl. Sächſiſcher Hof-Rath und Leib-Medicus, auch Ober-Steuer-Einnehmer und Stadt-Phyſicus.

2. *D.* Friedrich Wilhelm Jacobs, Hof-Medicus.

3. Johann Wilhelm Madelung, Regierungs-Secretair, Fiſcal und ordentlicher Hof-Advocat.

4. Chriſtian Friedrich Möller, ordentlicher Hof-Advocat und Proconſul.

5. Ernſt Chriſtoph Bachoff, der jüngere, Hof-Advocat und Proconſul.

Raths-Herren.

1. Gottfried Schröter.
2. Nicolaus Auguſtin Baumann.
3. Andreas Schall.
4. Johann Heinrich Wenig.
5. Johann Friedrich Lucas.
6. Heinrich Beumelburg.
7. Johann Chriſtoph Mendius.
8. Heinrich Ballſtedt.
9. Heinrich David Grunert.
10. Johann Adolph Döring.
11. Johann Paul Greiffenhahn.
12. Johann George Baumgart.
13. Chriſtoph Arnold.
14. Johann Chriſtoph Heß.

15. Jo-

15. Johann Heinrich Vognitz.
16. Johann Chriſtian Behrninger.
17. Johann George Maurer.
18. Johann George Oſchmann.

5) Der Hamburgiſche Rath.

Martin Lucas Schele ward 1743. zu ſeinen Vätern geſammlet. An deſſen Stelle ward Nicolaus Stampeel zum Bürgermeiſter erwehlet, die verledigte Raths-Herrn-Stelle aber durch *Lic.* Lucas Corthumen den 2. Jul. 1743. wieder erſetzet. Hamburgiſche Rath.

6) Der Rath zu Leipzig.

Leipziger Rath.

ad pag. 386.

Johann Chriſtoph Richter ward 1743. zum Königl. Pohln. und Churfürſtl. Sächſ. Cammer- und Berg-Rath erkläret.

ad pag. 387.

D. Jacob Heinrich Born gelangte 1743. zu Sitz und Stimme im Königl. Pohln. und Churfürſtl. Sächſiſchen Ober-Hof-Gerichte zu Leipzig.

Als neue Raths-Herren wurden am Bartholomäi-Tage 1743. aufgeführet:

33. Friedrich Otto Mencke, der Philoſophie und beyder Rechten Doctor, Königl. Pohln. und Churfürſtl. Sächſiſcher Hof- und Juſtitien-Rath, und Mitglied der Königl. Preuß. Societät der Wiſſenſchafften.
34. Balthaſar Rummel.
35. Johann Michael Fried.
36. Jobſt Heinrich Hanßen.

ad pag. 391.

Tübingiſche Rath.

7) Der Rath zu Tübingen.

Stadt- und Amts-Voigt.

Johann Jacob Beutel, beyder Rechten Licentiat, und Hochfürſtl. Würtembergiſcher Regierungs-Rath.

Bürgermeiſtere.

1. Johann Harpprecht, beyder Rechten Licentiat, Beyſitzer des Hof-Gerichts und Landſchafftlich Engeren Ausſchuſſes.
2. Simon Chriſtoph Sarwey, Aelteſter des Raths.
3. Johann David Berſtecher.
4. Johann Michael Böhler, Amts-Rechner.

Amts-Schreiber.

Johann Eberhard Rentz, Notarius Publicus Cæſareus.

Stadt-Schreiber.

Johann George Hehl.

Richtere.

1. Johannes Hallwachß, Stadt-Rittmeiſter.
2. George Friedrich Lentz.
3. Gottfried Adam Fiſcher.
4. Johannes Bedenknecht.
5. George Valentin Bauer.
6. Simon Rudolph Hausmann.

7. Jo-

7. Johann Jacob Haug.

8. Johann Paul Gottſchick, Stadt-Lieutenant.

Raths-Verwandte.

1. Johannes Schuler.
2. Johann Chriſtoph Rieß.
3. Philipp Jacob Schlotterbeck.
4. George Friedrich Reiſig.
5. Johann Jacob Råhrer.
6. Johann Chriſtoph Batz.
7. Johann Wetzel.
8. Daniel Adam Burrer.
9. Sebaſtian Erbe.
10. Johann Abraham Ulrich.
11. Johann Michael Feurer.
12. George Chriſtoph Weyhenmaier, vormaliger Voigt zu Gomaringen, und vieljähriger Stadt- und Amts-Pfleger in Tübingen.

b) Univerſitåten.

1. Halle.

Halle.

Oeffentliche Lehrer.

In der Theologiſchen Facultåt.

1. Joachim Lange, der Weltweisheit und Gottesgelahrheit Doctor, der Gottesgelahrheit öffentlicher Lehrer, der Theologiſchen Facultåt Senior, und des Halberſtådtiſchen Provincial-Tiſches Aufſeher.

2. Gotthilff Auguſt Francke, der Heiligen Schrifft Doctor, der Gottesgelahrheit öffentlicher Lehrer, Inſpector der erſten Saal-Creyß-

Inſpe-

Inſpection, auch Prediger bey der Kirche U. L. Frauen.

3. Chriſtian Benedict Michaelis, der Philoſophie und der Heil. Schrifft Doctor, der Gottes-Gelahrheit und der Orientaliſchen Sprachen öffentlicher Lehrer.

4. Sigmund Jacob Baumgarten, der Philoſophie und der H. Schrifft Doctor, und der Gottesgelahrheit öffentlicher Lehrer.

5. Benedict Gottlob Clauswitz, der Philoſophie und der H. Schrifft Doctor, und der Gottesgelahrheit öffentlicher Lehrer.

6. Johann Heinrich Callenberg, der Philoſophie und der Heil. Schrifft Doctor, wie auch öffentlicher Lehrer der Gottesgelahrheit und Weltweisheit.

7. Johann George Knapp, der H. Schrifft Doctor, und der Gottesgelahrheit öffentlicher Lehrer.

In der Juriſten-Facultät.

1. Juſt Henning Böhmer, beyder Rechten Doctor, Kayſerlicher Hof-Pfaltz-Graf, Jhro Königl. Maj. in Preuſſen Geheimder Rath, der Rechtsgelehrſamkeit vornehmſter Lehrer, der Juriſten-Facultät Ordinarius, wie auch der Academie zu Halle Director.

2. Simon Peter Gaſſer, beyder Rechten Doctor, Jhro Königl. Maj. in Preuſſen Geheimder, auch Kriegs- Domainen- und Cammer-Rath, der Rechtsgelehrſamkeit und Oeconomiſchen

ſchen Wiſſenſchafften öffentlicher Lehrer und des Schöppenſtuhls zu Halle Senior.

3. Johann Jacob Schmauß, Ihro Königl. Maj. in Preuſſen Geheimder Rath und öffentlicher Lehrer der Rechtsgelehrſamkeit.

4. Jacob Gabriel Wolff, beyder Rechten Doctor, Ihro Königl. Maj. in Preuſſen Hof-Rath, und öffentlicher Lehrer der Rechtsgelehrſamkeit.

5. Carl Gottlieb Knorr, beyder Rechten Doctor, Ihro Königl. Maj. in Preuſſen Hof-Rath, und öffentlicher Lehrer der Rechtsgelehrſamkeit.

6. Johann Gerhard Schlitte, beyder Rechten Doctor, Ihro Königl. Maj. in Preuſſen Hof-Rath und öffentlicher Lehrer der Rechtsgelehrſamkeit.

7. Johann Samuel Friedrich Böhmer, beyder Rechten Doctor, Kayſerl. Hof-Pfaltz-Graf, Ihro Königl. Maj. in Preuſſen Hof-Rath und öffentlicher Lehrer der Rechtsgelehrſamkeit.

8. Martin Schmeitzel, Ihro Königl. Maj. in Preuſſen Hof-Rath, des Staats-Rechts und der Geſchichte öffentlicher Lehrer, und d. Z. Rector der Academie Halle.

9. Johann Ehrenfried Zſchackwitz, der Weltweisheit und Rechtsgelehrſamkeit öffentlicher Lehrer.

10. Johann Tobias Carrach, beyder Rechten Doctor, und öffentlicher Lehrer der Rechtsgelehrſamkeit.

In

In der Mediciniſchen Facultät.

1. Michael Alberti, der Philoſophie und Artzney-Kunſt Doctor, Ihro Königl. Maj. in Preuſſen Hof- und Conſiſtorial-Rath, der Artzney-Kunſt vornehmſter, wie auch der Phyſic ordentlicher Lehrer, und der Mediciniſchen Facultät Senior.

2. Johann Juncker, der Artzney-Kunſt Doctor, und derſelben ordentlicher Lehrer.

3. Johann Heinrich Schultze, der Artzney-Kunſt Doctor, derſelben, wie auch der Philologie und Beredſamkeit öffentlicher Lehrer.

4. Friedrich Hofmann, der Artzney-Kunſt Doctor, und derſelben ordentlicher Lehrer.

5. Philipp Adolph Böhmer, der Artzney-Kunſt Doctor, und derſelben ordentlicher Lehrer.

In der Philoſophiſchen Facultät.

1. Chriſtian Wolff, Ihro Königl. Maj. in Preuſſen Geheimder Rath, des Natur- und Völcker-Rechts, wie auch der Mathematick ordentlicher Lehrer, Cantzler der Academie, wie auch derſelben und der Philoſophiſchen Facultät Senior.

2. Chriſtian Benedict Michaelis. Siehe unter denen Gottesgelehrten.

3. Michael Alberti. Siehe unter denen Aertzten.

5. Johann Joachim Lange, ordentlicher Lehrer der Weltweisheit und der Mathematick.

5. Martin Schmeitzel. Siehe unter denen Rechtsgelehrten.

6. Jo-

6. Johann Heinrich Schultze. Siehe unter denen Aertzten.

7. Daniel Strähler, ordentlicher Lehrer der Weltweisheit und Mathematick.

8. Friedrich Wiedeburg, der Philoſophie und beyder Rechten Doctor, der Philoſophie ordentlicher, und der Beredſamkeit auſſerordentlicher Lehrer.

9. Theodor Chriſtoph Urſinus, ordentlicher Lehrer der Weltweisheit.

10. Johann Heinrich Callenberg. Siehe unter denen Gottesgelehrten.

11. Johann Ehrenfried Zſchackwitz. Siehe unter denen Rechtsgelehrten.

12. Johann Friedrich Stiebritz, ordentlicher Lehrer der Philoſophie.

Auſſerordentliche Lehrer.

1. Heinrich Baß, der Artzney-Kunſt Doctor, und derſelben auſſerordentlicher Lehrer.

2. Juſt Iſrael Beyer, der Philoſophie auſſerordentlicher Lehrer.

2. Jena.

Jena.

Oeffentliche Lehrer in der Theologiſchen Facultät.

1. Jeſaias Friedrich Weiſſenborn, der H. Schrifft Doctor, Hochfürſtl. Sachſen-Weimariſcher Kirchen- und Conſiſtorial-Rath, vornehmſter Lehrer der Gottesgelahrheit, der Kirchen zu St. Michael Paſtor, und der umliegenden Diöces Superintendent zu Jena.

2. Jo-

2. Johann George Walch, der Philoſophie und der Heil. Schrifft Doctor, Hochfürſtl. Sachſen-Eiſenach-Meinungiſch-Goth. und Coburg-Saalfeldiſcher Kirchen-Rath, auch Marggräfl. Anſpachiſcher Conſiſtorial-Rath, und ordentlicher Lehrer der Gottesgelahrheit.

3. Friedrich Andreas Hallbauer, der Philoſophie und der Heil. Schrifft Doctor, Hochfürſtl. Eiſenachiſcher Kirchen-Rath, ordentlicher Lehrer der Gottesgelahrheit, Inſpector der Gothaiſchen und Altenburgiſchen Landes-Kinder, und Director der Lateiniſchen Geſellſchafft.

In der Juriſten-Facultät.

1. Dietrich Hermann Kemmerich, der Philoſophie und der Rechtsgelehrſamkeit Doctor, Fürſtl. Sächſiſcher gemeinſchafftlicher Hof-Rath, vornehmſter Lehrer der Rechtsgelehrſamkeit, oberſter Beyſitzer des Hof-Gerichts, Präſident des Schöppenſtuhls, wie auch der Juriſten-Facultät Ordinarius.

2. Chriſtian Gottlieb Buder, der Philoſophie und beyder Rechten Doctor, Hochfürſtlich Sächſiſcher Hof-Rath, des Staats- und Lehn-Rechts, wie auch der Geſchichte öffentlicher Lehrer, und Beyſitzer der Juriſten-Facultät.

3. Johann Caſpar Heimburg, beyder Rechten Doctor, ordentlicher Lehrer des Codex und derer Novellen, wie auch Beyſitzer des Hof-Gerichts, Schöppenſtuhls und der Juriſten-Facultät.

4. Jo-

4. Johann Gottfried Schaumburg, beyder Rechten Doctor, Ihro Hochfürſtl. Durchl. zu Sachſen-Weimar Hof-Rath, ordentlicher Lehrer der Pandecten, des Hof-Gerichts, Schöppenſtuhls, und der Juriſten-Facultät Beyſitzer.

5. Johann Rudolph Engau, beyder Rechten Doctor, der Inſtitutionen öffentlicher Lehrer, wie auch des Hof-Gerichts, Schöppenſtuhls und Juriſten-Facultät Beyſitzer.

6. Heinrich Brockes, beyder Rechten Doctor, der Rechtsgelehrſamkeit ordentlicher Lehrer, des Hof-Gerichts und Schöppenſtuhls Beyſitzer.

In der Mediciniſchen Facultät.

1. Johann Adolph Wedel, der Philoſophie und Artzney-Kunſt Doctor, Hochfürſtl. Sächſ. Hof-Rath und Leib-Medicus, erſter Lehrer der Artzney-Kunſt, der Medicin. Facultät und der gantzen Academie Senior, wie auch der Kayſerl. Acad. Nat. curioſ. Mitglied.

2. Hermann Friedrich Teichmeyer, der Philoſophie und Artzney-Kunſt Doctor, Hochfürſtl. Sächſiſcher Weimariſcher Hof-Rath, Leib-Medicus und Phyſicus, Hochgräfl. Hatzfeld. Leib-Medicus, ordentlicher Lehrer der Artzney-Kunſt, Mitglied der Kayſerlichen Acad. Nat. Curioſ. und der Königl. Preuß. Societät der Wiſſenſchafften, Erb-Herr auf Camsdorff und Wenigen-Jena.

3. Simon Paul Hilſcher, Doctor und ordentl. Lehrer der Artzney-Kunſt, Hochfürſtl. Gothaiſcher Hof-Rath.

4. George Erhard Hamberger, der Philoſophie und Artzney-Kunſt Doctor, Hochfürſtlich-

Sächſiſcher Hof-Rath, wie auch ordentlicher Lehrer der Artzney-Kunſt und Natur-Wiſſenſchafft.

In der Philoſophiſchen Facultät.

1. Johann Bernhard Wiedeburg, Hochfürſtl. Weimar. Kirchen-Rath, ordentl. Lehrer der Mathemat. Wiſſenſchafften, und des Hochfürſtlich Sächſiſchen geſamten Convictorii Inſpector.

2. Gottlieb Stolle, der Staats-Kunſt und Sitten-Lehre ordentlicher Profeſſor, und Aufſeher über den Academiſchen Bücher-Saal.

3. Chriſtian Gottlieb Buder. Siehe unter denen Rechtsgelehrten.

4. George Erhard Hamberger. Siehe unter denen Aertzten.

5. Johann Peter Reuſch, ordentlicher Lehrer der Vernunfft- und Geiſter-Lehre.

6. Johann Gottfried Tympe, ordentlicher Lehrer der Morgenländiſchen Sprachen.

7. Chriſtian Heinrich Eckhard, der Philoſophie und beyder Rechten Doctor, der Beredſamkeit und Dicht-Kunſt ordentlicher Lehrer, und Aufſeher der Lateiniſchen Geſellſchafft.

Auſſerordentliche Lehrer.

1. Emanuel Chriſtian Löber, Doctor und auſſerordentlicher Lehrer der Artzney-Kunſt.

2. Carl Friedrich Kaltſchmid, Hochfürſtl. Sächſ. Weimar. Rath und Leib-Medicus, Doctor und auſſerordentlicher Lehrer der Artzney-Kunſt.

3. Johann Chriſtian Stock, der Philoſophie und Artzney-Kunſt Doctor, auſſerordentlicher Lehrer der Weltweisheit, und Mitglied der Kayſerl. Acad. Nat. Curioſ.

4. Jo-

4. Johann Juſtin Schierſchmidt, der Philoſophie und beyder Rechten Doctor, und auſſerordentlicher Lehrer der Weltweisheit.

5. Johann Leonhard Reckenberger, der Morgenländiſchen Sprachen auſſerordentl. Lehrer.

3. Ingolſtatt.

Ingolſtatt.

Gottesgelehrten.

1. Maximilian Ferdinand Ignatius von Planck, Doctor der Theologie, Ihro Römiſch-Kayſerlichen Majeſtät, wie auch Biſchöflicher Eichſtedtiſcher Kirchen-Rath, Dom-Herr zu Eichſtedt, Prediger bey der Kirche zu Unſerer Lieben Frauen, Lehrer der geiſtlichen Streitigkeiten, und Vice-Cantzler der Academie.

2. Johann Joſeph Anton Hertel, Doctor der Theologie, Ihro Römiſch-Kayſerlichen Majeſtät, wie auch Biſchöflicher Eichſtedtiſcher Kirchen-Rath, Prediger bey der Moritz-Kirche und Lehrer der Heiligen Schrifft.

3. Pater Chriſtian Knäbl, Lehrer der Schul-Theologie.

4. Pater Johann Nepomucenus Reß, Lehrer der Schul-Theologie.

5. Pater Joſeph Fitterer, Profeſſor der geiſtlichen Sitten-Lehre.

Rechtsgelehrten.

1. Wilhelm Beuſch, ein Jeſuite, Doctor der geiſtlichen Rechte, und derſelben oberſter Lehrer.

2. Hermann Anton Maria von Chlingensberg, Erb- Lehn- und Gerichts-Herr auf Schönhofen und Trachenfels, beyder Rechten Doctor, Ihro Römiſch-Kayſerlichen Majeſtät Rath,

Probſt und Ober-Amtmann zu Stamhamb und Oettingen, öffentlicher Lehrer des Codicis und des Staats-Rechts.

3. Johann Peter Schiltenberger, beyder Rechten Doctor, Ihro Römiſch-Kayſerlichen Majeſtät wircklicher Rath, wie auch Lehrer der Pandecten und des Lehn-Rechts.

4. Felix Tobias Heeg, beyder Rechten Doctor, Ihro Römiſch-Kayſerlichen Majeſtät wircklicher Rath, wie auch Lehrer der Inſtitutionen und des peinlichen Rechts.

Lehrer der Artzney-Kunſt.

1. Johann Jacob Treyling, Doctor der Weltweisheit und Artzney-Kunſt, Ihro Römiſch-Kayſerlichen Majeſtät Rath, der Kayſerlichen Academie der Wiſſenſchafften Mitglied, Lehrer der practiſchen Medicin und Zergliederungs-Kunſt, Senior der Medicinischen Facultät, und Land-Phyſicus im Ingolſtädtiſchen Creyſſe.

2. Frantz Anton Ferdinand Stebler, Doctor der Weltweisheit und Artzney-Kunſt, Ihro Römiſch-Kayſerlichen Majeſtät Rath, und Lehrer der Theoretiſchen Medicin.

3. George Chriſtoph Immanuel Hertel, Doctor der Weltweisheit und Artzney-Kunſt, und Lehrer der Anfangs-Gründe der Artzney-Kunſt.

Lehrer der Weltweisheit.

1. Pater Frantz Horatz, Profeſſor der Metaphyſic.

2. Pater

2. Pater Heinrich Hiß, Lehrer der Mathematic, und der Ebräiſchen Sprache.

3. Pater Anton Schallenberger, Profeſſor der Phyſic.

4. Pater Ignatius Rhomberg, Profeſſor der Vernunfft-Lehre.

5. Pater Johann Baptiſta Fackler, Lehrer der Geſchichte.

6. Pater Sebaſtian Hörand, Lehrer der Beredſamkeit.

Sie ſind alle insgeſamt Jeſuiten.

4. Rinteln.

Rinteln

Gottesgelehrten.

1. Johann Engelhard Steuber, der Philoſophie und Heil. Schrifft Doctor, vornehmſter Lehrer der Theologie, ordentlicher Lehrer der Weltweisheit, Paſtor der Haupt-Kirche zu Rinteln, und der umliegenden Diöces Superintendens, wie auch Heßiſch-Schaumburgiſcher Conſiſtorial-Rath.

2. Wigand Kahler, der Heil. Schrifft Licentiat, der Gottesgelahrheit, wie auch der Mathematick und Dicht-Kunſt ordentlicher Lehrer.

Rechtsgelehrten.

1. Friedrich Ulrich Peſtel, der Philoſophie und beyder Rechten Doctor, wie auch vornehmſter Lehrer der Rechtsgelehrſamkeit und Sitten-Lehre.

2. Carl David Wippermann, beyder Rechten Doctor, und ordentlicher Lehrer der Rechtsgelehrſamkeit.

3. Paul Philipp Wolffhardt, beyder Rechten Doctor und ordentlicher Lehrer der Rechtsgelehrſamkeit.

Aertzte.

1. Johann Hermann Fürſtenau, der Philoſophie und Artzney-Kunſt Doctor, wie auch der Artzney-Kunſt, und derer Oeconomiſchen Wiſſenſchafften ordentlicher Lehrer.

2. Frantz von Ziegler, der Philoſophie und Artzney-Kunſt Doctor, wie auch der Artzney-Kunſt und Natur-Wiſſenſchafft ordentlicher Lehrer.

Philoſophen.

1. Friedrich Ulrich Peſtel. Siehe unter denen Rechtsgelehrten.

2. Johann Hermann Fürſtenau. Siehe unter denen Aertzten.

3. Johann Engelhard Steuber. Siehe unter denen Gottesgelehrten.

4. Philipp Otto Vietor, ordentlicher Lehrer der Hebräiſchen Sprache, Alumnorum Ephorus, und Paſtor der Reformirten Kirche.

5. Wigand Kahler. Siehe unter denen Gottesgelehrten.

6. Johann Nicolaus Funccius, der Beredſamkeit, Geſchichte und der Staats-Kunſt ordentlicher Lehrer, Aufſeher über den Academiſchen Bücher-Saal und das Wilhelmianiſche Collegium.

7. Con-

7. Conrad Friedrich Ernſt Bierling, ordentlicher Lehrer der Vernunfft- und Geiſter-Wiſſenſchafft.

8. Frantz von Ziegler. Siehe unter denen Aertzten.

9. Balthaſar Ludewig Eskuche, ordentlicher Lehrer der Griechiſchen Sprache, und Reformirter Prediger.

Auſſerordentliche Lehrer.

1. Hermann Friedrich Göddäus, beyder Rechten Doctor, und auſſerordentlicher Lehrer der Rechtsgelehrſamkeit.

2. Philipp Becker, beyder Rechten Licentiat, und auſſerordentlicher Lehrer der Rechtsgelehrſamkeit.

5. Die Univerſität zu Tübingen. Tübingen.

Ordentliche Lehrer.

In der Theologiſchen Facultät.

1. Chriſtoph Matthäus Pfaff, der Heil. Schrifft Doctor, der Weltweisheit und der Gottesgelahrheit vornehmſter Lehrer, Hochfürſtlich-Würtembergiſcher Rath, Cantzler der Univerſität, Probſt der Stiffts-Kirchen zu Tübingen, Abt zu Lorch, wie auch Kayſerlicher Hof-Pfaltz-Graf.

2. Chriſtian Eberhard Weißmann, der Weltweisheit und der Heil. Schrifft Doctor, der Gottesgelahrheit ordentlicher Lehrer, Decanus der Stiffts-Kirchen zu Tübingen, und Ober-Superintendens des Fürſtl. Theologiſchen Stipendii allda.

3. Johann Chriſtian Klemm, der Weltweisheit und der Heil. Schrifft Doctor, der Gottesgelahrheit ordentlicher Lehrer, und zweyter Superintendens des Fürſtlichen Stipendii zu Tübingen.

Auſſerordentliche.

1. Johann Friedrich Cotta, der Weltweisheit und der Heiligen Schrifft Doctor, auſſerordentlicher Lehrer der Gottesgelahrheit, Special-Superintendent und Stadt-Pfarrer.

2. Daniel Maichel, der Weltweisheit und der Heiligen Schrifft Doctor, der Gottesgelahrheit auſſerordentlicher, und der Sitten-Lehre ordentlicher Lehrer, Pädagogarcha und Viſitator der Schulen ob der Staig.

In der Rechtsgelehrſamkeit.

1. George Friedrich Harpprecht. Siehe *P. II. p. 371.*

2. Johann Theodor von Scheffer, beyder Rechten Doctor, Hochfürſtlich-Würtembergiſcher und Hohenzolleriſcher Geheimder Rath, und Obriſt-Hof-Cantzler, Kayſerlicher Hof-Pfaltz-Graf und ordentlicher Lehrer der Rechtsgelehrſamkeit zu Tübingen.

3. Wolffgang Adam Schöpff, beyder Rechten Doctor, Hochfürſtlich-Würtembergiſcher Rath, wie auch ordentlicher Lehrer der Pandecten und des Proceſſes.

4. Johann Jacob Helfferich, beyder Rechten Doctor, Hochfürſtl. Würtembergiſcher Rath, wie auch ordentlicher Lehrer des Staats- und Lehn-Rechts.

5. Chriſtoph Friedrich Harpprecht, beyder Rechten Doctor, Hochfürſtl. Würtembergiſcher Rath, wie auch ordentlicher Lehrer des geiſtlichen Rechts.

6. Johann Friedrich Mögling, beyder Rechten Doctor, Hochfürſtl. Würtembergiſcher Rath, und ordentlicher Lehrer der Rechtsgelehrſamkeit.

Ausserordentliche.

1. Chriſtian Heinrich Hiller. Siehe *P. II. p. 371.*

2. Ludewig Conrad Smalcalder, beyder Rechten Licentiat, Hochfürſtl. Würtembergiſcher Rath, auſſerordentlicher Lehrer der Rechtsgelehrſamkeit bey der Academie, und ordentlicher Lehrer derſelben bey dem Collegio Illuſtri, wie auch Univerſitäts-Secretair.

3. Gottfried Daniel Hoffmann, beyder Rechten Licentiat, auſſerordentlicher Lehrer der Rechtsgelehrſamkeit bey der Academie, und ordentlicher Lehrer derſelben bey dem Collegio Illuſtri.

Nota: Auſſer dem Herrn Lic. Smalcaldern und Herrn Lic. Hoffmannen ſtehet noch bey dem Collegio Illuſtri als vornehmſter Lehrer der Rechtsgelehrſamkeit Herr Lic. Günther Albrecht Renz. Siehe von ihm P. II. p. 372.

In der Mediciniſchen Facultät.

1. Burchard David Mauchart, der Artzney- und Wund-Artzt-Kunſt Doctor, derſelben und der Zergliederungs-Kunſt ordentlicher Lehrer, wie auch Hochfürſtl. Würtembergiſcher Rath und Leib-Artzt.

2. Johann Backmeiſter, der Artzney-Kunſt Doctor und ordentlicher Lehrer, Hochfürſtl. Würtembergiſcher, wie auch Baden-Durlachiſcher, ingleichen Gräflich-Pappenheimiſcher Rath und Leib-Artzt, und Phyſicus der Städte und Aemter Tübingen und Bebenhauſen.

3. Daniel Hoffmann, der Artzney-Kunſt Doctor und ordentlicher Lehrer, wie auch Mitglied der Kayſerlichen Academie Naturæ curioſorum, unter dem Namen Niceratus.

In der Weltweisheit.

1. Johann Conrad Creiling, der Natur-Lehre und Mathematic ordentlicher Lehrer, des Contubernii Academici Rector, und Senior von der gantzen Academie.

2. Daniel Maichel. Siehe oben unter denen Gottesgelehrten.

3. Iſrael Gottlieb Cantz, der Vernunfft- und Geiſter-Lehre ordentlicher Lehrer, wie auch des Hochfürſtl. Stipendii Ephorus.

4. Johann Adam Oſiander, der Morgenländiſchen Sprachen, und beſonders der Griechiſchen ordentlicher Lehrer.

5. Paul Biberſtein, der Beredſamkeit, Dicht-Kunſt und der Geſchichte ordentlicher Lehrer.

Auſſer-

Auſſerordentlicher.

Johann Ulrich Steinhofer, der Weltweisheit auſſerordentlicher Lehrer.

Lector.

Chriſtoph David Bernhardt, Lector linguarum orientalium Rabbinicus & Talmudicus.

6. Upſal. Upſal.

Gottesgelehrten.

1. Olaus Celſius, Doctor der Theologie, erſter Profeſſor derſelben, und Probſt zu Upſal.

2. Ericus Melander, Doctor und Profeſſor der Theologie.

3. Andreas Winboom, Doctor und Profeſſor der Theologie.

4. Matthias Aſp, Doctor und Profeſſor der Theologie.

5. Magnus Beronius, Doctor und Profeſſor der Theologie.

Rechtsgelehrten.

1. Daniel Solander, beyder Rechten Doctor, und Profeſſor der Schwediſchen und Römiſchen Geſetze.

2. Andreas Berch, beyder Rechten Doctor, ordentlicher Lehrer der Rechtsgelehrſamkeit, Oeconomie und Commercien.

Aertzte.

1. Nicolaus Roſen, der Artzney-Kunſt Doctor, Königl. Schwediſcher Leib-Medicus, und ordentlicher Lehrer der Artzney-Kunſt.

2. Carl

2. Carl Linnäus, der Artzney-Kunſt Doctor und Profeſſor.

Philoſophen.

1. Andreas Grönwal, ordentlicher Lehrer der Ethick und Politick.

2. Elias Frondin, ordentlicher Lehrer der Geſchichte.

3. Andreas Boberg, ordentlicher Lehrer der Morgenländiſchen Sprachen.

4. Samuel Klingenſtierna, ordentlicher Lehrer der Meß-Kunſt.

5. Andreas Celſius, ordentlicher Lehrer der Sternſeher-Kunſt.

6. Peter Ullen, ordentlicher Lehrer der Vernunfft- und Geiſter-Wiſſenſchafft.

7. Gabriel Mattheſius, ordentlicher Lehrer der Griechiſchen Sprache.

8. Peter Eckermann, ordentlicher Lehrer der Beredſamkeit.

9. Johann Ihre, ordentlicher Königlicher, wie auch Skyttiſcher Lehrer der Beredſamkeit und Politick.

10. David Aerchen, ordentlicher Lehrer der Dicht-Kunſt.

Auſſerordentliche Lehrer.

1. Engelbrecht Halm, auſſerordentlicher Lehrer der Weltweisheit.

2. Lorentz Hydreen, auſſerordentlicher Lehrer der Weltweisheit.

7. Wittenberg.

Wittenberg.

Gottesgelehrten.

1. Chriſtoph Heinrich Zeibich, der Weltweisheit und der Heiligen Schrifft Doctor, vornehmſter Lehrer der Gottesgelahrheit, Probſt der Kirche Allerheiligen, und Beyſitzer des Conſiſtorii.

2. Johann Caſpar Haferung, der Weltweisheit und der Heiligen Schrifft Doctor, ordentlicher Lehrer der Gottesgelahrheit.

3. Carl Gottlob Hofmann, der Weltweisheit und der Heiligen Schrifft Doctor, ordentlicher Lehrer der Gottesgelahrheit, Beyſitzer des Conſiſtorii, Paſtor Primarius der Kirche zu St. Marien, und General-Superintendent des Chur-Creyſes.

4. Chriſtian Friedrich Bauer, der Weltweisheit und der Heiligen Schrifft Doctor, ordentlicher Lehrer der Gottesgelahrheit, und Aufſeher über die Königl. Stipendiaten.

Rechtsgelehrten.

1. Auguſtin von Leyſer. Siehe oben *p. 92.*

2. Gebhard Chriſtian Baſtineller. Siehe *p. 92.*

3. Gottfried Ludewig Mencke. Siehe *p. 4.*

4. Chriſtoph Ludewig Crell. Siehe *p. 93.*

5. Andreas Florens Rivinus. Siehe *p. 93.*

6. Chri-

6. Chriſtian Hanaccius, beyder Rechten Doctor, des Sächſiſchen Rechts ordentlicher Lehrer, und Beyſitzer der Juriſten-Facultät.

7. Friedrich Benedict Carpzov, beyder Rechten Doctor, des Natur- und Völcker-Rechts ordentlicher Lehrer, und auſſerordentlicher Beyſitzer der Juriſten-Facultät.

Aertzte.

1. Johann Heinrich, Edler Herr von Heucher. Siehe *p. 99.*

2. Abraham Vater, der Philoſophie und Artzney-Kunſt Doctor, der Artzney-Kunſt ordentlicher Lehrer, der Kayſerlichen Academie Nat. curioſ. wie auch der Groß-Britanniſchen und Preußiſchen Societät der Wiſſenſchafften Mitglied.

3. Chriſtian Gottfried Stentzel, Doctor der Philoſophie und Artzney-Kunſt, wie auch ordentlicher Lehrer der Artzney-Kunſt.

4. George Auguſt Langgut, der Philoſophie und Artzney-Kunſt Doctor, wie auch derſelben ordentlicher Lehrer.

Nota: Er iſt Subſtitute vom Herrn Hofrath von Heuchern.

Philoſophen.

1. Johann Wilhelm von Berger. Siehe *p. 105.*

2. George Wilhelm Kirchmaier. Siehe *p. 151.*

3. Ernſt Christian Schröder, ordentlicher Lehrer der Vernunfft- und Geiſter-Wiſſenſchafft.

4. Mar-

4. Martin Haſſen. Siehe *p. 107.*

5. Johann Friedrich Weidler, der Philoſophie und beyder Rechten Doctor, der Mathematum ſuperiorum ordentlicher Lehrer, auſſerordentlicher Beyſitzer der Juriſten-Facultät, wie auch der Königl. Groß-Britanniſchen und Preuſſiſchen Societät der Wiſſenſchafften Mitglied.

6. Carl Gottlieb Sperbach, ordentlicher Lehrer der Morgenländiſchen Sprachen.

7. Christian Sigismund Georgi, ordentlicher Lehrer der geiſtlichen Philologie.

8. George Matthias Boſe, ordentlicher Lehrer der Phyſick.

9. Johann Daniel Ritter. Siehe *p. 107.*

l) Anhang.

Jenaiſche Collegia.

Amtmann.

Amt.

Christian Adolph Günther, beyder Rechten Doctor, Hochfürſtlich Sachſen-Weimar- und Eiſenachiſcher Hof- und Conſiſtorial-Rath, auch Amtmann.

Amts-Commiſſarius.

Gottlieb Anton Faſelius, Amts-Commiſſarius, und Conſiſtorial-Secretarius.

Conſiſtorium.

Conſiſtorium.

a) Beyſitzere.

1. *D.* Chriſt. Adolph Günther, Amtmann.

2. *M.*

2. *M.* Johann Valentin Schramm, Superintendens, Paſtor Primarius, und Beyſitzer des geiſtlichen Conſiſtorii.

3. *M.* Johann George Zeiſing, Archidiaconus und Beyſitzer des geiſtlichen Conſiſtorii.

b) Secretarius.

Gottlieb Anton Faſelius.

Floßmeiſter.

Floß-Meiſter.

Johann Gottfried Tietz, der Philoſophie und beyder Rechten Doctor, Hochfürſtl. Sachſen-Weimar- und Eiſenachiſcher Rath und Floßmeiſter.

Hof-Gerichte.

Hof-Gerichte.

a) Hofrichter.

Anton Carl von Griesheim, auf Synderſtedt, Hochfürſtlich-Sachſen-Weimar- und Eiſenachiſcher Geheimder Rath, Cammer-Director und Hofrichter zu Jena.

b) Beyſitzere auf der Adelichen Banck.

1. Freyherr von Riedeſel.
2. Freyherr von Wolzogen.
3. Geheimder Rath von Eiſenberg.

c) Beyſitzere auf der Gelehrten Banck.

1. *D.* Dietrich Hermann Kemmerich. Siehe *p.* 352.

2. *D.* Johann Caſpar Heimburg. Siehe *p. 352.*

3. *D.* Johann Gottfried Schaumburg. Siehe *p. 352.*

4. *D.* Johann Rudolph Engau. Siehe *p. 353.*

d) Advocaten.

1. *D.* Johann Wilhelm Dietmar.
2. *D.* Johann Ernſt Sonneſchmidt.
3. *D.* Johann Chriſtian Moter.
4. *D.* Johann Gottlieb Brendel.
5. *D.* Paul Wilhelm Schmidt.

e) Protonotarius.

Johann Wilhelm Slevogt.

f) Actuarius.

George Chriſtian Rehm.

g) Anwälde.

1. Johann Wilhelm Otto.
2. Bernhard Friedrich Schwabe.
3. Johann Chriſtian Schmidt.
4. Johann Chriſtian Leuthold, Fiſcal.

Prediger. Prediger.

1. *M.* Johann Valentin Schramm. Siehe *p. 368.*

2. *M.* Johann George Zeißing. Siehe *p. 368.*

3. Johann Jacob Blaſius, Diaconus zu St. Michael in Jena.

4. *M.* Friedrich Theodoſius Müller, Guarniſon-Prediger, und Collaborator des geiſtlichen Miniſterii zu Jena.

Rath.

Rath.

1. Wilhelm Reineck, beyder Rechten Licenciat und Amts-Bürgermeiſter zu Jena.

2. Heinrich Friedrich Roſt, Conſul emeritus.

3. Johann Ernſt Bieler, Hochfürſtl. Sachſen-Eiſenachiſcher Secretarius und Bürgermeiſter zu Jena.

4. Friedrich Amandus Trautmann, beyder Rechten Doctor, Fürſtl. Sachſen-Eiſenachiſcher wircklicher Juſtitz-Rath, auch Stadt- und Gerichts-Syndicus zu Jena.

5. Heinrich Chriſtian Mylius, Kayſerlicher Hof-Pfaltz-Graf, Hochfürſtl. Schwartzburgiſcher Rath, wie auch Vice-Bürgermeiſter und Stadt-Richter zu Jena.

6. Johann Friedrich Kromayer, beyder Rechten Doctor, Vice-Bürgermeiſter und Stadt-Richter zu Jena.

7. Johann Wolffgang Schröter, Secretarius und Stadt-Schreiber.

8. Johann Wilhelm Saltzmann, Beyſitzer und Gerichts-Actuarius.

9. Ehrenfried Hoffmann, Ober-Cämmerer und Stadt-Gerichts-Schöppe.

10. Jo-

10. Johann Friedrich Wilhelm Hebecker, Ober-Cämmerer und Stadt-Gerichts-Schöppe.

11. Johann Chriſtoph Roſenmüller, Raths-Schreiber.

12. Johann Siegmund Gerlach, Ober-Marckt-Amtsverordneter und Stadt-Gerichts-Schöppe.

13. Johann Martin Bittermann, Inſpector über das Geſchoß-Brauhaus.

14. Johann Jacob Hoffmann, Stadt-Gerichts-Schöppe.

15. Johann Samuel Beyer, Unter-Cämmerer.

16. Johann Martin Böhme, Marckt-Amtsverordneter.

17. Johann Michael Reinhardt, Inſpector über die beyden Hoſpitäle zu St. Nicolai.

18. Johann Leudolph, Raths-Verwandter.

18. Johann Gottfried Tanneberger, Raths-Verwandter.

20. Johann Nicolaus Hochhauſen, Raths-Verwandter.

Schul-Collegen.

1. *M.* George Chriſtian Hallbauer, Rector und Adjunctus der Philoſophiſchen Facultät.

2. Johann Chriſtoph Crauſen, Conrector.

3. Johann Friedrich Hellbach, Cantor und Collega III.

4. Johann Gottlieb Völcker, Collega IV.

5. Conrad Julius Lohmann, Collega V.

Univerſität.

Univerſität.

Die dazu gehörigen Perſonen ſind bereits oben *p. 351.* angeführet worden.

2) Anhang.

Catecheten zu St. Petri.

Neue Catecheten zu St. Petri (a) in Leipzig.

(a) Es gehöret dieſe Nachricht ad pag. 202. P. III.

3. *M.* Peter Johann Reinhard.

4. *M.* Johann George Wagner. (b)

(b) Dieſer iſt nunmehro unter denen P. III. p. 201. befindlichen Nachmittags-Predigern in der Academiſchen Kirche auszuſtreichen.

5. *M.* Johann David Müller.

6. *M.* Johann Michael Mehlig.

Regi-

Regiſter

der vornehmſten Sachen, ſo in denen drey Theilen des verbeſſerten Lünigiſchen Staats-Titular-Buchs vorkommen.

A.

Aebte, I. 3. ſqq.
Aebtißinnen, I. 22. ſqq. III. 210. ſq.
Altenburgiſcher Rath, III. 341.

B.

Biſchöffe, I. 33. ſqq. III. 211. ſqq.
Brandenburgiſches Dom-Capitel, II. 83. ſqq.
Braunſchweig-Lüneburgiſche Hofſtatt, II. 138. ſqq. III. 339.
Briefe, was bey deren Anfang und Unterſchrifft zu bemercken, I. 628. ſqq.
Burggrafen, I. 48.

C.

Camminiſches Dom-Capitel, II. 86. ſqq.
Cardinäle, I. 49. ſqq. III. 264. ſqq.
Churfürſten, I. 69. ſqq. III. 278. ſqq.
Chur-Printzen, I. 74. ſq.
Colbergiſches Dom-Capitel, II. 90. ſqq.
Collegia, I. 75. ſqq.

D.

Dogen, I. 137. ſq.
Dom=Capitel, II. 83. ſqq.
Dreßdner Rath, III. 342. ſq.

E.

Ertz=Biſchöffe, I. 139. ſqq. III. 280. ſqq.

F.

Franckfurth am Mayn, Dom=Capitel daſelbſt, II. 91. ſqq. Rath daſelbſt, II. 377. ſqq. III. 343.
Fürſten, I. 145. ſqq. III. 285. ſqq.

G.

General=Titel, II. 3. ſqq.
Gothaiſcher Rath, III. 344. ſqq.
Grafen I. 181. ſqq. III. 291. ſqq.
Großmeiſter, I. 433.

H.

Hälliſche Profeſſores, III. 347. ſqq.
Halberſtädtiſches Dom=Capitel, II. 94. ſeqq. III. 338.
Hamburg, Dom=Capitel daſelbſt, II. 104. ſqq. Rath daſelbſt, II. 381. ſqq. III. 345.
Havelbergiſches Dom=Capitel, II. 107. ſqq.
Heermeiſter, I. 434. ſq.
Hertzoge, I. 435. ſqq. III. 329. ſqq.
Heſſen=Caſſeliſcher Hof=Staat, II. 170. ſqq. Darmſtädtiſcher Hof=Staat, II. 175. ſqq.
Höfe, II 138. ſqq.
Hollſtein=Schleßwigiſche Hof=Staat, II. 177. ſqq.

J.

Jenaiſche Collegia, III. 367. ſqq. Lehrer III. 351. ſqq.
Jngolſtädtiſche Lehrer, III. 355.
Johanniter-Meiſter, I. 461.

K.

Kayſer, I. 464. III. 131.
Kayſerlicher Hof-Staat, II. 192. ſqq. III. 339. ſqq. Printz, I. 475. ſq. III. 331.
Könige, I. 476. ſqq. III. 331. ſq.
Kron-Printzen, I. 498. ſqq. 332. ſq.

L.

Landgrafen, I. 505.
Leipziger Collegia, III. 186. ſqq. Rath, II. 384. ſqq. III. 203. ſqq 345. Univerſität, II. 391. ſqq.
Lübeckiſcher Rath, II. 387. ſqq.

M.

Magdeburgiſches Dom-Capitel, II. 110. ſqq.
Marggrafen, I. 508.
Mecklenburgiſche Hof-Staat, I. 260. ſqq.
Meißniſches Dom-Capitel, II. 119. ſqq.
Merſeburgiſches Dom-Capitel, II. 121. ſeqq. III. 338.
Mindiſches Dom-Capitel, II. 125. ſqq.

N.

Naumburgiſches Dom-Capitel, II. 128. ſeqq. III. 339.

P.

Pabſt, I. 511. ſqq.
Patriarchen, I. 517. ſqq. III. 333.
Pfaltz-Grafen, I. 523. ſqq. III. 333.
Prädicate, Anmerckungen davon, II. 76.
Preußiſcher Hof-Staat, II. 262. ſqq. III. 340.

Printzen, I. 525. ſqq. III. 333. ſqq.

R.

Räthe, I. 581. II. 377. ſqq. III. 341. ſqq.
Regenſpurger Rath, II. 389.
Reichs-Cammer-Gerichte, II. 194. ſqq.
Reichs-Hof-Rath, II. 242. ſqq. III. 340.
Reichs-Tags-Verſammlung, II. 245. ſqq.
Republicken, I. 618. ſqq.
Rinteliſche Lehrer, III. 357.
Ritterſchafften, I. 623. ſqq.

S.

Sächſiſcher Chur-Hof-Staat, III. 1. ſqq. Fürſtl. Gothaiſcher Hof-Staat, II. 346. III. 340.

T.

Tübingen, Rath daſelbſt, III. 346. Lehrer daſelbſt, III. 359.

U.

Upſaliſche Lehrer, III. 363.

W.

Wittenbergiſche Univerſität, III. 365.
Würtemberg-Stuttgardiſche Hofſtatt, II. 363. ſqq.
Wurtzner Dom-Capitel, II. 132. ſqq. III. 339.

Z.

Zeitzer Dom-Capitel, II. 135. ſqq.

) o (

Achtfacher Anhang

Zu dem

Neueröffneten Europäiſchen

Staats-Titular-Buche,

Enthaltend

I. Ein Teutſches und Frantzöſiſches Titular-Lexicon. II. Ein Teutſches und Frantzöſiſches Namen-Regiſter. III. Ein Teutſches und Frantzöſiſches Städte-Verzeichniß. IV. Ein Teutſches und Frantzöſiſches Länder-Regiſter. V. Ein Teutſches und Frantzöſiſches Regiſter derer Meere, Seen, und Flüſſe. VI. Namen derer Monate. VII. Namen derer Tage. VIII. Namen der Zahlen.

I.

Teutſches und Frantzöſiſches Titular-Lexicon.

A.

Abgeordneter, Deputé.

Abgeſandter, Ambaſſadeur, Envoyé, ein ordentlicher Geſandte, Envoyé ordinaire, ein auſſerordentlicher, extraordinaire.

Abſchreiber, Copiſte.

Abſchrifft, la Copie.

Abt, Abbé.

Abtey, Abbaye.

Academie, Academie, Univerſité.

Academie derer Künſte und Wiſſenſchafften, Academie des Sciences & des Arts.

Academien-Meiſter, Maître des Academies.

Acciſe, Acciſe, Impoſt de la grande Conſumtion.

Accis-Caſſen-Diener, Valet au Bureau de l'Acciſe.

Accis-Director, Directeur de l' Acciſe.

Accis-Einnehmer, Receveur de l' Acciſe.

Accis-Einnehmer bey der groſſen Accis, Receveur de l' Impôt de la grande Conſumtion.

Accis-Inſpector, Inſpecteur de l' Impôt de la grande Conſumtion.

Accis-Rath, Conſeiller de l' Acciſe.

General-Accis, Impôt de la grande Conſumtion.

Achtbar, Groß- oder Vorachtbar, bien eſtimé, de bonne eſtime.

Achtung, Eſtime, Eſtimation.

Ackers-Mann, ſiehe Bauer.

Actuarius, Actuaire, Greffier de la Juſtice.

Adel, Nobleſſe.

Einer von Adel, Gentil homme.

Adelich, Noble, Noblement.

Adel-Stand, Etat de Gentil homme.

Adjutant, Aide de Camp.

Admiral, Admiral.

Admiralitäts-Rath, ſiehe Rath.

Admiral-Schiff, L' Amirale.

Advocat, Avocat, Conſulent.

Advocatus Fiſci, Avocat du Roy.

Aebtißin, Abbeſſe.

Aeltiſter Sohn, l'Ainé.

Agent, Agent.

Alchimiſte, Alchimiſte.

Aldermann, Aſſeſſeur du Magiſtrat de la Ville de N. ſind in Engeland die Rathsmänner in denen Städten, aus welchen jährlich der Major und Bürgermeiſter erwehlet wird.

Algeber, Algebre.

Allerdurchlauchtigſt, tres-haut, Sereniſſime.

Allerheiligſt, tres-ſaint.

Allmoſen-Amt, Tribunal des Aumones, oder le Senat pour la Direction des Aumones.

Allmoſen-Kaſten, Tronc des pauvres.

Allmoſen-Pfleger, Aumonier, le Diacre.

Alt, Alter, Age, vieux.

Alter Mann, Vieillard.

Alt-Geſelle, Maitre Garçon.

Alt-Märckiſcher Quartal-Gerichts-Rath, Conſeiller de la Juſtice de la Vieille Marche.

Alt-Weib, une vieille femme.

Amme, Nourrice.

Ammeiſter, Conſul, oder Preſident de Senat de Strasbourg: Sind diejenigen, ſo zu Straßburg die höchſte Gewalt bey dem Stadt-Regiment führen. Deren ſind 6. ſo aber jährlich abwechſeln.

Amt, Charge, Office.

Amtmann, Baillif, du Bailliage.

Ober-Amtmann, Grand Baillif des Bailliages.

Amt-Haus, Tribunal du Bailli, Chambre des Comptes.

Amts-Cammer, Chambre de Domaines.

Amts-Cammer-Bauſchreiber, Commis des Batimens de la Chambre des domaines.

Amts-Cammer-Diener, Valet de la Chambre de Domaines.

Amts-Cammer-Rath, Conſeiller de la Chambre de Domaines.

Amts-Cammer-Renthmeiſter, Threſorier, Receveur de la Chambre de Domaines.

Amts-Gehülffe, Collegue.

Amts-Hauptmann, Intendant du Baillage, oder Droſſart du Baillage de N.

Amts-Renths-Verwalter, Intendant d' Epargne, oder de la Chambre de Revenües du Baillage de N.

Amts-Schreiber, Greffier du Baillage de N.

Amts-Verwalter, Adminiſtrateur du Baillage de N.

Amts-Verwaltung, Adminiſtration d' office.

Anatomicus, Anatomiſte.

Andächtig, devot, devotement.

Anfänger, Auteur.

Angenehm, Agreable, cher.

Angeſehen, renommé, de bonne reputation, d' eſtime, d' autorité.

Anſehen, Anſehnlichkeit, Majeſté, Autorité.

Anſehnlich, Apparent, ſplendide, magnifique.

Anſee-Stadt, Ville anſeatique, maritime.

Antiquarius, Antiquaire.

Antiquitäten - Cammer, Cabinet d' Antiquité.
Anwaldt, Solliciteur, Procurer.
Anweiſer, Conducteur, Enſeigne, Diſpenſateur.
Apoſtel, Apôtre.
Apothecke, Apoticairerie.
Apothecker, Apoticaire.
Appellation - Gericht, la Cour des Appels, oder la Chambre des Appellations.
Appellations - Gerichts-Præſident, Preſident à la Cour des Appels, oder de la Chambre des Appellations.
Appellations - Rath, Conſeiller de la Chambre des Appels.
Archidiaconus, Archidiacre.
Archivarius, Archivaire, Archiviſte, oder Garde des Archives.
Arm, pauvre, miſerable.
Armbruſtmacher, Ambaleſtier, Arbaletier.
Armen - Directorium, Direction generale d' Aumones.
Armen - Haus, Maiſon de Charité, Hoſpital.
Artig, Beau, joli.
Artzeney, Medecine, Medicament.
Artzt, Medecin. wohlerfahrner Artzt, bien expert en Medicine, excellent Medecin, Stadt-Artzt, Medecin de ville.
Aſſeſſor, Aſſeſſeur.
Aſtrologus, Aſtrologue.
Aſtronomus, Aſtronome.
Aufpaſſer, Eſpion, Surveillant.
Aufſeher, Inſpecteur, Controlleur, Intendant.
Aufwärter, Appariteur, Serviteur.
Aufwärterin, Servante, Chambriere.
Augen-Artzt, Oculiſte.
Auserwehlt, auserleſen, exquis, elû.
Ausgeber, Diſpenſateur.
Ausgeberin, Depenſiere.
Ausländer, Etranger.
Ausleger, Interprete.
Ausmeſſer, Meſureur.
Ausreuter der Landſchafft, Sergent au Service des Etats provinciaux.

Ausreuter der Policey, Sergent pour les Affaires de la Police.

Ausrichter, Inſpecteur des Tonneux & des eaux metalliques, oder des Mines metalliques. Iſt bey denen Bergleuten derjenige, welcher in denen Bergwercken die Aufſicht über die Tonnen und über das Waſſer hat. Er wird auch Schützer genannt.

Ausruffer, Crieur.

Austheiler, Diſpenſateur.

B.

Baaſſe, Tante, Couſine.

Bad, Bad-Stube, Bain, Etuve.

Baccalaureus, Bachelier.

Backmeiſter, Maitre Patisſiere.

Bader, Baigneur, Etuviſte, Maitre d' Etuves.

Bade-Frau, Baigneuſe, oder Maitreſſe d' Etuves.

Balbier, Barbier, Chirurgien.

Ballenbinder, Emballeur.

Ballmeiſter, Paumier, Maitre du Jeu de Paume.

Banckier, Marchand, Banquier.

Bannerherr, Baron.

Barfüſſer-Mönch, Cordelier.

Baron, Baron.

Baronin, Baronne.

Bauer, Paiſan.

Bau-Amt, Intendance des Batimens, oder la Charge d' Edile, ſo eine gewiſſe Perſon hat, oder das

Bau-Amt, Chambre des Batimens, wo Bau-Sachen tractiret werden.

Bau-Director, Intendant des Batimens.

Bau-Commiſſarius, Commiſſaire des Batimens.

Bau-Herr, Maitre du Batiment.

Bau-Inſpector, Inſpecteur des Batimens.

Baumeiſter, Edile, oder Intendant des Batimens.

Bau-Schreiber, Secretaire des Batimens.

Bau-Verwalter, Directeur, oder Intendant des Batimens.

Bau = Kunſt, Architecture.
Baum= oder Schlag=Schreiber, Ecrivain à la Barriere.
Bäuerin, Paiſane, Villegeoniſe.
Beamter, Officier.
Becker, Boulanger.
Bedienter, Miniſtre, oder Officier.
Befehlshaber, Commandeur.
Beflieſſener, ſiehe Studioſus.
Beförderer, Promoteur, Patron.
Beförderung, Promotion.
Befreundter, Allié, Parent.
Behauſung, Logement, Logis.
Beherrſcher, Seigneur.
Beichte, Confeſſion.
Beicht=Vater, Pere-Confeſſeur.
Bekannt, connu, bien connu.
Beltz=Händler, ſiehe Rauch=Händler.
Beredt, eloquent.
Beredtſamkeit, Eloquence.

Bereuter Ecuyeur, Maitre du Manege, Piqueur de chevaux.
Berg=Amt, Tribunal des Mines.
Berg=Amts=Verwalter, Commis, oder Surintendant du Tribunal des Mines.
Berg=Beamter, Officier des Mines.
Berg=Cantzley, Chancellerie des Mines.
Berg=Commiſſarius, Commiſſaire des Mines.
Berg=Gegenſchreiber, Inſpecteur des Actes du Tribunal des Mines.
Berg=Geſchworner, Inſpecteur juré des Mines.
Berg=Hauer Mineur, derjenige, ſo in allen Bergwercks=Sachen erfahren iſt.
Berg=Knapſchafft, Societé des Mineurs, oder des Foſſoyeurs des metaux.
Berg=Knapſchaffts=Schreiber, Controleur, oder Inſpecteur des rentes de la Societé des Mineurs.

Berg=

Bergmann, Mineur, Foſſoyeur des Metaux.
Bergmeiſter, Maitre des Mines, oder Intendant des Mines.
Berg-Rath, Conſeiller des Mines.
Berg-Schreiber, Secretaire des Mines.
Berg-Stadt, Ville oder Bourg des Miniers, oder Ville Metallique.
Berg-Werck, Mine Metallique.
Berühmt, Renommé, celebre, excellent.
Beſatzung, Garniſon.
Beſcheiden, Diſcret, modeſte, raiſonnable.
Beſcheidenheit, Diſcretion, Raiſon, Modeſtie, Honneteté.
Beſchützer, Protecteur, Defenſeur.
Beſchützerin, Protectrice.
Beſitzer, Poſſeſſeur, Seigneur.
Beſtallung, Apointement.
Betagt, Viel, Vieux.
Betagte, Vieille.
Bettel-Voigt, Chaſſe-Coquin.
Bett-Frau, Garde Meuble.
Bettmeiſter, Intendant de lits & des meubles.
Beutler, Bourſier, Gantier.
Beykoch, Aide du Sommelier de cuiſine.
Beyſchenck, Aide du Sommelier du Gobelet.
Beyſchläferin, Concubine.
Beyſitzer, Aſſeſſeur.
Beyſitzer im Gerichte, Aſſeſſeur de la Juſtice.
Beyſtand, Aſſiſtant, Avocat.
Bibliothec, Bibliotheque.
Bibliothecarius, Bibliothecaire.
Bier-Brauer, Braſſeur de bierre.
Bier-Spünder, Bondoneur de bierre, oder Encaveur.
Bier-Träger, Porteur de bierre.
Bildgieſſer, Fondeur d' images.
Bildhauer, Statuaire.
Bildhauer-Kunſt, L'art de Sculpture.
Bildſchnitzer, Tailleur d' images.

Bildſtecher, Sculpteur d' images.
Bild-Weber, Bild-Würcker, Tiſſerand d' images.
Billet-Schreiber, Ecrivain de Billets.
Biſchoff, Evêque.
Biſthum, Evêché.
Bitt-Schrifft, Requête, Supplication.
Bleicher, Blanchiſſeur.
Bleygieſſer, Plombier.
Bluts-Freund, Bluts-Verwandter, Parent.
Bluts-Freundſchafft, Bluts-Verwandſchafft, Parente, Parentage.
Blut-Gericht, Haute-Juſtice.
Blut-Richter, Lieutenant criminel.
Bötticher, Tonnelier.
Bogenmacher, Faiſeur d' Arcs.
Bogenſchütze, Archer.
Bombardier, Bombardier.
Bortenwürcker, Paſſementier, Tiſſotier.
Bothe, Bothenläuffer, Meſſager.
Bothenmeiſter, Maitre de depeches.
Boths-Knecht, Matelot.
Bräutigam, Epoux.
Bräutigam-Führer, Paranymphe, qui conduit l' epoux.
Braut, Epouſe.
Braut-Diener, Braut-Führer, qui mene l' epouſe.
Braut-Führerin, celle, qu' accompagne l' epouſe.
Braut-Lied, Epithalame.
Bratenmeiſter, Garkoch, Rotiſſieur.
Brauer, Braſſeur.
Brenner, Garde oder Gardien des Fonderies & du Feu, beym Bergleuten derjenige, welcher in denen Schmeltz-Hütten des Feuers und der Oefen wartet.
Brief, Lettre, epitre, miſſive.
Briefträger, Porteur de Lettres.
Brief-Wechſel, Commerce des lettres.

Brigadier zu Pferd, Brigadier de Cavalerie.
Brigadier zu Fuß, Brigadier d'Infanterie.
Brillenmacher, Lunetier.
Brod-Schätzer, qui taxe le Pain.
Brodwäger Peſeur dePain.
Bruchſchneider, Operateur, Tailleur des pierres.
Bruder, Frere, leiblicher Bruder Frere germain.
Brüderſchafft, Fraternité, Confrerie.
Bruder- und Schweſter-Kinder, Couſins.
Brunnen-Feger, Cureur de puits.
Brunnen-Gräber, Faiſeur de puits.
Brunnenmeiſter, Fontainier, Maitre-Fontainier.
Buchbinder, Relieur de livres.
Buchdrucker, Imprimeur.
Buchdrucker einer Regierung, Imprimeur du Regime.
Buchdrucker einer Univerſität, Imprimeur de l'Univerſité.
Buchdruckerey, Imprimerie.
Buchführer, Libraire, oder Marchand libraire.
Buchhalter, Maitre des Comptes, oder Teneur des Livres de la recepte & de la depenſe.
Buchladen, Boutique libraire.
Büchſengieſſer, Fondeur de Canons, oder des Mouſquets, oder d'Artillerie.
Büchſenmacher, Armurier, Arquebuſier, Fabricateur des Armes.
Büchſenmeiſter, Maitre Canonier.
Büchſenſchäffter, Monteur d'Arquebuſe.
Büchſenſchmied, Armurier.
Büchſen-Schütze, Arquebuſier.
Büchſenſpanner, oder Leib-Jäger eines Königs, Porte - Arquebuſe de Roi de &c.
Bude, Boutique.
Bündniß, Alliance.
Buhler, Amoureux, Amant.

Bunds-

Bunds-Genoſſe, Allié. Confederé.
Bürge, Pleige, Caution.
Bürger, Bourgeois, Citoyen.
Bürgermeiſter, Bourguemaitre, Conſul.
Bürgerſchafft, Bourgeoiſe.
Bürſtenbinder, Faiſeur de Broſſes, oder Rammonetier.
Burggraf, Bourggrave.
Burg-Voigt, Chatelain, Concierge.
Bürtig, Natif.

C.

Cabinet-Mahler, Peintre du Cabinet.
Cabinets-Rath, ſiehe Rath.
Cadet, Cadet.
Cadeten-Hauptmann, Capitain de la Compagnie des Cadets.
Cadeten-Obriſter, Colonel des Cadets.
Caffe-Schenck, Cabaretier de Caffé, oder Caffetié.
Calculator, Calculateur.
Calendermacher, Faiſeur d' Almanac.
Camin-Feger, Rammoneur de Cheminée.
Cämmerer, Chambellan.
Cämmerierer, Chambrier.
Cammer, Chambre.
Cammer-Agent, Agent de la Chambre.
Cammer-Calculator, Calculateur de la Chambre.
Cammer-Cantzelliſt, Ecrivain de la Chambre, Greffier de la chambre des Finances.
Cammer-Commiſſarius, Commiſſaire de la Chambre.
Cammer-Concertiſte, Muſicien de la Chambre.
Cammer-Creyß-Schreiber, Secretaire a la Chambre de Juſtice pour le Cercle de N.
Cammer-Diener bey groſſen Herren, Homme de la Chambre.
Cammer-Diener bey geringern Herren, Valet de la Chambre.
Cammer-Director, Directeur de la Chambre.
Cammer-Fourier, Fourier de la Chambre.

Cammer-

Cammer-Fräulein, Dame d' Honneur.

Cammer-Frau, Femme de la Chambre.

Cammer-Gericht, la Chambre de Juſtice Imperiale, oder la Chambre Imperiale.

Cammer-Gerichts-Advocat, Avocat de la Chambre de Juſtice.

Cammer-Gerichts-Bothe, Meſſager de la Chambre de Juſtice.

Cammer-Gerichts-Bothenmeiſter, Chef des Meſſagers de la Chambre de Juſtice.

Cammer-Gerichts-Präſident, Preſident de la Chambre de Juſtice.

Cammer-Gerichts-Protonotarius, Protonotaire de la Chambre de Juſtice.

Cammer-Gerichts-Procurator, Procureur de la Chambre de Juſtice.

Cammer-Gerichts-Rath, Conſeiller de la Chambre de Juſtice.

Cammer-Gerichts-Secretarius, Secretaire de la Chambre de Juſtice.

Cammer-Graf, Grand-Inſpecteur des Villes Metalliques. War vor dieſem ein Kayſerl. und Königlicher Verwalter über die Berg-Wercke. Heut zu Tage aber wird der Ober-Einnehmer oder Verwalter derer Ungariſchen Berg-Städte alſo genennet.

Cammer-Güter, les Domaines.

Cammer-Herr, Chambellan, wircklicher, Chambellan ordinaire du Roi.

Cammer-Juncker, Gentilhomme de la Chambre.

Cammer-Jungfer, Demoiſelle d' honneur.

Cammer-Laquai, Laquai de la Chambre.

Cammer-Mädgen, Fille de la Chambre.

Cammer-Mohr, More Servant a la Chambre.

Cammer-Meiſter, Maitre à la Chambre, oder Intendant de l' Epargne.

Cam-

Cammer-Page, Page de la Chambre.
Cammer-Präſident, Preſident de la Chambre.
Cammer-Procurator, Procureur de la Chambre.
Cammer-Rath, Conſeiller à la Chambre.
Cammer-Regiſtrator, Regiſtrateur de la Chambre.
Cammer-Schreiber, Ecrivain de la Chambre.
Cammer-Secretarius, Secretaire de la Chambre.
Candidatus Juris, Candidat en Droit.
Candidatus Medicinæ, Candidat en Medecine.
Candidatus Theologiæ, Candidat en Theologie.
Canonicus, Chanoine.
Canonierer, Canonier.
Cantor, Chantre.
Cantorey, Chœur des Muſiciens.
Cantzeliſt, Clerc de Chancelerie, Copiſte.
Cantzler, Chancelier.
Cantzley, Chancelerie.
Cantzley-Archivarius, Garde des Archives de la Chancelerie.
Cantzley-Diener, Valet de la Chancelerie.
Cantzley-Director, Directeur de la Chancelerie.
Cantzley-Rath, Conſeiller de la Chancelerie.
Cantzley-Regiſtrator, Regiſtrateur de la Chancelerie.
Cantzley-Schreiber, Ecrivain de la Chancelerie.
Cantzley-Subſtitut, Commis dans la Chancelerie.
Cantzley-Verwalter, Adminiſtrateur de la Chancelerie.
Capellan, Chapellain.
Capelle, Chapelle.
Capell-Knabe, Garçon qui chante à la Chapelle.
Capelliſt, Capell-Muſicus, Muſicien de la Chapelle.
Capell-Meiſter, Maitre de la Chapelle, oder de la Muſique.
Capitain, Capitaine.
Capitain-Lieutenant, Capitaine-Lieutenant.
Capitain-Armes, Capitaine d'Armes.

Capitain von den Dragonern, Capitaine de Dragons.
Capitain zu Fuß, Capitaine d' Infanterie.
Capuciner, Capucin.
Cardinal, Cardinal.
Carmelit, Carme.
Carmeliter-Nonne, Carmelite.
Carthäuſer-Mönch, Chartreux.
Caßierer, Caiſſier.
Caſtellan, Chatelain.
Cavalier-Garde, Garde des Chevaliers.
Cavalier, Chevalier.
Cent-Graf, Prevôt de la Juſtice criminelle.
Ceremonien-Meiſter, Maitre des Ceremonies.
Chimicus, Chimiſte.
Chirurgus, Chirurgien.
Chronicken-Schreiber, Hiſtorien, Chroniqueur.
Chur-Creyß, Cercle de l' Electorat.
Churfürſt, Electeur.
Churfürſtenthum, Electorat.
Churfürſtin, Electrice.
Churfürſtlich, Electoral.
Churfürſtliche Stadt, Ville Electorale.
Chur-Printz, Prince Electoral, Prince hereditaire du l' Electorat.
Clauſurmacher, Faiſeur de fermoirs.
Cleriſey, Clergé.
Cloſter, Cloiſtre.
Coadjutor, Coadjuteur.
College, Collegue.
Collegium, College.
Collegium Medicum, Conſeil de la Faculté des Medecins.
Comes Palatinus, Comte du Palais Imperiale, Comte Palatain Imperial.
Commendant, Commendant.
Commendant einer Stadt, Commendant de la Ville de N.
Commendant in einer Veſtung, Commendant de la Fortreſſe, oder de la Citadelle.
Commercium, Commerce.
Commercien-Rath, Conſeiller de Commerce.
Commiſſariats-Rath, Con-

Conſeiller du Commiſſariat.
Commiſſarius, Commiſſaire
Commiſſarius des Armen-Directorii, Commiſſaire de la Direction des Aumones.
Commiß-Becker, Boulanger de Munition. oder des Vivres.
Commiß-Meiſter, Commiſſaire des Vivres.
Commißions-Rath, Conſeiller des Commiſſions.
Commödiante, Comedien. Jouer des Comediens.
Comödien-Haus, Maiſon des Comedies.
Comödien-Meiſter, Maitre des Comedies.
Componiſt, Compoſiteur de Muſique.
Comter, Commenthur, oder Commendator, Commandeur.
Concilium, Concile.
Concubine, Concubine.
Conditor, Confiſſeur.
Congreß, Congregation, Congres.
Con-Rector, Con-Recteur, Sous-Recteur.
Conſiſtorium, Conſiſtoire.
Conſiſtorial-Præſident, Preſident du Conſiſtoire.
Conſiſtorial-Rath, Conſeiller du Conſiſtoire.
Conſtabel, Canonier.
Cornet, Cornet.
Corporal, Corporal, Caperal.
Credentzer, Eſchanſon.
Creyß, Cercle.
Creyß-Einnehmer, Receveur du Cercle.
Creyß-Hauptmann, Intendant du Cercle.
Creyß-Steuer-Einnehmer, Receveur des tailles du Cercle de N.
Criminal-Collegium, la Chambre de la Juſtice Criminelle.
Criminal-Gerichts-Rath, Conſeiller à la Chambre de la Juſtice Criminelle.
Criminal-Secretarius, Secretaire de la Juſtice criminelle.
Cummetmacher, Bourrelier.
Cüraßier, Cuiraſſier.
Currier, Courier.

Czaar,

Czaar, Czar, oder Empereur de Ruſſie, oder Grand-Prince de Moſcovie.
Czaarin, Czarienne, oder Imperatrice de Ruſſie.

D.

Dame, Dame, vornehme, Dame d'honneur.
Dechant, oder Decanus, Doyen.
Decanus der Philoſophiſchen Facultät, Doyen de la Faculté des Philoſophes.
Decanus des Collegii Medici, Doyen de la Faculté des Medecins.
Decanus des Collegii JCtorum, Doyen de la Faculté des Juris Conſultes.
Decanus der Theologiſchen Facultät, Doyen de la Faculté des Theologiens.
Deputirter, Deputé.
Deputirter des Armen-Directorii, Deputé à la Chambre des Aumones.
Deſignirt, Deſigné.
Diaconus, Diacre.
Dichter, Poete.
Diener, Serviteur, Valet.
Diener des Wortes GOttes, Miniſtre de la Parole de Dieu.
Dienerin, oder Dienſt-Magd, Servante, Chambriere.
Dienſt, Office, Charge.
Dienſt GOttes, Service divin.
Diöces, Dioceſe.
Director, Directeur.
Director eines Gymnaſii, Directeur d'un College principal, oder illuſtre.
Docken-Händler, Poupetier.
Dockenmacher, Faiſeur de Poupées.
Doctor Juris, Docteur en Droit.
Doctor Medicinæ, Docteur en Medecine.
Doctor Theologiæ, Docteur en Theologie.
Doge, Doge.
Dollmetſcher, Truchement, Interprete.
Dom, Dom-Capitul, Dom-Stifft, Chapitre.
Dom-Dechant, Doyen du Chapitre.

Dom-Herr, Chanoine de l' Egliſe Cathedrale de N.

Dom-Kirche, Egliſe Cathedrale.

Dom-Probſt, Prevôt du Chapitre, Prelat.

Domainen, Domaines.

Domainen-Cammer, la Chambre des Domaines.

Dorff, Village.

Dorff-Pfarr, Predicateur, oder Miniſtre de la Parole de Dieu.

Dorff-Pfarrer bey denen Catholicken, Curé.

Dragoner, Dragon.

Drechsler, Tourneur.

Drucker, ſiehe Buchdrucker.

Durchlauchtigſt, Sereniſſime.

Dutz-Bruder, Bon Camerade.

Dyck-Graf, Inſpecteur des etangs & des ramparts. In Holſtein, Frieß- und Holland derjenige, dem die Aufſicht über die Teiche und Dämme anvertrauet iſt.

E.

Edel-Frau, Femme noble.

Edelſtein-Schneider, Tailleur de Pierres precieuſes, Diamantaire.

Edel-Knabe, Page.

Edelmann, Gentil-homme.

Edler von oder zu, Noble de & a N.

Edler Herr zu, Seigneur de & a N.

Ehefrau, Femme, Epouſe.

Ehemann, Mari, Epoux.

Eheſtand, Mariage.

Ehre, Honneur, Dignité.

Ehren-Amt, Charge honorable.

Ehren-Titul, Titre d'honneur.

Ehren-Tugendreich, Vertueux & honorable.

Ehrenveſt, honorable.

Ehrlos, Infame.

Ehrwürdig, Reverend.

Einfahrer beym Bergwerck, Inſpecteur des Mines, Controlleur des Mines.

Einkauffer, Acheteur.

Einkünffte, Rentes, Revenues.

Einnehmer, Receveur des Tailles.
Einnehmer, der deswegen zu denen Leuten gehen muß, Collecteur des Tailles.
Einwohner, Habitant.
Eiſen-Grube, Mine de fer.
Eiſen-Händler, Marchand de Fer, Ferrantier.
Eiſen-Krämer, Ferronier.
Eiſen-Schmeltzer, Forgeron de Fer.
Eiſen-Schmidt, Forgeron.
Eiſen- oder Stempel-Schneider, Graveur des Monnoyes.
Elephanten-Orden, Ordre Royal de l'Elephant.
Eltern, Parens.
Elteſter, Ancien.
Elteſter Sohn, L'ainé.
Emſig, Diligent, Induſtrieux.
Enckel, Neveu.
Enckelin, Niece.
Erbar, Honnet.
Erbarkeit, Honneteté.
Erbe, Heritier.
Erbe, Erb-Gut, Erbſchafft, Heritage.
Erbin, Heritiere.
Erb-Cämmerer, Chambellan hereditaire.
Erb-Fähndrich, Enſeigne hereditaire.
Erb-Falckenmeiſter, Fauconnier hereditaire.
Erb-Herr, Seigneur hereditaire.
Erb-Jägermeiſter, Grand Veneur hereditaire.
Erb-Land-Jägermeiſter, Teneur de Chaſſe hereditaire de N.
Erb-Land-Stallmeiſter, Ecuyer hereditaire de N.
Erb-Marſchall, Marechal hereditaire.
Erb-Mundſchencke, Echanſon hereditaire.
Erb-Panner-Herr, Port-Enſeigne hereditaire.
Erb-Printz, Prince hereditaire.
Erb-Printzeßin, Princeſſe hereditaire.
Erb-Schencke, Echanſon hereditaire.
Erb-Truchſeß, Porte-Plat hereditaire.
Erb-Voigt, Baillif hereditaire.

Erd-Beſchreiber, Geographe.

Erd-Meſſer, Geometre.

Erſter Cammer-Herr, Premier-Chambellan.

Erſter Staats-Miniſter, Premier Miniſtre d'Etat.

Ertz-Biſchoff, Archevéque.

Ertz-Biſthum, Archeveché.

Ertz-Cämmerer, Archi-Chambellan; Grand-Chambellan.

Ertz-Cantzler, Archi-Chancellier.

Ertz-Hertzog, Archi-Duc.

Ertz-Hertzogin, Archi-Ducheſſe.

Ertz-Marſchall, Archi-Marechall.

Ertz-Schatzmeiſter, Archi-Treſorier.

Ertz-Schencke, Le grand Echanſon.

Ertz-Silber-Cämmerer, Archi-Chambellan d'Archenterie.

Ertz-Truchſeß, Archi-Panetier.

Ertz-Vater, Patriarche.

Eſſen-Feger, vid. Camin-Feger.

Examinator, Examinateur.

Examinirt, Examiné, eprouvé.

Exercitien-Meiſter, Maitre d'Exercices.

Eydam, Gendre.

F.

Factor, Facteur, Agent, Commis.

Facultät, Faculté.

Facultät der Theologie, Faculté de Theologie.

Facultät der Rechten, Faculté de Droit.

Facultät der Medicin, Faculté de Medecine.

Facultät der Philoſophie, Faculté de Philoſophie.

Fähndrich, Enſeigne de la Compagnie de Monſieur le Capitaine N.

Fahne, Enſeigne, Eſtandart.

Fahne Reuterey, une Compagnie, un Eſtandart de cheveaux.

Fahnen-Juncker, Port Enſeigne.

Fähr-

Fährmann, paſſeur d'eau, batelier.
Färber, Teinturier.
Färber-Handwerck, Metier de Teinture.
Falckenier, oder Falcken-Meiſter, Fauconnier.
Favorit, Mignon.
Fecht-Boden, Sale des armes, Ecole d'eſcrime.
Fechter, Eſcrimeur.
Fecht-Meiſter, Maitre d' Armes.
Federſchmücker, Plumaſſier.
Feld-Artzt, Medecin en Guerre.
Feld-Guth, Champ, Fonds.
Feld-Herr, General en Chef, Generaliſſime.
Feld-Kriegs-Caßirer, Caſſier de l' extraordinaire de Guerre.
Feld-Kriegs-Caſſe, Threſor extraordinaire de Guerre, oder Treſſor de Guerre en Campagne.
Feld-Kriegs-Zahlmeiſter, Threſorier, oder Receveur des Deniers extraordinaires pour la Milice.
Feld-Lager, Camp.
Feld-Marſchall, Marechal de Camp.
Feld-Meſſer, Arpenteur, Geometre.
Feld-Poſt-Meiſter, Maitre des Poſtes en Guerre.
Feld-Prediger, Aumonier du Regiment de Monſieur le Colonel de N. oder Miniſtre de la Parole de Dieu, au Service de Sa Majeſté le Roi de N. au Regiment de Monſieur le Colonel de N.
Feldſcherer, Chirurgien de Guerre.
Feldwebel, Premier-Sergent.
Feld-Zeugmeiſter, Maitre d' Artillerie.
Feſtung, Fortreſſe, Fortification.
Feſtungs-Bau-Schreiber, Secretaire des Fortifications.
Feuermauer-Kehrer, ſiehe Caminfeger.
Feuerwercker, Connetable.
Finantz-Rath, Conſeiller des Finances.

Fiſcher, Pecheur, oder Poiſſonnier.
Fiſch-Marckt, Marche au Poiſſon, oder Poiſſonnerie.
Fiſch-Händler, Poiſſonnier, oder Marchand de Poiſſon.
Fiſcal, Fiſcal.
Fiſcal-Bothe, Meſſager-Fiſcal.
Flaſchenmacher, Bouteiller.
Fleiſchhauer, Boucher.
Fleiſch-Bäncke Boucherie.
Fleiſcher-Handwerck, Metier de boucheurs.
Fleißig, ſiehe Emſig.
Floß-Commiſſarius, Commiſſaire de Fleuves.
Floß-Inſpector, Inſpecteur de Fleuves.
Floß-Schreiber, oder Floß-Secretarius, Secretaire de Fleuves.
Floß-Verwalter, Adminiſtrateur de Fleuves.
Form-Schneider, Seulpteur, Tailleur de Formes, oder Faiſeur de moules.
Förſter, Forretier, Ober-Förſter, Intendant des Forets.
Forſt-Meiſter, Maitre de Forets.
Forſt-Schreiber, Ecrivain de Forets.
Frantzöſiſche Ober-Gerichte, Juſtice ſuperieure Françoiſe.
Frau, Dame, meine Frau, Madame.
Frau, oder Weib, Femme.
Frau eines Raths, Femme de Monſieur le Conſeiller.
Frau eines Doctoris, Femme de Monſieur le Docteur.
Fremder, Etranger.
Freund, Ami.
Freundin, Amie.
Freundlichkeit, Humanité.
Freundſchafft, Amitié, Familiarité.
Frey-Brief, Privilege.
Freye Künſte, Arts liberaux.
Freygelaſſener, Affranchi.
Freyherr, Baron.
Freyin, Baronne.
Frey-Werber, Paranymphe.

Friedens-Tractat, Traité de paix.
Fürbitte, Interceſſion.
Fürbitter, Interceſſeur.
Fürkauffer, Revendeur.
Fürleſer, Lecteur.
Fürſchlag, Deſſein, Propos, Projet.
Fürſchneider, ſiehe Vorſchneider.
Fürſprecher, Avocat, Procureur.
Fürſteher, Prefét, Prevôt, Maitre, Conducteur, Gouverneur.
Fürſt, Prince.
Fürſtin, Princeſſe.
Fürſten-Schule, College Principal, oder Ecole illuſtre.
Fürſtenthum, Principauté.
Fürſtlich, en Prince.
Fürſtlicher Hof, Cour d'un Prince.
Fuhrmann, Chartier, Roulier.
Furierer, Fourier.
Fuß-Knecht, Pieton.
Fuß-Volck, Infanterie.
Futter-Marſchall, Marechal de Fourage.
Futter-Schreiber, Clerc, oder Procureur, oder Inſpecteur de Fourage.

G.

Garde, la Garde.
Garde zu Fuß, Garde d' Infanterie.
Garde zu Pferde, Garde de Cavallerie.
Gardian, Gardien, der Vorſteher eines Cloſters bey etlichen Orden, als bey den Franciſcanern, Capucinern und andern mehr, der die Gewalt eines Abts darüber hat.
Garkoch, Rotiſſeur, oder Chair-Cuitier.
Garküche, Rotiſſerie.
Garniſon-Medicus, Medecin de la Garniſon de N.
Gärtner, Jardinier.
Garten, Jardin.
Garten-Inſpector, Inſpecteur du Jardin.
Gaſſe, Ruë.
Gaſthalter, Gaſt-Wirth, Hote, oder Traiteur.
Gaſtmeiſter, Maitre d'Hotel.
Gebohrner, né.
Gebohrne, née.

Gebrüdere, Freres, an die Gebrüdere, aux Freres, N.
Gebürtig, Natif.
Geehrt, Honoré.
Gefehrde, Compagnon de voyage.
Gefreyter, Appointé.
Gefreyter Corporal, Corporal appointé.
Gegenſchreiber, Controlleur.
Gegenwärtig, preſent.
Geheim, (wo es bey Aemtern ſtehet,) heiſt allezeit privé.
Geheimer Cabinets-Aßiſtentz-Rath, Conſeiller privé de la Cour & de l' Aſſiſtence au Cabinet.
Geheimer Cabinets-Secretarius, Secretaire privé du Cabinet.
Geheimer Conferentz-Miniſter, Miniſtre privé des Conferences.
Geheimer Conferentz-Rath, Conſeiller privé des Conferences.
Geheimer Hof-Cammer-Rath, Conſeiller privé de la Chambre.
Geheimer Juſtitien-Rath, Conſeiller privé de la Juſtice.
Geheimer Kriegs-Secretarius, Secretaire privé de Guerre.
Geheimer Lehns-Secretarius, Secretaire privé de Fiefs.
Geheimer Cämmerierer, Chambrier privé.
Geheimer Cammer-Cantzeliſt, Clerc de la Chancelerie privée.
Geheime Cantzley, Chancelerie privée.
Geheimer-Kriegs-Rath, Conſeiller privé de Guerre.
Geheimer Rath, Conſeiller privé, Conſeiller d' Etat, oder, Conſeiller intime.
Geheimer Reichs-Secretarius, Secretarie privé & Archivaire de N.
Geheimer Secretarius, Secretaire privé.
Geheimer Staats-Miniſter, Miniſtre d' Etat privé.

Geheimer Staats-Rath, Conſeiller privé d' Etat.

Geheimer Staats-Secretarius, Secretaire privé d' Etat.

Gehorſamer, obeiſſant.

Gehorſamſter, très-obeisſant.

Geiſtlicher, Clerc.

Geiſtlich Recht, Droit Canonique.

Gelegenheit, Occaſion, mit Gelegenheit, par occaſion.

Gelehrt, Docte, Savant.

Geleits-Mann, Receveur de péage, oder Receveur de tailles.

Gemahl, Epoux.

Gemahlin, Epouſe.

Gemeinde, Communauté.

Gemeinſchafftliche Herrſchafft, Seignerie commune.

Genannt, Dit.

Gendarme, Gens d'armes.

Geneigt, Affectionné.

General, General.

General zu Fuß General d' Infanterie.

General zu Pferde, General de Cavallerie.

General-Accis-Director, DirecteurGeneral d'Impôt de la Grande Conſumption.

General-Accis-Inſpector, Inſpecteur General de l' Impôt de la Grande Conſumtion.

General-Accis-Rath, Conſeiller au Grand Conſeil de l' Acciſe.

General-Adjutant, Aide de Camp General.

General-Auditeur, Auditeur-General, oder Grand Juge & Chef de la Juſtice militaire de l' Armée de N.

General-Caßierer, Threſorier oder Caſſier-General.

General der Commercien, und Schiff-Handlung, Chef & Surintendant General de Commerce & de Navigation.

General-Commiſſarius, Commiſſaire General.

General-Director, Directeur-General.

General-Director der Domai-

mainen, Directeur General de Domaines.
General-Empfänger, Receveur-General.
General-Erb-Poſtmeiſter, Grand-Maitre hereditaire des Poſtes.
General-Feld-Marſchall, Marechal de Camp General.
General-Feld-Marſchall-Lieutenant, Marechal-Lieutenant-General de Camp.
General-Feld-Wachtmeiſter, Major de Camp General.
General-Feld-Zeugmeiſter, General oder Grand-Maître de l'Artillerie.
General-Fiſcal, Procureur-General.
General-Gewaltiger, Grand-Prevot d'Armée.
General-Haus- und Land-Zeugmeiſter, Inſpecteur General de l'Artillerie de la Reſidence & du païs, comme auſſi des Fortifications & des Batimens militaires, de N.
General-Intendant der Civil- und Militar-Gebäude, Intendant General de tous les Bâtimens, civiles & militaires.
Generaliſſimus, Generaliſſime.
General-Kriegs-Commiſſarius, Commiſſaire General de Guerre.
General-Kriegs-Zahlmeiſter, Receveur General des Deniers deſtinées pour la Milice de N.
General-Lieutenant, Lieutenant-General.
General-Oeconomie-Director, Directeur General de l'Oeconomie.
General-Proviant-Commiſſarius, Commiſſaire General de Vivres.
General-Proviant-Meiſter, Maitre General de Vivres.
General-Quartier-Meiſter, Marechal General des Logis, oder Grand-Maitre des Logis des Trouppes de N.
General-Schatzmeiſter, Threſorier General.

General-

General-Statthalter, Gouverneur-General.
General-Superintendent, Surintendant General des Parroiſſes à N.
General über die Leib-Garde, General de la Garde du Corps, de N.
General-Wagenmeiſter, Waguemaître General.
General-Wachtmeiſter, Major-General.
Geographus, Geographe.
Gerber, Tanneur, Conroyeur.
Gerichts-Actuarius, Actuarie, oder Greffier de la Juſtice.
Gerichts-Advocat, Avocat de la Juſtice.
Gerichts-Aſſeſſor, Aſſeſſeur au Conſeil de la Juſtice.
Gerichts-Diener, Archer, Sergent.
Gerichts-Schreiber, Clerc de la Juſtice.
Gerichts-Verwalter, Directeur de la Juſtice.
Geſandter, Ambaſſadeur.
Geſandtin, Ambaſſadrice.
Geſchicht-Schreiber, Hiſtorien.
Geſchmeidemacher, Faiſeur de Vaiſſelle.
Geſchwiſter-Kinder, Couſins germains.
Geſchworner, Juré.
Geſchworner beym Bergwercke, Inſpecteur juré de mines.
Geſchworner Bothe, Meſſager juré.
Geſelle, Compagnon, Camerade.
Geſellſchafft, Compagnie, Societé, Tiſch-Geſellſchafft, Compagnie de table, Tiſch-Genoſſe, Compagnon de table.
Geſetzgeber, Legislateur.
Gevatter, Compere.
Gevatterin, Commere.
Gevollmächtigter, Plenipotentiaire.
Gewaltig, puiſſant.
Gewandſchneider, Tuch-Händler, Drapier.
Gewogen, affectionné.
Gewürtz-Crämer, Marchand Epicier.
Gieſſer, Fondeur.
Glaſer, Vitrier.

Glaß-

Glaßblaſer, Glaßmacher, Verrier.
Glaß-Händler, Marchand Verrier.
Glaß-Mahler, Emailleur en Verrerie.
Glaß-Schleiffer, Emouler de Verres.
Glaß-Schneider, Tailleur de Verres.
Glaß-Hütten-Inſpector, Inſpecteur de Verreries.
Gläubiger, Crediteur, Creancier.
Glocken-Gieſſer, Fondeur des Cloches.
Glöckner, Marguillier, oder Sacriſtain.
Ihro Gnaden, Son Alteſſe, Son Excellence.
Gnädig, clement.
Gnädiger Herr, Monſeigneur.
Gönner, Fauteur.
Gold-Grube, Mine d'or.
Gold-Scheider, Affineur.
Gold-Schläger, Batteur d' Or.
Gold-Schmid, Orfeuvre.
Gold-Spinner, Tireur d' Or.
Gold- oder Silber-Sticker, Brodeur.
GOtt, Dieu.
GOtt befohlen, Adieu.
GOttesacker, Cemetiere.
Gottesdienſt, Service divin.
GOttes-Wort, Parole de Dieu, Sainte Ecriture.
Göttlich Recht, Droit divin.
Gottſelig, Devot, Religieux.
Graf, Comte, regierender, Comte regnant.
Gräfin, Comteſſe.
Gräffen-Herr, Deputé du Magiſtrat de la Gabele à Hale. Derjenige, welcher von dem Rath zu Halle, alle Wochen ins Thal-Haus geſchickt wird, um ſich zu erkundigen, wie viel Saltz geſotten, verkaufft und noch vorräthig ſey.
Grafſchafft, Comté.
Grammaticus, Grammairien.
Granadier, Grenadier.
Granadier-Garde, Garde de Grenadiers.

Grentz-

Grentz-Rath, Conſeiller des Confins, oder des bornes, oder pour les limites.

Grob- oder Huff-Schmid, Marechal de fer, oder Forgeron.

Groß, Grand.

Groß-Cämmerer, Grand Chambellan.

Groß-Cantzler, Grand-Chancelier.

Groß-Creutz, Grand-Croix.

Groß-Hertzog, Grand-Duc.

Groß-Hertzogin, Grande Ducheſſe.

Groß-Jägermeiſter, Grand Veneur.

Großmächtigſt, très-puiſſant.

Groß-Meiſter, Grand-Maitre.

Groß-Mutter, Ayeule, Grande-Mere.

Groß-Prior, Grand-Prior.

Groß-Schwäher, Beau pere.

Groß-Schwieger, Belle mere.

Groß-Vater, Ayeul, Grand Pere.

Groß-Vezier, Premier-Baſſa, Viſir.

Groß- oder Hof-Provos, Grand-Prevot d' Hotel.

Grottenmacher, Fontenier, oder Grottier.

Gruben-Steiger, Inſpecteur de la Mine Metallique, ein Berg-Bedienter, dem die Aufſicht über eine gewiſſe Grube anvertrauet iſt.

Guardein, Eſſayeur de Monnoyes, oder des metaux.

Gunſt, Faveur, Grace, Affection.

Günſtig, Favorable, bien affectionné.

Gürtler, Ceinturier.

Gut, Bon.

Gütig, Bon, Benin.

Gutſcher, Cocher, Caroſſier.

Guvernantin, Gouvernante.

Guverneur, Gouverneur,

Gypſer, Platrier.

H. Ha-

H.

Haber-Marckt, Marché aux avoines.

Haderlump, Chifonnier, Vendeur des haillons.

Häffner, Potier.

Handelsmann, Marchand.

Handlung, Commerce, Negoce, Marchandiſe.

Handſchumacher, Gantier.

Handwerck, Art, Metier.

Handwercks-Geſell, Compagnon d' Art.

Handwercks-Mann, Artiſan, Manouvrier.

An eine Handwercks-Zunfft, à Meſſieurs, Meſſieurs, le Grand-Maitre & les Autres du Metier de N.

Hanß-Graf, Juge des Marchands & de Marchandiſes pendant la foire. An einigen Orten der Richter, der unter Kauffleuten, ſonderlich in Meß- und Jahrmarckts-Zeiten zu richten, und die über Kauf- und Handels-Sachen entſtehende Streitigkeiten] ſchlichtet. Dieſes Recht einen Hanß-Grafen zu erwehlen, hat beſonders die Kauffmañsſchafft zu Regenſpurg.

Harfeniſt, Jouër d' Harpe.

Harniſchmacher, Armurier.

Hauptmann, Capitaine Intendant.

Hauptmann über eine Grafſchafft, Gouverneur de la Comté de N.

Hauptmann über ein Amt, Grand-Baillif, oder Droſſart du Baillage de N.

Hauptmann zu Fuß, Capitaine d' Infanterie au Regiment de Monſieur le Colonel N. au Service de Sa Majeſté N.

Hauptmann zu Pferde, Capitaine des Dragons, oder des Cuiraſſiers au Regiment de N.

Hauptmannſchafft, Charge de Capitaine.

Haupt-Quartier, Quartier capital.

Haupt-Schiff, Navire de l' Amiral.

Haupt-Stadt, Ville capitale.

Haus, Maiſon.
Haus-Genoſſe, Domeſtique.
Haushalter, Menager, Oeconome.
Haushalterin, Menagere.
Haus-Herr, Maitre du logis.
Haus-Hofmeiſter, Maitre d' Hôtel.
Haußierer, Frippier.
Haus-Knecht, Valet.
Haus-Marſchall, Marechal de Maiſon.
Haus-Mutter, Mere de famille.
Haus-Schirrmeiſter, Maître des harnois de l' ecurie.
Haus-Vater, Pere de famille.
Haus-Voigtey, Prevoté de l' Hôtel.
Haus-Voigt, oder Hof-Richter, Juge de la Cour, oder Prevot de l' Hôtel.
Haus-Voigtey-Schreiber, Greffier de la Prevoté de l' Hôtel.
Hebamme, Kinder-Mutter, Sage-Femme.
Hechelmacher, Serancier.
Heer-Paucker, Timpalier d' Armée.
Heer-Trompeter, Trompete d' Armée.
Heermeiſter, Grand-Maitre.
Heermeiſter des Johanniter-Ordens, Grand-Maitre de l' Ordre de St. Jean.
Hefftmacher, Eſpinglier.
Hegereuter, Garde-Chaſſe, oder Garde-Foret.
Heiland, Sauveur.
Heilig, Saint.
Heilige Kirche, Sainte Egliſe.
Heiligen, Saints.
Heilige Schrifft, Sainte ecriture.
Heiliger Vater, Saint Pere.
Heiligkeit, Sainteté.
Held, Heros.
Heldin, Femme heroique.
Hellebardierer, Helebardier.
Hencker, Bourreau.
Herberge, Hotellerie, Auberge.
Herold, Heraut.

Herr, Sieur, mein Herr, Monſieur.
Herr eines Ritter-Gutes, Seigneur.
Herrlich, Magnifique, excellent.
Herrlichkeit, Majeſté, magnificence, excellence, dignité.
Herrſchafft, Seigneurie.
Herrſcher, Dominateur, Seigneur, Commandeur.
Hertzgeliebt, tres-cher.
Hertzog, Duc.
Hertzogin, Ducheſſe.
Hertzogthum, Duché.
Hertzoglich, Ducal.
Heu-Marckt, Marché au foin.
Hirte, Paſteur, oder Berger.
Hiſtorien-Schreiber, Hiſtorien, Hiſtoriographe.
Hoch, haut.
Hochgeacht, très-eſtimé.
Hochgebohren, Illuſtre.
Hochgeehrt, très-honoré.
Hochgelehrt, très-docte.
Hochwürdigſt, Reverendiſſime.
Höchſt, Plus-haut, Plus-grand, Souverain.
Höcker, Revendeur.
Hof, Cour.
Hof-Advocate, Avocat de la Cour.
Hof-Apothecker, Apothicaire de la Cour.
Hof-Balbier, Chirurgien de la Cour.
Hof-Bibliothecarius, Bibliothecaire de la Cour, oder de la Bibliotheque de S. A. &c.

Nota: Und alſo ſetzet man zu allen Benennungen derer Hof-Bedienungen die Worte de la Cour, e. g. Boucher heiſſet ein Fleiſcher, will man nun Hof-Fleiſcher ſchreiben, ſo ſetzet man, Boucher de la Cour.

Hof-Cammer-Rath, Conſeiller de la Chambre Generale des Domaines à la Cour de N.
Hof-Comödiante, Comedien de la Cour.
Hof-Furier, Fourier de la Cour.
Hof-Gerichte, la Cour de Juſtice.
Hof-Jägermeiſter, Maitre de Chaſſe, oder Grand-Veneur de la Cour.

Hof-

Hoſ-Juncker, Gentil-homme à la Cour de.

Hof- und Juſtitien-Rath, Conſeiller de la Cour & de Juſtice.

Hof-Marſchall, Marechal de la Cour.

Hof-Mahler, Peintre du Roi.

Hofmeiſter, Haus-Hofmeiſter, Maitre d' Hôtel, Haus-Hofmeiſterin, Maitreſſe d' Hôtel.

Hofmeiſter eines jungen Herrn, Gouverneur de Monſieur N.

Hofmeiſter auf Meyerhöfen, Cenſier.

Hofmeiſterin, Dame d' honneur.

Hofmeiſterin bey junger Herrſchafft, Gouvernante.

Hof-Muſicante, Muſicien de la Cour.

Hof-Poſtmeiſter, Maitre des Poſtes de la Cour.

Hof-Prediger, Predicateur ordinaire du Roi, oder Miniſtre de la Parole de Dieu, pour la Cour de N.

Hof-Rath, Conſeiller de la Cour.

Hof-Trompeter, Trompette de la Cour.

Hof-Staats-Controleur, Controleur d' Etat a la Cour de N.

Hof-Staats-Secretarius, Secretaire d' Etat a la Cour.

Hoheit, Alteſſe. Königliche Hoheit, Alteſſe Royale.

Hohe Schule, Academie, Univerſité.

Holdſelig, Charmant, aimable, gracieux.

Holtz-Hacker, Sieur de Bois.

Holtz-Händler, Marchand de Bois.

Holtz-Meſſer, Meſſureur de Bois.

Holtz-Schreiber, Ecrivain de Bois, oder Commis aux Bois.

Holtz-Verwalter, Inſpecteur des bois, Inſpecteur de la proviſion de bois.

Hoſenſtricker, Chauſſetier.

Hoſpital, Hoſpital.

Huf-Schmied, Marechal.
Hüner-Verkäuffer, Poulaillier.
Hüter, Chappelier.
Huth-Staffierer, Garniſſeur de Chapeaux, oder Bonnetier.
Hütte beym Bergwercke, Fonderie.
Hütten-Bereuter, Garde de la fonderie.
Hütten-Meiſter, Maitre de la fonderie.
Hütten-Schreiber, Secretaire de la fonderie.
Hütten-Verwalter, Intendant de la fonderie.
Hütter, Garde.

J.

Jacht-Schiff, Fute legere.
Jäger, Veneur, Chaſſeur.
Hof-Jäger, Veneur de la Cour.
Jägerin, Chaſſeuſe.
Jägerey, la Venerie.
Jägermeiſter, Grand-Veneur.
Jäger-Hof, Maiſon de Chaſſe.
Jagd, Chaſſe.
Jagd-Bedienter, Officier de Chaſſe.
Jagd-Cantzley, Chancelerie de Chaſſe.
Jagd-Commiſſarius, Commiſſaire de Chaſſe.
Jagd-Juncker, Gentilhomme de Chaſſe.
Jagd-Page, Page de Chaſſe.
Jagd par force, la Chaſſe par force.
Jagd-Pfeiffer, Corneur de chaſſe, Jouër de cornet de chaſſe,
Jagd-Rath, Conſeiller de Chaſſe.
Jagd-Recht, le Droit de la Chaſſe.
Jagd-Schreiber, Ecrivain de Chaſſe.
Jagd-Secretarius, Secretaire de Chaſſe.
Jagd-Zeugmeiſter, Maitre des Equipages de Chaſſe.
Janitſchar, Janiſtaire.
Janitſcharen-Hauptmann, Capitaine des Janiſtaires.
Informator, Precepteur, Informateur.
Ingenierer, Ingenieur.
Ingenieur-Hauptmann, Capitain

Capitain et Ingenieur de - - pour la Compagnie des gentils-hommes, Cadets.
Ingenieur-Major, Major et Ingenieur.
Innung, Zunfft, Corps de Metier des N.
Innungs-Meiſter, Tribun des N. oder Maitre du Corps de Metier des N.
Inſpector, Inſpecteur.
Inſtrumenten-Macher, Faiſeur d' Inſtrumens.
Intendant, Intendant.
Intendant des Plaiſirs, Intendant des Plaiſirs.
Internuncius, Internonce.
Invalide, Invalide.
Invaliden - Corps, Corps des Invalides.
Inwohner, Habitant.
Johanniter-Orden, Ordre de Saint Jean.
Jubelier, Marchand Joyailler. Joyaillier.
Jude, Juif.
Jüdin, Juiffe.
Juncker, Gentil-homme.
Jung, Jeune.
Junggeſelle, Jeune-homme, Garçon.
Jungfer, Demoiſelle, Vierge, Pucelle.
Juris-Candidatus, Candidat en Droit.
Juris-Practicus, Avocat.
Juriſte, Juris-Conſulte, JCte.
Juſtitien-Rath, Conſeiller de Juſtice.

K.

Kalck-Brenner, Cheaux Fournier.
Kammmacher Faiſeur de peignes. Peigneur.
Kammer, ſiehe Cammer.
Kannengieſſer, Potier d' eſtain.
Kaper, Capre, Armateur.
Kappen- oder Haubenmacher, Bonnetier.
Karabiner, Carabin.
Kärner, oder Karrenfahrer, Meneur de trombereau, Charretier.
Kartenmacher, Cartier.
Kartenmahler, Peintre des Cartes.
Karten-Cammer, la Chambre du timbre pour les Cartes.
Kaſten-Vorſteher, Aumonier,

nier, Maitre d' Aumones.
Käuffer, Acheteur.
Kauff-Laden, Boutique.
Kauffmann, Marçhand.
Kauffmannſchafft, Marchandiſe.
Kayſer, Empereur.
Kayſerin, Imperatrice.
Kayſerlich, Imperial.
Kayſerlicher Reichs-Hof-Rath, Conſeiller de Juſtice du Saint Empire de Sa Majeſté Imperiale.
Kayſerlicher Thron, Siege de l' Empereur.
Kayſerthum, Empire.
Kellermeiſter, Maitre de la Cave; Sommelier.
Keller-Schreiber, Ecrivain de la Cave.
Keller-Bedienter, Officier des Caves.
Kelterer, Preſſurier.
Kerckermeiſter, Geolier.
Kertzenmacher, Cirier, oder Ciergier, Chandelier.
Kertzenträger, Portefallot.
Keſſelmacher, Chaudronnier.
Kind, Enfant.
Kind-Betterin, Accoucheé.
Kinder-Magd, Servante d' Enfans.
Kinder-Mutter, ſiehe Heb-Amme.
Kindes Kind, Petit Fils, Petite Fille.
Kirche, Egliſe.
Kirchen-Aelteſter, Ancier de l' Egliſe.
Kirchen-Rath, Conſiſtoire, Conſeille eccleſiaſtique.
Kirchen-Rath am Dom zu N. Conſeiller pour les affaires de l' Egliſe Cathedrale de N.
Kirchen-Rath, Conſeiller pour les affaires Eccleſiaſtiques.
Kirchen-Vater, Ancien de l' Egliſe.
Kirchen-Schreiber, Ecrivain de l' Egliſe de N.
Kirchen-Vorſteher, Ancien de l' Egliſe. Prevôt de l' Egliſe.
Kirchhoff, Cemetiere.
Kirchlein, Chapelle.
Kirchner, ſiehe Küſter.
Kirchſpiel, Paroiſe.

Kiſtenmacher, Faiſeur de Côffres.
Kläger, Accuſateur, Acteur.
Kleinſchmied, Schlöſſer, Serrurier.
Klempner, Klipper, Lanternier.
Kloſter, Monaſtere, Cloitre.
Knabe, Garçon.
Knappe, Drappier.
Knecht, Valet, Serviteur, Servant.
Knopffmacher, Boutonnier.
Koch, Cuiſinier.
Köchin, Cuiſiniere.
Köche-Hofmeiſter, Chef de la Cuiſine.
Köhler, Kohlen-Brenner, Charbonnier.
König, Roi.
Königin, Reine.
Königlicher Statthalter, Vice-Roi.
Königlich, Royal.
Königliche Hoheit, Alteſſe Royale.
Königreich, Royaume.
Korbmacher, Corbeiller, oder Vanier.
Korn-Händler, Marchand de Grain.
Korn-Haus, Grange, Grainier.
Korn-Marckt, Marche au Blé.
Korn-Meſſer, Meſureur de Blé.
Korn-Schreiber, Ecrivain de Blé, oder Commis au Magazin de Blé.
Krahmer, Marchand, Mercier.
Krahm-Diener, Garçon de Boutique.
Kräutermann, Herboriſt, Droguiſte.
Kraut-Marckt, Marche aux herbes.
Kretſchmar, Schencke, Cabaretier, Tavernier.
Kriegs-Bau-Künſtler, Ingenieur.
Kriegs-Caſſe, Caiſſe de Guerre.
Kriegs-Caſſen-Schreiber, Ecrivain de la Caiſſe de Guerre.
Kriegs-Caßierer, Caiſſier de Guerre.
Kriegs-Commiſſarius, Commiſſaire de Guerre.

Kriegs ≠ Contributions≠ Einnehmer, Receveur des Contributions de Guerre.

Kriegs ≠ Obriſter zu Fuß, Colonel d' Infanterie.

Kriegs≠Obriſter zu Pferde, Colonel de Cavalerie.

Kriegs ≠ Obriſter über ein Cúraßierer ≠ Regiment, Colonel d' un Regiment des Cuiraſſiers.

Kriegs ≠ Obriſter über ein Dragoner ≠ Regiment, Colonel d' un Regiment des Dragons.

Kriegs≠Rath, Conſeiller de Guerre.

Kriegs=Raths ≠ Präſident, Preſident du Conſeil de Guerre.

Kriegs ≠ Secretarius, Secretaire de Guerre.

Kriegs≠Zahlmeiſter, Intendant des Caiſſes de Guerre.

Küche, Cuiſine.

Küchen ≠ Bedienter, Officier de Cuiſine.

Küchen≠Junge, Marmiton.

Küchenmeiſter, Maitre, oder Intendant de la Cuiſine.

Küchen ≠ Schreiber, Ecrivain de Cuiſine.

Küfer, Kufenmacher, Tonnelier.

Kühnheit, Hardieſſe.

Kürſchner, Pelletier.

Küſter, Sacriſtain, Marguillier.

Kummetmacher, Bourrelier.

Kundſchaffter, Epion.

Kunſt, Art, Science.

Kunſt ≠ Cämmerer, Inſpecteur du Cabinet de Raretez.

Kunſt ≠ Cämerey ≠ Bedienter, Garde du Cabinet du Raretez.

Kunſt≠Pfeiffer, Muſicien.

Kunſtreich, Ingenieux, dextrement.

Kunſt≠Verwandter, Artiſan.

Kupffer≠Drucker, Imprimeur de Taille douces.

Kupffer ≠ Schmid, Chaudronnier.

Kupffer≠Stecher, Graveur en Cuivre, en taille douce.

Kurtz ≠ Gewehr ≠ Händler, Marchand Quinqueiller.

Kutſcher,

Kutſcher, ſiehe Gutſcher.

L.

Lager, Camp, Campement.

Lägerſchlager, Marechal de Camp.

Läuffer, Coureur.

Land, Landſchafft, Region, Province, Terre, Païs.

Land-Baumeiſter, Architecte Provincial.

Land-Cammer-Rath, Conſeiller de la Chambre du pais.

Land-Droſt oder Haupt-mann, Gouverneur de la Province, oder du Pais.

Landgraf, Landgrav.

Landgräfin, Landgrave.

Land-Hauptmann, Intendant Provincial de Sa Majeſté, &c.

Land-Herr, Seigneur.

Land-Hofmeiſter, Grand-Maitre de pais.

Land-Jägermeiſter, Grand-Maitre de Chaſſe du pais.

Land-Juncker, Gentilhomme de pais.

Land-Meſſer, Geometre, Arpenteur.

Land-Meſſerey, Geometrie.

Land-Militz, Milice du pais.

Land-Phyſicus, Medecin, oder Phyſicien Provincial.

Land-Rath, Conſeiller Provincial, oder du Cercle de N.

Land-Recht, Droit du pais.

Land-Renthmeiſter, Treſorier des Finances du Pais.

Land-Richter, Juge Provincial.

Landes-Ritterſchafft, Nobleſſe du Pais de N.

Landſchafft, Etats Provinciaux de N.

Landſchaffts-Buchhalter, Maitre des Contes provinciaux.

Landſchaffts-Einnehmer, Receveur Provincial de N.

Landſchaffts-Renthmeiſter, Treſorier Provincial.

Land-Schreiber, Greffier de la Province de N.

Land-Schule, College Illuſtre.

Laſt-Träger, Crocheteur oder Portefaix.
Laternmacher, Laternier.
Lauteniſt Jouëur de lut.
Lazareth, Hoſpital de malades.
Leder-Bereiter, Courroyeur.
Leder-Händler, Marchand de Cuir.
Legat, Ambaſſadeur.
Legations-Rath, Conſeiller d'Ambaſſade.
Legations-Secretarius, Secretaire d' Ambaſſade.
Lehn-Gut, Fief.
Lehn-Herr, Seigneur de Fief.
Lehn-Mann, Vaſall.
Lehns-Cantzley, Chancelerie des Fiefs, oder pour les affaires feodales.
Lehns-Director, Directeur des fiefs, oder des affaires feodales.
Lehns-Regiſtrator, Regiſtrateur des affaires feodales.
Lehre, Erudition, Science, Art.
Lehrer, Maitre, Docteur.
Lehr-Junge, Diſciple, Ecolier, Apprentif.
Lehrmeiſter, ſiehe Informator.
Leib-Chirurgus, Chirurgien ordinaire du Roi.
Leibeigener, Eſclave.
Leib-Garde, Garde du Corps.
Leib-Jäger, ſiehe Büchſenſpanner.
Leib-Kutſcher, Cocher ordinaire.
Leib-Laquai, Laquais du Corps.
Leiblicher Bruder, Frere germain.
Leibliche Schweſter, Soeur germaine.
Leiblicher Sohn, Fils legitime.
Leib-Medicus, Medecin ordinaire du N. Premier Medecin.
Leib-Page, Page du Corps.
Leib-Sattel-Knecht, Maitre palefrenier, oder Sellier ordinaire.
Leib-Schneider, Tailleur du Roi (du Duc) und ſo weiter bey den Leib-Bedienungen.

Leib-Schütze, Archier.
Leichen-Butter, Prieur de funerailles.
Leichen-Gräber, ſiehe Todten-Gräber.
Leichen-Schreiber, Ecrivain de funerailles.
Leinewand-Händler, Marchand de Toile.
Leinweber, Tiſſeran.
Leinweber-Handwerck, Metier des tiſſerans.
Leiſtenſchneider, Faiſeur de formes de Cordonniers.
Leiter, Conducteur.
Leſer, Lecteur.
Leute, Gens.
Leyermann, Villeur.
Liberey, Livrée.
Licentiatus, Licencié.
Licentiatus Juris, Licencié en Droit.
Licentiatus Medicinæ, Licencié en Medecine.
Licentiatus Theologiæ, Licencié en Theologie.
Licent-Einnehmer, Receveur de Licente.
Licht-Schreiber, Ecrivain de Chandelles.
Licht-Zieher, Chandellier.
Lieb, cher, chere, aimé, aimée.
Liebhaber, Amateur.
Liebſte, Maitreſſe, Aimée, Amie.
Liebſter, Aimé, Galant.
Lieder-Dichter, Compoſeur de chanſons.
Lieutenant, Lieutenant.
Löffelmacher, Faiſeur de cuillers.
Loh- oder Roth-Gerber, Tanneur.
Lufft-Springer, Faiſeur de Soubreſauts.
Luſt-Gärtner, Jardinier de plaiſance.
Luſt-Garten, Jardin de plaiſance.
Luſt-Hauß, Maiſon de plaiſance.
Luſt-Wald, Bois de plaiſance.

M.

Mächtig, puiſſant, Groß-mächtigſter, très-Puiſſant.
Mäckler, Courtier, Mouchard.
Mägdlein, Fillete.
Mäher, Faucher.

Mäuerer, Maçon.
Mäuer-Meiſter, Maitre-Maçon.
Magd, Servante, Chambriere.
Magiſter, Maitre en Arts, oder en Philoſophie, Docteur en Philoſophie.
Mahler, Peintre.
Mahler-Kunſt, Peinture, Art de peindre.
Majeſtät, Majeſté.
Major, Obriſt-Wachtmeiſter, Major.
Malthefer-Orden, l'Ordre de Malte.
Malthefer-Ritter, Chevailler de l'Ordre de Malte.
Mann, Mary.
Manns-Bruder, Frere du Mary, oder Beaufrere.
Manns-Schweſter, Soeur du Mary, oder Belle Soeur.
Marcketenner, Vivandier.
Marckt, Marché.
Marck-Meiſter, Marckt-Voigt, Surveillant de Marché.
Marckſchreyer, Charlatan.
Marggraf, Marggrav.
Marggräfin, Marggrave.
Marggraffſchafft, Marquiſat.
Marſchall, Marechall.
Materialiſt, Epicier, Droguiſt.
Mathematicus, Mathematicien.
Mechanicus, Fabricateur d' Inſtrumens.
Medicus, Medecin.
Meer, Mer.
Meer-Krieg, Guerre par mer.
Mein, mon.
Meine, ma.
Meine Frau, Madame.
Meine Frauen, Mesdames.
Mein Herr, Monſieur, Mon Maitre.
Meine Herren, Meſſieurs.
Meine Jungfer, Mademoiſelle.
Meine Jungfern, Mesdemoiſelles.
Meiſter, Maitre.
Menſch, Homme.
Meſſer, Couteau.
Meſſer, Meſſureur.
Meſſerſchmidt, Coutelier.
Meßpfaff, Pretre, qui dit la meſſe.
Metzger, Boucher.

Militz-

Miliz-Steuer-Caßierer, Threſorier oder Caiſſier des Deniers deſtinées pour les Troupes de N.

Minirer, Mineur.

Miniſter, Miniſtre.

An ein Miniſterium: A Meſſieurs, Meſſieurs le Surintendant Eccleſiaſtique, Senieur, Diacres & autres Miniſtres de la Parole de Dieu.

Mit-Bürger, Combourgeois.

Mit-Bürgerſchafft, Combourgeoſie.

Mit-Erbe, Coheritier.

Mit-Gehülf, Compagnon, Collegue.

Mit-Genoß, Participant.

Mit-Geſell, Camerade.

Mitglied der Königlichen Societät der Wiſſenſchafften, Membre de la Societé Royale des Sciences.

Mittel-Marckt, Moyenne Marché.

Mittler, Mediateur.

Mohr, More.

Mohrin, Moreſſe.

Monarch, Monarque.

Monarchie, Monarchie.

Mönch, Moine, Religieux.

Mühle, Moulin, Hand-Mühle, Moulin à bras, Roß-Mühle, Moulin à chevaux, Waſſer-Mühle, Moulin à eau, Wind-Mühle, Moulin au vent.

Mühlen-Gegenſchreiber, Controlleur des Moulins.

Mühlen-Inſpector, Inſpecteur des Moulins.

Mühlen-Meiſter, Maitre des Moulins.

Mühlen-Schreiber, Clerc des Moulins.

Mühlen-Voigt, Adminiſtrateur des Moulins.

Mühlen-Wagemeiſter, Balancier aux Moulins.

Müller, Munier.

Müllerin, Muniere.

Müntz-Commiſſarius, Commiſſaire des Monnoyes.

Müntze, Monnoye.

Müntz-Eiſen-Schneider, Graveur des fers de Monnoye.

Münz-

Müntzer, Monnoyeur.
Müntzmeiſter, oder Müntzer, Maitre de Monnoyes.
Müntz-Wardein, oder Müntz-Probierer, Eſſayeur de Monnoyes.
Mund-Becker, Boulanger pour la table de N. oder Boulanger ordinaire de N. oder Boulanger de Bouche.
Mund-Koch, Cuiſinier de Bouche.
Mund-Schencke, Sommeiller, Echanſon de Bouche, oder Chef d' echanſonnerie bouche.
Muſicant, Muſicien.
Muſic-Director, Directeur de Muſique.
Mußquetierer, Mouſquetaire.
Muſter-Herr, Commiſſaire des revües.
Muſter-Schreiber, Greffier de Compagnie de Mons, le Capitaine N.
Mutter, Mere.
Mutter-Bruder, Oncle maternel.
Mutterloß, Sans mere.

N.

Nachbar, Voiſin.
Nachbarſchafft, Voiſinage.
Nachfolger, Imitateur, Succeſſeur.
Nachkommen Poſterité.
Nachrichter, ſiehe Hencker.
Nadler, Epinglier, Aiguilier.
Nätherin, Lingere.
Nagelſchmidt, Cloutier.
Nahe Freundſchafft, Proche Parentage.
Name, Nom, Zuname, Surnom.
Namhafft, Nommé.
Naſchmarckt, Marché aus friaudiſes.
Nation, Nation, Peuple.
Nativitäten-Steller, Aſtrologue.
Neffe, le Neveu.
Neſtelmacher, Aiguilletier, Eguilletier.
Neu, Neuf, nouveau, nouvel.
Neuling, Novice.
Neutral, Neutre, Neutral.
Neutralität, Neutralité.
Nifftel, la Niece.
Nonne, Religieuſe.

Notarius Publicus Cæſareus. Notaire Public Imperial.

Nuncius, Nonce.

O.

Ober-Amtmann, Grand Baillif.

Nota: Ober, wenn es vor denen Bedienungen ſtehet, kan mit Grand, mit Premier, oder bisweilen nur mit Chef gegeben werden, wenn die Chargen nicht von denen gröſten, und derer Bedienten nicht gar viel ſind.

Ober-Appellations-Gerichts-Advocat, Avocat de la Chambre, oder du Tribunal des Appellations.

Ober-Appellations-Gerichts-Procurator, Procureur au Tribunal, oder à la Chambre des Appellations.

Ober-Appellations-Gerichts-Rath, Conſeiller du Tribunal des Appellations.

Ober-Artzt, Premier-Medecin.

Ober-Auditeur, Juge ſuperieur de la Juſtice militaire, oder Grand-Auditeur.

Ober-Aufſeher, Premier-Inſpecteur.

Ober-Baumeiſter, Premier-Architecte.

Ober-Bereuter, Premier-Ecuyeur.

Ober-Berg-Hauptmann, Grand-Juge & Intendant des mines.

Ober-Berg-Rath, Premier-Conſeiller des Mines.

Ober-Cammer-Herr, Grand-Chambellan.

Ober-Capell-Meiſter, Premier-Maitre de la Muſique.

Ober-Ceremonien-Meiſter, Grand Maitre des Ceremonies.

Ober-Commiſſarius, Premier-Commiſſaire.

Ober-Commiſſarius des Königl. Hauſes, Premier-Commiſſaire des Gardes du Roi, oder de la Maiſon Royale.

Ober-Conſiſtorium, Conſiſtoire ſuperieur.

Ober-Conſiſtorial-Präſident, Preſident du premier Conſiſtoire.

Ober-Conſiſtorial-Rath, Conſeiller du Conſiſtoire ſuperieur.

Ober-Einfahrer, Premier-Controleur des Mines.

Ober-Einnehmer, Grand-Receveur des Finances.

Ober-Falckenierer, Grand-Fauconnier.

Ober-Fechtmeiſter, Premier-Maitre d' Armes.

Ober-Floß-Auffeher, Premier-Intendant des Fleuves.

Ober-Floß-Commiſſarius, Premier-Commiſſaire de Fleuves.

Ober-Förſter, Intendant de Forets.

Ober-Forſtmeiſter, Grand-Foretier, oder Grand-Intendant des Forets.

Ober-Forſt-und Wildmeiſter, Grand-Maitre de Forets & de Venaiſon.

Ober-Gerichts-Rath, Conſeiller de la Juſtice ſuperieure.

Ober-Hauptmann, Grand-Intendant.

Ober-Hauptmann aller Chatoull-Aemter, Grand-Intendant de tous les Baillages de la Chatoulle.

Ober-Herolds-Meiſter, Grand-Maitre de la Chambre heraldique.

Ober-Herolds-Rath, Conſeiller de la Chambre heraldique.

Ober-Hof-Jägermeiſter, Grand-Veneur de la Cour de N.

Ober-Hof-Marſchall, Grand-Marechal de la Cour de N.

Ober-Hofmeiſter, Grand-Maitre d' Hôtel.

Ober-Hofmeiſter des Königs, Grand-Maitre de la Maiſon du Roi.

Ober-Hofmeiſterin der Cron-Printzeßin, Premiere Dame d' Honneur de Son Alteſſe la Princeſſe Royale.

Ober-Hof-Prediger, Premier

mier Predicateur de la Cour de N.

Ober-Hof-Quartier-Meiſter, Grand-Marechal de Logis de la Cour de N.

Ober-Hof-Richter, Juge de la ſupreme Juſtice de la Cour à Leipzig, de Sa Majeſté le Roi de Pologne &c.

Ober-Hütten-Verwalter, Sur-Intendant de Fonderie.

Ober-Jägermeiſter, Grand-Veneur.

Ober-Ingenier, Premier-Ingenieur.

Ober-Kleider-Verwahrer, Grand-Maitre de la Garde-Robbe.

Ober-Kriegs-Commiſſarius, Premier-Commiſſaire de Guerre.

Ober-Kriegs-Zahlmeiſter, Premier-Intendant des Caiſſes de Guerre.

Ober-Küchenmeiſter, Grand-Maitre de la Cuiſine.

Ober-Land-Baumeiſter, Premier-Architecte de la Province de N.

Ober-Lands-Hauptmann, Grand-Intendant Provincial de Sa Majeſté &c.

Ober-Land-Jägermeiſter, Grand-Veneur de Sa Majeſté &c.

Ober-Leichen-Schreiber, Premier-Ecrivain de funerailles.

Ober-Marcktmeiſter, oder Ober-Marckt-Voigt, Premier-Surveilland de Marché.

Ober-Marſchall, Grand-Marechall.

Ober-Meiſter, Premier-Maitre du metier des N.

Ober-Mühlen-Inſpector, Premier-Inſpecteur des Moulins.

Ober-Mundſchenck, oder Ober-Schenck, Grand-Echanſon.

Ober-Poſtmeiſter, Grand-Maitre de Poſtes.

Ober-Prediger, Premier-Predicateur.

Ober-Rath, Grand-Conſeiller.

Ober-

Ober-Rechnungs-Examinator, Grand-Examinateur de la Chambre des Contes.

Ober-Rechnungs-Rath, Conſeiller de la Chambre des Contes.

Ober-Rechnungs-Secretarius, Premier-Secretaire de la Chambre des Contes.

Ober-Reichs-Jägermeiſter, Grand-Veneur de Sa Majeſté Imperiale & Catholique.

Ober-Richter in Müntz-Sachen, Grand-Juge de Monnoyes.

Ober-Saltz-Factor, Premier-Facteur des Salines.

Ober-Schatzmeiſter, Grand-Treſorier.

Ober-Schencke, Grand-Echanſon.

Ober-Schloß-Bau-Director, Premier-Directeur des Batimens de Chateau.

Ober-Secretarius, Premier-Secretaire.

Ober-Stadt-Schreiber, Premier-Greffier de la Ville.

Ober-Stallmeiſter, Grand-Ecuyer.

Ober-Steuer-Buchhalter, Premier-Teneur des Livres de Recepte des Tailles.

Ober-Steuer-Caßierer, Premier-Caiſſier des Tailles.

Ober-Steuer-Director, Directeur-General des Tailles & de Gabelles.

Ober-Steuer-Einnehmer, Grand-Receveur des Tailles.

Ober-Voigt, Premier-Prevôt.

Ober-Vormundſchaffts-Rath, Conſeiller au Conſeil de l' Adminiſtration de Tutele.

Ober-Vorſchneider, Grand-Ecuyer trenchant.

Ober-Vorſteher, Ancien, oder Grand-Prefet de N.

Ober-Wildmeiſter, Grand-Maitre de Forets.

Ober-Wolffsmeiſter, Grand-Louvetier.

Ober-Zehender, Premier-Receveur du dixaine des Revenües de Mines.

Ober-Zinſemeiſter, Premieur Receveur du Droit de l' Acciſe.

Obrigkeit, Magiſtrat.

Obriſter in einer Abtey, Superieur de l' Abbaye de N.

Obriſter in einem Cloſter, Prieur.

Obriſter im Kriege, Colonel.

Obriſter im Gymnaſio, Principal du College.

Obriſter in einer Schule, Recteur de l' Ecole de N.

Obriſter über ein Regiment zu Fuß, Colonel d' un Regiment d' Infanterie.

Obriſter über ein Regiment Cüraßierer, Colonel d' un Regiment de Cuiraiſſier.

Obriſter über ein Regiment Dragoner, Colonel d' un Regiment de Dragons.

Obriſter über ein Regiment leichte Reuterey, Colonel d' un Regiment de la Cavalerie legere.

Obriſter von der Artillerie, Colonel de l' Artillerie.

Obriſt-Lieutenant, Lieutenant-Colonel.

Obriſt-Statthalter, Grand-Gouverneur.

Obriſt-Staats-Miniſter, Premier - Miniſtre d' Etat.

Obriſt-Wachtmeiſter, Major.

Obſt-Garten, Pomeraye.

Obſt-Händler, Fruitier, Vendeur des Fruits.

Obſt-Marckt, Marché aux fruits.

Ochſen-Marckt, Marché aus boeufs.

Oculiſt, Oculiſte, Operateur pour les yeux.

Oeconomie-Director, Directeur de l' Oeconomie.

Oehl-Mühle, Moulin a huile.

Oelſchläger, Oel-Händler, Huilier. Vendeur d' huile.

Oheim, Oncle.

Opern-Hauß, Maiſon d' Opere.
Orden, Ordre.
Organiſt, Organiſte, Jouëur d' Orgues.
Orgelmacher, Faiſeur des Orgues.

P.

Pabſt, Pape, le Pontife.
Päbſtiſch, Papal, Pontifical.
Päbſtliche Heiligkeit, Sa Sainteté.
Päbſtlicher Stuhl, le Saint Siege, oder le Siege Apoſtolique.
Päbſtliches Recht, le Droit Canonique.
Pachter, Pachtmann, Fermier, Conducteur.
Pacht-Guth, Bien amodié.
Pack-Cammer-Schreiber bey der Poſt, Ecrivain, oder Commis du Magazin de Poſtes.
Pack-Cammer-Bothe, Porteur des Paquets de Poſtes.
Page, Edel-Knabe, Page.
Pagen-Fechtmeiſter, Maitre d' Armes pour les Pages.
Pagen-Hofmeiſter, Gouverneur de Pages.
Pagen-Mathematicus, Maitre des Mathematiques pour les Pages.
Pagen-Moraliſte, Maitre des Morales pour les Pages.
Pallaſt, Palais, Königlicher, Palais Royal.
Panner-Herr, Banneret.
Papier-Händler, Marchand-Papetier.
Papiermacher, Papetier.
Papier-Stempler, Timbreur de Papier.
Paruquenmacher, Peruquier.
Paſteten-Becker, Patiſſier.
Pathe, Parrain.
Pathin, Marraine.
Pathen (Kind) le fileul.
Pathin, la fileule.
Patriarche, Patriarche.
Patron, (Schiffs-Herr,) Patron du navire.
Paucker, Timballier.
Penſionarius, Penſionaire.
Pergamentmacher, Parchemi-

cheminier, Faiſeur de Parchemin.
Perlen-Stücker, Brodeur en Perles.
Perſchier-Stecher, Graveur de Cachets, Graveur des blazons.
Pfaltz-Graf, Comte Palatin.
Pfarr-Hauß, Maiſon du Miniſtre.
Pfarrherr, Paſteur, Miniſtre de la Parole de Dieu, (bey den Catholiſchen,) Curé de la Paroiſe.
Pfeiffer, Joüeur de Flute, Fiffre, Fluteur.
Pfennigmeiſter, Threſorier.
Pfennig-Steuer-Einnehmer, Receveur des Pfennig-Steures.
Pferd-Bereuter, Piqueur de Chevaux, Maitre de manege.
Pferde-Knecht, Le Palefrenier.
Pflantzer, Planteur.
Pflaſterer, Paveur.
Pfleger, Curateur.
Pflegerin, Gouvernante.
Pflege-Sohn, Orfelin, Pupille.
Pflege-Tochter, Pupille.
Pflege-Vater, Tuteur.
Pförtner, Portier.
Pfuſcher, Gâte-Merier.
Philoſophus, Philoſophe.
Philoſophiſche Facultät, ſiehe Facultät.
Pickenier, Piquier.
Pickenſchwinger, Jouër de Pique.
Pilot, Pilote.
Pirſch-Knecht, Chaſſeur d' Arquebuſe.
Plattenſchläger, Faiſeur des Platines.
Platt-Frau, Blanchiſſeuſe de menu linge.
Platz-Major, Major de Place.
Poet, Poëte.
Poeten-Kunſt, Poeterey, Poëſie.
Policey-Director, Directeur de Police.
Polirer, Poliſſeur.
Poſamentirer, Paſſementier.
Poſt-Amt, Bureau de Poſtes.
Poſt-Bothe, Poſt-Knecht,

Poſt=Läuffer, Porteur des Paquets des Poſtes, Poſtilion, Courrier.
Poſt=Cammer, le Bureau general des Poſtes.
Poſt=Cammer=Schreiber, Secretaire du Bureau general des Poſtes.
Poſt=Commiſſarius, Commiſſaire de Poſtes.
Poſtmeiſter, Maitre des Poſtes.
Poſt=Rath, Conſeiller des Poſtes, oder au Bureau general des Poſtes.
Poſt=Schiff, Navire des Poſtes.
Poſt=Schreiber, Commis de Poſte.
Poſt=Pack=Cammer=Schreiber, Commis du Magazin des Poſtes.
Præfectus, Prefet.
Prälat, Prelat.
Präſident, Preſident.
Präſident des Ober=Appellations=Gerichts, Preſident du Tribunal des Appels.
Präſident des Ober=Rechnungs=Collegii, Preſident de la Chambre des Contes.
Prediger, Prieſter, Precheur, Predicateur, Miniſtre de la Parole de Dieu.
Prieſterlich, Sacerdotal.
Primas, Primat.
Printz, Prince.
Printzeßin, Princeſſe.
Prior im Cloſter, Prieur de Convent.
Probierer, Probateur, Eſſayeur des Metaux.
Probſt, Prevot.
Probſtey, Prevoté.
Probſtey=Verwalter, Adminiſtrateur de la Prevoté.
Procancellarius, Prochancelier.
Procurator, Procurateur, Procureur.
Profeſſor Juris, Profeſſeur en Droit.
Profeſſor Medicinæ, Profeſſeur en Medecine.
Profeſſor Theologiæ, Profeſſeur en Theologie.
Profeſſor Philoſophiæ, Profeſſeur en Philoſophie.

Pro-

Profeſſor Eloquentiæ, Profeſſeur d'Eloquence.
Profeſſor Hiſtoriarum, Profeſſeur d'Hiſtoire.
Profoß, Prevot.
Protector, Protecteur.
Protonotarius, Protonotaire.
Proviant, Vivres, Proviſion.
Proviant-Amts-Verwalter, Premier-Adminiſtrateur du Magazin de Vivres.
Proviant-Commiſſarius, Commiſſaire des Vivres.
Proviant-Meiſter, Maitre des Vivres, Maitre de Proviſion des Armées.
Proviant-Schreiber, Ecrivain des Vivres.
Proviant-Verwalter, Inſpecteur des Vivres.
Proviſor, Vice-Apoticaire, oder Teneur des Livres de la Recepte & de la Depenſe de l'Apoticairerie de N.
Pulver, Poudre, poudre a canon.
Pulvermacher, Pulver-Müller, Poudrier.
Pulver-Mühle, Moulin au Poudre.
Puppen-Crämer, Poupetier.

Q.

Qvackſalber, Triacleur, Charletan.
Quartal, Un quart d'ann.
Quartier, Quartier.
Quartiermeiſter, Quartier-Maiſtre, oder Maitre de Logis des Troupes.
Quartus in einer Schule, Regent de la Quatrieme de l'Ecole de N.
Quatember, Quatembre.
Quatember-Steuer-Einnehmer, Receveur des Quatembre-Steures.
Quer-Pfeiffer, Jouëur de la Flute traverſe.
Quintus in einer Schule, Regent de la Cinquieme de l'Ecole de N.
Quittiren, Quitter.
Quittung, Quittance.

R.

Rabbi, Rabbi.
Radmacher, Faiſeur de Roües.

Rath, Conſeiller.
Admiralitäts-Rath, Conſeiller de l' Admiralité.
Amts-Cammer-Rath, Conſeiller à la Chambre des Domaines.
Appellations-Rath, Conſeiller des Appellations.
Bau-Rath, Conſeiller de la Direction des Batimens.
Berg-Rath, Conſeiller des Mines.
Cabinets-Rath, Conſeiller du Cabinet.
Cantzley-Rath, Conſeiller de la Chancelerie.
Commercien-Rath, Conſeiller de Commerce.
Conſiſtorial-Rath, Conſeiller du Conſiſtoire.
Criminal-Rath, Conſeiller de la Chambre criminelle.
Geheimer Rath, Conſeiller privé.
Geheimer Hof-Cammer-Rath, Conſeiller privé de la Chambre generale des Domaines.
General-Commiſſariats-Rath, Conſeiller du Commiſſariat-General.
General-Finantz-Rath, Conſeiller de la Direction Generale des Finances.
Kirchen-Rath, Conſeiller Eccleſiaſtique.
Ober-Gerichts-Rath, Conſeiller de la Juſtice ſuperieure.
Ober-Rath, Conſeiller au Conſeil ſupreme.
Orangiſcher, Revisions-Cammer-Rath, Conſeiller de la

de la Chambre de Reviſions d'Orange.

Rechnungs-Rath, Conſeiller des Contes.

Regierungs-Rath, zu N. Conſeiller de la Regence de N.

Reichs-Hof-Rath, Conſeiller au Conſeil Aulique Imperial.

Schul-Rath, Conſeiller du College de N. oder Conſeiller des Ecoles.

Steuer-Rath, Conſeiller des Tailles.

Stiffts-Rath, Conſeiller du Chapitre de N.

Vormundſchaffts-Rath, Conſeiller de Tutelles.

Würcklicher Geheimer Kriegs-Rath, Conſeiller privé ordinaire de Guerres.

Würcklicher Geheimer Staats-Rath, Conſeiller privé ordinaire d'Etat.

Witthums-Rath, Conſeiller de Douairierierie.

Nota: Die übrigen Titul derer Räthe, ſo etwan auſſen gelaſſen ſeyn könten, ſuche in der Ordnung des Alphabets.

Rath, einer Stadt, Magiſtrat, oder Senat.

Rath-Hauß, la Maiſon de la Ville de N.

Raths-Bothe, Raths-Diener, Sergent, oder Huiſſier du Conſeil de la Ville de N.

Raths-Cämmerer, Treſorier du Magiſtrat de la Ville de N.

Raths-Herr, Senateur de la Ville de N.

Raths-Schreiber, Greffier du Magiſtrat de la Ville de N.

Raths-Stube, Chambre du Conſeil.

Rauch-Händler, Marchand Peletier.

Rechen-Kunſt, Arithmetique.

Rechen-Meiſter, Arithmeticien, Calculateur.

Rechen-Schul, Ecole d' Arithmetique.

Rechnungs-Schreiber, Greffier des Regiſtres.

Recht, Droit, Juſtice.

Rechts-Gelehrter, Juriſte, Juriſconſulte.

Rechts-Handel, Proces, Cauſe.

Rector, Recteur.

Rector einer Univerſität, Recteur de l' Academie de N.

Rector eines Gymnaſii, Recteur du College.

Rector einer Schule, Recteur de l'Ecole de N.

Rede-Kunſt, Rhetorique, Eloquence.

Redner, Orateur.

Referendarius, Referendaire, geheimer, Referendaire privé.

Referent, Referent, Rapporteur.

Regente, Regent, Superieur, Gouverneur.

Regierend, Regnant.

Regierung, Regiment, le Gouvernement, la Regence.

Regierungs-Director, Directeur du Gouvernement.

Regierungs-Rath, Conſeiller de la Regence.

Regiment Fuß-Volck, Regiment d'Infanterie.

Regiment Dragoner, Regiment des Dragons.

Regiment Reuter, Regiment de Cavallerie, oder des Cuiraſſiers.

Regiments-Auditeur, Auditeur au Regiment de &c.

Regiments-Feldſcheer, Chirurgien - Major au Regiment de Monſieur le Colonel de N.

Regiments-Quartier-Meiſter, Maitre des Logis au Regiment.

Regiments-Secretarius, Secretaire du Regiment de N.

Regiments-Trommel-

Schlä-

Schläger, Tambour Major.

Regiſtrator, Regiſtrateur.

Reich, das Teutſche Reich, Empire.

Reichs-Adel, Nobleſſe du Saint Empire.

Reichs-Graf, Comte du Saint Empire.

Reichs-Freyherr, Baron du Saint Empire.

Reichs-Fürſt, Prince du St. Empire.

Reichs-Hof-Rath, das gantze Collegium, le Conſeil Aulique.

Reichs-Poſt-Meiſter, Grand-Maitre des Poſtes de Sa Majeſté Imperiale & Catholique.

Reichs-Regiments-Rath, Conſeiller du Gouvernement du St. Empire.

Reichs-Ritterſchafft, le Corps des Chevaliers du Saint Empire.

Reichs-Schatzmeiſter, Grand Treſorier de Sa Majeſté Imperiale & Catholique.

Reichs-Schultheiß, Prevot du St. Empire.

Reichs-Stände, les Etats du St. Empire.

Reichs-Stadt, Ville Imperiale.

Reiſe-Apothecker, Apothecaire pour les Voyages.

Reiſe-Cammer-Schreiber, Greffier a la chambre des Voyages.

Reiſe-Hof-Mahler, Peintre de la cour ſur les Voyages.

Reiſe-Keller-Schreiber, Ecrivain de la Cave pour les Voyages de la Cour de N.

Reiſe-Küchen-Schreiber, Controlleur des Vivres pour les Voyages de la Cour de N.

Reiſe-Schirrmeiſter, Maitre des Harnois pour les Voyages de la Cour de N.

Reiſe-Stallmeiſter, Ecuyer de Voyage.

Reiſe-Tapezier, Tapiſſier ſur le Voyage.

Nota: Wo Reiſe bey einer Bedienung ſtehet, ſetzet man nur pour les Voyages darzu.

Religion, Religion.
Religions-Verwandter, de la meme Religion.
Rent-Aufwärter, Miniſtre de la chambre des Finances.
Rent-Calculator, Calculateur de la chambre des Finances.
Renth-Cammer, la Chambre des Revenuës, oder des Finances.
Renth-Cammer-Meiſter, Maitre de la chambre des Revenuës.
Renth-Meiſter, Financier, oder Treſorier des Finances.
Renth-Schreiber, Greffier de la chambre des Revenuës.
Renth-Secretarius, Secretaire des Finances.
Requeten- oder Suppliquen-Meiſter, Maitre de Requets.
Reſident, Reſident.
Reſidentz, Reſidence. Ville Capitale.
Reſidirender Commendator, Commendateur oder Commandeur Reſident.

Reuter, Cavalier.
Reuterey, Cavallerie.
Reut-Page, Page de l'ecurie.
Reut-Schmid, Marechal.
Rheingraf, Rhingrave.
Richter, Juge. Blut-Richter, Juge Criminel.
- - Obriſter Richter, Preſident. Juge Major.
- - Stadt-Richter, Juge de la Ville.
Richter auf einem Dorffe, Maitre oder Juge du Village de N.
Riemer, Ceinturier, Courroyeur.
Ringer, Luitteur.
Ritter, Chevalier.
Ritter des St. Andreä-Ordens, Chevalier de l'Ordre de St. André.
Ritter des St. Annen-Ordens, Chevalier de l'Ordre de St. Annen.
Ritter von Dannenbrog, Chevalier de l'Ordre de Danebroge.
Ritter des Elephanten-Ordens, Chevalier de l'Ordre de l'Elephant.
Ritter des goldenen Vließ-

ſes, Chevalier de Toiſon d' or.

Ritter des Hoſenbandes, Chevalier de l' Ordre de Jarretiere.

Ritter des Johanniter-Ordens, Chevalier de l' Ordre de Saint Jean.

Ritter des Pohlniſchen weiſſen Adler-Ordens, Chevalier de l' Ordre Polonois de l' Aigle blanc.

Ritter des Preußiſchen Adler-Ordens, Chevalier de l' Ordre Pruſſien de l' Aigle noir.

Ritterſchafft, Ritter-Stand, Corps des Chevaliers, oder Nobleſſe.

Rittmeiſter, Capitaine des Cuiraſiers au Regiment de Monſieur le Colonel N. au ſervice de N.

Röhren-Meiſter, Fontainier, Maitre Fontainier.

Roß-Artzt, Medecin de Chevaux.

Roß-Händler, Roß-Täuſcher, Marchand de Chevaux, Maquignon.

Roth-Gerber, Tanneur.

Roth-Gieſſer, Fondeur de Cuivre, oder d' airein.

Roth-Schmid, Chaudronnier.

Rott-Meiſter, Chef de File.

Ruder-Knecht, Rameur. Galerien.

Rüſt-Cammer, Chambre d' Armes.

Rüſt-Haus, Arſenal.

Rüſt-Meiſter, Garde de la Chambre d' Armes.

Rüſt-Schreiber, Ecrivain du Garde meuble.

Rüſtung, Armure, Equipage.

Rumor-Meiſter, Prevot de Guerre, Appaiſeur de Querelles.

S.

Saal, Sale, Salon.

Saal-Diener, Serviteur de Sale.

Saal-Meiſter, Maitre d' Hotel.

Sack-Pfeiffer, Cornemuſeur.

Säckler, Bourſier.

Salben-Crämer, Triacleur, Charlatan.

Salben-

Salben-Macher, Faiſeur des onguens.
Saltz-Factor, Facteur des Salines.
Saltz-Grube, Saltz-Hütte, Saline.
Saltz-Händler, Marchand de Sel.
Saltz-Sieder, Saunier.
Sammet-Weber, Velourier.
Sänger, Chantre.
Sängerin, Chantreſſe.
Satin-Weber, Faiſeur de Satin.
Sattler, Sellier.
Sau-Marckt, Marche aux porcs.
Saum-Sattelmacher, Baſtier.
Schaar-Wacht, Patrouille.
Schäffer, Berger.
Schaffner, Chaſtelain.
Schantz-Gräber, Pionnier.
Scharff-Richter, Bourreau, Executeur de la haute Juſtice.
Schatz, Liebſter, Amant.
Schatz, Liebſte, Maitreſſe, Bien-Aimée.
Schatz-Meiſter, (der etwas ſchätzet,) Taxeur.
Schatz-Meiſter, (Schatz-Verwahrer,) Treſorier.
Schatz-Rath, Conſeiller des Finances.
Schatzung, Impoſt, Taille.
Schau-Pfennig-Schneider, Graveur des Monnoyes & Medailles, oder Medailleur.
Schau-Platz, Theatre.
Schenckwirth, Cabarretier.
Scheeren-Schleiffer, Gagne petit, Emouleur.
Scherſchant, Sergent.
Schicht-Meiſter, Controleur des Mines.
Schieferdecker, Recouvreur oder Couvreur.
Schiff, Navire, Barque, Vaiſſeau.
Schiffer, Pilote, Battelier.
Schiff-Capitain, Capitain de Vaiſſeau.
Schiff-Patron, Maitre de Navire.
Schiff-Knecht, Matelot.
Schiff-Koch, Cuiſſinier de Navire.
Schiff-Krieg, Guerre par mer.

Schiff-

Schiff-Leute, Mariniers, Batiliers.
Schiff-Macher, Faiſeur des navires.
Schiff-Obriſter, Amiral.
Schiff-Soldat, Soldat de Navire.
Schiff-Zimmermann, Charpentier de Vaiſſeau.
Schiff-Zoll, Naulage.
Schild-Wacht, Sentinelle.
Schirrmeiſter, Intendant des Harnois.
Schleiff-Mühle, Moulin a emoudre Coureaux.
Schleiff-Müller, Munier à emoudre les Couteaux.
Schlöſſer, Serrurier.
Schloß, Chateau.
Schloß- und Burg-Geſeſſener, Seigneur aux Chateaux et Bourgs.
Schloß-Hauptmann, Surintendant du Chateau.
Schmeltzer, Fondeur.
Schmeltz-Hütten, Forge à fondre des Metaux.
Schmeltz-Meiſter, Maitre fondeur.
Schmid, Marechal de Fer, Forgeron.
Schneider, Tailleur.
Schneider-Handwerck, Metier des Tailleurs.
Schnitter, Moiſſonneur.
Schnur, (Sohnes Frau,) Belle Fille.
Schnur-Macher, Paſſementier.
Schönfärber, Teinturier de bon teint.
Schöppe, Eſchevin.
Schorſteinfeger, Rammoneur de Cheminée.
Schöſſer, Receveur.
Schoß, Zinß, Revenüe, Rentes, Cenſive, Taille.
Schöſſerey, Chambre des Comptes.
Schreiber, Ecrivain.
Schreiber bey Gerichts-Aemtern, Greffier, Secretaire.
Schreibe-Kunſt, Art d' ecrire.
Schreibe-Meiſter, Maitre à ecrire.
Schreiner, Menuiſier.
Schrifft, Ecriture.
Schrifft-Gieſſer, Fondeur de lettres, de caracteres.

Schrifft-

Schrifft-Setzer, Compoſiteur.
Schröter, Encaveur.
Schütze, Arbaleſtier.
Schuhflicker, Savitier.
Schuhmacher, Cordonnier.
Schule, Ecole.
Schulmeiſter, Maitre de l' Ecole.
Schüler, Ecolier.
Schul-Geſell, Condiſciple.
Schultheiß, Prevot.
Schultze, Maire.
Schutz-Herr, Protecteur, Defenſeur.
Schwager, Beaufrere.
Schwägerin, Belle Soeur.
Schwein-Hirte, Porcher.
Schwein-Schneider, Châtreur des porcs.
Schweitzer-Garde, Garde des Sviſſes.
Schwerdtfeger, Fourbiſſeur.
Schweſter, Soeur.
Schweſter-Mann, Beau-Frere.
Schweſter-Sohn, Neveu.
Schweſter-Tochter, Niece.
Schwieger-Mutter, Belle More.
Schwieger-Vater, Beau Pere.
Scribent, Auteur de livre.
Seckel-Meiſter, Treſorier.
Seckler, Bourſier.
Secretarius, Secretaire.
Seefahrer, Navigateur.
Seelſorger, Paſteur à qui la charge des ames eſt commiſe.
See-Stadt, Ville maritime.
Seiden-Färber, Teinturieur en Soye.
Seiden-Händler, Marchand de ſoye.
Seiden-Stücker, Brodeur.
Seiden-Weber, Ouvrier en Soye.
Seiffenſieder, Savonnier.
Seiler, Cordier.
Seil-Täntzer, Danſeur de Corde.
Senior, Senieur.
Senſen-Schmid, Faiſeur de Faux & de faucilles.
Setzer in der Druckerey, Compoſiteur de Lettres.
Siebmacher, Faiſeur de Cribles.

Siegel-

Siegel-Gräber, Graveur de Cachets.
Siegel-Verwahrer, Garde-Seaux.
Silber-Meiſter, Garde de l' Argenterie.
Silber-Diener, Aide de l' Argenterie.
Sing-Kunſt, Muſique.
Sitten-Lehre, la Morale.
Sitten-Lehrer, Moraliſt.
Sohn, Fils.
Sohns-Weib, Bru, Femme de Fils.
Soldat, Soldat, homme de guerre.
Soldat zu Fuß, Pieton.
Soldat zu Land, Soldat, qui ſert par terre.
Soldat zu Waſſer, Soldat, qui ſert par mer.
Specerey-Crämer, Epicier.
Specerey-Laden, Boutique d' Epicier.
Speiſe-Marckt, Marché aux viandes.
Speiſe-Meiſter, Sommelier de la Pannetiere.
Spiegel-Macher, Miroitier.
Spielmann, Meneſtrier.
Spiel-Geſelle, Camerade.
Spital, Hoſpital.
Spital-Kirche, Temple de l' Hoſpital.
Spitzen-Händler, Marchand de Dentelles.
Sporn-Macher, Eperonnier.
Sprach-Meiſter, Maitre de Langue, e. g. Françoiſe, Italienne, Eſpagnole, Angloiſe, &c.
Staabs-Secretarius, Secretaire aupres du Generalat de Sa Majeſte &c.
Staat, Etat.
Staats-Miniſter, Miniſtre d' Etat.
Staats-Rath, Conſeiller d' Etat.
Staats-Secretarius, Secretaire d' Etat.
Stadt, Ville.
Berg-Stadt, Ville Metallique.
Chur-Stadt, Ville Electorale.
Handel-Stadt, Ville Marchande.
Haupt-Stadt, Ville capitale.
Reichs-Stadt, Ville Imperiale.

Reſidentz-Stadt, Ville de Reſidence.
See-Stadt, Ville maritime.
Stadt-Artzt, Medecin de la Ville de N.
Stadt-Commendant, Commendant de la Ville.
Stadt-Gerichte, Meſſieurs les Juges & Aſſeſſeurs de la Juſtice de la Ville de N.
Stadt-Halter, Gouverneur.
Stadt-Knecht, Archer.
Stadt-Obriſter, Gouverneur de la Ville.
Stadt-Pfeiffer, Muſicien de la Ville.
Stadt-Phyſicus, Medecin ordinaire de la Ville de N.
Stadt-Richter, Juge de la Ville.
Stadt-Schreiber, Greffier de la Ville de N.
Stall-Knecht, Palefrenier.
Stall-Meiſter, Ecuyer.
Stall-Meiſter beym König, Ecuyer ordinaire du Roi.
Stall-Schreiber, Ecrivain de l' Ecurie.
Steiger, Premier Mineur de Metaux.
Steinbrecher, Quarrier.
Stein- und Bruch-Schneider, Operateur.
Stein-Metz, Tailleur de Pierres.
Stein-Schneider in Edelgeſteinen, Lapidaire, Tailleur de pietres pretieuſes.
Stell-Macher, Wagner, Charron.
Stempel-Papier-Cammer, Chambre au papier timbré.
Stempel-Papier-Einnehmer, Receveur du Papier timbré.
Stempel-Papier-Factor, Facteur du Papier timbré pour les Provinces de &c.
Stempler, Timbreur.
Stern-Deuter, Aſtrologue.
Stern-Seher, Aſtronome.

Stern-

Stern-Seher-Kunſt, Aſtronomie, Aſtrologie.
Steuer-Impoſt, Taille, Revenuë.
Steuer-Director, Directeur des Tailles.
Steuer-Einnehmer, Receveur des Tailles.
Steuer-Mann, Pilote.
Steuer-Rath, Conſeiller des Tailles.
Steuer-Reviſor, Reviſeur des Tailles.
Steuer-Secretarius, Secretaire des Tailles.
Sticker, Brodeur.
Stieff-Bruder, Beaufrere.
Stieff-Mutter, Maratre, Belle Mere.
Stieff-Schweſter, Belle Soeur.
Stieff-Sohn, Beau-Fils.
Stieff-Tochter, Belle-Fille.
Stieff-Vater, Paratre, Beau-Pere.
Stifft, Chapitre.
Stiffts-Cantzler, Chancelier du territoire de l' Egliſe Cathedrale.
Stiffs-Cuſtos, Cuſtode, & Chanoine de l' Egliſe Cathedrale.

Stiffts-Hauptmann, Intendant du chapitre, Grand-Bailif du territoire de l' Egliſe Cathedrale.
Stiffts-Kirche, Egliſe Cathedrale.
Stiffts-Rath, Conſeiller du chapitre, du territoire.
Stiffts-Syndicus, Syndique du chapitre de l' Egliſe cathedrale.
Stipendiat, Beneficié.
Stock, Stockwerck eines Hauſes, Etage de maiſon.
Stockmeiſter, Geolier.
Straſſe, Weg, Chemin, Land-Straſſe, Grand-chemin.
Straſſe, Gaſſe, Rue.
Stroh-Juncker, un Hobereau.
Structur-Arbeiter, Stucateur.
Stuben-Heitzer, Chauffeur.
Studier-Stube, Etude.
Studioſus Juris, Etudiant en Droit.

Studioſus Medicinæ, Etudiant en Medecine.
Studioſus Philoſophiæ, Etudiant en Philoſophie.
Studioſus Theologiæ, Etudiant en Theologie.
Stück⸗Gieſſer, Fondeur d'Artillerie.
Stück⸗Hauptmann, Capitaine d'Artillerie.
Stück⸗Juncker, Gentilhomme oder Enſeigne d'Artillerie.
Stutt⸗Meiſter, Maitre de harras, Harraſſier.
Sub-Prior, Sous- Prieur.
Subſtitute, Subſtitué.
Superintendent, Premieur Paſteur & Surintendant du Dioceſe de N.
Syndicus, Syndic.

T.

Taffeldecker, Sommelier, Argentier.
Taffentmacher, Taffetasſier.
Tantz⸗Boden, Tantz⸗Haus, Tantz⸗Schule, Sale, ecole de danſe, Maiſon de danſes.
Tantz⸗Meiſter, Maitre de Danſe.
Täntzer, Danſeur.
Täntzerin, Danſeuſe.
Tapezier, Tapiſſier.
Taſchenmacher, Bourſier.
Taſchen⸗Spieler, Joueür de Gobelets.
Tauff⸗Pathe, der das Kind hebt, Parain.
Tauff⸗Pathin die das Kind hebt, Maraine.
Teich⸗Gräber, Foſſoyeur d'Etangs.
Teich⸗Meiſter, Maitre d'Etangs.
Tellermacher, Faiſeur de trenchoirs.
Tempel, Temple.
Tempel⸗Herr, Templier.
Teppichmacher, Tappisſier.
Tertius in einer Schule, Regent de la Troiſieme.
Theologie, Theologie.
Theologus, Theologien.
Thier⸗Garten, Parc.
Thiriacks⸗Crämer, Triacleur.
Thiriacks⸗Macher, Faiſeur de la Theriaque.

Thor,

Thor, Porte.
Thor-Schreiber, Ecrivain à la Porte, der Zoll einnimmt, Peager.
Thum-Herr, Chanoine.
Thür-Hüter, Portier, Huiſſier.
Thür-Hüterin, Portiere.
Thürmer, Geolier.
Tiſchler, Menuiſier.
Titel, Titre, Intitulation, Inſcription.
Tochter, Fille.
Tochter Mann, Gendre.
Tochter-Tochter, la fille de ma fille, ma petite fille.
Tockenmacher, Poupetier.
Töpffer, Potier.
Todten-Gräber, Enterreur des Morts.
Trabant, Trabant, Archer de la Garde de Prince.
Trabanten-Hauptmann, Capitaine des Trabants.
Tranck- und Steuer-Einnehmer, Receveur des Tranck- & Quatember-Steures.
Trödler, Frippier, Revendeur.
Trödel-Frau, Frippiere.
Trommel-Schläger, Tambour.
Trompete, Trompette, Clairon.
Trompetter, Trompette.
Truchſeß, Porte-Plat, Senechal.
Tuch, Drap.
Tuch-Bereiter, Drapier.
Tuch-Händler, Marchand Drapier.
Tuch-Laden, Boutique de Drapier.
Tuchmacher, Drapier.
Tuchſcheerer, Tondeur de draps.
Tugend, Vertu.
Tugendhafft, Tugendreich, Tugendſam, Vertueux.
Tugendſame Frau, Femme vertueuſe.
Tugendſame Jungfer, Fille vertueuſe.
Tüncher, Planchiſſeur.
Türck, Turc.
Türckiſcher Kayſer, Grand-Turc, l' Empereur des Turcs.
Turnier, Turnier-Spiel, Tournoi.
Turnier-Richter, Arbitre du Tournoi.

Turnirer, Iouëur.

V. U.

Vaſall, Vaſall.
Vater, Pere.
Vaters-Bruder, Oncle paternel.
Vaters-Bruders-Sohn, Couſin.
Vaters-Bruders-Tochter, Couſine.
Vaters-Schweſter, Tante.
Uberſchrifft, Inſcription, Intitulation, Titre.
Uberwinder, Vainqueur, Conquerant.
Verbeſſerer, Correcteur.
Verbündniß, Alliance.
Verehlicht, Marié.
Vergulder, Doreur.
Verkauffer, Vendeur.
Verkäuferin, Vendeuſe.
Verlobt, Fiancé, accordé.
Verlobte Jungfrau, Fille promiſe, fiance.
Vermählung, Mariage.
Vermehrer, Augmenteur, Aggrandiſſeur.
Vermehrerin, Aggrandisſeuſe.
Verordneter, Deputé.
Verordneter bey einer Zunfft, Maitre Juré.
Verſchickter, Envoyé.
Verſöhner, Reconciliateur, Mediateur.
Vertheidiger, Defenſeur, Protecteur.
Vertraut, Confident, Fidele, Intime, Familier.
Vertriebene, Exilée, dechaſſée.
Vertriebener, Exile, dechaſſé.
Verwahrer, Gardeur, Gardien.
Verwalter, Procureur, Adminiſtrateur.
Verwalterin, Adminiſtratice.
Verwaltung, Charge, Adminiſtration.
Verwandt, Parent.
Verwandtſchafft, Parente, Parentage.
Veſtung, Fortereſſe, Citadelle.
Veſtungs-Bau-Schreiber, Secretaire des Fortifications.
Veſtung- und Land-Magazins-Inſpector, Inſpecteur General des toutes les Magazins pour les Fortereſſes.

Veſtungs-Proviant-Verwalter, Adminiſtrateur du Magazin de vivres pour Fortereſſe.
Vetter, Couſin.
Uhrmacher, Horologueur, Klein-Uhrmacher, Balancier de petit horologue.
Vicarius, Vicaire.
Vice-Cantzler, Vice-Chancelier.
Vielgeehrter, très-honoré.
Vielgeliebter, très-cher.
Violiniſte, Ioueur de Violon.
Viſirer, Jauger de tonneau.
Viſitator, Viſitateur.
Umſchlag über einen Brief, Couvert.
Univerſität, Univerſité.
Univerſitäts-Buchdrucker, Imprimeur de l'Univerſité.
Unter-Bedienter, Officier ſubalterne.
Unterhändler, Mediateur.
Unter-Lehrmeiſter, Sous-Maitre.
Unterrichter, Informateur.
Unterrichter im Gericht, Lieutenant de Juge.
Unterthan, Sujet.
Unterthänigſt, très-humble, très-obeiſſant.
Unter-Voigt, Sous-Prevot.
Unüberwindlich, Invincible.
Vogel-Fänger, Oiſeleur.
Vogel-Heerd, Aire d'oiſelerie.
Voigt, Baillif, Prevôt.
Voigtey, Baillage, Prevoté.
Volck, Peuple.
Volontair, Volontaire.
Vorfahr, Anteceſſeur.
Vorfechter, Prevot de Sale à faire des Armes.
Vorgänger, Conducteur.
Vorkäuffer, Revendeur.
Vormund, Tuteur, Curateur.
Vormundſchafft, Tutele.
Vornehm, Principal.
Vornehmſter, Principal, plus grand, premier.
Vorſchneider, Trenchant, Ecuyer trenchant.
Vorſprecher, Avocat, Procureur.

Vorſtadt, Fauxbourg.
Vorſtädter, Habitant du fauxbourg.
Vorſteher, Adminiſtrateur.
Vortäntzer, Prevot de Sale à Danſer.
Vortrefflich, Excellent.

W.

Waagemacher, Balancier.
Waagemeiſter, Maitre de poids.
Wache, Wacht, Garde.
Wachs-Bleicher, Blanchiſſeur de Cire.
Wachs-Händler, Marchand de Cire.
Wachs-Licht-Zieher, Cirier.
Wachtmeiſter, Major, General-Wachtmeiſter, General-Major.
Wächter, Garde.
Wäſcherin, Blanchiſſeuſe, Lavandiere.
Waffen-Schmid, Armurier.
Wagenmeiſter im Krieg, Commiſſaire des Chariots de Guerre.
Wagner, Charron.
Walcker, Walck-Müller, Foulon.
Walcker-Handwerck, Metier de Foulon.
Wald-Förſter, Foretier.
Wald-Horniſte, Joüeur de cornet de chaſſe.
Waldmeiſter, Foretier, Garde de Forêts.
Wallmeiſter, Inſpecteur des remparts.
Wall-Schmid, Forgeron de l' Artillerie.
Wannenmacher, Vannier.
Wardein, Eſſayeur de metaux.
Waſſer-Baumeiſter, Architecte de Fontaines.
Wayſen-Haus, Maiſon d' orfelins.
Weber, Tiſſerant.
Weber-Handwerck, Metier de tiſſerand.
Weberin, Tiſſeuſe, Tiſſerane.
Wechsler, Marchand Banquier, Changeur.
Weib, Femme.
Weid-Händler, Marchand de Paſtel.
Weidmann, Chaſſeur, Veneur.

Weiland, Feu, defunt.
Weinberg, Vigne.
Wein-Gärtner, Vigneron.
Wein-Händler, Marchand de Vin.
Wein-Keller, Cave au vin.
Wein-Koſter, Wein-Stecher, Gourmet.
Wein-Leſer, Vendangeur.
Wein-Marckt, Marché au vin.
Wein-Schencke, Cabaretier, Tavernier.
Wein-Stecher, Wein-Verſucher, Gourmet.
Wein-Viſirer, Jaugeur de Vin.
Weiſe, Sage, Prudent.
Weiß-Gerber, Conroyeur des peaux menuës & deliees.
Weiß-Crämer, Marchand Linger.
Weiß-Zeug-Verwahrer, Garde Linge.
Welt-Beſchreiber, Coſmographe.
Welt-Weiſer, Philoſophe.
Welt-Weisheit, Philoſophie.
Weltliches Recht, le Droit Civil.
Werckmeiſter, Maitre Ouvrier.
Werckſtatt, Boutique.
Werth, cher, agreable.
Weyh-Biſchoff, Initiateur.
Wildgraf, Wildgrave.
Wildmeiſter, Maitre de la Venaiſon, Garde Chaſſe.
Wintzer, Vigneron.
Wircker, Ouvrier, Tiſſerant.
Wirckerin, Ouvriere.
Wirth, Hote, Tavernier.
Wirthin, Hoteſſe.
Wirths-Haus, Cabaret, Taverne, Hotellerie, Logis.
Wittwe, Douariere, (wird nur bey Standes-Perſonen gebraucht,) Veuve aber bey Perſonen gemeinen Standes.
Wittwer, Veuf.
Witthum-Rath, Conſeiller des Domaines de la Veuvage, oder de Douairierie.
Wohlbekannt, bien connu.
Wohlbenamt, bien-nommé.
Wohl-Ehrwürdig, Reverend.

Wohlgeacht, bien eſtimé.
Wohlgebohren, de bonne maiſon, illuſtre.
Wohlgelehrt, très-docte.
Woll-Händler, Marchand de laine.
Woll-Kämmer, Peigneur de Laine.
Woll-Spinnerin, Fileuſe de Laine.
Woll-Streicher, Cardeur de Laine.
Woll-Weber, Drappier de Laine.
Woll-Weber-Handwerck, Drapperie.
Woywod, Palatin.
Würtz-Händler, Marchand-Epicier, Droguiſte.
Wund-Artzeney, Chirurgie.
Wund-Artzt, Chirurgien.

Z.

Zahlmeiſter, Receveur.
Zahn-Artzt, Aracheur de Dents.
Zeddul, Billet.
Zehend-Gegenſchreiber, Controlleur de dime des revenues des mines.
Zehndner, Receveur de Dixaine des Revenuës des Mines.
Zeitungen, Nouvelles.
Zeitungs-Schreiber, Ecrivain de Nouvelles.
Zeug-Auditeur, Auditeur de l' Artillerie.
Zeug-Hauptmann, Capitaine d' Arſenal, oder d' Artillerie.
Zeug-Haus, Arſenal.
Zeug-Lieutenant, Lieutenant de l' Arſenal.
Zeugmeiſter, Maitre de l' Arſenal, Maitre d' Artillerie.
Zeug-Schreiber, Ecrivain de l' Arſenal, oder de l' Artillerie.
Zeug-Wärter, Garde-Magazin, Inſpecteur de l' Artillerie.
Ziegel-Brenner, Ziegel-Streicher, Tuilier.
Ziegel-Scheune, Tuillerie.
Zimmer, Chambre, Appartement, Poile, Frauen-Zimmer, Cabinet des femmes, Manns-Zimmer, Chambre des hommes.

Zimmer-

Zimmer-Handwerck, Metier de Charpentier.
Zimmermann, Charpentier.
Zinngieſſer, Potier d' Etain.
Zinß, Cenſive, Rente, Taille, Tribut.
Zinſemeiſter, Maitre de la Caiſſe.
Zofe, Fille de Chambre.
Zöllner, Douanier.
Zoll, Peage, Gabelle, Douane.
Zoll-Bereuter, Controlleur des Gabelles.
Zoll-Einnehmer, Reçeveur des Gabelles.
Zoll-Haus, Maiſon du Peage.
Zoll-Schreiber, Greffier du Peage.
Zoll-Verwalter, Inſpecteur de la Doüane.
Zuchtmeiſter, Maitre de la Diſcipline.
Zucker-Becker, Confiturier, Confiſſeur.
Zunfft, Tribu, Metier.
Zunfftmeiſter, Maitre du Metier des N.
Zuſammenkunfft, Aſſemblée.
Zuſchrifft, Dedication.
Zwecken-Schmidt, Gloutier.

II.

Teutſches und Frantzöſiſches Namen-Regiſter.

A.

Abraham, Abraham.
Achilles, Achille.
Adam, Adam.
Adolph, Adolphe.
Adria, Adria.
Adrian, Adrien, Hadrian.

Agatha, Agathe.
Ageſilaus, Ageſilas.
Agnes, Agnete.
Albinus, Aubin.
Albrecht, Albert, Albrecht.
Alexander, Alexandre.
Alphonſus, Alphonſe.
Amadeus, Amy, Amadée.
Amalia, Amalie.
Amandus, Amande.
Ambroſius, Ambroiſe.
Andreas, André.
Andronicus, Andronic.
Anna, Anne.
Anshelmus, Anshelme.
Anthon, Antoine.
Antonia, Antoinette.
Apollonia, Apollonie.
Armandus, Armand.
Arnold, Arnaud.
Auguſtin, Auguſtin.
Auguſtus, Auguſte.
Aurelia, Aurelle, Aureille.

B.

Balduin, Baldouin, Baudouin.
Balthaſar, Balthazar.
Baptiſte, Baptiſte.
Barbara, Barbe.
Barthel, oder Bartholomäus, Bartelemy.
Baſilius, Baſile.
Beatrix, Beatrice.
Benedict, Benoit.
Benedicta, Benoite.
Benjamin, Benjamin.
Bernhard, Bernard.
Bernhardina, Bernardine.
Berthold, Berthold.
Blandina, Blandine.
Blaſius, Blaiſe.
Bodo, Bodo.
Bonaventura, Boneventure.
Brigitta, Brigide, Brigitte.
Burckhard, Bourgard.

C.

Caja, Caye.
Cajus, Cay.
Candida, Candide.
Carl, Charles.
Caſimir, Caſimir.
Caſpar, Caſpar, Gaſpard.
Catharina, Catherine.
Centurio, Centurier.
Charitas, Charitas.

Charlotte, oder Carolina, Charlotte, Caroline.
Chriſtian, Chretien.
Chriſtiana, Chretienne.
Chriſtiernus, Chriſtierne.
Chriſtina, Chriſtine.
Chriſtlieb, Chriſtlieb.
Chriſtoph, Chriſtoffle, Chriſtophe.
Chryſoſtomus, Chryſoſtome.
Clara, Claire.
Claudia, oder Claudina, Claudine.
Claudius, Claude.
Clemens, Clement.
Cöleſtinus, Cœleſtine.
Conrad, Conrad.
Conſtantia, Conſtance.
Conſtantinus, Conſtantin.
Cornelius, Corneille.
Criſpinus, Creſpin.
Curt, Court.
Cyprian, Cyprien.
Cyriacus, Cyriaque.
Cyrillus, Cyrille.

D.

Dagobertus, Dagoberte.
Damian, Damian.
Daniel, Daniel.
David, David.
Deſiderius, Didier.
Dettloff, Dettloff.
Dietrich, Thierry, Theodoric, Theodore.
Dionyſius, Deniſe.
Dominicus, Dominique.
Dorothea, Dorothée.
Dorothäus, Dorothé.

E.

Eberhard, Everhard.
Eckhard, Ecard.
Eduard, Edouard.
Egidius, Egide, Gedeon, Gilles.
Ehrenfried, Ehrenfried.
Ehrenreich, Ehrenreich, Eric.
Elias, Elie.
Eliſabeth, Eliſabeth.
Eliſeus, Eliſée.
Emanuel, Emanuel.
Emerich, Emeric.
Epiphanius, Epiphane.
Eraſmus, Eraſme.
Erdmann, Erdmann.
Erdmuthe, Erdmouthe.
Erhard, Erard.
Erneſtina, Erneſtine.

Ernſt,

Ernſt, Ernſt, Erneſt, Erneſte.
Eſaias, Eſaie.
Eſther, Eſther.
Eva, Eve.
Eucharius, Euchaire.
Eugenius, Eugene.
Eugenia, Eugenie.
Euphemia, Euphemie.
Euphroſina, Euphroſine.
Euſebius, Euſebe.
Euſtachius, Euſtache.
Ezechiel, Ezechiel.

F.

Fabian, Fabien.
Fabricius, Fabrice.
Fauſtin, oder Fauſtinus, Fauſtin, Fauſt.
Fauſtina, Fauſtine.
Felicitas, Felicité.
Felix, Fiacre.
Ferdinand, Ferdinand.
Florens, Florence.
Florentina, Florentine.
Florentinus, Florentin.
Florian, Florien.
Fortunatus, Fortunate.
Franciſca, Françoiſe.
Franciſcus oder Frantz, François.
Friderica, Friderice, Frederique.
Friedrich, Frideric, Frederic, Féderic.
Frobenius, Frobene.

G.

Gabriel, Gabriel.
Gebhard, Gebhard.
Genovefe, Genevieve.
George, George.
Gerhard, Gerard.
Germanus, Germain.
Gertraut, Gertrude.
Gervaſius, Gervais.
Gervaſia, Gervaiſe.
Gottfried, Godefroy, Geofroy.
Gottlieb, Gottlieb.
Gottlob, Gottlob. Alſo auch Gotthelff, Gotthard, Gotthold ꝛc. welche auch im Frantzöſiſchen alſo bleiben.
Gregorius, Gregoire.
Gvalter, Gaultier.
Gvido, Guy.
Günther, Gontier.
Guſtavus, Guſtave.

H.

Hadrian, Adrien.
Hanß, Jean.
Hartwich, Hartvic.
Haubold, Haubold.
Hedwig, Hedvig.
Heinrica, Henriette.
Heinrich, Henry.
Helena, Helene.
Hercules, Hercules.
Hermann, Hermann.
Hieronymus, Jerôme.
Hilarius, Hilaire.
Hiob, Hiob.
Hubert, oder Hubrecht, Hubert.
Hugo, Hugue, oder Hugues.
Hyacinthus, Hyacinthe.
Hyginus, Hygine.

J.

Jacob, Jaques.
Jacobina, Jaquette, Jacobée.
Jeremias, Jeremie.
Ignatius, Ignace.
Innocentius, Innocence.
Joachim, Joachim, Jaomin, Jamin.
Jodocus, Joſſe.
Johann, Jean.
Johanna, Jeanne.
Johannetta, Jeannette.
Jonas, Jonas.
Joſeph, Joſeph.
Joſepha, Joſephe.
Joſt, Joſſe, Juſte.
Joſua, Joſué.
Irenäus, Irenée.
Iſaac, Iſaac.
Iſabell, Iſabel, Iſabeau, Iſabelle.
Iſidorus, Iſidore.
Iſrael, Iſrael.
Judas, Jude.
Judith, Judith.
Julia, Julie, Julée.
Juliana, Julienne.
Julianus, Julien.
Julius, Jule, Jules.
Juſtina, Juſtine.
Juſtinus, Juſtin.
Juſtus, Juſte.

K.

Käthgen, Catton.
Kilian, Kilian.

L.

Lambrecht, oder Lambert, Lambert.

Lazarus, Lazare.
Lea, Lea.
Lebrecht, Lebrecht.
Lenchen, Madelon.
Leo, Leon.
Leonhard, Lienard, Leonard, Leinard.
Leopold, Leopold.
Lieſsgen, Babeth.
Lorentz, Laurent.
Loth, Loth.
Lotharius, Lothaire.
Lucas, Luc.
Lucia, Luce.
Lucretia, Lucrece.
Ludolph, Ludolphe.
Ludwig, Louis.
Ludovica, Louiſe.

M.

Macarius, Macaire.
Magdalena, Magdalaine, Madelaine.
Magnus, Magnus, Magne.
Marcellus, Marceau.
Marcus, Marc.
Margaretha, Marguerite.
Maria, Marie.
Marquardus, Marquard.
Martha, Marthe.
Martin, Martin.
Mattheus, Matthieu.
Matthias, Mathias.
Maximilianus, Maximilien.
Maximinus, Maximin.
Meluſina, Meluſine.
Michael, Michel.
Moritz, Maurice.
Moſes, Moyſe.

N.

Nathan, Nathan.
Nathaneel, Nathanaël.
Nicaſius, Nicaiſe.
Nicodemus, Nicodeme.
Nicolaus, Nicolas.
Noa, Noë.

O.

Oßwald, Oſvalde.
Othmar, Othmar.
Ottacilia, Ottacilie.
Ottilia, Ottilie.
Otto, Otte, Otton.
Ottocarus, Ottocaire.
Ovidius, Ovide.

P.

Paulus, Paul.
Paulina, Pauline.

Petrus,

Petrus, Pierre.
Petrina, Pierrette.
Philipp, Philippe.
Philippina, Philippine.
Philippinus, Philippin.
Placidus, Placide.
Pompejus, Pompée.
Pulcheria, Pulcherie.

Q.

Quintin, Quintin.
Quirinus, Quirin.

R.

Rahel, Rahel.
Raymund, Raymond.
Rebecca, Rebecque.
Regina, Regine.
Reichhard, Richard.
Reinhard, Renard.
Reinhold, Renaud.
Remigius, Remy.
Renatus, René.
Richard, Richard.
Romanus, Romain.
Roſimunda, Roſimonde.
Roſina, Roſine.
Rudolph, Rudolphe.
Ruprecht, Robert.

S.

Sabina, Sabine.
Salentin, Salentin.
Salome, Salomé.
Salomon, Salomon.
Samuel, Samuel.
Sara, Sare.
Sebald, Sebald.
Sebaſtian, Sebaſtian, Sebaſtien.
Severinus, Severin.
Sibylla, Sibylle.
Sidonia, Sidonie.
Siegbert, Siguebert.
Siegfried, Siegfried, Siegfroy.
Sigismund, Sigismond, Sigismound.
Simeon, Simeon.
Simon, Simon.
Sixtus, Sixte.
Sophia, Sophie.
Stanislaus, Stanislas.
Stephan, Eſtienne, Etienne.
Suſanna, Suſanne.
Susgen, Suſon.
Sylveſter, Sylveſtre.

T.

Theobald, Thibaud.
Theodoricus, Theodoric.

Theo-

Theodorus, Theodore.
Theodoſius, Theodoſe.
Thereſia, Thereſe.
Thiebold, Theobold, Thibaud.
Thomas, Thomas.
Timotheus, Thimothée.
Titus, Tite.
Tobias, Tobie.

V. U.

Valentin, Valentin.
Valerianus, Valerian.
Valerius, Valere.
Veit, Viet, Gui.
Veronica, Veronique.
Victor, Victeur.
Victorinus, Victorin.
Vincentius, Vincent.
Virgilius, Virgile.
Ulrica, Ulrice, Ulrique.
Ulrich, Ulric.
Volckmar, Volcmar.
Urbanus, Urbain.
Urſula, Urſule.

W.

Walther, Gautier.
Wenceslaus, Wenceslas.
Wilibald, Wilibalde.
Wilhelm, Guillaume.
Woldemar, Woldemar.
Wolff, Wolff.
Wolffgang, Wolffgang.
Wunibald, Wunibald.

X.

Xaveria, Xaverius, Xavere.
Xerxes, Xerxe.

Z.

Zacharias, Zacharie.
Zachäus, Zachée.

Nota I. Bey denen Zunamen muß man nichts ändern, ſondern ſie mit allen Buchſtaben ſchreiben, wie im Teutſchen. Aber wegen der Vor- und Tauff-Namen iſt zu mercken, daß viele, abſonderlich hebräiſche, bleiben, wie ſie ſind, als Adam, Benjamin, Daniel, u. ſ. w.

Die inus im Lateiniſchen haben, werffen im Frantzöſiſchen das us weg, als Martinus hat Martin, und ſo weiter.

Das

Das a am Ende eines Lateiniſchen oder Teutſchen Namens wird im Frantzöſiſchen in e verwandelt, als Anna, Sophia, Anne, Sophie, und ſ. w.

Nota II. Die Namen derer Oerter pfleget man auch zweymal bey Verfertigung eines Brieſes zu gebrauchen, nemlich des Orts, wo man ſchreibet, und des Orts, wohin man ſchreibet; Man hat dahero vor nöthig befunden, allhier überhaupt zu melden, daß einer, der in Teutſchland einen Brief an einen Ort ſchreibet, ſich in Setzung des Teutſchen Wortes in Frantzöſiſcher Sprache nicht lange martern ſoll, wenn er das Wort denen öffters einfältigen Bothen nicht ſchwer machen, oder in Gefahr ſeyn will, um den Brief zu kommen. Der Frantzöſiſche Titul iſt der Kürtze halber eingeführet, nicht aber, daß man die Teutſchen Benennungen derer Oerter abergläubiſcher Weiſe umtauffen, und dabey ſeine Kunſt ſehen laſſen müſſe, doch will oder muß iemand die teutſche Benennung des Orts auf Frantzöſiſche Art ſchreiben, ſo kan er folgende Reguln in Acht nehmen:

1) Wenn ein Wort ſich auf ein a endiget, ſo verändert man das a in e, welches meiſtentheils in dem Lateiniſchen und Italiäniſchen geſchiehet, als: Candia, Candie. Franconia, Franconie. Miſnia, Miſnie. Sileſia, Sileſie, u. ſ. f.

2) Die Wörter in ach und ich machen aus dem ch ein c. Z. E. Schwalbach Svalbac. Aurich, Auric.

3) Die auf gen ausgehen, machen gue daraus, als: Memmingen Memmingue; Straubingen, Straubingue, Oettingen, Oettingue.

4) Aus denen Endungen hauſen, wird houſe. Z. E. Sondershauſen, Sondershouſe. Nordhauſen, Nordhouſe. Mühlhauſen, Muhlhouſe.

5) Aus dem z zu Ende wird ein ce, als: Conſtanz, Conſtance, Coblenz, Coblence.

6) Die Wörter, ſo auf einen Conſonantem ausgehen, bleiben am Ende meiſtens unverändert, als: Amberg, Amſterdam, Arnheim, Brandebourg, Caminiec, Carlscron, Minden, Goslar &c.

7) Bisweilen wird hinten ein e. darzu geſetzt, wenn man

den letzten Buchſtaben ſtarck hören ſoll, ſonderlich aber nach n. m. d. als Lucern, Lucerne. Rom, Rome. Stralſund, Stralſonde.

8) Das teutſche u. wird in ou verwandelt, und wo ein k. in der Mitte, wird qu daraus, z. E. Blanckenburg, Blanquebourg.

9) Die End-Sylbe au bleibet in einigen, ſo gar nicht zu bekannt, in denen andern groſſen Ländern und Oertern wird ſolche in ovie oder avi verwandelt, als Moldavie, Moſcovie, Cracovie, Varſovie &c.

10) Aus ei wird ein i gemacht, z. E. Wil vor Weil.

11) Aus furt wird fort, als Erfurt, Erfort, Ochßfurt, Ochsfort.

12) Diejenigen, ſo auf er oder el ausgehen, bekommen re oder le; als Hannover, Hannovre. Wolffenbüttel, Wolffenbutle.

Es können alſo vorſtehende Anmerckungen mit zu Rathe gezogen werden, wenn etwan beygefügte Teutſche und Frantzöſiſche Namen-Regiſter keine hinlängliche Gnüge geben dürfften.

III.

Teutſches und Frantzöſiſches Städte-Regiſter.

A.

Aachen, Aix la Chapelle.
Abbruzzo, Abbruze.
Abtsweiher, Abbeville.
Aeren, Aire.
Aichſtadt, Aichſtadt.
Alanſon, Alançon.
Alba, Albe.
Alcair, Caire.
Alexandria, Alexandrie.
Algau, Algove.

Algir,

Algir, Alger, Algier.
Altenburg, Altenbourg.
Altdorff, Altorſſe.
Amberg, Amberg.
Amboſen, in Franckreich, Amboiſe.
Amſterdam, Amſterdam.
Ancona, Ancone.
Annaberg, Anneberg.
Antiochia, Antioche.
Antorff, Antwerpen, Anvers.
Arau, Arau.
Arnheim, Arnheim.
Arras, Arras.
Aſchaffenburg, Aſchaffenbourg.
Athen, Athenes.
Augſpurg, Augsbourg.
Augſt, eine Stadt in Italien, Aoſte.
Audenarde, Oudenarde.
Avinion, Avignon.

B.

Baden, in Elſaß, Bade en Alſace.
Baden, in der Schweitz, Bade en Sviſſe.
Bajonna, Bayonne.
Bamberg, Bamberg.
Barcellona, Barcelonne.
Baſel, Basle, oder Bâle.
Belgrad, Belgrade.
Bergen in Hennegau, Mons en Hainaut.
Berlin, Berlin.
Biſantz, Beſançon.
Bonn, Bonn.
Burdo, Bourdeaux.
Brandenburg, Brandebourg.
Braunſchweig, Brunſvic, oder Brounſvic.
Bremen, Breme.
Breßlau, Breslau.
Briſach, Briſac.
Brüſſel, Bruxelles.

C.

Caminieck, Caminiek.
Cammerich, Cambray.
Candia, Candie.
Carlscron, Carlscron.
Caſſel, Caſsle.
Chemnitz, Chemnizce.
Cleve, Cleves.
Coblentz, Coblence.
Coburg, Cobourg.
Cöln, Cologne.
Colmar, Colmar.
Commothau, Commothau.

Compoſtel, Compoſtle.
Conſtantinopel, Conſtantinople.
Coſtnitz, Conſtance.
Coppenhagen, Coppenhague.
Corinth, Corinthe.
Cracau, Cracovie.
Crain, Carnie.
Creutznach, Creuzenac.

D.

Damaſcus, Damas.
Dantzig, Danzic.
Darmſtadt, Darmſtadt.
Delff, Delft.
Diedenhofen, Thionville.
Dinant, Dinan.
Dornick, Tournay.
Dortmund, Dortmound.
Dortrecht, Dortrec, oder Dortrecht.
Dreßden, Dresde.
Duisburg, Duisbourg.
Durlach, Dourlac.

E.

Edenburg, Edimbourg.
Eger, Eger.
Eichſtädt, Eichſted.
Eiſenberg, Eiſenberg.
Eiſenach, Iſenac.
Eisleben, Islebe.
Elwangen, Elvange.
Emmerich, Emmeric.
Eppingen, Eppingue.
Erbach, Erbac.
Erfurt, Erfort.
Erlang, Erlan.
Eßlingen, Eslingue.
Etlingen, Etlingue.
Eulenburg, Ilenbourg.

F.

Ferrara, Ferrare.
Flaume, Fiume.
Florentz, Florence.
Franckenhauſen, Franckenhouſe.
Franckenthal, Franckendal.
Franckfurth an der Oder, Francfort ſur l' Odre.
Franckfurth am Mayn, Francfort ſur le Mayn.
Freyberg, Freyberg.
Freyburg, Freybourg.
Friburg, Friebourg.
Fuentarabien, Fontarabie.
Fulda, Foulde.

G. Gaet-

G.

Gaetta, Gaette.
Genff, Geneve.
Genua, Genes.
Gent, Gant, Gend.
Gera, Gere.
Gibraltar, Gibralter.
Gieſſen, Gieſſe.
Goa, in Indien, Goa aux Indes.
Göttingen, Goettingue.
Görlitz, Goerliz.
Goßlar, Goslar.
Gotha, Gothe.
Griechiſch-Weiſſenburg, Belgrade.
Gryphswalde, Gripswalde.
Gröningen, Groningue.

H.

Haag, Haye.
Hagenau, Haguenau.
Halberſtadt, Halberſtadt.
Halle, Hall.
Hamburg, Hambourg.
Hameln, Hamel.
Hanau, Hanau.
Hannover, Hannovre.
Heilbrunn, Heilbronne.
Heldrungen, Heldrungue.
Hertzogenbuſch, Bois le Duc.
Heidelberg, Heidelberg.

J.

Jena, Jene.
Jeruſalem, Jeruſalem.
Inſpruck, Inſpruc.
Jülich, Juliers, Juillers.

K.

Kayſerslautern, Keiſerslautre.
Kayſerswerth, Keiſerswerth.
Kiel, Kiel.
Königsberg, Koenigsberg.
Königsſee, Königsſee.
Königsſtadt vor Berlin, Koenigsſtadt, oder Fauxbourg Royal de Berlin.
Königſtein, Koenigſtein.
Koppenhagen, Coppenhague.

L.

Landau, Landau.
Langenſaltza, Langenſalze.
Leiden, Leide.

Leipzig, Leipzic, Lipſic.
Lerida, Leride.
Lintz, Linze.
Lion, Lionne.
Liſſabon, Lisbonne.
Löwen, Louvain.
Londen, Londres.
Lucern, Lucerne.
Lübeck, Lubec.
Lüneburg, Lunebourg.
Lüttig, Liege.
Lützenburg, Luxembourg.
Lützen, Luzen.

M.

Madrid, Madrid.
Magdeburg, Magdebourg.
Mayntz, Mayence.
Malthha, Maltha.
Manheim, Manheime.
Mantua, Mantoüe.
Marienberg, Marienberg.
Marienburg, Marienbourg.
Marienthal, Marienthal.
Marburg, Marbourg.
Maſtrich, Maſtric.
Mayland, Milan.
Mecheln, Malines.
Mecklenburg, Mechelbourg. Meckelbourg.
Meiſſen, Miſnie.
Memmingen, Memmingue.
Merſeburg, Merſebourg.
Meßina, Meſſine.
Metz, Mets.
Minden, Minde.
Mittelburg, Mittelbourg.
Modena, Modene.
Mömpelgard, Montbeliard.
Moſcau, Moſcovie.
München, Munich.
Münſter, Munſtre.
Murten in der Schweitz, Moret en Suiſſe.

N.

Namur, Namur.
Nancy, Nanci.
Narbonne, Narbonne.
Narva, Narve.
Naumburg, Naumbourg.
Neapolis, Naples.
Neuburg, Neubourg.
Neuß, Nion.
Nimwegen, Nimegue.
Nordhauſen, Nordhouſe.
Nordlingen, Nordlingue.
Nürnberg, Noremberg.

O. Och-

O.

Ochſenfurth, Ochſenfort.
Oelß, Oelſe.
Oelßnitz, Oelsnice.
Oettingen, Oetingue.
Ofen, Bude.
Oppenheim, Oppenheim.
Oranien, Orange.
Oſchatz, Oſchaz.
Oxfort, Oxenfort en Angleterre.

P.

Paderborn, Patreborne.
Padua, Padoüe.
Palermo, Palerme.
Paris, Paris.
Parma, Parme.
Pavia, Pavie.
Pegau, Pegavie.
Peterlingen, Payerne.
Petersburg, Petersbourg.
Philippsburg, Philippsbourg.
Plauen, Plauen.
Prag, Prague.
Preßburg, Presbourg.

Q.

Quedlinburg, Quedlinbourg.
Querfurth, Querfort.

R.

Raab, Raab.
Raguſa, Raguſe.
Regenſpurg, Ratisbonne.
Riga, Riga.
Römhild, Römhild.
Rom, Rome.
Roſtock, Roſtock.
Rotenburg, Rotenbourg.
Rotterdam, Rotterdam.
Rothweil, Rothwil.
Ryſſel, Ile, l'Isle.

S.

Saalfeld, Salfeld.
Saltzburg, Salsbourg.
Sanct Gallen, Saint Gall.
Schaffhauſen, Schafhouſe.
Schleiß, l'Ecluſe.
Schleuſingen, Schleuſingue.

Schmalkalden, Schmalkalde.
Schneeberg, Schneeberg.
Schweinfurt, Schweinfort.
Sevilien, Seville.
Solothurn, Soleurre.
Speyer, Spire.
Stettin, Stettin.
Stockholm, Stockholm.
Stralſund, Stralſond.
Straßburg, Strasbourg.
Straubingen, Straubingue.
Stutgard, Stutgard.

T.

Tauttenburg, Tauttenbourg.
Toledo, Tolede.
Tönningen, Tonningue.
Tongern, Tongres.
Torgau, Tourgau.
Triente, Trente.
Trier, Treves.
Trieſte, Trieſte.
Tripolis, Tripoli.
Tübingen, Tubingue.
Tunis, Tunis.
Turin, Turin.

V. U.

Venedig, Veniſe.
Verdun, Verdun.
Viterbo, Viterbe.
Ulm, Ulme.
Ury, Uri.
Utrecht, Utrec, Utrecht.

W.

Warſchau, Varſovie.
Wartenberg, Wartenberg.
Weimar, Weimar.
Weiſſenburg, Weiſenbourg.
Weiſſenfelß, Weiſenfels.
Weiſſenſee, Weiſenſee.
Wertheim, Wertheim.
Wetzlar, Wezlar.
Wien, Vienne.
Wien, im Delphinat, Vienne en Dauphiné.
Wien in Oeſterreich, Vienne en Autriche.
Wiflisburg, Avanche.
Winsheim, Winsheim.
Wißmar, Wismar.
Wittenberg, Wittenberg.
Wolffenbüttel, Wolffenbuttle.
Wolgaſt, Wolgaſt.
Worms, Worms.

Würtzburg, Wurtzbourg.
Wurtzen, Wourzen.

Y.

Ypern, Ypern.

Z.

Zante, Zante.
Zeitz, Zeiz.
Zerbſt, Zerbſt, Servſt.
Zug in der Schweitz, Zoug en Suiſſe.
Zürch, Zurich.
Zweybrücken, Zweybruck, Deux ponts.
Zwickau, Zwickau, Cygnée.

IV.
Teutſches und Frantzöſiſches Länder-Regiſter.

A.

Africa, Afrique.
Albanien, Albanie.
America, Amerique.
Andalüſien, Andalouſie.
Anjou, Anjou.
Arabien, Arabie.
Arcadien, Arcadie.
Arragonien, Arragon.
Aſien, Aſie.
Aßirien, Aſſyrie.

B.

Barbarey, Barbarien, Barbarie.
Batavien, Batavie.
Bayreuth, Bayreuth.
Bery, Berry.
Bayerland, Bayern, Baviere.
Böheim, Boheme.
Bononien, Boulogne.
Brabant, Brabant.
Brandenburg, Brandebourg.
Braſilien, Breſil.
Brißgau, Brisgau.
Britannien (Groß-) Grande Bretagne.
Britannien (Klein-) la Bretagne.
Burgund, Bourgogne.

C.

Calabrien, Calabre.
Canarien, Canarie.
Caſtilien, Caſtille.
Catalonien, Catalogne.
China, Chine.
Croatien, Croatie.
Curland, Courlande.
Cypern, Cyprien, Cypre.

D.

Dalmatien, Dalmatie.
Delphinat, Dauphiné.
Dänemarck, Dannemarc.

E.

Egypten, Egypte.
Engeland, Angleterre.
Europa, Europe.

F.

Finnland, Finlande.
Flandern, Flandre.
Florentz, Florence.
Franckenland, Franconie.
Franckreich, France.
Frießland, Frieſe, Frisland.

G.

Galiläa, Galilée.
Gallatien, Gallatie.
Gallicien, Gallice.
Gaſconien, Gaſcogne.
Gelderland, Gueldres.
Gelobte Land, Paleſtine.
Griechenland, Grece.

H.

Hennegau, Hainaut.
Heſſen, Heſſe.
Hiſpanien, Eſpagne.
Holland, Hollande.
Hollſtein, Holſtein.
Hungern, Hongrie.

J.

Jllyrien, Illirie.
Jndien, Indes.
Jonien, Jonie.
Jorck, Yorck.
Jrrland, Irland, Hibernie.
Jſtrien, Iſtrie.
Jtalien, Italie.
Judea, Judée.

K.

Kärnthen, Carinthie.

L. Lapp=

L.

Lappland, Lapponie.
Laußnitz, Luſace.
Libien, Libie.
Lieſſland, Livonie.
Litthauen, Lithuanie.
Lombardey, Lombardie.
Lothringen, Lorraine.
Lüneburg, Lunebourg.

M.

Mähren, Moravie.
Majorca, Majorque.
Marſilien, Marſeille.
Mauritanien, Mauritanie.
Meyland, Milan.
Minorca, Minorque.
Mohrenland, Ethiopie.
Morea, Morée.
Moſcau, Moſcovien, Moſcovie.

N.

Naſſau, Naſſau.
Navarra, Navarre.
Niederland, Pais-bas.
Normandie, Normandie.
Norwegen, Norwegue.

O.

Oeſterreich, Autriche.
Oranien, Orange.
Orleans, Orleans.

P.

Paläſtina, Paleſtine.
Pampelonien, Pampelune.
Parma, Parme.
Perſien, Perſe.
Peru, Peru, Perou.
Pfaltz, Palatinat.
Phönicien, Phenicie.
Phrigien, Phrygie.
Picardey, Picardie.
Piemont, Piemont.
Placentz, Plaiſance.
Pohlen, Pologne.
Poitu, Poitu.
Pommern, Pomeranie.
Portugall, Portugal.
Preuſſen, Pruſſe.
Provintz, Provence.

Q.

Quercy, Quercy.

R.

Reuſſen, Rußland, Ruſſie.

S.

Sachſen, Saxe.
Saintonien, Saintonge, oder Xaintonge.
Sardinien, Sardaigne.
Savoyen, Savoye.
Schampanien, Champagne.
Schleſien, Sileſie.

Schott-

Schottland, Ecoſſe.
Schwaben, Suabe.
Schweden, Suede.
Schweitzerland, Suiſſe.
Sclavonien, Sclavonie.
Seeland, Zelande.
Sevennes, Cevennes.
Sicilien, Sicile.
Siebenbürgen, Tranſylvanie.
Spanien, Eſpagne.
Steyermarck, Stirie.
Syrien, Syrie.

T.

Tartarey, Tartarie.
Teutſchland, Allemagne.
Thracien, Thrace.
Thüringen, Thuringue.
Türckey, Turquie.

V. U.

Valentia, Valence.
Virginien, Virginie.
Ungarn, Hongrie.

W.

Walachey, Valachie, Valaquie.
Welſchland, Italie.
Weſtphalen, Weſtphalie.
Windiſchland, Sclavonie.
Würtenberg, Virtenberg.

V.

Teutſch und Frantzöſiſches Regiſter derer Meere, Seen und Flüſſe.

Aa, Aa.
Adriatiſche Meere, la Mer Adriatique.
Addun, Adde.
Aegeiſche Meer, la Mer Egée.
Aquitaniſche Meer, la Mer Gaſcogne, oder Aquitanique.
Arabiſche Meer, la Mer Arabique, oder Arabie.
Atlandiſche Meer, la Mer Atlandique.
Baltiſche Meer, la Mer Baltique.
Biſcaiſche Meer, la Mer de Biſcaye.
Bodenſee, Lac de Conſtance.

Britan-

Britanniſche Meer, la Manche oder Mer Britannique.
Cantabriſche Meer, la Mer de Biſtaye.
Caſpiſche Meer, la Mer de Sale, oder la Mer morte.
Coſtnitzer See, Lac de Conſtance.
Donau, Danube.
Elbe, Elbe.
Elſter, Eliſtre.
Genfer See, Lac de Geneve.
Indus, Inde.
Inn, Ein.
Jordan, Jordain.
Irrländiſche Meer, la Mer d' Irlande.
Maaſze, Meeſe.
Mayn, Mein.
Mittelländiſche Meer, la Mer Mediterranée.
Mulde, Mulde.
Moſel, Moſelle.
Nilus, Nil.
Oder, Odre.
Oſt-See, la Mer Baltique.
Pleiſſe, Pliſſe.
Parde, Parde.
Po, Po.
Rhein, Rhin.
Rothe Meer, la Mer rouge.
Saale, Saale.
Schelde, Ecaut.
Schwartze Meer, la Mer Noire.
Tagus, Tage.
Tems, Tamiſe.
Tieber, Tibre.
Unſtruth, Unſtrute.
Weichſel, Viſtule.
Werra, Verre.
Weſzer, Veſer.

VI.
Namen derer Monate.

Januarius, Janvier.
Februarius, Fevrier.
Martius, Mars.
Aprilis, Avril.
Majus, May.
Junius, Juin.
Julius, Juillet.
Auguſtus, Août.
September, Septembre.
October, Octobre.
November, Novembre.
December, Decembre.

VII. Na-

VII.
Namen derer Tage.

Sonntag, Dimanche.
Montag, Lundy.
Dienſtag, Mardy.
Mittwoche, Mecredy.
Donnerſtag, Jeudy.
Freytag, Vendredy.
Sonnabend, Samedy.

Nota: Die Frantzoſen ſetzen das Datum unter ihre Briefe folgendergeſtalt, z. E.

à Leipſic, ce, oder le 19. Janvier 1743.

VIII.
Namen der Zahlen.

Eins, Un.
Zwey, Deux.
Drey, Trois.
Vier, Quatre.
Fünf, Cinq.
Sechs, Six.
Sieben, Sept.
Acht, Huit.
Neun, Neuf.
Zehn, Dix.
Eilff, Onze,
Zwölffe, Douze.
Dreyzehen, Treize.
Vierzehen, Quatorze.
Funfzehen, Quince.
Sechzehen, Seize.
Siebenzehn, Dix Sept.
Achtzehen, Dix huit.
Neunzehen, Dix neuf.
Zwantzig, Vingt.
Ein und zwantzig, Vingt & un.
Zwey und zwantzig, Vingt deux, u. ſ. f.
Dreyßig, Trente.
Viertzig, Quarante.
Funfzig, Cinquante.
Sechzig, Soixante.
Siebenzig, Soixante dix, oder ſeptante.
Ein und ſiebenzig, Septante & un, Soiſſante onze.

Zwey

Zwey und ſiebenzig, Soiſſante douce. Und ſo treize, quartorce &c.

Achtzig, Quatre vingts, oder Huitante.

Neunzig, Quatre vingts dix.

Ein und neunzig, Quatre vingts onze.

Zwey und neunzig, Quatre vingts douze &c.

Hundert, Cent.

Hundert und Eins, Cent un.

Hundert und zwantzig, Six vingts.

Hundert und dreyßig, Cent trente.

Hundert und viertzig, Cent quarante, oder Sept vingts &c.

Zwey hundert, Deux Cents, &c.

Drey hundert, Trois Cents, &c.

Tauſend, Mille.

Eilff hundert, Onze Cents.

Zwölff hundert, Douze Cents &c.

Zwey tauſend, Deux mille.

Hundert tauſend, Cent mille.

Eine Million, Un Million.

Eine Tonne Goldes, Une Tonne d' or.

Hier müſſen wir beſonders anmercken, daß die Zahlen Septante, Huitante, oder Octante, achtzig, und Nonante, neuntzig, nur denen Rechen-Meiſtern eigen ſind. Denn wenn man ſchön und zierlich ſchreiben will, ſo gebrauchet man ſich der Ausdrücke Soiſſante dix, Quatre vingts, und Quatre vingts dix, Hiernechſt bedienen ſich die Frantzoſen artiger Redens-Arten, wenn ſie die Wochen, Viertel-Jahre, u. ſ. w. anzeigen wollen, z. E. Acht Tage nennen ſie huit jours, Vierzehen Tage, quince jours, ein Viertheil-Jahr, trois mois, und ein halb Jahr, ſix mois.

Der Erſte, le Premier.

Der Andere, le Deuxieme oder Second.

Der Dritte, le Troiſieme.

Der Vierdte, le Quatrieme.

Der Fünffte, le Cinquieme.

Der Sechſte, le Sixieme.

Der Siebende, le Septieme.

Der Achte, le Huitieme.

Der Neundte, le Neufieme.

Der Zehende, le Dixieme.

Der Eilffte, l'Onzieme.

Der zwölffte, le Douzieme.

Der dreyzehende, le Treizieme.

Der Vierzehende, le Quatorzieme.

Der Funfzehende, le Quinzieme.

Der Sechzehende, le Seizieme.

Der Siebenzehende, le Dix-ſeptieme.

Der Achtzehende, le Dix huitieme.

Der Neunzehende, le Dix neufieme.

Der zwanzigſte, le Vingtieme.

Der Ein und zwantzigſte, le Vingtunieme &c.

Der Dreyßigſte, le Trentieme.

Der Viertzigſte, le Quarantieme.

Der Funfzigſte, le Ciquantieme.

Der Sechzigſte, le Soixantieme.

Der Siebenzigſte, le Soixante & dixieme.

Der Achtzigſte, le Quatre vingtieme.

Der Neunzigſte, le Quatre vingt dixieme.

Der Hunderte, le Centieme.

Der Tauſende, Millieme.

Der Wievielſte, le Quantieme.

Der letzte ohne einen, le Penultieme.

BAYERISCHE STAATS- BIBLIOTHEK

Jenichen, Gottlob August,

Ganz neue Zusätze zu dem Lünigischen Staats-Titular-Buche

Leipzig 1744

J.publ.e. 221#Beibd.1
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10556771-5
VD18 14598906-001